auto motor und sport

Heft 13 21. Juni 1975 DM 2.50 E 1418 D

Test Sportwagen

Alfa Romeo Montreal

BMW 3.0 CSi

Mercedes 280 SLC

Porsche 911 S

Wolfsburger Geheimnisse

Die neuen VW-Modelle

Großer Gürtelreifen-Test

Die besten HR-Reifen

Aktueller Sport

Grand Prix von Schweden

1000 km Nürburgring

extra Männer-Hobby Motorrad

Wagner Wolfram
Görlitzerstr.16
5942 Mörlenbach

HAUS BERGMANN

Gut gelaunt
genießen

HB ist mild und schmeckt

Eine Filtercigarette muß schmecken.
Und sie muß mild sein.
Diesen ausgewogenen Genuß bietet HB.
So wurde sie zur beliebtesten und
meistgerauchten Filtercigarette.

HB 509

Die besten Autos

Ferdinand Simoneit

Ein Bericht in unserem letzten Heft hat Sie, lieber Leser, bestimmt nicht überrascht: Die besten Autos der Welt kommen aus Deutschland — laut Urteil amerikanischer Kritiker. Da hatten zwei USA-Fachzeitschriften weltweit Automobile untersucht und waren zu der Überzeugung gelangt, deutsche Wagen auf die ersten Plätze setzen zu müssen. Daß deutsche Autos gut waren und sind, haben wir immer gewußt. Warum sie es sind, soll hier einmal dargestellt werden.

Vorn im Automobilbau waren wir schon immer. Kreativität und Leistung muß auch ausländischen Autobauern attestiert werden, dennoch bleibt es historische Tatsache, daß die Deutschen das Automobil erfunden und seitdem mit technischen Ideen weiterentwickelt haben.

Zu ständigen technischen Höchstleistungen waren Deutschlands Automobilkonstrukteure und -bauer besonders in den letzten 30 Jahren gezwungen, denn wir Autofahrer fordern sie täglich auf jedem Kilometer Bundesstraße und Autobahn heraus. Wir fahren alle zügig, und unsere Straßen erlauben zügiges Fahren über lange Strecken. Autos, die so gebaut werden müssen, daß ihre Besitzer sie auch einmal auf 200 Kilometer in der Stunde hochfahren können, müssen anders konstruiert sein als Wagen, denen von Staats wegen eine Höchstgeschwindigkeit von 55 Meilen verordnet worden ist.

Die Amerikaner bauen zwar mehr Autos als wir, aber der Driver in den Staaten verlangt nicht das Äußerste von seinem Auto und seinem Konstrukteur. Zuckeltrab ist selbst da vorgeschrieben, wo ein Highway kilometerweit schnurgerade verläuft. Amerikanische Autos sind das Ergebnis der dortigen Verkehrsregelung — und so ist es nur natürlich, daß sie in Deutschland selbst dann kaum Käufer finden, wenn sie billiger als deutsche — oder italienische und französische — Wagen sind. Und so kommt es schließlich, daß Mercedes, BMW, VW und Porsche in Amerika Verkaufserfolge erzielen, obwohl ihre Wagen dort nicht ausgefahren werden können — Kenner wissen, warum sie einen 200 km/h schnellen Wagen aus Deutschland kaufen, den sie nur mit 80 fahren dürfen.

Die Herausforderung an die deutsche — und europäische — Automobiltechnik zieht ihre Kreise. Der gesamte Werkzeugmaschinenbau muß da mithalten, die Technologen müssen entsprechend belastbare Materialien bieten. Der deutsche Exporterfolg generell ist in vorderster Linie das Resultat deutscher Automobiltechnik, herausgefordert durch Deutschlands Autofahrer.

Vor diesem Hintergrund sollte die Diskussion über ein Limit auf den Autobahnen geführt werden. Wenn die Politiker es bei 130 oder 100 km/h bestimmen, ist der Leidtragende nicht allein die deutsche Autoindustrie, sondern die gesamte deutsche Wirtschaft.

Als ich jüngst mit dem Mercedes-Chefkonstrukteur Professor Scherenberg den neuen 450 SEL 6.9 aus dem Elsaß ins Markgräfler Land fuhr, meinte der Daimler-Mann, diesen vollendeten 6.9 gäbe es nicht, wenn wir amerikanische Verkehrsbeschränkungen hätten. Warum auch? Warum sollten sich die deutschen Könner anstrengen, wenn es der Käufer gar nicht verlangt?

Vier Spitzensportler im Vergleich

Alfa Romeo Montreal, Porsche 911 S, Mercedes 280 SLC, BMW 3.0 CSi.

Wer einen Sportwagen in der Preisklasse zwischen 35 000 und 40 000 Mark sucht, wird mit Sicherheit jene vier Autos von Alfa Romeo, BMW, Mercedes und Porsche in die engere Wahl ziehen, die auto motor und sport einem Vergleichstest unterzog. Wer sammelte die meisten Punkte? **Seite 24**

Test Autobianchi A 112 Abarth mit 70 PS

Spurtstärker als die meisten Mittelklasse-Autos präsentiert sich die jüngste A 112-Version der Fiat-Tochter Autobianchi: Das 70 PS leistende Energiebündel beschleunigt in 11,2 Sekunden von 0 auf 100 km/h und ist 160 km/h schnell. Wie es um die sonstigen Qualitäten der potenten Kompaktlimousine bestellt ist, schildert ein Testbericht auf **Seite 66**

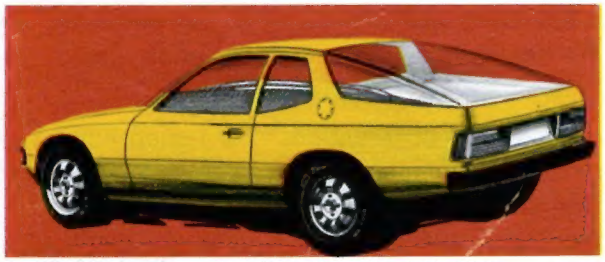
Heck-Zeichen: 70 HP.

Alfa Romeo klar in Führung

Alfa Romeo ist die diesjährige Marken-Weltmeisterschaft kaum noch zu nehmen: Nach dem Sieg beim 1000 km-Rennen am Nürburgring führt das Team von Willi Kauhsen mit 115 Punkten deutlich vor Porsche (98). **Seite 117**

An den Boxen: Sieger-Alfa.

Neu von VW: kleiner Porsche, großer Audi



Kein VW, sondern ein echter Porsche: EA 425.

VW-Chef Toni Schmücker hat die ersten modellpolitischen Entscheidungen getroffen: Der Sportwagen EA 425 soll im Oktober als kleiner Porsche auf den Markt kommen, ein Jahr später wird das Audi C-Modell eingeführt. **Seite 8**

Editorial
Die besten Autos 3

Leserbriefe 18

Impressum 18

Vorschau 120

Car-toon 122

Magazin

Nachrichten 6

Der nächste VW wird ein Porsche
Ab Oktober 1975: Sportwagen EA 425 als kleiner Porsche. Ab Herbst 1976: Audi C-Modell. 8

Entliehene Gesichter
Mercedes-Kühler und Stern-Imitation als Gütezeichen amerikanischer Autos. 10

Geld zurück
Kfz-Versicherer vergüten bis zu 37,5 Prozent der Haftpflichtprämien. 11

Per Knopfdruck nach Hause
Neue Verkehrsleitsysteme für Deutschland und die USA. 12

Kleinarbeit
Neue Autos aus Frankreich und England. 14

Hintertür
Fiat 128 Coupé: neu mit Heckklappe. 14

Auto für die Welt
Amerikas erster echter Kleinwagen. 15

Stumme Zeugen
Neuer Trend: automatische Radaranlagen. 15

Zum Lachen
Bekannte Karikaturisten zum Thema Auto. 16

Test und Technik

Vier Muskeltiere
Sportwagen-Vergleichstest: Alfa Romeo Montreal, BMW 3.0 CSi, Mercedes 280 SLC, Porsche 911 S. 24

Klasse für sich
HR-Gürtelreifen im Vergleich: Continental TS 772, Dunlop SP Sport D 1, Goodyear G 800 Grand Prix, Michelin XAS, Phoenix 2010 S, Pirelli CN 36 SM, Uniroyal Rallye 240. 40

Nachrichten aus der Technik 53

Arthur Westrups Fragestunde
Was ist das Besondere am Wankelmotor, und wie funktioniert er? 54

Italienisches Doppel
Fahrbericht Lancia Montecarlo und Lancia Beta HPE. 56

Wilde Sorte
Test Autobianchi A 112 Abarth 70 HP: unscheinbar und klein. 66

Extra

Die Kraft, die aus dem Museum kam
Vergleich: Kompressor-BMW von 1939 gegen Honda 1000 Gold Wing 1975. 71

Feldmeister
Enduro-Maschinen: Fahrvergnügen abseits vom Asphalt. 76

Spinn-Räder
Chopper-Philosophie: viel Kraft, viel Schau, aber wenig Tempo. 84

Auto und Freizeit

„Sags ihm, er kann mich . . ."
Da kommt nicht jeder hin (4): Burgfestspiele in Jagsthausen. 86

Erlebnishelfer
Deutsche Freizeitkarte: Wegweiser für Wochenend-Aktivitäten. 88

Reise-Nachrichten 90

Ratgeber

Die Last mit der Last
So unsicher sind Urlaubsautos. 92

Sport

Keine Ruhe für 0810
Von der Rennpiste auf amerikanische Straßen: Ferrari 330 P. 96

Knapper Sieg
Hessen-Rallye: Warmbold trotz Ausrutscher. 98

Supermix
Grand Prix von Schweden: Mischbereifung brachte Lauda den dritten Saisonsieg. 113

Verschenkte Siege
Alfa-Erfolg trotz überlegener Konkurrenz am Nürburgring. 117

Spaß auf zwei Rädern

Ein neues Extra von auto motor und sport beschäftigt sich mit einem immer beliebter werdenden Männer-Hobby: dem Motorrad. Ein Überblick über Enduro-Maschinen und der Vergleich Honda 1000/Renn-BMW von 1939 stehen im Mittelpunkt. **Seite 71**

HR-Reifen im Test

Sieben Stahlgürtelreifen in HR-Bauweise (zugelassen bis 210 km/h) wurden auf Fahreigenschaften, Lebensdauer und Sicherheitsreserven untersucht. Die zum Teil überraschenden Ergebnisse erleichtern die Qual der Wahl beim Reifenkauf. **Seite 40**

Die Last mit der Last

Vor allem in der Urlaubszeit gehören sie zum Straßenbild: vollgepackte Autos, die noch zusätzliche Dachlasten zu schleppen haben. Wie sich bei solchen Schwertransporten Bremsvermögen und Fahrverhalten, Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit verändern, schildert ein Artikel auf **Seite 92**

Neu von Lancia: Montecarlo und Beta HPE

Gleich zwei neue Modelle aus dem Fiat-Konzern tragen den klangvollen Namen Lancia: der Montecarlo, ein Mittelmotor-Zweisitzer, und der Beta HPE, ein sportliches Vielzweckauto mit Heckklappe. Helmut Eicker fuhr die beiden Neulinge in Italien und berichtet über erste Eindrücke. **Seite 56**

Lancia Montecarlo

Lancia Beta HPE

Nachrichten

Auszug der Himmelmacher

Der überaus große Anteil von Gastarbeitern an der Fließbandarbeit bei Audi NSU und die plötzliche Bereitschaft, angesichts drohender Arbeitslosigkeit in die Heimat zurückzukehren – von 3700 Neckarsulmer Ausländern wollen sich 1835 abfinden lassen – droht zum Fiasko zu führen. Besonders betroffen ist die Abteilung der Himmelmacher, die in diffiziler Handarbeit die Innendachausstattung der Audi NSU-Wagen fertigen: von 120 Fachkräften sind nur zwei aus deutschen Landen. Verlassen 60 bis 70 Prozent der ausländischen Himmelmacher das Werk, muß die Abteilung stillgelegt werden.

Mehr Pflichten

Der Unfallflucht-Paragraph 142 des Strafgesetzbuches wurde vom Gesetzgeber neu formuliert. Danach muß sich ein Unfallbeteiligter sofort der Polizei zu erkennen geben und darf sich nicht mehr – wie bisher – passiv unter die Zuschauer mischen. Wer einen Verletzten ins Krankenhaus befördert, muß anschließend auf schnellstem Weg zur Polizei. Ansonsten darf die Unfallstelle nur verlassen werden, wenn Personalien, Fahrzeug und Art der Beteiligung bekannt sind (die Visitenkarte allein genügt nicht) oder eine angemessene Wartezeit verstrichen ist. Präzise Angaben zur Wartezeit fehlen nach wie vor. Was angemessen ist, bestimmen nachträglich die Richter: Genügten in einem Fall 30 Minuten, hielt ein anderer Richter in einem ähnlichen Fall 120 Minuten für angemessen.

Schneller und kürzer

Mit der Eröffnung eines Teilabschnitts der Tauernautobahn am 21. Juni verkürzt sich die Fahrt nach Kärnten und Jugoslawien um eine Stunde. Das 52 Kilometer lange Autobahnstück zwischen Eben und Rennweg in Österreich weist gegenüber der alten Strecke 317 Kurven weniger auf und kostet für die Fahrt in einer Richtung 25 Mark Mautgebühr.

Bugattis Auto-Strich: Verkehr verkehrt

8900 Mark für 3,5 PS

Citicar heißt das erste Elektroautomobil, das in der Bundesrepublik mit dem Segen des Kraftfahrtbundesamts und des TÜV angeboten wird. Der nur 2,37 Meter lange Citicar wird von einem 3,5 PS starken Gleichstrommotor angetrieben, der – von acht Sechs-Volt-Batterien gespeist – für eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h und eine Reichweite von 80 Kilometer sorgt. Zum danach fälligen Aufladen eignet sich jede Steckdose. Der Ladevorgang dauert ungefähr zwölf Stunden und kostet nach Angaben des Importeurs (Sebring Vanguard GmbH, Frankfurt, Hermannstr. 29) gerade eine Mark – wer den Nachtstromtarif ausnutzt, muß sogar nur 50 Pfennig bezahlen. Das 8900 Mark teure Citicar ist denkbar einfach zu fahren: Dank automatischer Kupplung müssen lediglich „Gas"- und Bremspedal betätigt werden, das Umschalten vom Vorwärts-

Stromlinie: Citicar fährt für 50 Pfennig 80 Kilometer.

Auto im Fernsehen

ARD
Autostadt in der Krise
Bericht über Turin.
Montag, 30. Juni,
21.50 Uhr.

ZDF
Die Silberpfeile
Ein klassisches Kapitel deutschen Motorsports.
Sonntag, 22. Juni,
10.30 Uhr.

ZDF
Die Sport-Reportage
Formel-1-WM-Lauf in Holland.
Sonntag, 22. Juni,
17.02 Uhr.

ARD
Der 7. Sinn
Urlaub in der DDR.
Freitag, 27. Juni,
21.30 Uhr.

Wichtiger Hinweis für unsere Abonnenten

Am 1. Juli 1975 (Heft 14/1975) stellen wir die Abonnementsverwaltung auf elektronische Datenverarbeitung um. Daraus ergeben sich auch für Sie einige Änderungen:
1. Die Beschriftung Ihres Heftes wird nicht mehr von der Post, sondern von uns veranlaßt. Sollten bei der Umstellung oder später Lieferschwierigkeiten eintreten, so teilen Sie das u n s bitte umgehend mit, damit wir schnellstens Abhilfe schaffen können.
2. Sie erhalten eine Kundennummer (sie steht auch auf dem Aufkleber mit Ihrer Anschrift), die Sie bei jedem Schriftwechsel mit uns angeben sollten.
3. Verwenden Sie bitte unsere Überweisungsformulare bei der Bezahlung Ihrer Abonnements-Rechnung.
Für das Anbringen des Adreßaufklebers schreibt uns die Bundespost übrigens eine bestimmte Plazierung vor, die wir einhalten müssen.

Vertriebsabteilung auto motor und sport
7 Stuttgart 1, Postfach 1042, Tel. 07 11 / 21 42 224

auf den Rückwärtsgang ermöglicht ein simpler Kippschalter. Entsprechend den mageren Fahrleistungen (die Beschleunigung von 0 bis 60 km/h soll in 20 Sekunden erfolgen) ist das Fahrwerk von einfacher Bauart: Der zweisitzige Citicar besitzt vorn und hinten an Blattfedern aufgehängte Starrachsen. Praktisch im Stadtverkehr, für den das Elektromobil allein sinnvoll sein kann, ist neben den geringen Außenabmessungen vor allem der bemerkenswerte kleine Wendekreis: Er beträgt nur 6,70 Meter. Der Citicar kostet im Jahr 44 Mark Kfz-Steuer und rund 260 Mark Versicherung.

Klage gegen Bonn

Das 1971 beschlossene Benzin-Blei-Gesetz, dessen zweite Stufe (0,15 Gramm Blei pro Liter Benzin) am 1. Januar 1976 in Kraft tritt, stößt auf Widerstand. Am 28. Mai legte ein Münchner Anwalt beim Bundesverfassungsgericht eine Verfassungsbeschwerde gegen das Gesetz ein, im Juni wollen ausländische Mineralölhändler beim Europäischen Gerichtshof klagen.
Um die ab 1. Januar 1976 zu erwartenden Versorgungslücken (etwa 15 Prozent des Gesamtbedarfs) zu schließen, erlaubt ein inzwischen rechtskräftig gewordenes Ergänzungsgesetz für eine Übergangszeit von zwei Jahren den Import von höherverbleitem Benzin, das mit einer Sonderabgabe belegt wird. Für einen Bleigehalt von 0,15 bis 0,25 Gramm müssen ein Pfennig, für 0,25 bis 0,4 Gramm Blei zwei Pfennig Strafe pro Liter bezahlt werden.

Visionär Aicher

Otl Aicher, 53, Inhaber des „Büro Aicher visuelle Kommunikation" in Rotis/Allgäu, gilt als der erste Künstler, der den Geschäftsbericht einer deutschen Automobilfirma gestaltete. BMW übertrug Aicher, der als Designer und Gestalter bei der Elektrofirma Braun, dem Verlagskonzern Gruner + Jahr, dem ZDF, den Olympischen Spielen 1972 in München und der Lufthansa internationales Ansehen gewonnen hat, die visuelle Repräsentation des Berichtes über das Geschäftsjahr 1974. Der Gestalter hat sich „zuerst ein bißchen geziert, denn ich mußte gute Einzellösungen zu meinem visuellen System zusammenfassen". Aicher, Eigner einer BMW R 90 S und eines 2002 tii, verwendete für den Bericht konsequent die BMW-Farben weiß und blau, dazu silber – nach dem aluminiumverkleideten Turm der BMW-Verwaltung. Weil Bescheidenheit den Künstler ziert, erscheint im BMW-Bericht der Name Aicher an keiner Stelle.

Schorsch Meier . . .

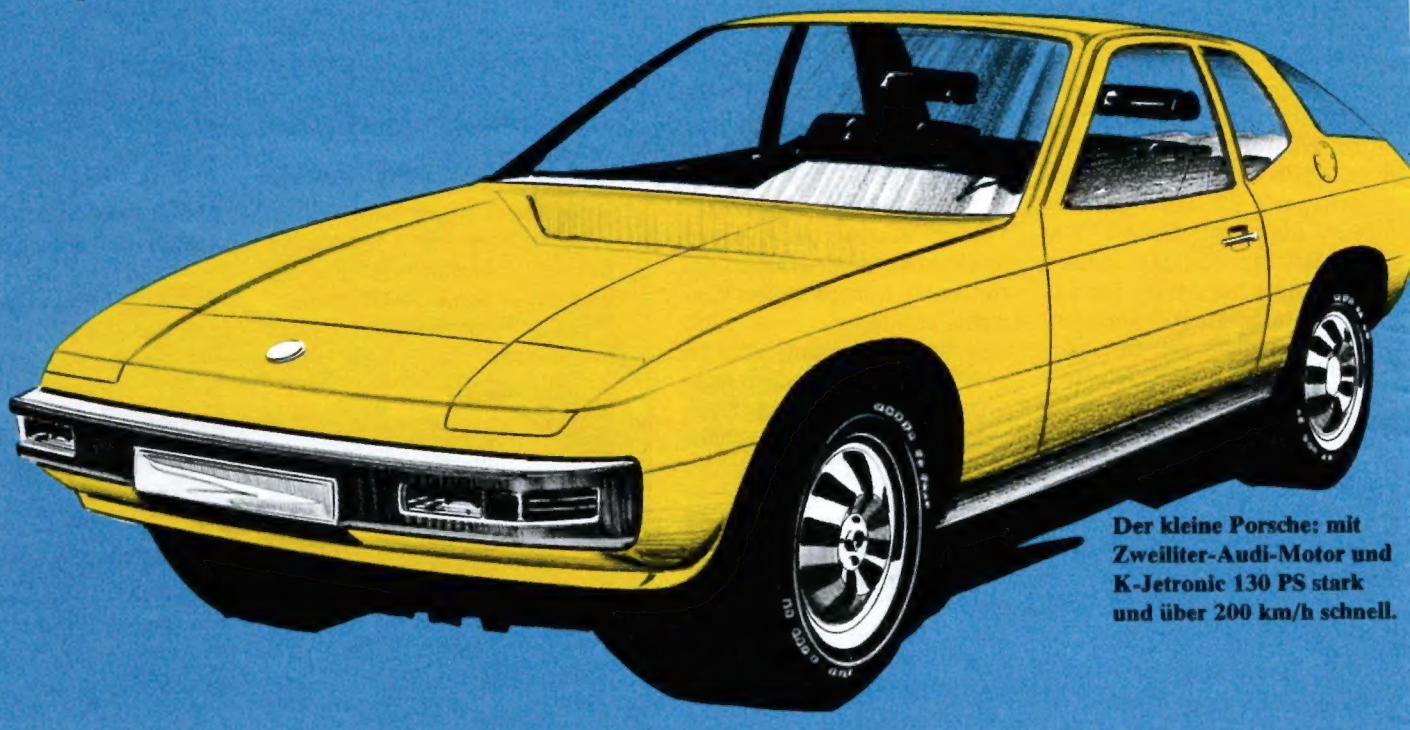
Schorsch Meier, 67, zur aktiven Zeit als „der Gußeiserne" bekannt und ausschließlich im Sattel von BMW-Rennmotorrädern erfolgreich, blieb seiner Marke bis auf zwei flüchtige Abenteuer treu. Sein erster Fehltritt (1934) war kurz und lehrreich: Der Versuch, mit einer 500er DKW ins Renngeschehen einzugreifen, endete auf der Startlinie mit einem gerissenen Kupplungsseil. Mithin überzeugt, daß diese Zweitakter nichts taugen, gab der Meier Schorsch die Werksmaschine zurück. Der zweite Sündenfall ereignete sich 1975 ausgerechnet auf dem BMW-Versuchsgelände in Ismaning, als Schorsch Meier der Versuchung einer Vierzylinder Honda Gold Wing nicht widerstehen konnte. Der sonst an weniger beleibte Zweiradmaschinen Gewöhnte (BMW R 90 S und BMW R 60-Geländesport) fand die vollschlanke BMW-Konkurrenz höchst sympathisch. Sein Kommentar: „Da möchte man gar nicht mehr absteigen."

. . . auf Honda Gold Wing: Seitensprung ohne Reue.

Der nächste VW wird ein Porsche

Ab Oktober 1975: Sportwagen EA 425 als kleiner Porsche. Ab Herbst 1976: Audi C-Modell.

Das Audi C-Modell: mit Vierzylindermotoren 85 und 110 PS stark. Fünfzylinder- und Wankelalternativen sind nicht spruchreif.



Der kleine Porsche: mit Zweiliter-Audi-Motor und K-Jetronic 130 PS stark und über 200 km/h schnell.

Der erste Volkswagen, zu dessen Bau Toni Schmücker als Konzern-Chef das Startsignal geben muß, soll ein Porsche werden: Nach Wolfsburger Wunsch – die Verhandlungen mit Porsche sind im Gange – soll jenes 2+2sitzige Sportcoupé mit der Entwicklungsnummer EA 425, das VW für den Eigenbedarf und rund 100 Millionen Mark in der schwäbischen Sportwagenschmiede entwickeln ließ, im Herbst 1975 als kleiner Porsche (siehe auto motor und sport Heft 5/1975) in Serie gehen – und bei Audi NSU in Neckarsulm gebaut werden.

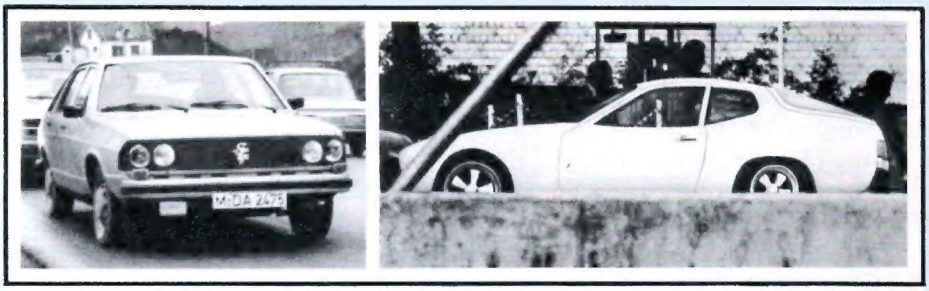
„Ich kann doch nicht zu allererst 180 Millionen Mark wegwerfen", hatte sich Ex-VW-Chef Rudolf Leiding gegrämt, als er im Herbst 1971 anpackte, VW zu kurieren. Der ebenfalls in VW-Auftrag bei Porsche entwickelte Mittelmotor-Mittelklassewagen EA 266 schien damals den VW-Oberen nicht geeignet, als VW gewinnbringende Karriere zu machen. Leiding stoppte deshalb trotz aller Bedenken den Bau und buchte 100 Millionen Mark Entwicklungskosten sowie 80 Millionen Mark für die Stornierung der erteilten Werkzeugaufträge als unwiderbringlichen Verlust. Leopard-Bergungspanzer walzten im Porsche-Entwicklungszentrum Weissach die EA 266-Prototypen platt.

Leiding-Nachfolger Schmücker steht vor einem ähnlichen Problem: Der Sportwagen EA 425 paßt nicht in seine Modellandschaft und verspricht nicht jene Stückzahlen und Gewinne, die Rekonvaleszent VW zur wirtschaftlichen Gesundung benötigt. Auch die VW-Tochter Audi NSU, von der die wassergekühlten, über eine obenliegende Nockenwelle gesteuerten Motoren (100 bis 130 PS) für den EA 425 kommen sollen, sieht keinen Platz für das Sportcoupé in ihrem Programm.

Dennoch gedenkt Schmücker das Problem mit dem unerwünschten Kind eleganter aus der Welt zu schaffen als Vorgänger Leiding: Partner Porsche, der seit Herbst 1974 durch keinerlei Vertrag mehr an VW gebunden ist, soll dem 16000 bis 20000 Mark-Auto den Namen geben und in dem um Aufträge verlegenen Neckarsulmer Audi-Werk bauen lassen.

Auf diese Weise sollen sich im Fall der (wahrscheinlichen) Einigung die Kosten für die Entwicklung wie die bereits für den Standort VW-Werk Salzgitter georderten Werkzeuge wieder einspielen lassen. Eine Stückzahl von 100 EA 425 pro Arbeitstag – wie von VW geplant – freilich erscheint für den Porsche-Junior nicht realistisch, zumal der VW-Porsche 914 infolge der anhaltenden Nachfrage vor allem in Amerika noch ein bis zwei Jahre lang parallel zum EA 425 gebaut werden soll.

Die laufenden Verhandlungen zwischen Wolfsburg und Zuffenhausen haben vor allem interne Bedeutung: Es gilt zu klären, welches finanzielle Entgegenkommen die Porsche-Bereitschaft zur Übernahme des neuen Modells dem Volkswagenkonzern wert ist – oder welche Verpflichtungen VW als Gegenleistung eingeht, um zur Auslastung des Entwicklungspotentials in Weissach beizutragen.



Fotos: Lehmann, Ødogaard

Die nächsten Volkswagen werden bei Audi und Porsche gebaut: Erlkönig-Fotos vom C-Modell (links, getarnt als Schrägheckauto) und vom Sportcoupé EA 425.

Daß und wann der EA 425 als kleiner Porsche auf den Markt kommt, wird vom Verhandlungsergebnis nur mehr unmaßgeblich beeinflußt werden: Im Oktober oder November dieses Jahres wird Porsche den Neuen in der Öffentlichkeit vorstellen, bei der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt im September dagegen soll er noch nicht gezeigt werden. Ab Januar 1976 wird der kleine Porsche verkauft.

Etwa ein Jahr später liegt der Starttermin des Audi 100-Nachfolgers, der unter dem Werkscode C-Modell schon weitgehende Publizität erreicht hat (auto motor und sport Heft 8/1975). Während maßgebliche VW-Händler den EA 425 als „nötig wie ein Kropf" abtun, drängen sie mit Macht darauf, das C-Modell möglichst frühzeitig in den Laden zu bekommen. Schmücker konnte den geplanten Verkaufstermin um rund drei Monate vorverlegen.

Das C-Modell wird nur in einer von drei entwickelten Karosserieformen – mit Ro 80-ähnlichem Stufenheck – auf den Markt kommen (ein Schrägheck für einen VW-Zwilling sowie eine Coupé-Form bleiben in Reserve), und es wird vorderhand nur mit einem von drei denkbaren Motorenmodellen in zwei Leistungsvarianten ausgerüstet werden: mit dem vom Audi 100-Aggregat abgeleiteten Vierzylinder mit obenliegender Nockenwellen, der als 1,6 Liter-Vergasermotor 85 PS auf die angetriebenen Vorderräder bringt (wie im Audi 100 L), mit zwei Litern Hubraum etwa 110 PS entwickeln wird.

Gebaut werden wird das C-Modell nicht in Neckarsulm, wo heute noch pro Arbeitstag rund 200 Audi 100 vom Band laufen, sondern ausschließlich in Ingolstadt. Neckarsulm soll nur noch Teile für Ingolstadt fertigen.

Die Bindung des fränkischen Werks an den VW-Konzern wird immer loser. Daran ändert auch nichts der von Audi-Chef Dr. Werner P. Schmidt mit 102 Millionen Mark bezifferte Investitionsplan für Neckarsulm in den Jahren 1975 und 1976. Für ein Werk, das nur mehr mit einer (unökonomischen) Schicht zur Herstellung von Fremdprodukten (EA 425) und Teilen genutzt wird, dessen Produkte darüberhinaus wegen hoher Soziallasten als besonders teuer gelten, läßt sich keine rosige Zukunft mehr absehen.

Helmut Luckner

Entliehene Gesichter

Mercedes-Kühler und Stern-Imitation als Gütezeichen amerikanischer Autos.

Als „antiquiert" schmähte William S. Mitchell, Chefstylist von General Motors, im Sommer 1972 das Design von Mercedes-Autos: „Die Leute haben eine Stylingabteilung. Ich frage mich, was man dort den ganzen Tag macht ... die ändern nie."

Die Untertürkheimer rangen damals ob solchen Rüffels um Fassung. Heute aber dürfen sie für die angetane Schmach Genugtuung erleben. Zunehmend zieren Grills à la Mercedes und sogar Kühlersymbole, die dem Mercedesstern auf ein juristisch gerade noch vertretbares Maß zu nahe rücken, die Autos der US-Jahrgänge 1974 und 1975.

Das Mercedes-Benz-Styling wurde zu einem Synonym für Qualität, urteilt das US-Magazin „Motor Trend". Deshalb versuchen Amerikas Autobauer, dieses Denken in Richtung Mercedes durch optische Assoziationen am Fahrzeug herzustellen.

Daimler-Benz gibt sich in solchen Fällen vornehm zurückhaltend und hat bislang noch nie Grund zu diplomatischen Schritten gegen Wettbewerber wegen allzustarkem Nachahmungstrieb gesehen, weil niemand so weit gegangen war, den seit 1909 als Warenzeichen geschützten Dreizackstern (auch der vierzackige Stern steht unter Schutz) zu kopieren – und den Kühler „kann man alleine ohnehin nicht kopieren, da muß das ganze Autogesicht dazupassen" (Mercedes-Direktor Werner Breitschwerdt).

Daimler-Benz stört sich nicht an amerikanischen Grill-

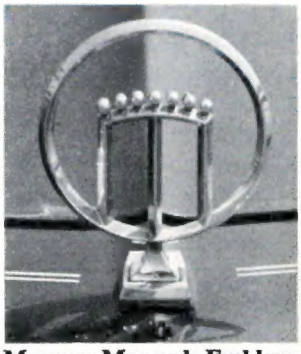
Originale ...

Mercedes-Benz 450 SEL

Mercedes-Stern

... und Imitationen

Ford LTD 1975



Mercury Monarch-Emblem

Pontiac Catalina 1974

Plymouth-Emblem

Chrysler New Yorker Brougham 1975

Pontiac Grand Ville 1974

aden; „Das ist doch sicher nicht abträglich, wenn andere eine Association zum Mercedes herstellen, nur um dem Kunden ein Synonym für Qualität zu offerieren“ werten die Daimler-Strategen.

Als Folge aufdringlicher Imitation gar selbst von dem über Jahrzehnte beibehaltenen, aber beständig modifizierten Grill samt Stern abzurücken kommt niemanden in den Sinn: „Jede andere Firma wäre doch froh, wenn sie ein Zeichen hätte, das von Typ zu Typ zu übernehmen ist und jedes neue Auto von vorneherein erkennbar macht. Es gibt nur wenige so charakteristische Gesichter, die man im Rückspiegel sofort einer bestimmten Marke zuordnet“, argumentiert Werner Breitschwerdt und rechtfertigt den Grill vom Symbolwert wie von der Funktion: „Irgendeinen Lufteintritt muß man ja schließlich haben — und warum dann eigentlich nicht diesen charakteristischen?“

Die Amerikaner begnügen sich freilich längst nicht mehr mit entliehenen Daimler-Gesichtern. Als Ford in den USA den Granada auf den Markt brachte, fand ein Ford-Manager die plausible Erklärung für Ähnlichkeit: „Wir suchten nach einem Vorbild und kamen, wie gewöhnlich, auf einen Mercedes.“ Sogar die Ford-Werbung kokettiert mit dem Vergleich zum DB 280 und mit dessen Maßen. Daimler-Werber kontern mit Anzeigen, die Granada und Mercedes 280 zeigen „... und dies ist der echte Mercedes“. Die Ähnlichkeit, so räumt die Mercedes-Werbung ein, ist dank Grill erreicht — „... aber nur äußerlich“. *hl*

Geld zurück

Kfz-Versicherer vergüten bis zu 37,5 Prozent der Haftpflichtprämien.

Das Jahr 1974 war für die Kfz-Haftpflichtversicherer ein gutes Jahr: Die Zahl der gemeldeten Schäden ging gegenüber dem ohnehin schon reduzierten Stand von 1973 noch einmal um sieben Prozent zurück. Die Folge: Noch mehr Gesellschaften als im Vorjahr haben beim Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen Prämienrückvergütungen angemeldet, deren Höhe sich nach der Zahl der schadenfreien Jahre staffelt.

Die Rekord-Prämienrückzahlung hat die „Nürnberger Merkur“ angekündigt: 37,5 Prozent für Kunden, die zehn und mehr Jahre lang keinen Schaden mehr gemeldet haben. Am großzügigsten schon mit jenen Versicherten, die gerade ein Kalenderjahr schadenfrei blieben, verfährt die „Provinzial Leben Kiel“.

Nur wenige Versicherer hielten es für angebracht, Prämienrückvergütungen zu verweigern, um sich für geplante Prämienanhebungen im Jahr 1976 nicht die Argumente aus der Hand nehmen zu lassen.

Gesellschaft	Schadenfreie Kalenderjahre									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Rückvergütung in Prozent									
Aachener und Münchener	Keine Rückvergütung									
Aachen-Leipziger	—	—	—	5	5	5	10	10	10	15
Agrippina	—	—	—	5	5	5	5	5	5	10
Albingia	—	—	—	5	5	5	5	5	5	10
Allianz	—	—	—	—	5	5	5	5	5	10
Alte Leipziger	—	—	—	—	5	5	5	5	10	10
Berlinische Feuer	Keine Rückvergütung									
Colonia National	—	—	5	5	5	5	10	10	10	15*
Concordia Feuer	10	10	10	15	15	15	15	15	20	25
Deutsche Eisenbahn	10	10	15	15	20	20	25	30	35	35
Gerling Konzern Allgemeine	—	—	5	7,5	10	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5
Gothaer Versicherungsbank	—	—	—	—	—	—	5	5	7	10
Haftpflichtverband	—	5	10	12	15	15	15	15	20	25
Hessen-Nassauische	10	10	10	15	15	15	20	20	20	20
Iduna	—	—	—	5	5	5	5	5	10	10
Magdeburger Feuer	—	—	5	7	10	14	14	14	14	18
Mannheimer	—	—	—	5	5	5	5	12	12	12
Mecklenburgische	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Neckura	Keine Rückvergütung									
Nordstern Allgemeine	5	5	5	5	7,5	7,5	7,5	10	15	20
Nürnberger Allgemeine	—	—	—	—	5	5	5	5	5	10
Nürnberger Merkur	4	5	7,5	10	12,5	15	20	25	30	37,5
Provinzial Feuer der Rheinprovinz	8	8	10	10	15	15	20	20	25	25
Provinzial Leben Kiel	15	20	20	25	25	30	30	30	30	30
R + V Allgemeine Versicherung, Wiesbaden	—	7,5	7,5	7,5	10	10	10	10	15	20
Thuringia	5	5	5	5	5	5	5	10	10	10
Vereinigte Haftpflicht	5	7,5	10	10	15	15	20	20	25	30
Versicherungsgruppe Hannover	10	10	15	15	20	20	20	20	25	30
Victoria Feuer	—	—	5	5	10	10	10	10	10	10
Volksfürsorge	—	—	5	5	5	5	10	10	10	15
Westfälische Provinzial (Münster)	10	15	15	20	20	25	25	30	30	30
Württembergische Feuer	10	10	10	10	10	10	10	10	15	15
„Zürich“	5	5	5	5	5	5	5	5	5	10

* ab 15 Jahren 20 Prozent

Per Knopfdruck nach Hause

Neue Verkehrsleitsysteme für Deutschland und die USA.

Herkömmliche Wegweiser waren schon zur Zeit des Pyramidenbaus gebräuchlich. Auf den Straßen tun sie noch heute in stets weiterentwickelter, aber nie revolutionierter Form ihren Dienst. Während Schiffahrt, Eisenbahn, Flugwesen und Raumfahrt die Möglichkeiten moderner Nachrichtentechnik stets freizügig als Orientierungshilfe in Gebrauch nahmen, blieb der Straßenverkehr einem ebenso einfachen wie archaischen System treu.

Ein Aufbruch zu neuen Verfahren allerdings läßt sich inzwischen beobachten. Stellenweise ist die moderne Verkehrsleittechnik sogar schon aus dem Labor bis in die Praxis vorgedrungen.

Das erste funktionstüchtige System dieser Art arbeitet seit August 1974 auf dem Santa Monica Freeway in Los Angeles. Der Name: LAAFSCP (Los Angeles Area Freeway Surveillance and Control Project = Überwachungs- und Leitprojekt für die Autobahnen im Bereich von Los Angeles).

Typisch für LAAFSCP sind überdimensionale Hinweistafeln, die in Matrix-Leuchtschrift Verkehrsinformationen übermitteln können, jeweils zwei Zeilen mit maximal 16 Schriftzeichen. Sie können vor Baustellen warnen oder vor Stauungen und gegebenenfalls Umleitungen empfehlen. Der für eine ausreichende Informationsdichte notwendige Aufwand ist schon bei diesem Teil des Systems erheblich: Auf einem 20 Kilometer langen Teilstück des Freeway Nr. 10 sind 35 Schrifttafeln erforderlich.

Die unsichtbaren Installationen sind nicht minder aufwendig. Die Verkehrsüberwachung und -zählung erfolgt über dicht gestaffelte Induktionsschleifen in der Fahrbahndecke, die Nachrichten über Geschwindigkeit und Dichte des Verkehrsstroms an ein Rechenzentrum weitergeben. Zusätzliche Informationen gehen dort von Polizeifahrzeugen, Hubschraubern und patrouillierenden Abschleppwagen ein. In Zukunft sollen auch noch Fernsehkameras hinzukommen.

Eine schnelle Auswertung aller empfangenen Daten durch zwei Computer ermöglicht eine verzögerungsfreie Weitergabe aller wichtigen Informationen an den Autofahrer über die Schrifttafeln.

Der Übermittlungsweg per Rundfunk erwies sich als bedeutend weniger effektiv. Im Bereich Los Angeles erhalten neun Sender von der Überwachungszentrale alle Verkehrsmeldungen per Fernschreiber. Keine Station gab davon mehr als 50 Prozent weiter. Die durchschnittliche Übermittlungsdauer betrug 15 Minuten.

Die intensive Überwachung des Verkehrs erlaubt, wie die Praxis zeigte, raschere Problemlösungen. Viele der im Bereich von Los Angeles ziemlich alltäglichen Stauungen werden durch Unfälle oder Autopannen (der Freeway hat keine Standstreifen) hervorgerufen. Die Beseitigung des Stauerregers dauerte früher durchschnittlich 42 Minuten. Durch LAAFSCP konnte dieser Wert auf 21 Minuten gesenkt werden. Diese Verringerung um 50 Prozent verkürzt die allgemeine Stauzeit sogar um 75 Prozent.

Leuchtschrift im Großformat: Computergesteuerte Autofahrerberatung in Los Angeles verkürzt Stauzeiten auf dem Santa Monica-Freeway um 75 Prozent.

Die Kosten von LAAFSCP sind nicht unerheblich. Die Hinweistafeln auf den 20 Kilometern Teststrecke kosteten allein 1,2 Millionen Dollar, die Betriebskosten der Anlage werden pro Jahr und Meile mit 10 000 Dollar beziffert.

Ein gänzlich anderes System, das mit aller Wegweisertradition bricht, entwickelte der deutsche Autoradio-Spezialist Blaupunkt zusammen mit einem Forschungsteam der Technischen Hochschule Aachen. Der Name: ALI (Autofahrer Leit- und Informationssystem).

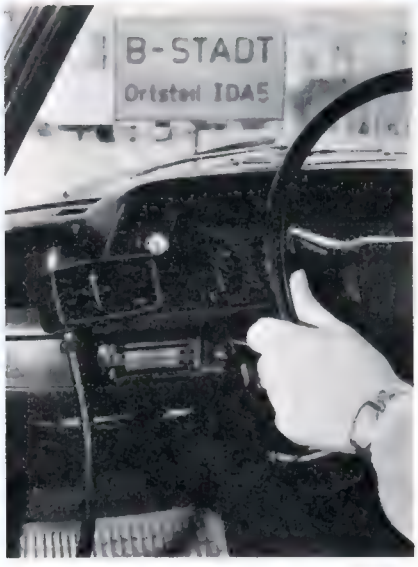
Zwei Dinge haben das deutsche und das amerikanische Verfahren gemeinsam: die Induktionsschleifen in der Straße und die mit Computern ausgestattete Verkehrsleitzentrale. Beide haben natürlich auch die gleichen Funktionen. Die Schleife registriert die Verkehrsdaten und gibt sie an die Zentrale weiter. Dort wertet der Computer die Informationen aus und gibt, durch menschliche Nachhilfe unterstützt, dem Autofahrer Hinweise.

Sehr gründlich unterscheiden sich die Informationsgeber beider Systeme. Während die Amerikaner mit riesigen, aus öffentlicher Hand finanzierten Schrifttafeln operieren, ließ Blaupunkt das entsprechende Gerät auf Spielkartenformat schrumpfen, verweist es vom Straßenrand ans Armaturenbrett und hofft auf eine Finanzierung durch den Autofahrer (150 bis 200 Mark).

Was der Autofahrer mit Hilfe des Blaupunkt-Kleinempfängers erfahren kann, erscheint zunächst weniger als bei der amerikanischen Lösung. Auf eine Textübermittlung wird gänzlich verzichtet. Empfohlen werden nur Fahrtrichtung und Geschwindigkeit und gewarnt wird kommentarlos vor Stauungen, Glätte und Nebel.

Die Verlegung eines Systemteils ins Auto jedoch erlaubt es Blaupunkt, einen Schritt weiterzugehen als die Amerikaner. ALI kann im Gegensatz zu LAAFSCP individuell informieren, das heißt, es kann dem Autofahrer den kürzesten, und wenn der verstopft ist, den vorteilhaftesten Weg zu seinem Fahrziel weisen.

Um dem zuständigen Computer sein Ziel mitzuteilen, bekommt der ALI-Käufer ein Wählgerät, das Ähnlichkeit mit einem Taschenrechner hat. In dieses Gerät gibt er beim Start die Ortskennungskombination seines Ziels ein. Auf seinem Weg dorthin strahlt ein im Auto installierter Kleinsender den Zielwunsch permanent aus. Dieser wird von den Schleifen am Wege empfangen, die dann kurz beim Computer anfragen: „Wo schicken wir das Auto hin?" Der Rechner sucht den kürzesten Weg heraus, prüft, ob der frei ist, gibt



ALI-Hilfe im Spielkartenformat: kürzester Weg nach Hause.

eine Richtungsempfehlung sowie gegebenenfalls eine der erwähnten Zusatzinformationen. Falls sich die Fahrtrichtung ändert, löst er zuvor einen Piepser aus, und er schaltet jeweils ein Licht ein, falls das Ziel erreicht ist oder vom Leitsystem nicht erfaßte Straßen befahren werden müssen.

Wie rasch der Computer denkt und mitteilt, zeigt folgendes Beispiel: Selbst wer mit 300 km/h über die Schleife fährt – sie reicht über die ganze Fahrbahn und ist etwa zwei Meter breit – verpaßt die Antwort nicht.

In einem Punkt allerdings ist ALI eigen: Das System läßt sich nicht mit Ortsnamen, Postleitzahlen oder Telefonvorwahlnummern abspeisen. Es verlangt nach einer eigenen Ortskennung. Für diese ist folgendes Prinzip vorgesehen: Die Bundesrepublik wird in 16 Gebiete unterteilt (jedes mit selbständiger Leitstelle), die mit dem ersten Buchstaben der Kennung bezeichnet werden. Diese Großräume sind wiederum 16mal aufgeteilt (zweiter Buchstabe), und jeder dieser Bezirke hat noch einmal 16 Teile (dritter Buchstabe) mit nur mehr acht Kilometern Seitenlänge. Diese sogenannten Kleinflächen enthalten noch einmal je neun Zielflächen. Über die verbleibenden sieben Buchstaben im 16er-System können in der Kleinfläche befindliche Autobahnausfahrten angewählt werden.

Die Kosten solch deutscher Perfektion freilich versprechen kaum, gering auszufallen. Für eine ALIfizierung aller Autobahnen nebst Umleitungen sowie aller übrigen Fernstraßen und Stadtumgehungsstraßen werden Summen bis zu einer Milliarde Mark genannt. Das ist der Gegenwert von 100 Kilometern Autobahn oder zehn Kilometern Untergrundbahn. Doch damit ist das Milliardenspiel noch nicht erledigt. Wenn jedes von 20 Millionen Autos seinen ALI bekommen soll, müssen die Autofahrer mit vier Milliarden Mark den Löwenanteil an ALI zahlen. Freilich: Eine Vollausstattung mit Verkehrsfunkempfängern, die vergleichsweise dürftige Informationen liefern, wäre bei den heute marktüblichen Autoradiopreisen bei weitem teurer. *cpb*

Kleinarbeit

Neue Autos aus Frankreich und England.

Die Arbeit der französischen Autobauer gilt derzeit vornehmlich kleinen und praktischen Autos: Citroen plant für 1976 einen zierlichen Dreitürer und für später einen 2 CV-Nachfolger. Bei Renault werken gleich zwei Entwicklungsteams an einem Nachfolger für den R 4 in der gleichen Größenordnung.

Seit zwei Jahren arbeitet Citroen an einem dreitürigen Auto, das etwa die Abmessungen des Renault 5 und den 1015 ccm-Boxermotor des Ami und GSX bekommen soll. Der Neue soll Ersatz für den Ami, nicht aber für den 2 CV sein. Das Dauerlauf-Stadium hat der Wagen noch nicht erreicht – dafür drehen auf der alten Rennstrecke von Monthléry unentwegt ein CX Diesel und ein CX mit Halbautomatik à la Ro 80 ihre Versuchsrunden. Beide sollen noch 1975 in Frankreich verkauft werden.

Der R 4-Nachfolger wird auf bewährter Mechanik basieren, jedoch eine neue Karosserie haben. Renault-Stylist Juchet fiel bei Renault-Chef Dreyfus in Ungnade, weil diesem die Form des Renault 30 zu ähnlich der des R 16 schien. Deshalb heuerte Dreyfus den Peugeot-Stylisten Hopron und dessen Team an, um beim Formen des neuen R 4 mit der Juchet-Crew zu konkurrieren.

Eigenwillig: Allegro Super Estate.

Formal wenig glücklich ist die Kombiversion des in der Bundesrepublik nur in kleinen Stückzahlen verkauften Austin Allegro. Der dreitürige Allegro Super Estate wird wahlweise mit 1300- oder 1500-Motor angeboten und erscheint frühstens 1976 auf dem deutschen Markt. Als erstes BLMC-Auto besitzt der eigenwillige Kombi einen serienmäßigen Scheibenwischer an der Heckscheibe.

Mehr Leistung: R 12 variable TS.

Neu im Renault-Programm ist der R 12 variable TS, der sich durch einen 60 PS-Motor und eine luxuriösere Ausstattung von den R 12-Kombiwagen LN und TN (jeweils 54 PS) unterscheidet. Der 150 km/h schnelle Fünftürer besitzt serienmäßig Drehzahlmesser, Nackenstützen, heizbare Heckscheibe und einen mit Teppichboden ausgelegten Laderaum. Der Preis: 11 810 Mark.

Hintertür

Fiat 128 Coupé: neu mit Heckklappe.

Praktische Attribute des Fiat 128 3P: eine dritte Tür am Heck sowie eine Mulde am Armaturenbrett, die als Ablage ausgebildet ist.

Das Fiat 128 Coupé wurde durch ein Hecktüren-Modell mit der Bezeichnung 128 3P ersetzt. Die Heckklappe, die ein Hydraulikarm in geöffneter Stellung hält, verschließt einen durch Umklappen der Rücksitzlehnen bis zu 920 Liter vergrößerten Nutzraum.

Vier Rundscheinwerfer sowie umlaufende Stoßstangen, die in die Standleuchten und Blinker eingebettet sind, gehören zu den äußerlichen Merkmalen.

Das Motorenangebot enthält 1100 ccm- und 1300 ccm-Aggregate mit 63 und 75 PS, die 150 bzw. 160 km/h Höchstgeschwindigkeit erlauben. Durch neugestaltete Zylinderköpfe konnte die Verdichtung gegenüber den bisherigen Motoren bei unverändertem Oktanzahlbedarf von 8,8:1 auf 9,2:1 erhöht werden. Das ergibt einen doppelten Nutzen: größere Sparsamkeit und höheres Drehmoment (8,9 mkg beim 1100 ccm –, 10,2 mkg beim 1300 ccm-Motor).

Auto für die Welt

Amerikas erster echter Kleinwagen.

Ford und Chrysler stellen sich für 1976 düstere Prognosen – General Motors-Chef Thomas A. Murphy dagegen trug bei der Jahreshauptversammlung des größten Autoherstellers der Welt strahlenden Optimismus zur Schau: Er wird am 1. August die Produktion des T-Car starten, des kleinsten Autos, das je in Amerika gebaut wurde. Und Clou des T-Car sollen freilich nicht allein die knappen Außenabmessungen, sondern vor allem niedriger Benzinverbrauch und Preis sein. Der 1,3 Liter-Vierzylindermotor (rund 60 PS) soll mit einer Gallone Benzin (3,785 Liter) 40 Meilen (64 Kilometer) weit kommen. Zum Vergleich: Der in den USA als Rabbit (Kaninchen) verkaufte Golf schafft mit der gleichen Menge nur 38 Meilen. Gänzlich ins Hintertreffen kommen aber sollen Importe wie Golf und dergleichen durch den Preis: General Motors plant, den T-Car um 2500 Dollar zu verkaufen – das sind 800 Dollar weniger als VW für den Golf nimmt.

Vorbild für den T-Car: Vauxhall Chevette.

GM erwartet, damit nicht nur einen harten Schlag gegen die immer weiter vordringenden Europa- und Japan-Importe führen, sondern den amerikanischen Kleinwagen in der ganzen Welt erfolgreich anbieten zu können.

Der T-Car gleicht optisch weitgehend dem Vauxhall Chevette, dessen Namen er vermutlich auch führen wird. Bug und Heck sind wegen der für die USA erforderlichen Stoßstangen gegenüber dem englischen Vorbild stark modifiziert.

Der GM-Mini hat einen Radstand von 2,39 Metern und geriet mit 4,39 Metern Länge um 7,5 Zentimeter kürzer als der bisher kleinste US-Wagen, der Chevrolet Vega.

Der GM-Mini wird in dem vor einem Jahr teilweise stillgelegten Werk Wilmington im US-Staat Delaware gebaut werden. Im ersten Jahr erwartet man eine Produktion von 100 000 bis 150 000, später pro Jahr 200 000 neue Wagen. Ab Herbst 1978 freilich muß der GM-Mini mit Kleinwagen von Ford konkurrieren. Für die Entwicklung der Ford-Minis stehen bereits zwei Milliarden Dollar bereit. *Ulrich Mulert*

Stumme Zeugen

Neuer Trend: automatische Radaranlagen.

Auf bundesdeutschen Straßen halten drei vollautomatische Radaranlagen unermüdlich Wacht über korrekte Fahrweise innerhalb limitierter Strecken: Seit Mai 1973 ist eine Robot-Apparatur am Elzer Berg bei Limburg (Autobahn Köln–Frankfurt) installiert, eine andere steht seit 1974 in Stuttgart und mißt auf der durch die Stadt führenden B 14 passierende Autos.

Besondere Raffinesse zeichnet die jüngste, Anfang Mai 1975 auf der zum Tempo 130 km/h-Versuch zählenden Autobahn Lübeck–Hamburg bei Kilometer 21,8 installierten Radaranlage aus: Sie lichtet mit zusätzlichen Kameras Schnellfahrer auch von vorn ab. Die beweissichere Frontfotografie erweist sich in der Praxis allerdings als wenig ergiebig. Spiegelnde oder verschmutzte Scheiben, Gegenlicht oder Regen verhindern meist scharfe Fahrerporträts. Bei Dunkelheit verbietet sich die Frontfotografie ohnehin: Blitzlicht würde ahnungslose Lenker erschrecken.

Der Nutzwert dieser erst ab 150 km/h reagierenden Apparate ist freilich umstritten: Sie registrierten bisher nur 0,03 Prozent der Autobahnbenutzer als zu schnell – dafür riskieren Polizeibeamte ihr Leben bei jedem Filmwechsel, weil sie – die Geräte stehen auf dem Mittelstreifen – zweimal die Autobahn überqueren müssen. *U. B.*

Im Dauereinsatz: Vollautomatische Radaranlagen auf der Lübecker Autobahn (oben), auf der B 14 in Stuttgart (links) und — verborgen hinter Temposchildern — am Elzer Berg bei Limburg.

Zum Lachen

Bekannte Karikaturisten zum Thema Auto.

Das mit automobilistischen Raritäten gut bestückte BMW-Museum in München, das jährlich von rund 130 000 Besuchern frequentiert wird, findet zunehmend Beachtung im Feuilletonteil der Tageszeitungen. Grund für die ungewöhnliche Anteilnahme: regelmäßige Ausstellungen und Vernissagen mit moderner Malerei, Skulpturen und Grafiken, die dem Museum zu einem anerkannten Stammplatz unter Bayerns Kunststätten verhalfen. Die jüngste Ausstellung allerdings war eindeutig dem Auto gewidmet. Gezeigt wurden Arbeiten von 24 bekannten Karikaturisten des In- und Auslandes, die einer BMW-Einladung willig gefolgt waren. Das Motto: Humor ist, wenn man trotzdem Auto fährt. Die durchweg positive Reaktion des zahlreichen Publikums bewog die BMW-Galeristen, mit den Zeichnungen auch bei anderen Gelegenheiten in die Öffentlichkeit zu gehen. Nach einer Station in der Bonner BMW-Niederlassung sollen die Zeichnungen, von denen auto motor und sport eine Auswahl zeigt, auch für die Besucher der Internationalen Automobilausstellung (IAA) in Frankfurt heitere Akzente setzen.

„Auch nicht mehr die alte Verarbeitung."

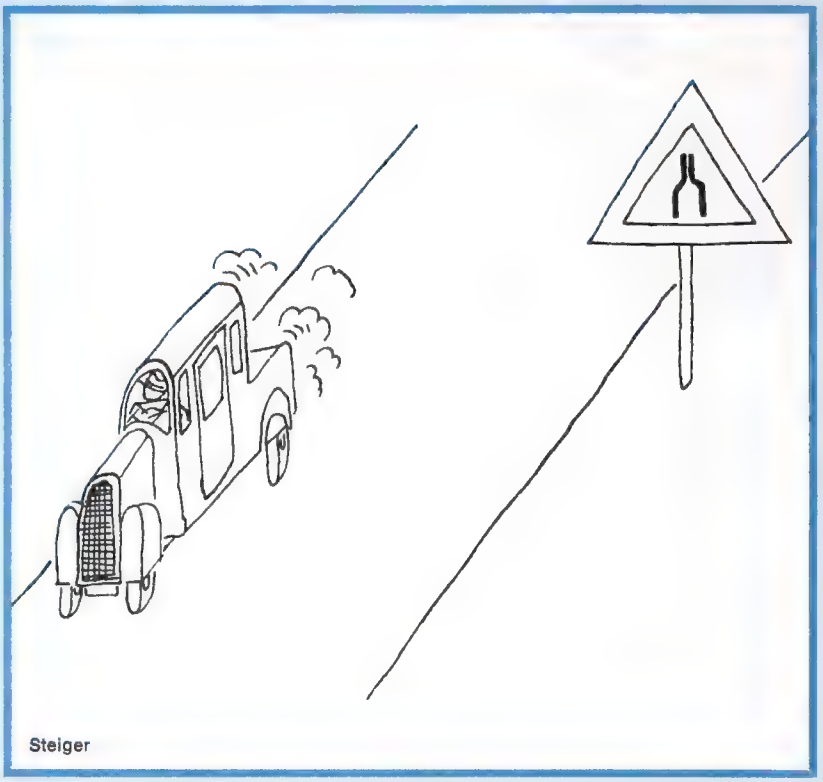
„Ich glaub', das Schlimmste haben wir hinter uns!"

Gruppenbild mit Dame (von links): Karikaturisten Ludwig Ehrensperger, Gabor Benedek, Franziska Bilek, Ernst Hürlimann, Loriot, Dieter Klama, Franz Oertel, Pepsch Gottscheber, Gerhard Brinkmann.

Cork

Brinkmann

Ehrensperger



Steiger

Kampf der Kleinen

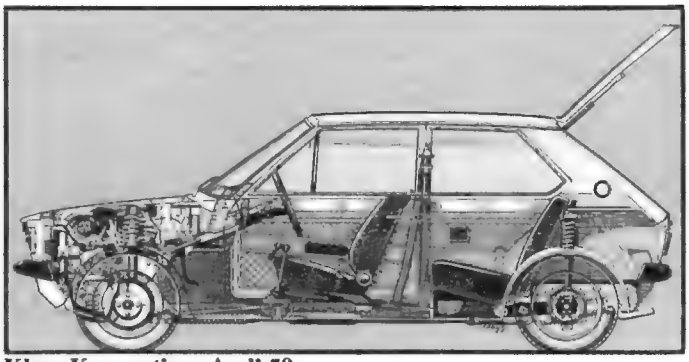
Vergleichstest: Audi 50 LS gegen Autobianchi A 112 E, Fiat 127 S, Peugeot 104 C und Renault 5 TL. Heft 8, 9 und Briefe.

Jeder, der auch nur einen geringen Einblick in den Mini-Automarkt hat, muß sich sagen, daß ein neues Auto, das zu diesem Zeitpunkt in diesen Markt hineindrängt, einfach mehr bieten muß, um erfolgreich bestehen zu können. Daß dem beim Audi 50 so ist, zeigen die Verkaufszahlen und sämtliche Tests in der Presse wie im Fernsehen.

Die Leserbriefe einiger Herren sind durch keinerlei sachliche Argumente, geschweige denn begründete Kritik getrübt. Daß es bei jeder Firma Montagsauto gibt, ist bekannt und unbestritten. Hier jedoch geht es um die technische Konzeption und das daraus resultierende Fahrverhalten. Farbe und Form eines Autos sind Geschmackssache, und über die läßt sich streiten oder auch nicht.

Gerhard Fiegel, Nagold

Als Besitzer eines Audi 50 LS kann ich Ihr Testergebnis nur unterstützen. Unser Audi



Klare Konzeption: Audi 50.

hat jetzt über 10 000 km herunter und gab bis heute noch keinen Anlaß zur Kritik. Besonders überrascht hat uns der niedrige Benzinverbrauch (durchschnittlich 7,2 bis 8,5 Liter). Bemerkenswert ist die Zusammenarbeit des routiniert verarbeitenden Wolfsburger Werkes und das technische Niveau der Audi NSU-Ingenieure.

H. Cordes, Oberhausen

Seit wann beurteilt man Einzimmer-Appartements nach dem Platzbedarf von vier Personen? Gerade bei den kleinen Wagen liegt doch die Würze in der Kürze. Klassenbester im Kompromiß aus Kosten, Nutzen, Blechaufwand scheint darum eindeutig der Autobianchi.

Rund 2000 DM billiger als der Audi (bei fairem Werten von Listenpreisen, Bereitstellungskosten, im Preis enthaltenen Zubehörs sowie niedrigerer Steuer und Haftpflicht), bietet er gleiche Beschleunigung, ganze zweieinhalb km/h weniger Spitze

Gutes Handling: A 112 E.

und sogar etwas größere Elastizität. Innen hat er 8 bis 9 cm weniger Breite, außen aber 26 cm weniger Länge. Das hilft selbst Untalentierten, ihn auf knappstem Raum zu parken.

Zu der geringsten Seitenwindabweichung, den deutlichsten Instrumenten und dem allen Konkurrenten überlegenen Handling kommen beim A 112 auch noch vernünftige Stoßstangen und vier im Sommer nicht selten schätzenswerte Ausstellfenster. Er verbraucht ca. zehn Prozent weniger als der Audi und läßt sich obendrein in jeder Fiat- oder Seat-Werkstatt Italiens und Spaniens reparieren.

Harry von Broecker, Frankfurt

Die hilflosen Helfer

Warum Bundeswehr-Hubschrauber bei Verkehrsunfällen so selten eingesetzt werden. Heft 10, Seite 11.

Gott sei Dank gibt es in diesem so extrem bürokratischen Staat noch Bürger wie Herrn Oberleutnant Gliss, der den Mut zur Zivilcourage hat. Ihm sei Dank für ein Verhalten, das menschliches Leben über die Dienstvorschrift stellt.

auto motor sport

Herausgeber:
Paul Pietsch
Ludwig Vogel

Redaktionsdirektor:
Ferdinand Simoneit

Chefredaktion:
Fritz Reuter
Klaus Westrup
Dipl.-Ing. Gert Hack

Geschäftsführender Redakteur:
Helmut Luckner

Grafische Gestaltung:
Robert Rettenmayr

Produktion:
Otto Goebel (Ltg.)

Horst Steindel
(Chef vom Dienst)

Redaktion:
Uwe Brodbeck
(Verkehr)

Ing. Helmut Eicker
(Technik, Leiter der Testabteilung)

Horst Hamel
(Dokumentation)

Götz Leyrer
(Ltg. Ratgeber)

Karl Mauer
(Ltg. Sport)

Michael Mehlin
(verantwortlich für Testwagen)

Hannes Scholten
(Reporter)

Werner Schruf
(Technik, Zubehör)

Eberhard Streib
(Testabteilung)

Ute Teichmann
(Testabteilung)

Klaus Wießmann
(Magazin)

Grafik:
Martin Ebergenyi,
Doris Gassner,
Andreas Olbrich,
Franz Olinowetz,
Rainer Schuler,
Peter Wurz (Ltg.)

Fotografen:
Hans Peter Seufert
Elmar Thoma
Julius Weitmann

Zeichner:
Walter Gotschke
Rolf Kutschera

Ständige Mitarbeiter:
Clauspeter Becker
Fritz B. Busch
Paul Frère
Dipl.-Ing. Dieter Korp
Rolf Lohberg
Heinz Prüller
Dr. Paul Simsa

Auslandskorrespondenten:
Gordon Wilkins, London;
Jean Bernardet, Paris;
Bernard Cahier,
Evian-les-Bains;
Giovanni Conte Lurani,
Mailand; Gianni Rogliatti,
Turin; Karl Ludvigsen,
New York; Marc Madow,
Los Angeles.

Verlag: Vereinigte Motor-Verlage GmbH + Co KG Stuttgart
Leuschnerstraße 1
Tel.: 07 11/21 42 –1
FS: 07/22 036

Redaktion:
auto motor und sport
7000 Stuttgart 1,
Postfach 1042

Anzeigen-Verkaufsleiter: Hansjörg Schwab; für den Inhalt verantw. Helmut Fligg. Vertrieb: Albert Manz. Herstellung: Hugo Herrmann (Stgt.), Heinrich Regan (Mch.). Druck: Gruner + Jahr AG & Co, Itzehoe.

Tiefdruckpapiere der Papierfabrik Albbruck, Printed in Germany.

auto motor und sport erscheint 14täglich, mittwochs. – Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn vom Einsender Rückporto beigefügt wurde.

Lieferung durch Verlag, Post oder Buch- und Zeitschriftenhandel.

Einzelheft DM 2,50 (einschl. MwSt.). Bezugspreis direkt ab Verlag vierteljährlich DM 14,40 (einschl. 5,5 % MwSt.). Kündigung des Abonnements vier Wochen vor Vierteljahresende.

Postscheckkonto: Stuttgart 161 37.
Bankkonto: Dresdner Bank AG Stuttgart 9 022 284.

Anzeigenpreisliste Nr. 28. – Gerichtsstand Stuttgart.

Im gleichen Verlag erscheinen: „Motor Revue", „Flug-Revue/flugwelt international", „lastauto omnibus", „lastauto omnibus-katalog", „mot auto-journal", „auto-Katalog", „sport auto". Im Motor-Presse-Verlag GmbH & Co KG: „Das Motorrad", „Motorrad-Katalog", „fiat fahren".

IVW

Trainingsstunden in der Luft, verbunden mit Lebensrettung, wären ein zeitnahes und kostenbewußtes Denken in heutiger Zeit wert. Über Herrn Ollesch sollte

Rettung aus der Luft: Hubschrauber-Einsatz.

der Wähler bei der nächsten Wahl einmal nachdenken, denn wem Menschenleben nichts bedeuten, besitzt nicht die charakterlichen Eigenschaften, der Volksvertretung anzugehören.

Otto Herkel, Karlsruhe

Test Alfa Romeo Giulia Nuova 1600

Heft 8 und Briefe.

Ich bin nicht sicher, ob Herr Klein seinen Familiennamen ererbt oder aufgrund seines Verstandes ehrenhalber verliehen bekam. Vielleicht können Sie das nachprüfen.

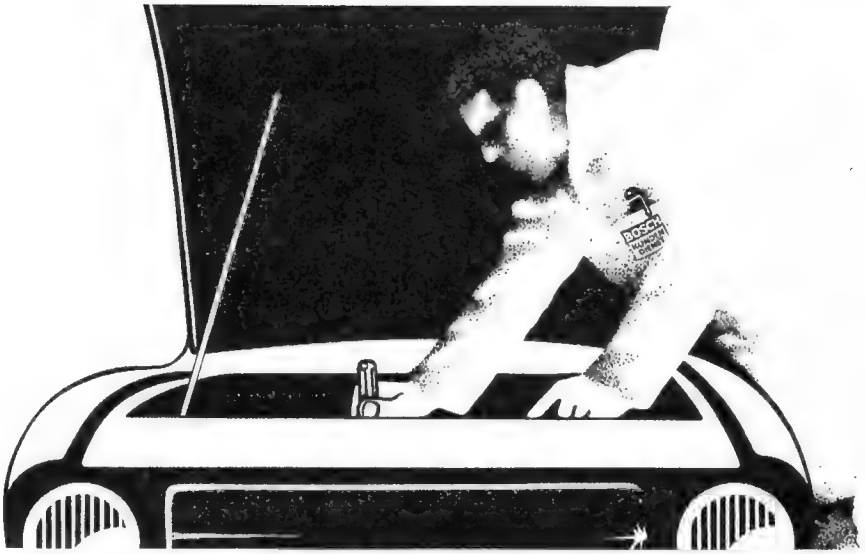
Eberhard Göbel, Stuttgart

Gurt-Nachrüstung

Nachrichten, Heft 10.

In diesem Bericht weisen Sie darauf hin, daß verschiedene Fahrzeuge nicht mit Drei-Punkt-Sicherheitsgurten ausrüstbar sind. Als Hersteller von Sicherheitsgurten können wir Ihnen dazu mitteilen,

KD 775-1 BMZ



So sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

Die „7 Goldenen Regeln" der Kundendienste von Bosch.

1. Bei uns werden Fehler mit modernen Prüf- und Testgeräten gesucht. Das geht schneller und ist für Sie billiger.

2. Bei uns werden Defekte gezielt repariert – sonst nichts.

3. Bei uns wird nur dann ausgetauscht, wenn für Sie der Austausch billiger ist als die Reparatur. Oder wenn Sie es besonders eilig haben.

4. Wir haben Spezialisten, die Fehler schnell finden und beseitigen. Denn keiner kennt Bosch-Produkte besser als die Leute vom Bosch-Kundendienst.

5. Bei uns bekommen Sie auf Wunsch einen Kostenvoranschlag. Sie wissen vorher, was Sie nachher bezahlen.

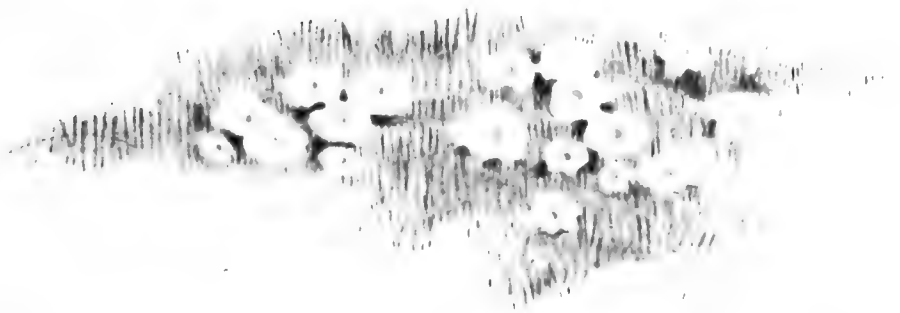
6. Wir halten Termine – bei uns brauchen Sie nicht lange zu warten.

7. Bei uns bekommen Sie auf jede Instandsetzung eine Garantie. 6 Monate oder 10.000 km.

Bosch-Erzeugnisse sind schnell und einfach zu warten. Und wir sind die Spezialisten dafür.
Die Kundendienste von Bosch.

BOSCH DIENST

DRUM ist frisch im Geschmack



DRUM
ein Halfzwarer,
der wirklich frisch
zu Ihnen kommt.

Doppelt verpackt–
frisch bis zum Öffnen.

In versiegelter
Polypackung.
Für 2,25 DM
eine Menge Spaß
zum Drehen.

Leserbriefe

daß alle von Ihnen namentlich genannten Fahrzeugtypen durch den Einsatz von zusätzlichen Ankerteilsätzen von uns „begurtet" werden können. Im einzelnen sieht das so aus:

- Citroen 2 CV seit Bj. 63
- VW Käfer ca. seit Bj. 48
- VW 1500/1600 seit Beginn 61
- Opel Kadett seit Beginn 63
- Mercedes 180 D ca. seit Beginn 55

Darüber hinaus können wir Ihnen mitteilen, daß bei einigen dieser Typen sogar die Ausrüstung mit Automatik-Gurten möglich ist.

W. Czernakowski, Firma Römer-Wingard, Ulm

In aller Stille

Bonner Forschungsauftrag: Autos sollen leiser werden. Heft 10, Seite 70.

Die EG-Richtlinie ist nicht im Gespräch, sondern bereits Gesetz. Die nationale, deutsche Außengeräuschmessung ist nur noch bis zum 1. 10. 75 gültig. Zur Errechnung des zulässigen Grenzwertes nach nationaler Vorschrift wird nicht das Leergewicht, sondern das zulässige Gesamtgewicht zugrunde gelegt, so daß auch der in Ihrem Beispiel angeführte Audi 80 GL den 80 dB (A) Grenzwert erfüllen müßte, erst der Audi 80 GT mit 100 PS darf 84 dB (A) laut sein. Nach wie vor wird sowohl das Fahr- wie Standgeräusch bei der Typprüfung eines Autos abgenommen und im Fahrzeugschein eingetragen, allerdings darf nur das Fahrgeräusch den Grenzwert nicht übersteigen. Der in Klammern hinter dem geprüften Geräuschwert aufgeführte Buchstabe gibt bei neueren Fahrzeugen an, ob nach EG-Richtlinie (E) oder nach nationaler, deutscher Vorschrift (N) gemessen wurde.

Die Einheit dB (Dezibel) paßt sich leider nicht dem Geräuscheindruck des menschlichen Ohres an. Sie stellt lediglich einen mathematischen Ausdruck für ein logarithmisches Schalldruckverhältnis dar. Um das frequenzabhängige Geräuschempfinden des menschlichen Ohres meßtechnisch erfassen zu können, wurde die A-Bewertung neben den drei weiteren Bewertungen B, C und D eingeführt. Der Buchstabe A ist dabei keine Abkürzung für Auto. Die Benutzung der A-Bewertung wird vom Gesetzgeber willkürlich vorgeschrieben.

Bis Anfang der 80er Jahre soll das Außengeräusch der Autos auf Werte reduziert werden, die heute etwa Fahrzeuge mit automatischem Getriebe erreichen.

Werner Nebrich, Bischofsheim

Lieber leiser: Geräuschmessung.

S CE7641

Die schönste Art, Urlaub zu erfahren: Mercedes.

Wer sich seinen Urlaubstraum noch ganz persönlich verwirklichen will...

Wer andere Menschen nicht nur sehen, sondern kennenlernen will...

Wer sich das Traumbild hinunter auf das Meer durch keine Ansichtskarte ersetzen lassen will...

Wer den Reiz der Erwartung liebt, welchen Blick wohl die nächste Kurve freigibt...

Wer sich also in seinem Urlaub nicht transportieren und verplanen lassen will, sondern ihn mit Freude selbst erfahren möchte, der macht schon Urlaub auf dem Weg zum Urlaub. Im Mercedes. Mit der Perfektion, die zufrieden macht. Mit der Sicherheit, die gelassen macht. Mit dem Komfort, der nicht müde macht. Egal ob Sie 500 oder 5.000 km mit ihm fahren.

Es liegen viele Gründe am Wege, am liebsten mit dem Auto in den Urlaub zu fahren. Und es gibt viele Gründe, am liebsten mit dem Mercedes zu fahren. Daß er der begehrteste Urlaubspartner ist, beweist die Gemeinschaftsuntersuchung „Autotourismus" des Studienkreises für Touristik e.V.

Die Sicherheit, besser zu fahren.

Mercedes-Benz. Ihr guter Stern auf allen Straßen.

5118 I

Vier Muskeltiere

Sportwagen-Vergleichstest: Alfa Romeo Montreal, BMW 3.0 CSi, Mercedes 280 SLC, Porsche 911 S.

Von Götz Leyrer

Sie kosten zusammengenommen fast 160 000 Mark und sie erheben den Anspruch, zu den Spitzenprodukten der europäischen Automobilindustrie zu gehören: der Alfa Romeo Montreal, 35 000 Mark teuer und 195 PS stark, der BMW 3.0 CSi, der für 36 820 Mark 200 PS anzubieten hat, der Mercedes 280 SLC, der mit 185 PS aufwartet und 39 383 Mark kostet, und der Porsche 911 S, dessen Motor es auf 175 PS bringt und für den 36 130 Mark bezahlt werden müssen. Reinrassige Sportwagen sind streng genommen jedoch nur zwei der vier Vergleichstest-Konkurrenten, nämlich der Porsche und der Alfa Romeo. Der Mercedes und das BMW-Coupé geben sich mit ihren geräumigeren, auch im Fond vollwertige Sitze bietenden Ka-

Testteam: Gert Hack, Götz Leyrer, Michael Mehlin, Werner Schruf
Fotos: Hans Peter Seufert

Alfa Romeo Montreal

Achtzylinder-V-Motor, wassergekühlt, zwei obenliegende Nockenwellen pro Zylinderreihe, 2593 ccm, 195 PS bei 6500 U/min, 24,0 mkg bei 4750 U/min, Frontmotor mit Hinterradantrieb, DM 35 000,–

Porsche 911 S

Sechszylinder-Boxermotor, luftgekühlt, eine obenliegende Nockenwelle pro Zylinderreihe, 2687 ccm, 175 PS bei 5800 U/min, 24,0 mkg bei 4000 U/min, Heckmotor, DM 36 130,–

rosserien weniger kompromißlos, doch kann es keinen Zweifel geben, daß sie schon aufgrund ihrer Motorleistung eine ernstzunehmende Konkurrenz für Alfa Romeo und Porsche darstellen. Wer Sportlichkeit in dieser Preisklasse sucht, wird seine Wahl also zwangsläufig zwischen diesen vier Autos treffen.

1. Wertung: Karosserie

Daß es Formen gibt, die auch nach vielen Jahren nicht veraltet wirken, dafür ist der Porsche wohl der beste Beweis. Die funktionellen Linien seiner Karosserie kommen gerade wegen ihrer Schlichtheit dem Ideal des klassischen Sportwagens am nächsten. Der Montreal kann da, obwohl sein Blechkleid von Meister Bertone entworfen wurde, nicht mithalten: Er wirkt besonders von hinten schmal und hochbeinig, stilistische Spielereien wie et-

Mercedes 280 SLC

Sechszylinder-Reihenmotor, wassergekühlt, zwei obenliegende Nockenwellen, 2746 ccm, 185 PS bei 6000 U/min, 24,3 mkg bei 4500 U/min, Frontmotor mit Hinterradantrieb, DM 39 383,—

BMW 3.0 CSi

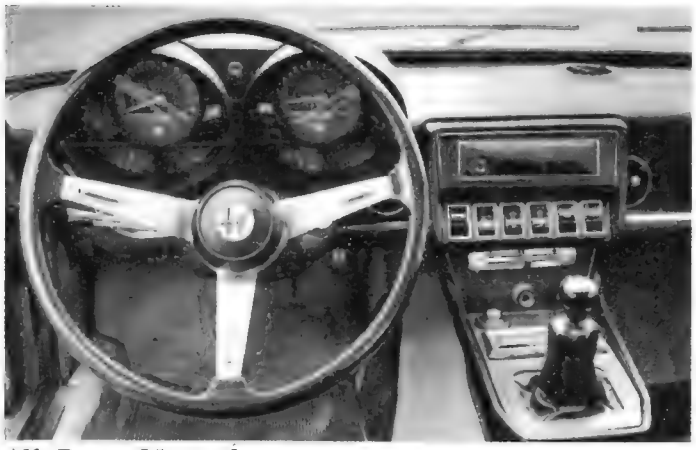
Sechszylinder-Reihenmotor, wassergekühlt, obenliegende Nockenwelle, 2985 ccm, 200 PS bei 5500 U/min, 27,7 mkg bei 4300 U/min, Frontmotor mit Hinterradantrieb, DM 36 820,—

wa die Jalousien über den Scheinwerfern, die Lufteinlaß-Attrappe auf der Motorhaube und die Luftschlitze in den hinteren Dachpfosten, die immer noch dokumentieren, daß das Alfa-Spitzenmodell ursprünglich einen Mittelmotor erhalten sollte, tun dem Gesamteindruck Abbruch.

Bei den beiden anderen Mitstreitern ist die Sportlichkeit des Erscheinungsbildes weniger ausgeprägt, sie wirken limousinenhafter. An der inzwischen etwas veralteten, insgesamt aber ausgewogenen Linie des BMW gibt es wenig auszusetzen — eher schon an der des Mercedes: Die nutzlosen Blenden in den hinteren Seitenfenstern und die hochgewölbte Motorhaube, die ganz im Gegensatz zum eher kantigen Heck steht, erscheinen kaum als Produkte guten Geschmacks.

Zudem schränkt die voluminöse Haube die Übersichtlichkeit erheblich ein — der auf einem tief montierten Sessel kauernde Fahrer kommt sich hinter dem dicken Armaturenbrett und der hohen Gürtellinie eingemauert vor. Die Sitze selbst sind dagegen bequem und bieten ausreichende Seitenführung, ohne indessen die Qualitäten des perfekt geformten Porsche-Gestühls zu erreichen. Die Sitzposition im Porsche läßt erkennen, daß die Zuffenhausener genau wissen, worauf es beim sportlichen Fahren ankommt — eine Verbesserung erscheint hier schlechthin nicht mehr möglich.

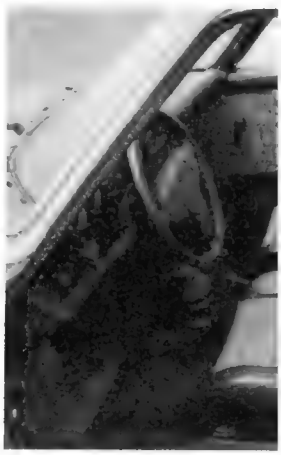
Weniger gut ergeht es dem Fahrer im Alfa. Der Abstand zu den Pedalen ist zu gering, so daß eine ermüdende Position mit stark angewinkelten Beinen eingenommen werden muß. Nicht gut



Alfa Romeo Montreal

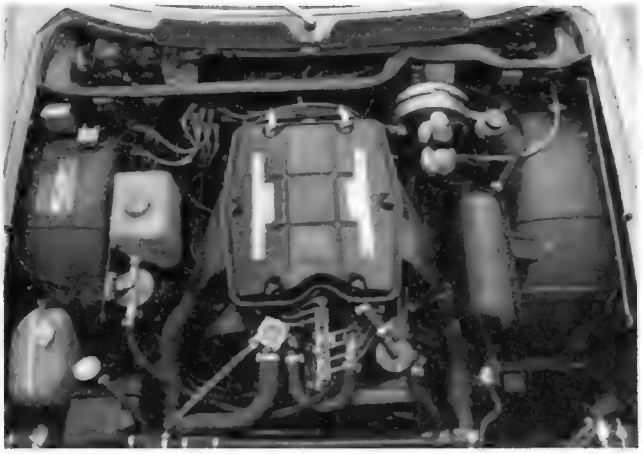
BMW 3.0 CSi

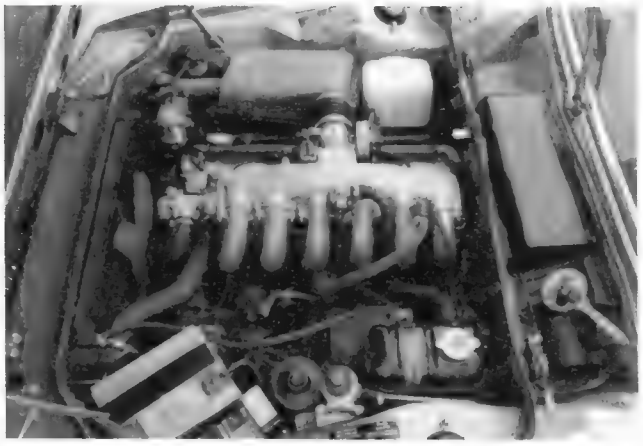
Mercedes 280 SLC

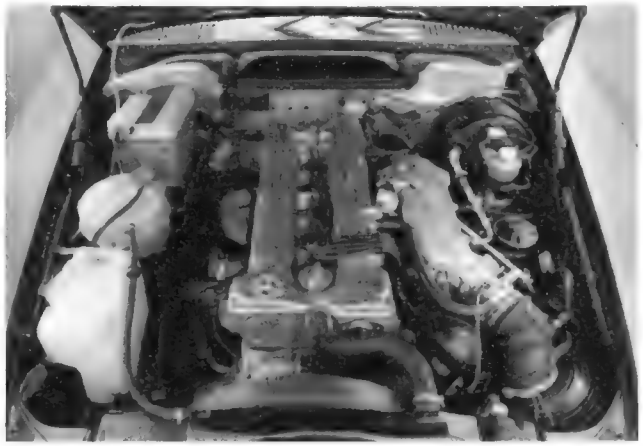


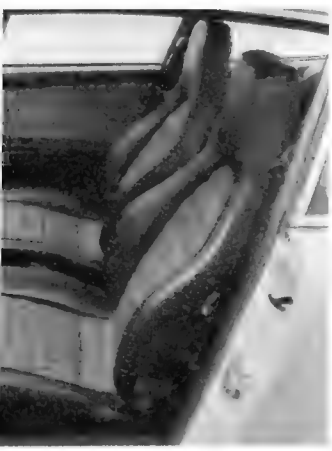
Porsche 911 S

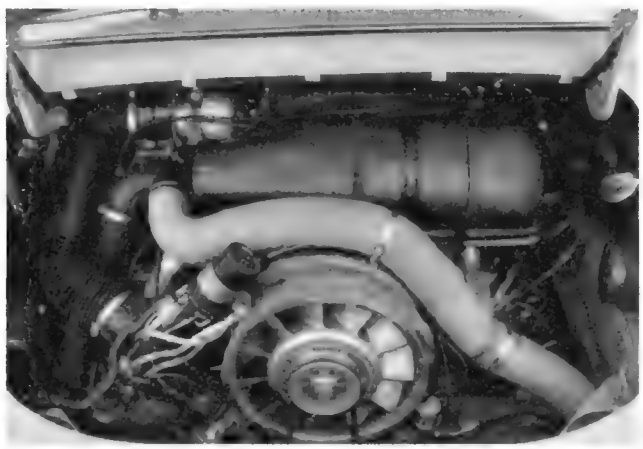
Die übersichtlichsten Instrumente bietet der Porsche, am schlechtesten abzulesen sind die allein nach stilistischen Gesichtspunkten angeordneten Armaturen des Alfa Romeo. Auch für seine perfekten Sitze erhielt der Porsche die Bestnote; bei BMW und Alfa läßt die Seitenführung zu wünschen übrig, im Mercedes geriet die Sitzposition zu tief. Das Leistungsangebot der durchweg mit Benzineinspritzung ausgerüsteten Triebwerke reicht von 175 bis 200 PS. Drei Konstruktionsprinzipien sind vertreten: Boxermotor beim Porsche, V-Motor beim Alfa und Reihentriebwerke bei BMW und Mercedes.











ist es ebenfalls mit der Übersichtlichkeit bestellt: Die breiten hinteren Dachpfosten ergeben beim Blick nach schräg hinten einen so großen toten Winkel, daß schon das Einfädeln auf die Autobahn Schwierigkeiten macht.

Optimale Sichtverhältnisse genießt der Fahrer dagegen im BMW-Coupé. Die Wagenbegrenzungen sind nicht zuletzt dank der relativ hohen, aber durchaus bequemen Sitzposition mühelos einzusehen, die Sitze selbst erhielten dagegen wegen ihrer mäßigen Seitenführung eine nur durchschnittliche Note.

So unterschiedlich wie die serienmäßige Ausstattung (siehe Tabelle) sind auch die Armaturen der vier Konkurrenten. Außerordentlich reichhaltig, übersichtlich angeordnet und sehr gut ablesbar im Porsche, zu hoch placiert,

Karosserie	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Form	7	7	5	10
Sitze	6	7	8	10
Sitzposition	4	8	9	10
Platzverhältnisse vorn	6	10	8	10
Kofferraumgröße	5	10	8	6
Kompaktheit	4	9	6	10
Einstieg	7	10	8	8
Übersichtlichkeit	4	10	6	8
Heizung	8	9	10	8
Lüftung	8	8	10	8
Verarbeitung, Qualität	6	9	10	10
Armaturen	4	8	8	10
	69	105	96	108

aber ebenfalls einwandfrei abzulesen im Mercedes, mit spiegelnden Chromringen stilistisch veraltet im BMW. Ein Sonderfall ist das reichhaltige Instrumentarium des Montreal: Bei Anordnung und Gestaltung der Uhren wurden praktische Bedürfnisse offensichtlich weitgehend außer acht gelassen, das Auge irrt ziellos über die grau in grau gehaltenen Ziffern, wobei sich die gewünschte Information erst nach längerem Suchen einstellt.

Wenn es um das Befördern von Gepäck geht, ist der Alfa-Pilot ebenfalls am schlechtesten dran, aber auch der Porsche bietet auf diesem Sektor wenig. Den größten Kofferraum besitzt der BMW – er faßt noch rund 70 Liter mehr als der des Mercedes.

In der Verarbeitung gibt es zwischen den drei deutschen Konkurrenten

BMW, Mercedes und Porsche, die durchweg sorgfältig gefertigt sind, nur geringfügige Unterschiede — der Alfa indessen fällt auch in dieser Disziplin wegen etlicher nachlässig verarbeiteter Details etwas zurück.

2. Wertung: Motor, Leistung

Wie es sich für Sportwagen der oberen Preisklasse gehört, offerieren die vier Kandidaten durchweg beträchtlichen motortechnischen Aufwand. Am meisten hat hiervon der Alfa zu bieten, der nicht nur acht in V-Form angeordnete Zylinder, sondern auch insgesamt vier obenliegende Nockenwellen besitzt. Zwei Nockenwellen im Zylinderkopf gibt es ebenfalls beim Reihensechszylinder des Mercedes, während sich das BMW-Triebwerk mit nur einer begnügt. Der luftgekühlte Sechszylinder-Boxer des Porsche verfügt ebenfalls über je eine obenliegende Nokkenwelle pro Zylinderreihe. Einigkeit herrscht dagegen bei der Art der Gemischaufbereitung vor — bei allen vier Motoren sind Einspritzanlagen am Werk.

Schnellster in Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit war der Teilnehmer mit der geringsten effektiven Leistung, aber auch mit dem niedrigsten Gewicht. Der Porsche 911 S lief über 230 km/h und beschleunigte in nur 7,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Der V8 des Alfa, dessen Klangspektrum vom tiefen Grollen bis zum hellen Trompeten bei hohen Drehzahlen reicht, verhilft dem italienischen Sportwagen freilich zu kaum geringerem Temperament, und auch die leise und kultiviert laufenden Triebwerke von BMW und Mercedes sind zu Fahrleistungen fähig, die hohe Reserven garantieren.

Eine gemeinsame Spitzenposition nehmen Alfa und BMW bei der Bewertung der Elastizität ein: Sie ziehen schon bei niedrigen Drehzahlen kräftig und bieten einen nutzbaren Bereich, der von etwa 2000 bis 7000 U/min reicht. Der Mercedes schneidet in dieser Disziplin etwas schlechter ab, doch konnte er immerhin den Porsche auf die Plätze verweisen, der bis etwa 4000 U/min kraftlos wirkt, darüber mit Vehemenz antritt, aber schon bei 6500 U/min mit seiner Drehfähigkeit am Ende ist — hier tritt der Drehzahlbegrenzer in Aktion. Zu dieser Motorcharakteristik will das serienmäßige Vierganggetriebe nicht recht passen, die Gangsprünsind zu groß, so daß nach dem Schalten auch dann kein nahtloser Übergang zu verzeichnen ist, wenn der Motor voll ausgedreht wurde.

Der Alfa ist hier im Vorteil, denn er verfügt trotz ausgezeichneter Motorelastizität serienmäßig über ein enggestuftes Fünfganggetriebe, das in jeder Situation die passende Übersetzung zur Verfügung stellt. Zufriedenstellend ist auch die Abstufung des BMW-Getriebes, dessen vier Fahrstu-

Ausstattung	Alfa Romeo Montreal	BMW 3.0 CSi	Mercedes 280 SLC	Porsche 911 S
Grundpreis DM	35 000,—	36 820,—	39 383,—	36 130,—
Servolenkung	○	●	●	○
Fünfganggetriebe	●	○	777,—	650,—
Automatik	○	○	1721,—	1000,—[1]
Sperrdifferential	●	535,—	○	690,—
Niveauregulierung	○	○	744,—	○
Klimaanlage	2400,—	2960,—	2664,—	2400,—
Stahlkurbeldach	○	1070,—	1138,—	1390,—
Zentralverriegelung	○	○	283,—	○
Wärmeschutzglas rundum	●	427,—	250,—	435,—
Verbundglasfrontscheibe	●	184,—	●	170,—
Heizbare Heckscheibe	●	●	294,—	165,—
Heckscheibenwischer	○	○	○	290,—
Halogen Fern- und Abblendlicht	●	●	●	●
Halogen-Nebelscheinwerfer	○	209,—	●	195,—
Nebelschlußleuchte	○	43,—	●	65,—
Rückfahrscheinwerfer	●	●	●	●
Scheinwerfer-Waschanlage	○	433,—	416,—	215,—
Kofferraumbeleuchtung	●	●	●	●
Elektrischer Scheibenwischer	●[2]	●	●[3]	●
Parkleuchten	○	●	●	●
Elektrische Fensterheber	660,—	●[4]	577,—[5]	590,—
Drehstromlichtmaschine	●	●	●	●
Bremskraftverstärker	●	●	●	○
Zweikreisbremse	●	●	●	●
Motorhaubenselbstarretierung	○	●	●	●
Liegesitze	●	●	○	●
Lehnenverstellung	●	●	●	●
Armlehnen hinten seitlich	○	●	●	●
Beifahrerhaltegriff (oben)	○	○	●	○
Ablagemöglichkeit vorn	●	●	●	●
Kartentasche	○	●	●	●
Abblendbarer Innenspiegel	●	●	●	●
Heizgebläsestufen	3	stufenlos	4	3
Separate Belüftungsmöglichkeit hinten	○	○	●	●
Ausstellfenster vorn	●	●	○	○
Scheibenwischergeschwindigk.	2	2[6]	2[6]	3[7]
Regelbare Instrumentenbeleuchtung	●	●	●	●
Elektrische Zeituhr	●	●	●	●
Drehzahlmesser	●	●	●	●
Zigarettenanzünder	●	●	●	●
Handbremskontrolle	●	●	●	●
Tageskilometerzähler	●	●	●	●
Verschließbarer Tankdeckel	○	31,—	●	●
Automatik-Sicherheitsgurte (vorn)	○	●	●	●
Kopfstützen	●	●	●	●
Metallic-Lackierung	750,—	680,—	982,—	980,—
Spoiler	167,—	○	○	2300,—[8]

● = vorhanden; ○ = nicht vorhanden; [1]) Sportomatik; [2]) Wisch/Wasch-Kombination mit Fußbetätigung; [3]) Fußbetätigung; [4]) nur hinten; [5]) nur vorn (vierfach DM 1043,—); [6]) mit Intervallschaltung; [7]) Intervallschaltung DM 50,— Aufpreis; [8]) vorn und hinten einschließlich Montage.

Black magic

Schwarze Magie:
Sonderserie: Manta GT/E,
1.9 l-E-Motor, 77 kW (105 PS),
elektronische Benzineinspritzung;
von 0-100 in 10.5 Sekunden,
188 km/h Spitze,
DIN-Verbrauch 8.1 l/100 km;
Gasdruck-Stoßdämpfer,
185/70 HR 13 – Stahlgürtelreifen,
Recaro-Schalensitze; UKW-Radio.

Schwarze Magie auch im Preis:
DM 14.145.– a.W.
(unverbindliche Preisempfehlung)

Dieses Motiv gibt es als Poster – bei Ihrem Opel-Händler – gegen eine kleine Schutzgebühr.

OPEL GM

fen dank der ausgeprägten Durchzugskraft des Motors völlig ausreichen. Beim Mercedes gerieten die unteren Gangbereiche etwas zu kurz: Der zweite Gang reicht nur bis knapp über 90 km/h, der dritte ist bei etwa 150 km/h am Ende.

Die typischen Einspritz-Vorzüge sind den vier Kontrahenten in ähnlichem Maße eigen. Dazu gehören einmal einwandfreies Ansprechen auf Gaspedalbewegungen, sicheres Anspringen und nicht zuletzt absolut runder, ruckfreier Lauf sofort nach dem Kaltstart.

Deutliche Unterschiede ergaben sich jedoch im Benzinverbrauch. Hier zeigte sich der Porsche klar überlegen: Er begnügte sich im Durchschnitt mit nur 13,6 Litern/100 km und kam auch bei vollem Ausnutzen der Leistung nur selten über 15 Liter. Daß er als einziger mit Normalbenzin zufrieden ist, läßt diese Werte in besonders günstigem Licht erscheinen — wirtschaftlicheres Schnellfahren ist tatsächlich kaum vorstellbar.

Mit einem Testverbrauch von 16,5 beziehungsweise 16,2 Liter/100 km können auch BMW 3.0 CSi und Mercedes 280 SLC noch als sparsam gelten, zumal sie beide erheblich schwerer sind als der Porsche. Der Alfa hingegen ließ sich das Superbenzin gut schmecken, konsumierte im Mittel 17,1 Liter/100 km und näherte sich bei häufigem Ausdrehen der Gänge zügig der 20 Liter-Grenze. Angesichts des relativ hohen Testverbrauchs ist der Tank zu klein: Er faßt nur 63 Liter — der Aktionsradius beträgt also bei forcierter Fahrweise knapp 300 Kilometer.

Motor, Leistung	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Leistungsgewicht	9	8	6	9
Laufruhe	7	10	8	7
Kaltlauf	10	10	10	10
Nutzbarer Drehzahlbereich	10	10	9	7
Kraftstoffverbrauch	6	7	7	10
Getriebeabstufung	10	8	7	8
Beschleunigung	10	9	8	10
Elastizität	10	10	8	6
Höchstgeschwindigkeit	8	8	7	10
	80	80	70	77

3. Wertung: Handlichkeit, Bedienung

Gerade bei sportlichen Autos kommt der Bewertung der Handlichkeit besondere Bedeutung zu, denn sie entscheidet mit darüber, wie problemlos die gebotene Leistung ausgenutzt werden kann. Wichtig ist vor allem eine exakte und leichtgängige Lenkung — mit beiden Merkmalen zu finden im BMW und im Mercedes. Sie sind serienmäßig mit Servounterstützung ausgerüstet, der notwendige Kraftaufwand bleibt deshalb auch bei langsamer Fahrt und beim Rangieren gering.

An der Zielgenauigkeit gibt es ebenfalls nichts auszusetzen — sie liegt fast auf einem ebenso hohen Niveau wie die der Porsche-Lenkung, die außerordentlich direkt und exakt arbeitet. Dafür ist sie freilich nicht so leichtgängig; in schnell gefahrenen Straßenkrümmungen treten erhebliche Haltekräfte auf. Angesichts des sportlichen Gesamtcharakters könnte man sich damit abfinden — nicht aber mit der ausgeprägten Stoßempfindlichkeit der Porsche-Lenkung.

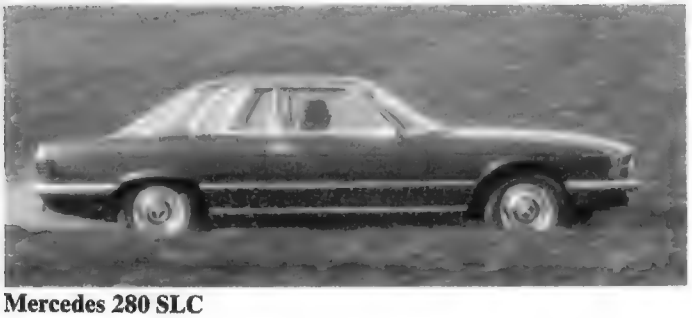
Die Lenkung des Alfa Montreal ist gleichfalls nicht ganz stoßfrei, arbeitet aber dafür ziemlich leichtgängig. Daß es unter dem Strich doch nur zu einer durchschnittlichen Note reichte, ist der Elastizität der Lenkung um die Mittellage zu verdanken, die den Alfa träge auf Lenkbewegungen reagieren läßt und ihn dadurch unhandlicher macht als die übrigen Konkurrenten.

Dafür besitzt der Montreal zusammen mit dem BMW die beste Schaltung. Die Gänge lassen sich leicht und auf kurzen Wegen einlegen, das Schaltgefühl ist bei beiden außerordentlich exakt. Als gewöhnungsbedürftig erweisen sich beim Alfa lediglich das Schaltschema — der erste Gang liegt links hinten — und die Tatsache, daß der kurze Schalthebel von einer Feder energisch in die Ebene des zweiten und dritten Gangs gezogen wird. Beim Schalten in den Fünften ist deshalb etwas Aufmerksamkeit notwendig, damit nicht versehentlich in den dritten Gang zurückgeschaltet wird.

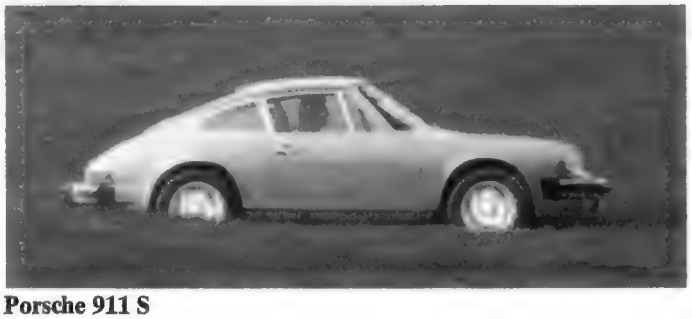
Nicht ganz so gut schneiden die Schaltungen von Porsche und Mercedes ab: Beim 911 S stören der relativ hohe

Alfa Romeo Montreal

BMW 3.0 CSi



Mercedes 280 SLC



Porsche 911 S

KODACOLOR II Film... damit auch Rotkäppchen aufs Bild kommt, wenn Sie Rotkäppchen fotografieren.

Diesen Film gibt es mit 12 und 20 Aufnahmen für alle Kassetten-Cameras und mit 12, 20 oder 36 Aufnahmen für alle Kleinbild-Cameras.

Die wichtigsten Eigenschaften des KODACOLOR II Films:

- Hohe Empfindlichkeit (20 DIN).
- Extrem feinkörnig, daher besondere Schärfe.
- Hohes Auflösungsvermögen, daher excellente Vergrößerungen.
- Brillante Farben – Rotkäppchen beweist es.

Der KODACOLOR II Film zeigt's im Detail. Und in brillanten Farben.

Kodak

Kraftaufwand und die langen Schaltwege, beim Mercedes das etwas haklige Schaltgefühl.

Der Porsche bekam für die übersichtliche Anordnung sämtlicher Schalter und Hebel die Bestnote – knapp vor dem BMW, bei dem die Bedienungsorgane zwar gleichfalls praxisgerecht angeordnet sind, jedoch der große Abstand der Fingerhebel an der Lenksäule vom Lenkradkranz stört.

Einen kräftigen Punktabzug mußte sich der Mercedes gefallen lassen; sein komplizierter Lichtschalter, dessen vollendete Beherrschung ein Studium der Betriebsanleitung notwendig macht, sowie der fußbetätigte Schalter der Scheibenwaschanlage erschweren die

Handlichkeit Bedienung	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Lenkkräfte	8	10	10	7
Lenkexaktheit	6	9	9	10
Wendekreis	5	8	6	8
Handlichkeit	6	9	7	10
Schaltung	9	10	8	8
Schalter und Hebel	4	9	6	10
Pedalerie, Pedalkräfte	6	9	8	8
	44	64	54	61

Bedienung. Das Schlußlicht bildet in dieser Disziplin der Alfa, der ebenfalls einen fußbetätigten Wascher und eine verwirrende Sammlung von Kippschaltern vorzuweisen hat.

4. Wertung: Fahrkomfort

Die Fähigkeit der Federung, Bodenunebenheiten möglichst gründlich zu absorbieren, ist auch bei Sportwagen keineswegs unwichtig. Denn da sie aufgrund überlegener Motorleistung für Langstreckenfahrten auf der Autobahn prädestiniert sind, ist der gebotene Fahrkomfort eine wichtige Voraussetzung für ermüdungsfreies Fahren.

Daß eine willig ansprechende Federung der Sportlichkeit keinen Abbruch tun muß, beweist der Porsche, der trotz seines kurzen Radstands und der straffen Federung Bodenwellen immerhin so überrollt, daß die Passagiere nicht belästigt werden. Noch erheblich komfortabler sind der 280 SLC und der

Meßwerte		Alfa Romeo Montreal	BMW 3.0 CSi	Mercedes 280 SLC	Porsche 911 S
Abmessungen					
Radstand	mm	2350	2625	2820	2271
Spur vorn	mm	1374	1446	1452	1372
hinten	mm	1340	1402	1440	1354
Länge	mm	4220	4660	4750	4291
Breite	mm	1672	1670	1790	1610
Höhe	mm	1205	1370	1330	1320
Innenbreite vorn	mm	1335	1400	1360	1330
hinten	mm	1335	1365	1320	1050
Innenhöhe[1]) vorn	mm	865	910	950	925
hinten	mm	730	870	850	775
Sitztiefe vorn	mm	500	480	500	545
hinten	mm	390	450	500	330
Knieraum hinten von/bis	mm	0–85	80–185	100–240	130–200
Wendekreis links	m	11,1	10,8	11,9	10,8
rechts	m	12,6	10,9	11,7	10,6
Lenkradumdrehungen		3¾	4	3½	3
Kofferraumvolumen nach auto motor und sport-Norm	Ltr.	116	316	248	132
Gewichte					
Eigengewicht vollgetankt	kg	1315	1415	1595	1150
zulässiges Gesamtgewicht	kg	1650	1770	2040	1440
Zuladung	kg	335	355	445	290
Personenindexzahl		3,9	4,2	5,2	3,4
Gewichtsverteilung					
Vorderachse	%	55,5	55,1	53,3	41,7
Hinterachse	%	44,5	44,9	46,7	58,3
zulässige Anhängelast					
gebremst	kg	400	1300	1300	800
ungebremst	kg	–	650	650	480
Leistungsgewicht					
vollgetankt	kg/PS	6,7	7,1	8,6	6,6
mit 170 kg (2 Personen mit Gepäck)	kg/PS	7,6	7,9	9,5	7,5
Beschleunigung in Sekunden					
0 bis 60 km/h		3,6	3,8	4,1	3,3
0 bis 80 km/h		5,7	5,7	6,0	5,6
0 bis 100 km/h		7,7	7,9	8,5	7,5
0 bis 120 km/h		10,9	11,2	12,1	10,3
0 bis 140 km/h		14,2	15,0	16,4	14,1
0 bis 160 km/h		19,3	20,0	22,5	18,6
0 bis 180 km/h		25,5	28,1	32,7	25,1
1 km mit stehendem Start		28,8	28,9	29,9	28,3
Höchstgeschwindigkeit	km/h	219,5	215,6	210,5	232,2
Elastizität					
Beschleunigung im IV. (V.) Gang					
40 bis 60 km/h		5,7	5,0	5,1	6,7
40 bis 80 km/h		11,1	10,2	10,4	13,4
40 bis 100 km/h		16,1	15,3	15,5	20,6
40 bis 120 km/h		21,5	20,7	21,2	27,4
40 bis 140 km/h		27,2	26,7	27,6	34,9
40 bis 160 km/h		33,5	33,1	35,0	42,1
1 km ab 40 km/h		35,1	34,6	34,9	38,2
Verbrauch Liter/100 km					
Autobahn Schnitt ca. 130 km/h		14,5	13,9	13,8	11,6[2])
Autobahn Schnitt ca. 150 km/h		16,8	15,3	16,2	13,4[2])
Landstraße Schnitt ca. 85 km/h		19,7	19,2	18,8	15,3[2])
Stadtverbrauch		16,5	15,8	15,5	13,2[2])
Testverbrauch über eine Strecke von ca. 3000 km		17,1	16,5	16,2	13,6[2])

[1]) gemessen über Sitzhinterkante; [2]) Normalbenzin

LORD EXTRA

Ihre Extra-Leicht-Cigarette

Unübertroffen im Geschmack

Deutschlands beliebteste
Extra-Leicht-Cigarette

LORD EXTRA **Genuß im Stil der neuen Zeit**

Z 6/75a

CSi: Bei beiden spricht die Federung ausgezeichnet an – ein Schwachpunkt beim BMW sind lediglich die auf langen Bodenwellen ab und zu auftretenden Vertikalbewegungen der Karosserie.

Der Alfa läßt dagegen seine Insassen nie über den Straßenzustand im unklaren. Unebenheiten aller Art kommen kräftig durch, und außerdem stört der relativ hohe Geräuschpegel im Innenraum. Auch der Porsche gehört nicht zu Leisetretern, während der Mercedes selbst in der Gegend der Höchstgeschwindigkeit mustergültig leise bleibt

Fahr-komfort	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Schluckvermögen der Federung	5	9	10	8
Langsamfahrkomfort	5	10	9	8
Abrollkomfort	7	10	9	7
Fahrgeräusche	7	8	10	7
Vibrationen	7	8	9	9
	31	45	47	39

und dadurch bei Autobahnfahrten den besten Eindruck hinterläßt. Sehr leise – wenigstens was den Motor angeht – ist auch der BMW; seine schlechtere Note bei der Bewertung der Fahrgeräusche resultiert aus dem unüberhörbaren Windzischen, das die rahmenlosen Seitenfenster bei hohen Geschwindigkeiten verursachen.

5. Wertung: Fahrsicherheit

In der Fahrsicherheitswertung schlägt die Stunde des Porsche. Es verdient zweifellos große Anerkennung, welch hohe Fahrwerksreserven dem Zuffenhausener Sportwagen im Laufe der Zeit anerzogen wurden, der als einziges Heckmotor-Auto innerhalb der Vergleichstest-Konkurrenz ja grundsätzlich nicht eben die besten Voraussetzungen für leichte Beherrschbarkeit bei schnellem Fahren bietet. Von der früher vorhandenen Übersteuerneigung im Grenzbereich ist nur noch wenig zu spüren – der 911 S verhält sich normalerweise leicht untersteuernd und erreicht außerdem Kurvengeschwindigkeiten, die deutlich über denen liegen, die mit den übrigen drei Autos realisierbar sind.

Leicht zu fahren sind der Mercedes und der BMW, wobei letzterer noch eine bessere Benotung verdient. Das übersteuernde Fahrverhalten, das bei extremer Fahrweise einsetzt, kündigt sich so früh an, daß zum Einleiten von Korrekturen genügend Zeit bleibt. Der Mercedes untersteuert dagegen deutlich und neigt in engen Kurven zum Überschieben der Vorderräder.

Solange die Straßen eben sind, gibt es auch am nahezu neutralen Kurvenverhalten des Alfa wenig auszusetzen – kritisch wird es hingegen auf holpriger Fahrbahn, denn hier verliert die starre Hinterachse häufig den Bodenkontakt, was zu einem abrupten Ausschwenken des Hecks führt, das vom Fahrer schnelle Reaktion verlangt.

Die übrigen drei Kandidaten behalten dagegen auch auf Bodenwellen alle vier Räder am Boden – am perfektesten wohl der Porsche, der außerdem dank seiner gut belasteten Hinterräder die zur Verfügung stehende Kraft jederzeit nahezu schlupffrei auf den Boden bringt. Hier hat der BMW eine schwache Stelle: Das kurveninnere Hinterrad dreht bei vollem Leistungseinsatz frühzeitig durch und hüllt sich im Extremfall in blaue Rauchwolken.

Den Vorteilen, die die Heckmotor-Konzeption dem Porsche einbringt, stehen allerdings auch Nachteile gegenüber. Er läuft bei hoher Geschwindigkeit weniger unbeirrt geradeaus als die drei Frontmotorautos, läßt sich von seitlichen Winden stärker vom Kurs abbringen und verlangt in kritischen Situationen, beispielsweise bei einem abrupten Ausweichmanöver, eine kundige Hand. Hier macht sich die konzeptionsbedingte Übersteuerneigung, von der auch bei forciertem Fahrbetrieb nichts zu spüren ist, doch bemerkbar. Schließlich reagiert der 911 S auf Lastwechsel in der Kurve empfindlicher als seine Mitstreiter. ▷

Fahr-sicherheit	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Kurvengeschwindigkeit	9	8	6	10
Kurvenverhalten	9	9	8	10
Kurvenwilligkeit	8	10	8	9
Beherrschbarkeit in kritischen Situationen	6	9	9	7
Stabilität bei Richtungsänderungen	9	9	10	7
Geradeauslauf bei hoher Geschwindigkeit	8	9	10	6
Seitenwindempfindlichk.	9	9	8	7
Traktionsverhalten	7	4	6	10
Bodenhaftung auf schlechter Fahrbahn	2	9	9	10
Spursicherheit beim Bremsen	6	8	8	9
Bremswirkung bei hoher Beanspruchung	4	9	6	10
Winterfahrverhalten	4	5	6	9
	81	98	94	104

Meßwerte		Alfa Romeo Montreal	BMW 3.0 CSi	Mercedes 280 SLC	Porsche 911 S
Fahrversuche					
Kreisbahn trocken 60 m ⌀ Geschwindigkeit	km/h	57,6	57,0	55,6	58,2
Querbeschleunigung	m/s²	8,2	8,0	7,6	8,4
Kreisbahn trocken 190 m ⌀ Geschwindigkeit	km/h	100,2	98,4	95,0	103,2
Querbeschleunigung	m/s²	8,0	7,7	7,2	8,5
Slalom 18 m Pollerabstand Geschwindigkeit	km/h	57,9	55,6	54,2	60,0
Slalom 36 m Pollerabstand Geschwindigkeit	km/h	110,8	105,4	105,4	114,7
Wedeln Geschwindigkeit	km/h	118,7	111,6	118,7	126,8
Seitenwindabweichung	m	1,75	1,85	2,25	2,50
Innengeräusch	in Phon (dBA)				
Leerlauf im Stand		63	52	48	59
Bei 50 km/h		76	64	63	68
Bei 80 km/h		77	66	67	72
Bei 100 km/h		73	70	70	74
Bei 120 km/h		76	74	73	76
Bei 140 km/h		78	76	75	78
Bei 160 km/h		81	80	78	81
Bei 180 km/h		83	83	79	83
Bei 200 km/h		87	85	82	86

LANCIA BETA COUPÉ

Alles begeistert an diesem Gran Tourismo,
der an beste italienische (LANCIA-)Traditionen anknüpft:
in seiner unnachahmlichen Linienführung, der traumhaft kompletten Ausstattung,
dem Flair eines Luxuswagens,
in seinen auch verwöhnte Fahrer überzeugenden Fahrleistungen.
Und zu aller Begeisterung noch eine Überraschung:
der ungewöhnlich hohe Gegenwert,
den man hier Mark für Mark geboten bekommt.
Das Lancia Coupé kostet: **DM 17.500,–**

(unverb. Preisempfehlung)

LANCIA **Das wertvolle Automobil**

Rallye-Markenweltmeister 1972 · 1974
Sieger der Rallye Monte Carlo 1972 · 1975

Ausführliche Informationen durch die Deutsche Lancia Vertrieb GmbH · 7100 Heilbronn · Salzstraße 140

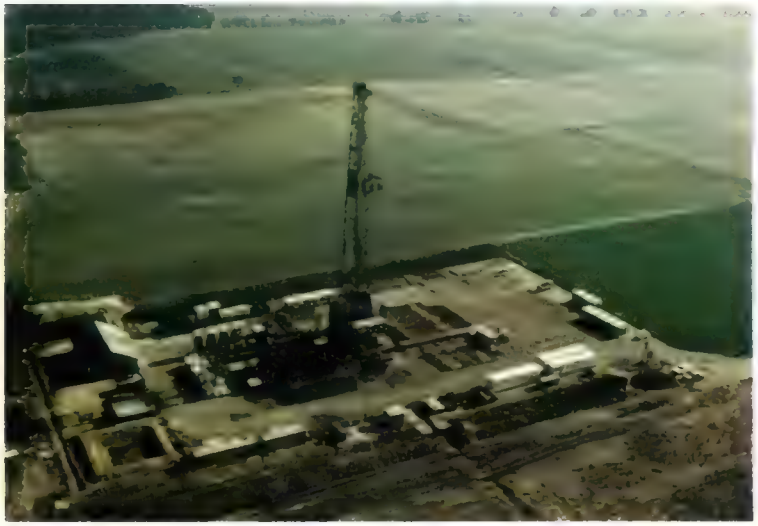
Geologische Untersuchungen in der Arktis.

Kanadas Ölsände: Die Erschließung beginnt.

Öl und Erdgas aus dem Meer.

Die ESSO Organisation liefert Brennelemente für Kern-Kraftwerke.

Schulfernsehen in Afrika mit Sonnenenergie-Strom



Öl- und Gas-Suche auch in Deutschland. (Aufn. freigegeben d. Luftamt Hamburg 600/75)

Kohlebergwerk der ESSO Organisation.

Mehr Informationen zu diesem Thema
erhalten Sie von ESSO A.G. · Information1
2 Hamburg 65 · Postfach 680 120

Unabhängigkeit bekommt man nicht geschenkt.

Wer heute die Zeitungen liest, seinen Heizöl-Händler oder Tankstellen-Pächter spricht, kann leicht den Eindruck gewinnen, als sei die Ölwelt wieder in Ordnung.

Es ist wieder genug Heizöl und Benzin da, die Preise sind teilweise sogar niedriger als noch vor einem Jahr. Sind also die Probleme gelöst? Fachleute in aller Welt müssen dies leider verneinen.

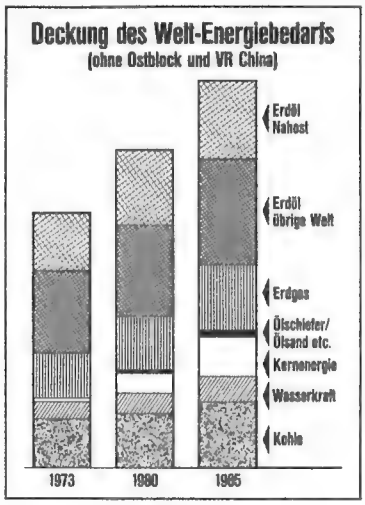
Der Konjunkturverlauf, das vernünftige Sparverhalten der Verbraucher – nicht zuletzt verursacht durch die veränderten Preise – und zwei milde Winter haben kurzfristig den Bedarf unter die zur Verfügung stehenden Mengen sinken lassen. Wir haben also z. Z. genug Energie, weil wir weniger verbrauchen.

Diese kurzfristigen Erscheinungen dürfen uns jedoch nicht vergessen lassen, daß Energie längerfristig gesehen relativ knapp und relativ teuer sein wird. Denn die Energie-Vorräte der Welt sind nicht unerschöpflich und nur mit steigenden Kosten zu erschließen. Außerdem: Die von uns allen erhoffte Konjunkturbelebung in den Industrienationen sowie der zunehmende Lebensstandard der Entwicklungsländer werden zwangsläufig den Energiebedarf langfristig steigen lassen. Mehr Länder werden in Zukunft um die knapper werdenden Energievorräte konkurrieren.

Wir müssen deshalb schon heute alles daransetzen, neue Energiequellen zu erschließen.

Die Erschließung des Nordsee-Öls ist ein Beispiel dafür. Wir müssen neue Erdgasquellen suchen. Bessere Technologien für eine sinnvolle Verwendung der Kohle entwickeln. An der Nutzung von Kern- und Sonnenenergie weiterarbeiten.

Das alles sind Aufgaben, die hohe Investitionen, große Forschungsanstrengungen und eine Menge Zeit erfordern. Aufgaben, die ohne den Mut zum unternehmerischen Risiko, ohne das Know-how leistungsfähiger und international tätiger Unternehmen nicht zu bewältigen sind.



Ob wir morgen über genügend Energie verfügen, hängt von den Entscheidungen ab, die wir heute treffen.

Die weltweite ESSO Organisation wird deshalb allein in den nächsten 4 Jahren über 40 Milliarden Mark für solche Aufgaben investieren.

Es ist ein hoher Preis, aber Unabhängigkeit bekommt man eben nicht geschenkt.

Es gibt viel zu tun. Packen wir's an. ESSO

Der Alfa Romeo verliert beim plötzlichen Verreißen der Lenkung ebenfalls viel von seiner sonstigen Gutmütigkeit auf ebener Fahrbahn — ganz im Gegensatz zu Mercedes und BMW, die sich ziemlich mühelos um Hindernisse herumdirigieren lassen.

Auf dem Bremsen-Sektor sind alle vier mit Scheibenbremsen rundum gut gerüstet, doch ergaben sich in der Praxis erhebliche Differenzen. Hohe Beanspruchung macht nur den Bremsen von Porsche und BMW nichts aus — beim Mercedes war bei den Bremsprüfungen leichtes, beim Alfa etwas stärkeres Nachlassen der Wirkung zu beobachten. Zu wünschen übrig läßt beim Montreal auch die Spursicherheit: Er taucht beim Bremsen mit dem Bug tief nach unten, wodurch die Hinterachse an Bodenhaftung verliert.

Die notwendigen Pedalkräfte sind bei Mercedes und BMW extrem niedrig,

Bei der Preisindexwertung werden die in der Gesamtwertung erreichten Punktzahlen zu den Preisen der Vergleichstest-Kandidaten ins Verhältnis gesetzt. Nach diesem Wertungsschema verdrängt der Porsche den BMW auf den zweiten Platz; Mercedes und Alfa Romeo rangieren unverändert auf den Plätzen drei und vier.

Preisindexwertung	Preis DM	Punktzahl	Preisindex
Alfa Romeo	35 000,—	305	343
BMW	36 820,—	392	419
Mercedes	39 383,—	361	361
Porsche	36 130,—	389	424

4. Alfa Romeo Montreal: 305 Punkte

Stilistisch wenig geglückte Karosserie mit knappem Raumangebot und kleinem Kofferraum. Schlechte Übersichtlichkeit, unbefriedigende Sitze, mäßige Verarbeitung. Unpraktisch angeordnete Bedienungselemente, unübersichtliche Instrumente, gute Heizung und Belüftung. Leichtgängige, aber unexakte Lenkung, gute Schaltung. Drehfreudiger und elastischer Motor, sehr gute Fahrleistungen, hoher Benzinverbrauch. Schlechter Fahrkomfort, unbefriedigende Fahreigenschaften auf unebener Fahrbahn, fadingempfindliche Bremsen.

1. BMW 3.0 CSi: 392 Punkte

Etwas veraltete, aber ausgewogene Karosserieform, großer Innen- und Kofferraum, sehr gute Übersichtlichkeit, gute Verarbeitung. Zu wenig Seitenführung bietende, aber bequeme Sitze, übersichtliche Instrumente, praxisgerechte Bedienungsorgane, gute Heizung und Belüftung. Sehr leichtgängige und exakte Servolenkung, präzise Schaltung. Leiser, drehfreudiger und elastischer Motor, sehr gute Fahrleistungen, günstiger Benzinverbrauch. Guter Fahrkomfort, unproblematisches Fahrverhalten, wirksame und standfeste Bremsen.

beim Alfa trotz des ebenfalls vorhandenen Bremskraftverstärkers etwas höher. Die kräftigsten Wadenmuskeln braucht der Porsche-Fahrer, da er auf die Unterstützung durch ein Servogerät verzichten muß. Dafür erfreut er sich allerbester Dosierbarkeit.

Schlußwertung

Die Entscheidung in diesem Vergleichstest fiel ungewöhnlich knapp aus: Das BMW-Coupé errang zwar den Gesamtsieg, konnte den Porsche aber nur um drei Punkte distanzieren. Dieser Vorsprung resultiert einmal aus seinem besseren Federungskomfort, aber auch aus seinem leistungsstarken und ungewöhnlich elastischen Motor. Der Porsche mußte dagegen genau dort ein paar Federn lassen, wo man es eigentlich nicht erwarten sollte – in der Motorwertung. Wegen mangelnder Elastizität rutschte er hinter die Konkurrenten BMW und Alfa. Mit deutlichem Abstand folgt in der Gesamtwertung der Mercedes 280 SLC, der nur auf dem Komfortsektor einen ersten Platz erzielen konnte – er ist weit mehr kommodes Familiencoupé als ernsthafter Sportwagen. Das Schlußlicht bildet der Alfa: Er wirkt mit Abstand am unharmonischsten, kam bei vier Einzelwertungen auf den letzten Rang und hat es nur seinem überzeugenden Achtzylinder zu verdanken, daß der Abstand zu den übrigen Mitstreitern nicht noch deutlicher ausfiel.

Gesamtwertung	Alfa Romeo	BMW	Mercedes	Porsche
Karosserie	69	105	96	108
Motor und Leistung	80	80	70	77
Handlichkeit und Bedienung	44	64	54	61
Fahrkomfort	31	45	47	39
Fahrsicherheit	81	98	94	104
	305	392	361	389

3. Mercedes 280 SLC: 361 Punkte

Wenig ansprechende Karosserieform, großer Innen- und ausreichender Kofferraum. Mäßige Übersichtlichkeit, gute Sitze, hervorragende Verarbeitung. Teilweise unpraktische Bedienungshebel, gut ablesbare Armaturen, sehr gute Heizung und Belüftung. Leichtgängige und exakte Servolenkung, haklige Schaltung. Laufruhiger, drehfreudiger Motor mit ausreichender Elastizität, gute Fahrleistungen, günstiger Benzinverbrauch. Sehr guter Fahrkomfort, sicheres Fahrverhalten, nachlassende Bremswirkung bei hoher Beanspruchung.

2. Porsche 911 S: 389 Punkte

Funktionelle Sportwagen-Karosserie mit ausreichendem Platzangebot, aber relativ kleinem Kofferraum. Gute Übersichtlichkeit, sorgfältige Verarbeitung. Sehr gute Sitze, mühelos ablesbare Instrumente, durchdachte Bedienungsorgane, gute Heizung und Belüftung. Sehr exakte, aber stoßempfindliche Lenkung, schwergängige Schaltung. Unelastischer Motor mit begrenztem Drehvermögen, hervorragende Fahrleistungen, außerordentlich niedriger Benzinverbrauch. Ausgewogener Fahrkomfort, sicheres Fahrverhalten, standfeste Bremsen.

Klasse für sich

HR-Gürtelreifen im Vergleich: Continental TS 772, Dunlop SP Sport D 1, Goodyear G 800 Grand Prix, Michelin XAS, Phoenix 2010 S, Pirelli CN 36 SM, Uniroyal Rallye 240.

Wie „schnell" ein Gürtelreifen ist, geht normalerweise aus seiner Bezeichnung hervor. Die Gürtelreifen der unteren Geschwindigkeitsklasse tragen die Bezeichnung SR und sind bis 180 km/h zugelassen.

Für Autos mit höherem Geschwindigkeitspotential kommen dagegen HR-Reifen in Frage, die bis 210 km/h gefahren werden dürfen. Nur die Elite der Autos, die in der Lage ist, 210 km/h zu überschreiten, verlangt nach noch „schnelleren" Pneus und muß mit VR-Reifen bestückt werden. Diese sind für Geschwindigkeiten über 210 km/h zugelassen – ohne Begrenzung nach oben.

Die meisten schnellen Autos sind also mit Gürtelreifen der HR-Klasse gut bedient. Diagonalreifen konventioneller Bauart stehen hier ohnehin nicht mehr zur Diskussion.

Jedoch nicht nur in ihrem Geschwindigkeitsniveau müssen HR-Reifen höhere Anforderungen erfüllen, auch in Sachen Handling, Fahrverhalten und Belastbarkeit wird der SR-Standard meist übertroffen. HR-Gürtelreifen sind deshalb von der Konstruktion und vom Aufbau her meist aufwendiger und entsprechend teurer. Für HR-Reifen muß der Autofahrer rund 20 Prozent mehr bezahlen als für die einfacheren SR-Produkte. Daß er für mehr Geld nicht immer bestes Material erwarten kann, liegt daran, daß die Reifenbauer manchmal der Versuchung nicht widerstehen können, am zwar unsichtbaren, für die Qualität jedoch wichtigen Unterbau des Gummi-Werkes zu sparen.

HR-Gürtelreifen werden darum von den Automobilherstellern umfangreichen und harten Prüfungen unterzogen, bevor sie eine Werksfreigabe erhalten. Besondere Sorgfalt wird dabei neben den eigentlichen, reifenbedingten Fahreigenschaften der Sicherheit bei hohen Geschwindigkeiten gewidmet.

Auch im vorliegenden Reifentest, in dem sieben Stahlgürtelreifen der HR-Klasse miteinander konkurrieren, wurde als wichtiges Kriterium eine Schnellaufprüfung durchgeführt. Die Ergeb-

Nürburgring: Prüfung der Verschleißfestigkeit.

Daimler-Benz-Versuchsbahn: Prüfung des Bremsverhaltens.

Schweizer Paßstraße: Prüfung der Wintertauglichkeit.

Fotos: Seufert

Wir haben schon vieles verändert.
Die Stuyvesant-Generation geht ihren Weg.
Peter Stuyvesant
FILTER
Peter Stuyvesant
FILTER
Echter Stuyvesant-Geschmack mit Tabaken aus vier Kontinenten.

Nur ein Reifen trägt den Namen Regenreifen: der Uniroyal.

Warum?

Jeden Reifen kann man auch bei Regen fahren. Aber nur Reifen, die speziell für Nässe entwickelt wurden, können die Gefahren des Regens kleiner machen. Der Regenreifen von Uniroyal ist speziell für Regen gebaut. Das heißt für durchschnittlich 192 Tage im Jahr.

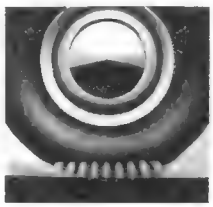
Warum Regen so gefährlich ist.

Bei Regen liegt ein Wasserfilm auf der Fahrbahn. Drückt der

Auf dem Versuchsgelände von Uniroyal: Aquaplaning-Test auf einer gefluteten Wasserdurchfahrt – wie auf Autobahnen, wenn es kritisch wird.

Reifen das Wasser nicht schnell genug weg, verliert er den Kontakt zum Boden. Er greift nicht mehr und schwimmt auf. Das ist das gefährliche Aquaplaning. Ihr Wagen gerät außer Kontrolle.

Ein Testreifen ohne Regenprofil. Der Reifen schwimmt auf. Aquaplaning.



Der Regenreifen von Uniroyal. Das Wasser fließt aus dem Profil schnell ab. Der Kontakt zum Boden bleibt erhalten.

Vor Aquaplaning kann man sich vor allem schützen, indem man bei Regen vom Gas runtergeht. Aber auch, indem man einen speziellen Reifen aufzieht: den Regenreifen von Uniroyal.

Was der Regenreifen von Uniroyal mit dem Regen macht.

Kurz gesagt: er drückt ihn weg. Die breiten, tiefen Abflußrillen des Spezialprofils lassen das Wasser schnell ablaufen. Der Regenreifen tut das zuverlässig. Durch die zwei Stahlgürtel, die dem Profil Stabilität geben und es offenhalten.

Der Regenreifen ist für nasse Straßen entwickelt. Trotzdem sollten Sie dieses Sicherheits-Plus nicht voll ausnutzen. Damit Sie noch eine Reserve haben, wenn es wirklich einmal brenzlig wird.

UNIROYAL

Kein anderer heißt Regenreifen.

U 1/75

Unverbindliche Preisempfehlung für das Grundmodell DM 7.500,– ab Werk inkl. Mehrwertsteuer.

Außen mißt der Polo drei Meter fünfzig.
Innen jedoch hat er Platz für eine ganze Familie und deren Gepäck.

Viele Bequemlichkeiten
für alle Fälle.

Viel km für wenig Geld.
7,3 Liter Normal nach DIN.

Informations-Coupon.

Schicken Sie diesen Coupon an
den VW Werbedienst,
4804 Versmold, Postfach 1365/66
Wir schicken Ihnen einen ausführ-
lichen Katalog über den Polo.

900 cm³ Frontmotor mit 40 PS.

Einmal vollgetankt, können Sie fast 500 Kilometer weit kommen.

Sicheres Fahrwerk
und kleiner Wendekreis:
nur 9,60 m.

Polo. Viel Raum auf wenig Platz.

Polo. Ein VW in neuer Größe.

HR-Gürtelreifen im Vergleich

nisse dieses Tests wurden bereits in auto motor und sport Heft 12/75 veröffentlicht und zeigten, daß nicht alle HR-Reifen die notwendigen Sicherheitsreserven besitzen. Der abschließende Bericht in diesem Heft beschäftigt sich mit den übrigen Eigenschaften der sieben HR-Konkurrenten.

Differenzen auf dem Kreis

Um Aufschluß über das Reifenverhalten in extremen Fahrsituationen zu erhalten, wurden Kreisbahnversuche auf nassem Asphalt und nassem Basalt durchgeführt. Dabei zeigte es sich, daß trotz der bei allen Testkandidaten verwendeten Stahlgürtelbauweise Unterschiede in der Seitenführung und in der Kontrollierbarkeit bei beginnendem Ausbrechen zu verzeichnen waren. Sie wirken sich naturgemäß auf die erzielbare Geschwindigkeit aus, die auf Asphalt zwischen dem Conti als Schnellstem und dem Michelin als Langsamstem immerhin um 2,6 km/h oder fünf Prozent differierte.

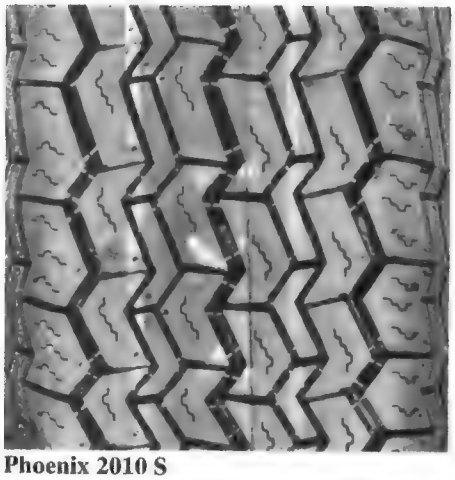
Ähnlich waren die Verhältnisse auf nassem Basalt, wo der Conti ebenfalls auf Bestzeit kam, während der Phoenix das Schlußlicht bildete. Hohe fahrerische Ansprüche stellte hier der Goodyear: Durch wechselweises Ausbrechen der Vorder- und Hinterräder erforderte er besonders viele Lenkkorrekturen.

Wenig Lenkarbeit verursachte bei den Slalomübungen dagegen der präzise führende Michelin XAS. Er durcheilte sowohl den „kurzen" als auch den „langen" Pylonenkurs als Schnellster, dicht gefolgt von den ebenfalls sehr exakt wirkenden Dunlop und Pirelli. Nicht in ihrem Element waren hier die mit großen Schräglaufwinkeln operierenden Conti und Phoenix: Sie erforderten beträchtliche Lenkausschläge.

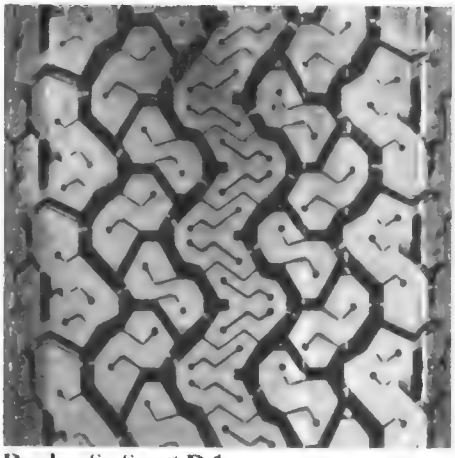
Probleme beim Blockieren

Zu den wichtigsten Kriterien eines Reifens zählen ohne Zweifel seine Bremseigenschaften. Dabei sind solche Exemplare klar im Nachteil, die schon bei relativ geringem Pedaldruck zum Blockieren neigen und deshalb längere Bremswege aufweisen als solche, deren Schlupf während der Bremsphase besser dosiert werden kann. ▷

Continental TS 772



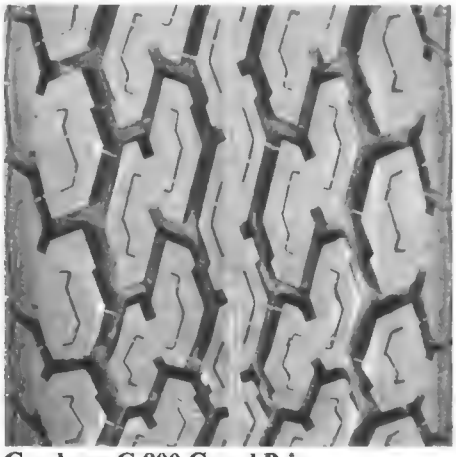
Phoenix 2010 S



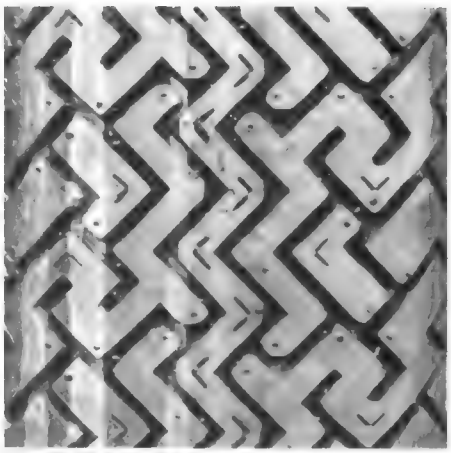
Dunlop Sp Sport D 1

Die Testreifen

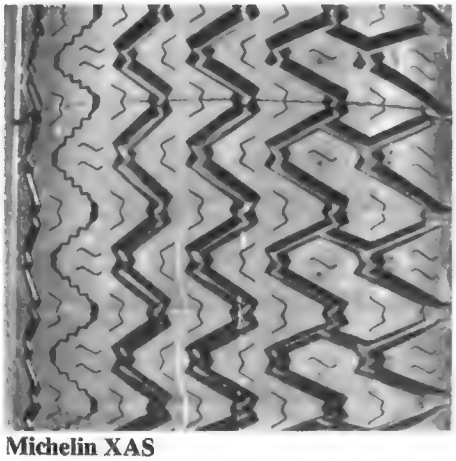
Während vier Fabrikate relativ billige, einfach herzustellende „geschnittene" Stahlgürtel aufweisen, verwenden Dunlop, Michelin und Pirelli aufwendigere, mehr Sicherheit bietende Gürtelkonstruktionen.



Goodyear G 800 Grand Prix



Pirelli CN 36 SM



Michelin XAS

Uniroyal Rallye 240

HR-Gürtelreifen im Vergleich

Bei den Testfahrten zeigten sich der Michelin und der Goodyear sowohl bei Nässe als auch bei Trockenheit deutlich blockierfreudiger als ihre Konkurrenten, von denen insbesondere der Pirelli und der Conti durch gutes Bremsverhalten zu gefallen wußten.

Keine Rolle spielte die unterschiedliche Blockierneigung dagegen bei den Bremswegmessungen aus 60 bzw. 100 km/h auf nasser Bahn, die Aufschluß über die Rutschfestigkeit der Laufflächenmischung gaben, da hier aus Gründen der Reproduzierbarkeit jeweils mit voll blockierten Rädern gebremst wurde. Wie die Tabelle zeigt, halten sich die 60 km/h-Werte mit 22,2 m für den Bestplacierten Pirelli und 23,9 m für das Schlußlicht Michelin ebenso in Grenzen wie die 100 km/h-Werte, wo wiederum der Pirelli am ehesten zum Stehen kam. Der Phoenix benötigte etwa acht Prozent mehr Bremsweg.

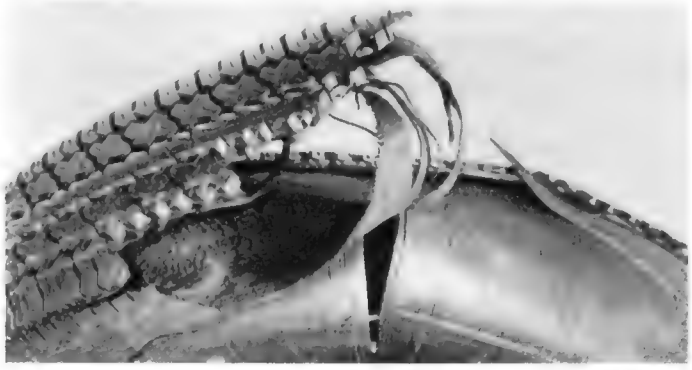
Aquaplaning nach Plan

Den Bremswegmessungen ähnlich waren die Aquaplaning-Versuche: Hier wurde mit 100 bzw. 120 km/h in einen speziell präparierten, besonders stark bewässerten Streckenabschnitt eingefahren, anschließend wurden bei stillgelegter Hinterradbremse die Vorderräder zum Blockieren gebracht.

Dabei zeigten sich Phoenix, Pirelli und Uniroyal etwa gleich gut gegen das gefürchtete Aufschwimmen gewappnet, während der Michelin wegen seiner Profilgestaltung und geringeren Profiltiefe am weitesten über die Wasserfläche glitt. Kaum besser verhielten sich der Goodyear und der Conti, deren längs orientierte Profile den Wasserfilm ebenfalls schlecht zu durchdringen vermochten.

Sommerreifen im Schnee

Dem Wunsch vieler Autofahrer nach einem „Ganzjahresreifen" entsprechend, wurde bei diesem HR-Reifentest – wie schon bei früheren SR-Sommerreifentests – auch die Wintertauglichkeit überprüft. Zwar sind HR-Reifen wegen ihrer konsequenteren Auslegung auf Schnellaufeignung grundsätzlich weniger gut für das Fahren auf winterlich glatter Bahn geeignet als „weichere" SR-Reifen, doch ergaben



Prüfung des Aquaplaningverhaltens bei verschiedenen Geschwindigkeiten auf sehr stark bewässerter Piste. Auf dem Schnellauf-Prüfstand nach 21 Minuten mit 210 km/h geplatzt: Continental TS 772.

Meßwerte	Continental TS 772	Dunlop Sp Sport D1	Goodyear G 800 Grand Prix	Michelin XAS	Phoenix 2010 S	Pirelli CN 36 SM	Uniroyal Rallye 240
Kreisbahn, naß, Asphalt 65 m ϕ							
Geschwindigkeit (km/h)	51,6	51,0	50,8	49,0	49,5	51,3	50,9
Querbeschleunigung (m/s²)	6,32	6,17	6,13	5,70	5,81	6,24	6,15
Kreisbahn, naß, Basalt 75 m ϕ							
Geschwindigkeit (km/h)	47,2	46,3	46,1	45,9	45,2	45,9	45,8
Querbeschleunigung (m/s²)	4,58	4,41	4,37	4,33	4,20	4,33	4,31
Bremswegmessung auf nassem Beton							
Bremsweg (m) aus 60 km/h	22,7	22,8	23,0	23,9	23,5	22,2	22,7
Verzögerung (m/s²)	6,09	6,07	6,02	5,79	5,89	6,23	6,09
Bremsweg (m) aus 100 km/h	76,3	79,8	78,1	79,4	81,1	74,8	77,7
Verzögerung (m/s²)	5,04	4,82	4,92	4,84	4,74	5,14	4,95
Kurzer Slalom, 18 m Pollerabstand							
Geschwindigkeit (km/h)	54,3	55,3	54,3	55,7	52,9	54,6	55,2
Langer Slalom, 36 m Pollerabstand							
Geschwindigkeit (km/h)	101,1	106,2	103,1	106,8	99,7	105,3	101,3
Wintertauglichkeit							
festgefahrene Schneedecke							
Strecke A: eben							
Geschwindigkeit (km/h)	36,7	40,2	34,3	40,0	43,7	38,0	41,5
Strecke B: leichte Steigung							
Geschwindigkeit (km/h)	36,2	37,8	31,1	39,1	43,9	37,3	40,9
Aquaplaning							
Verzögerung (m/s²) aus 100 km/h	1,6	1,9	1,8	1,7	2,5	2,6	2,3
aus 120 km/h	1,1	1,1	1,0	0,9	1,5	1,3	1,5
Verschleißfestigkeit							
Profilhöhe neu (mm)	8,3	8,5	8,0	7,5	8,6	8,2	8,4
Abrieb (mm)	2,0	1,95	1,5	1,7	2,4	1,9	2,6
Abrieb (%)	24,0	22,9	18,8	22,7	27,9	23,2	30,9
Schnellauffestigkeit (Neureifen)							
Laufdauer bis zum Defekt (Minuten)							
mit 210 km/h	21	60	57	60	60	60	58
mit 220 km/h		10		10	10	10	
mit 230 km/h		10		1	2	10	
mit 240 km/h		10				10	
mit 250 km/h		7				10	
mit 260 km/h						1	

Was hält,

spart Geld.

„Mobil SHC ist meines Wissens der einzige Motorenschmierstoff, der die Betriebsbedingungen sowohl im Motorsport als auch im Alltagsverkehr beherrscht", sagt Burkard Bovensiepen, Inhaber von Alpina und Hersteller technisch exklusiver Straßen- und Rennwagen.

Burkard Bovensiepen muß es wissen. Denn er baut nicht nur technisch exklusive Wagen. Er hat auch eine BMW-Vertragswerkstatt für ganz normale Pkw.

Seine Wagen fahren Mobil SHC, weil es vollsynthetisch ist. Weil darum der Öldruck nie unter Normal sinkt, selbst wenn die Öltemperaturen extrem hoch sind. Und weil es auch dann noch schmiert, wenn Mineralöl schon schäumt.

Seine Wagen fahren Mobil SHC, weil es einen 50 % dickeren Schmierfilm hat. Der auch dann noch nicht reißt, wenn er bei Mineralöl längst gerissen ist.

Seine Wagen fahren Mobil SHC, weil es keine Zusätze braucht, damit es bei Kälte genügend dünn und bei Hitze genügend dick ist. Darum haben Sie Brennräume, Ventile und Kanäle immer frei von Rückständen. Und somit immer alle PS zur freien Verfügung.

Und seine Wagen fahren Mobil SHC, weil es bei Kaltstarts augenblicklich schmiert. Und der Motor daher nicht verschleißt.

Alles in allem: Burkard Bovensiepen füllt Mobil SHC in die Motoren, weil er sie ebenso schonen will wie Sie. Und weil ihn überflüssiger Ölverbrauch und überflüssige Reparaturen genau so ärgern wie Sie.

Zur freiwilligen Selbstkontrolle: Die Mobil SHC Check-Points auf Ihrem Ölwechsel-Anhänger. Sammeln und ins Fahrzeug-Scheckheft kleben.

Sie erhalten Mobil SHC bei Kfz-Werkstatten und ARAL-Tankstellen.

Mobil SHC

Härter als Sie je fahren werden.

sich zumindest für die hier getestete Dimension 175 HR 14 aufschlußreiche Ergebnisse.

Ein zum Vergleich gefahrener Satz Michelin zX, der als bekannt wintertauglicher SR-Sommerreifen gilt, konnte im Schnee nur den Goodyear schlagen und den Conti gerade erreichen. Alle anderen HR-Konkurrenten erwiesen sich gegenüber dem zX zum Teil recht deutlich überlegen. Besonders der Phoenix überraschte mit beachtlichem Traktions- und Bremsvermögen – mit ihm bereift konnte der konventionell angetriebene BMW recht sicher bewegt werden, wenngleich natürlich auch bei ihm eine gehörige Portion Gefühl beim Gasgeben, Kuppeln und Bremsen vonnöten war.

Nürburgring: Verschleiß und Handling

Einen breiten Raum im Testprogramm nahmen die Verschleißfahrten auf dem Nürburgring ein, da sie gleichzeitig ergänzende, bei einem Reifentest unerläßliche subjektive Eindrücke vor allem über das Handling, die Lenkeigenschaften, sowie das Brems- und Übergangsverhalten vermitteln.

Hier erwiesen sich schließlich der Dunlop, der Pirelli und der Uniroyal als ausgewogene, auch im Grenzbereich unproblematische Allroundreifen mit besonderer Eignung für sportliches Fahren. Sehr präzise reagierte auch der Michelin auf Lenkbewegungen, allerdings verlangte er beim Bremsen ebenso wie im Übergang vom Rollen ins Gleiten mehr Aufmerksamkeit.

Keine ausgesprochen sportlichen Eigenschaften zeichnen den „weich" wirkenden Conti aus, wohl aber problemloses Bremsverhalten und gute Seitenführung, wenngleich erst bei relativ großem Schräglauf. Als ausgesprochen unexakt, fast schwammig und zum Schnellfahren deshalb wenig geeignet zeigten sich der Goodyear und der Phoenix – beide wirkten in schnellen Wechselkurven träge und unhandlich. Beim Goodyear, der bei Nässe außerdem weniger rutschfest als die anderen Reifen war, wurden zudem schon zu Beginn der Testfahrten Profilausbrüche festgestellt – eine Erscheinung, die während der gesamten Testdauer bei keinem anderen Fabrikat auftrat. ▷

Kreisbahntest: Prüfung der Rutschfestigkeit bei Nässe.

Punktwertung	Continental*	Dunlop	Goodyear*	Michelin	Phoenix	Pirelli	Uniroyal*
Bewertung nach Messungen							
Kreisbahn, naß, Asphalt 65 m Ø	10	9	8	5	6	10	8
Kreisbahn, naß, Basalt 75 m Ø	10	8	8	7	6	7	7
Bremsweg, naß, Beton aus 60 km/h	9	9	8	7	8	10	9
aus 100 km/h	8	5	7	5	4	10	7
Slalom, 18 m Pollerabstand	8	10	8	10	6	9	10
Slalom, 36 m Pollerabstand	6	10	7	10	5	9	6
Wintertauglichkeit	5	8	3	8	10	7	9
Aquaplaning	4	5	4	3	10	10	9
Verschleiß	8	9	10	9	7	9	6
Schnellauffestigkeit	1	10	2	6	6	10	2
Bewertung nach Fahrverhalten							
Lenkexaktheit	7	10	7	10	6	10	9
Seitenführung	8	9	6	10	5	9	9
Beherrschbarkeit	8	10	7	7	8	10	10
Bremsverhalten	9	9	7	5	6	10	9
Summe	101	121	92	102	93	130	110

* Wegen ungenügender Schnellauffestigkeit als HR-Reifen nur bedingt empfehlenswert

MEDLEY
Kentucky Straight Bourbon
Trinken Sie Medley
wie und wann Sie wollen . .
„on the rocks",
frisch und fruchtig mit Apfelsaft
oder klassisch als „Highball" mit
Schweppes Ginger Ale.
MEDLEY
BOURBON
RICH AND MILD
BOURBON U.S.A.
MEDLEY
USA
BOURBON
Kentucky Straight Bourbon Whiskey
DISTILLED AND SHIPPED BY
Medley Distilling Company ★ Owensboro, Ky
Lübeck
Der große Bourbon mit dem weichen Herzen.
Distilled by Medley Distilling Company, Owensboro/Kentucky, USA – Imported by Carl Hartzberg, Lübeck.

HR-Gürtelreifen im Vergleich

Wie die Tabelle zeigt, verloren die Laufflächen während der Verschleißprüfung auf dem Nürburgring unterschiedlich viel Gummi – der Goodyear am wenigsten, der Phoenix und der Uniroyal am meisten. Hierbei ist allerdings zu beachten, daß die Verschleißwerte für forciertes Fahren auf kurvenreicher Strecke gelten. Im normalen Alltagsbetrieb – speziell mit hohem Autobahnanteil – können sich unter Umständen gewisse Verschiebungen ergeben. Insgesamt kann davon ausgegangen werden, daß HR-Reifen nicht ganz die wirtschaftlich langen Laufzeiten von SR-Reifen erzielen.

Wichtige Ergänzung: Schnellauftest

Wichtiger als die Lebensdauer erscheint bei dieser speziell für schnelle Autos gebauten Reifenkategorie die Schnellauffestigkeit. Denn der in diese Eigenschaft hineininvestierte Mehraufwand bietet natürlich nicht nur Sicherheit bei Höchstgeschwindigkeit, sondern er schafft auch höhere Sicherheitsreserven bei Überlastung, ungünstiger Radstellung oder unkorrektem Luftdruck.

Der Schnellauftest (siehe auch auto motor und sport Heft 12/75) brachte denn auch sehr unterschiedliche Ergebnisse zutage. Der Conti TS hatte keine Chance, die geforderte Mindestlaufzeit von einer Stunde mit 210 km/h zu erreichen, sondern löste sich schon weit vorher in seine Bestandteile auf. Knapp verfehlt wurde das Klassenziel von Goodyear und Uniroyal, die ebenfalls vor Ablauf der vollen Stunde ausfielen. Alle drei Fabrikate können also nur für solche Automobile empfohlen werden, die die eigentlich zulässige Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h bei weitem nicht erreichen.

Dem Michelin XAS und dem Phoenix können bei dieser Prüfung nur ausreichende Qualitäten attestiert werden, da sie als Neureifen zwar 230 km/h erreichten, im gebrauchten Zustand jedoch schon bei 210 km/h ausfielen.

Hervorragende Hochgeschwindigkeitsreserven und damit echte HR-Qualitäten bieten die beiden Spitzenreiter Dunlop und Pirelli, die dank ihrer aufwendigen Gürtelkonstruktionen bis 250 km/h und darüber gefahren werden konnten. *Helmut Eicker*

Schlußwertung

Pirelli CN 36 SM — 130 Punkte

Aufwendig gebauter Stahlgürtelreifen mit zusätzlicher Nylonabdekkung des Gürtels, dadurch außergewöhnliche Schnellauffestigkeit. Überdurchschnittliche Trocken- und Naßlaufeigenschaften, sehr gutes Bremsverhalten und bei gutem Abrollkomfort hervorragende Eignung für sportliches Fahren.

Dunlop Sp Sport D1 — 121 Punkte

Hochwertiger Stahlgürtelreifen mit außergewöhnlicher Schnellauffestigkeit durch gefalteten Gürtel. Unproblematisches Kurven- und Bremsverhalten, sehr lenkexakt und gut beherrschbar in kritischen Situationen. Gute Verschleißfestigkeit.

Uniroyal Rallye 240 — 110 Punkte

Bereits seit Jahren bekannte Stahlgürtelkonstruktion mit insgesamt ausgewogenen, sportlichen Fahreigenschaften. Gute Rutschfestigkeit bei Nässe und geringe Aquaplaningneigung. Unzureichende Schnellauffestigkeit. Relativ hoher Verschleiß.

Michelin XAS — 102 Punkte

Seit langem bekannter Stahlgürtelreifen mit asymmetrischem Profil und unkonventioneller Gürtelkonstruktion. Sehr lenkexakt, doch verhältnismäßig kritisch im Übergangsbereich. Unangenehme Blockierneigung beim Bremsen, starke Aquaplaningneigung.

Continental TS 772 — 101 Punkte

Relativ weich abrollender Stahlgürtelreifen mit großen Schräglaufwinkeln. Gutes Brems- und Naßlaufverhalten, geringe Eignung für sportliches Fahren. Unbefriedigendes Aquaplaningverhalten, für HR-Reifen ungenügende Schnellauffestigkeit.

Phoenix 2010 S — 93 Punkte

Relativ neue Stahlgürtelkonstruktion mit gutem Aquaplaning- und Winterfahrverhalten. Durch weichen Aufbau große Schräglaufwinkel, dadurch kurvenunwillig und unexakt. Wenig Seitenführung in schnellen Kurven, unausgewogenes Bremsverhalten.

Goodyear G 800 Grand Prix — 92 Punkte

Älterer Stahlgürtelreifen mit indifferentem Lenkverhalten und geringer Rutschfestigkeit, jedoch guter Abriebfestigkeit. Ungeeignet als Winterreifen, empfindlich gegen Aquaplaning, blockierfreudig beim Bremsen. Unzureichende Schnellauffestigkeit.

Girokonto - junges Konto.

Jung sein und mittendrin im Leben – das ist schon viel. Eine unwiederbringliche Zeit, wie die Älteren sagen. Doch jung sein und unabhängig – das ist noch mehr. Ein Stück Unabhängigkeit bringt schon das Girokonto bei der Sparkasse. Volljährigen (seit diesem Jahr ab 18) steht der volle Sparkassenservice offen: Überweisen und Dauerauftrag, Einkaufen mit ec-Scheck und eurocheque-Karte, Mal-überziehen-dürfen, wenn's Geld nicht reicht. Klar, Sie brauchen ein Girokonto!

Clevere Leute haben Giro.

wenn's um Geld geht
Sparkasse

Holen Sie sich bei der Sparkasse ein Klasse-Poster. Oder bestellen Sie es direkt beim Sparkassen-Service, 7000 Stuttgart 1, Postfach 733

Name

PLZ, Ort

Straße

AM 13

DER LANGZEIT-REIFEN

4 Gründe, weshalb der Fulda Rasant ein Langzeitreifen ist.

1.

2.

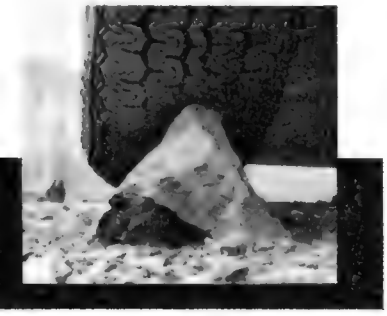
3.

4.

Fulda Rasant.
Der Langzeitreifen, der Geld spart.

Fulda
Stahlgürtelreifen

Langzeit-Polyester-Karkasse
Geschmeidiges Polyestergewebe. Robust, elastisch, stoßschluckend. Sorgt für den hervorragenden Fahrkomfort jedes Fulda Rasant.



Langzeit-Stahlgürtel
Schützt den Fulda Rasant vor Verletzungen. Sorgt für geringeren Rollwiderstand. Ergebnis: längere Lebensdauer des Profils und Kraftstoffersparnis.

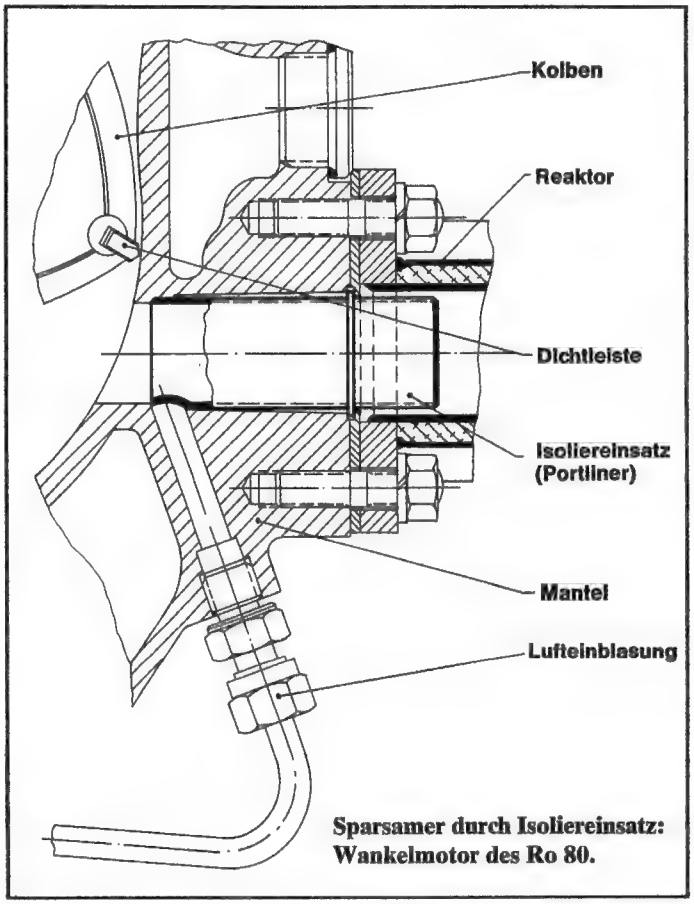
Langzeit-Computer-Profil
Computer-entwickelt. Testerprobt. Sorgt für Sicherheit in allen Fahrsituationen. Auch auf nassen Straßen.

Langzeit-Gummimischung
Verschleiß- und abriebfest. Für das entscheidende „Mehr" an Kilometern. Trotzdem überragende Straßenhaftung.

Nachrichten aus der Technik

Modellpflege beim Ro 80

Zur Belebung des schleppenden Geschäftsgangs wird der Ro 80 ab sofort mit Detailverbesserungen an Karosserie und Motor ausgeliefert. Äußeres Merkmal des neuen Jahrgangs sind gummibelegte Stoßstangen sowie größere Heckleuchten, die zusammen mit einer geänderten Nummernschildanordnung für eine optische Straffung der Heckansicht sorgen. Daneben wurde mit Hilfe wirkungsvollerer Abdichtungen die längst überfällige Verbesserung der Türschlösser realisiert, und für Sparwillige erhielt der Drehzahlmesser ein grünes Feld, das den wirtschaftlichsten Arbeitsbereich des Motors anzeigt. Zur Senkung des Benzinverbrauchs wurden die Auslaßkanäle mit Isoliereinsätzen versehen. Diese sogenannten Portliner lassen die Auspuffgase mit so hoher Temperatur in den Abgasreaktor gelangen, daß auf die frühere, verbrauchserhöhende Spätzündung während der Warmlaufphase verzichtet werden kann. Eine weitere wichtige Änderung betrifft das Öldichtsystem, bei dem die seitherigen, zum „Startblauen" neigenden Gummidichtungen durch metallische Dichtringe ersetzt wurden. Auch das Abgassystem wurde überarbeitet und vereinfacht, so daß die gesamte Anlage werkstattfreundlicher wurde. Durch außermittige Anordnung der Zündkerzen-Schußkanäle gelang es außerdem, die bisher vorhandene Glühzündungsneigung zu reduzieren.



Sparsamer durch Isoliereinsatz: Wankelmotor des Ro 80.

Detailverbesserungen an Karosserie und Kreiskolbenmotor: NSU Ro 80.

Citroen erhöhte die Preise

Ab 9. Mai 1975 kosten Citroen Automobile durchschnittlich 4,7% mehr. Die neuen Preise (alte in Klammern) lauten:

2 CV 4	DM 5 920,–	(5 895,–)
2 CV 6	DM 6 200,–	(6 190,–)
Dyane 4	DM 6 490,–	(6 250,–)
Dyane 6	DM 6 990,–	(6 695,–)
Ami Super	DM 7 896,–	(7 890,–)
Ami Super Break	DM 8 358,–	(8 350,–)
GS X	DM 9 880,–	(9 455,–)
GS Club	DM 11 200,–	(10 600,–)
GS Club Break	DM 11 630,–	(10 995,–)
GS Pallas	DM 11 980,–	(11 350,–)
CX 2000	DM 17 643,–	(16 500,–)
CX 2200	DM 18 658,–	(17 500,–)
SM Injection	DM 44 658,–	(42 500,–)

Citroen DS eingestellt

Nach einer Bauzeit von 20 Jahren und einer Gesamtauflage von beinahe 1,5 Millionen Exemplaren wurde die Fabrikation der DS/ID-Modelle von Citroen eingestellt.

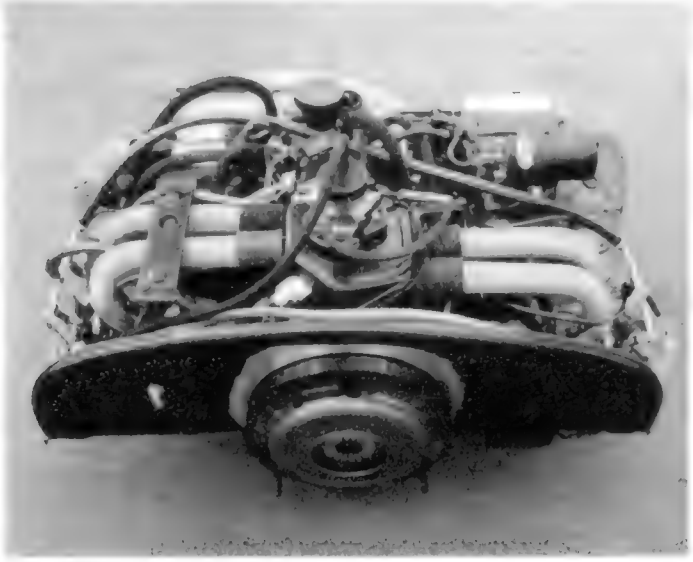
Eingestellt: Citroen DS.

Nachrichten aus der Technik

Wiedergeburt: Porsche 912 E

Ausschließlich für den amerikanischen Markt wird Porsche im September 1975 den vor sechs Jahren eingestellten Typ 912 wieder auferstehen lassen. Der leistungsschwächste Porsche trägt nun die Bezeichnung 912 E und wird von dem erheblich billigeren Vierzylinderaggregat des VW-Porsche 914 angetrieben. Da das mit elektronischer Einspritzung versehene Triebwerk für Amerika noch zusätzlich entgiftet werden mußte, blieben von den ursprünglichen 100 DIN-PS kaum 90 PS übrig. Diese Leistung reicht dennoch aus, den mit dünnen 165er Reifen ausgestatteten 912 E auf eine Höchstgeschwindigkeit von ca. 180 km/h zu treiben, die freilich in den USA legal nicht ausgenutzt werden kann. Dafür sorgt das serienmäßige Fünfganggetriebe in den unteren Geschwindigkeitsregionen für Abwechslung.

Das Vergnügen, einen echten Porsche zu fahren, wird die Amerikaner nicht ganz so teuer zu stehen kommen wie bisher: Mit einem Preis von rund 10 000 Dollar wird der 912 E den billigsten 911 Sechszylinder um knapp 3000 Dollar unterbieten.



Der Vierzylinder-Boxermotor des 2 Liter VW-Porsche als Billigaggregat im Porsche 912 E für Amerika.

Neu: Citroen GS X 2

Nicht als Nachfolgemodell des GS X, sondern als dessen stärkere Version bietet Citroen den GS X 2 an, dessen luftgekühlter Vierzylinder-Boxermotor bei einem Hubraum von 1214 ccm 63 PS bei 5500 U/min leistet. Die Mehrleistung gegenüber dem GS X wurde durch die geringfügige Erhöhung des Hubraums und vor allem durch die Verwendung von zwei Solex-Vergasern des Typs 28 CIC 4 erreicht. Der Motor ist 8,7:1 verdichtet, sein maximales Drehmoment von 9,1 mkg stellt sich bei 3500 U/min ein. Die Höchstgeschwindigkeit des GS X 2 wird mit 152 km/h und der Normverbrauch nach DIN mit 8,5 Liter pro 100 km (Superbenzin) angegeben.

Die Innenausstattung des GS X 2 entspricht exakt der des GS X und enthält serienmäßig so nützliche Zutaten wie Kopfstützen, Sicherheitsgurte, heizbare Heckscheibe, Halogen-Fernscheinwerfer und einen Drehzahlmesser. Der unverbindliche Richtpreis für den GS X 2 beträgt 10 990 Mark.

Arthur Westrups

Fragestunde

Arthur Westrup, Buchautor und Herausgeber des Informationsdienstes „auto-press", befragte Durchschnittsautofahrer über autotechnische Begriffe.

Was ist das Besondere am Wankelmotor, und wie funktioniert er?

„Man hatte sich erhofft, das wäre ein Motor ohne Kolben. Aber ich fürchte, das ist wohl noch nicht soweit."
Else H., 56, Kunstgewerblerin

„Das ist doch ganz klar: Den Grundvorteil sehe ich in der stetigen Bewegung des rotierenden Kolbens."
Bruno S., 48, Elektroingenieur

„Das ist ein Kreiskolbenmotor. Der Herr Wankel hat ihn erfunden; in Neckarsulm gibt es sogar eine Felix-Wankel-Straße. Viele Leute kaufen ihn nicht, weil sie dem Ding nicht trauen."
Hedi H., 37, Hausfrau

„Das ist ein Drehscheibenmotor. Die Kreisscheibe hat eine dreieckige Form und saugt an. Er dreht sich. Und so findet die Verdichtung statt."
Michael W., 19, Oberschüler

„Der Wankelmotor ist von einem Mann, der hieß so. Meistens ist er in großen Lastern und Bussen eingebaut. Wie er aussieht, kann ich nicht sagen."
Gisela G., 33, Hausfrau

„Da ist praktisch ein Kolben drin. Oben kommen die Funken rein und dann explodiert's und er geht runter. Er hat zwei Eingänge, nicht wie sonst beim Benzin."
Gerd B., 11, Schüler

„Das ist eine Scheibe, die sich dreht. Sie muß gut ausgewuchtet sein, damit sie nicht verkehrtherum läuft. Der Wankelmotor soll ziemlich leise sein."
Marielouise von B., 52, Hausfrau

„Ist da was in den Kolben? Ich glaube, die werden zuerst nach oben gedrückt und dann rundherum."
Gabi S., 21, Studentin

„Vom Wankelmotor weiß ich, daß er nicht heiß wird, wenn man den Berg raufFährt. Man braucht oben nicht anzuhalten zum Abkühlen."
Emil H., 53, Gastwirt

Und hier erklärt die Testabteilung von auto motor und sport den Fachbegriff:

Bei dem von Felix Wankel erfundenen Motor führt der dreieckförmige Kolben eine kreisende Bewegung aus. Daher auch die Bezeichnung Kreiskolbenmotor. Da im Gegensatz zum Hubkolbenmotor der Kolben seine Bewegungsrichtung nicht ändert, läuft der Wankelmotor vibrationsarm und leise. Obwohl als Viertakter laufend, benötigt der schlitzgesteuerte Wankelmotor keine Ventile, was seinen Aufbau vereinfacht.

Komplizierter ist dafür die Abdichtung des kreisenden Kolbens im trochoidenförmigen Motorgehäuse. Pro Kolbenumlauf finden drei Arbeitsprozesse statt (drei Zündungen). Der Kolben überträgt die Leistung auf eine Exzenterwelle.

Vergleichen Sie Ihren Wodka mit unserem.

Hat Ihr Wodka dieses Etikett? Nein? Hm.

Und steht das da drauf? Nicht? Eigentümlich.

Aber das hier steht drauf! Auch nicht?

Hat er denn wenigstens dieses Warenzeichen? Er hat nicht? Oi, oi, oi.

Dann trägt er vermutlich auch einen anderen Namen. Haben wir uns fast gedacht.

Und diese Medaillen sind auch nicht abgebildet? Natürlich nicht.

Hat wenigstens die Flasche diese Form? Nein? Tja, offensichtlich haben Sie keinen echt russischen Wodka. Tut uns schrecklich leid.

Für West-Berlin: Wissinger, 1 Berlin.

TEBA

Italienisches Doppel

Fahrbericht Lancia Montecarlo und Lancia Beta HPE.

Als sich im Herbst 1969 der Fiat-Konzern die tief in die roten Zahlen geratene Firma Lancia einverleibt hatte, war damit zumindest zweierlei erreicht: Lancia konnte weiterleben, und Fiat hatte sich einen der klangvollsten Auto-Namen gesichert.

Denn auch heute noch, fast 70 Jahre nach der Firmengründung, sind Lancia-Automobile vom Flair des technisch Besonderen umgeben – ein Umstand, von dem Fiat ebenso zu profitieren hofft wie von den Sporterfolgen der Marke.

Diese Mitgift entband die Lancia-Manager freilich nicht davon, neben weiterhin originellen Konstruktionen fortan auch für die Aufbesserung der Konzernkasse zu sorgen.

Ihr erster Beitrag in dieser Richtung war die auf dem Turiner Salon 1972 vorgestellte Beta-Limousine, zu der Fiat neben einigem Großserien-Know-how den bewährten Zweinockenwellenmotor beigesteuert hatte. Doch der durchschlagende Erfolg blieb dem technisch anspruchsvollen, aber stilistisch nicht sonderlich geglückten Fronttriebler bis heute versagt. Daß die Beta-Limousine speziell auf dem deutschen Markt zu den Ausnahmeerscheinungen zählt, hängt allerdings auch mit der bislang wenig schlagkräftigen Verkaufsorganisation zusammen – ein Handikap, das jedoch seit Anfang dieses Jahres durch Erweiterung des Händlernetzes schrittweise abgebaut wird.

Bessere Verkaufsergebnisse versprechen sich die Turiner außerdem durch Ausweitung der Modell-Palette, die gleich um zwei Varianten bereichert wurde: den zweisitzigen Lancia Monte-

Fotos: Saufert

Verblüffende Farben!

Agfachrome Super 8. Durchsichtig grün, rein und klar ist das Meer, naß-glitzernd der Strand. Natürliche Farben in Licht und Schatten. Da weiß man, was man hat vom neuen Agfachrome Super 8.

Schnell-Entwicklung
6 Dienste in
B, HH, KS, BN, F, M.

Neuer Service
Das Memo-Feld auf der Versandtasche.
Zum schnellen Sortieren der Filme.

Der Film, mit dem man jetzt die Filme macht.

Agfa-Gevaert. In vielem ein Vorbild.

Movexoom 4000
mit Trickknopf!

Agfacolor CT18
Natürliche Farben!

Microflex 300
Superflach.

Optima 500
Sensor macht die Bilder
verwackelsicherer!

Agfa
AGFA-GEVAERT

Lancia Montecarlo
Lancia Beta HPE

carlo und das Mehrzweck-Coupé Lancia Beta HPE.

Allerdings sind die neuen Modelle, die ab Herbst auf den deutschen Markt kommen und die auto motor und sport ersten Fahrerprobungen unterzog, mit Preisen von knapp 20 000 Mark (HPE) und deutlich darüber nicht gerade in jenen Preisklassen angesiedelt, die sich zur Zeit besonderer Käufergunst erfreuen. Aber überall dort, wo individuelle Fortbewegung höher im Kurs steht als besonders preiswerte, kann ihnen eine echte Chance eingeräumt werden.

Lancia Beta Montecarlo: kompromißloser Zweisitzer

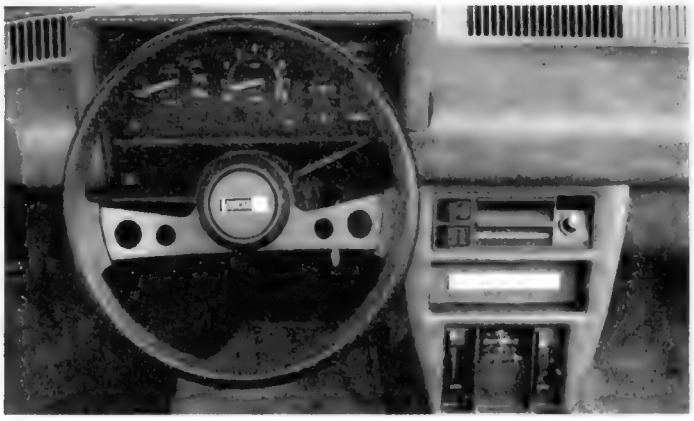
Ursprünglich sollte der von Pininfarina als leistungsfähige Ergänzung zum Fiat X 1/9 gezeichnete Sportwagen unter der Typ-Bezeichnung Fiat X 1/20 erscheinen.

Daß der Montecarlo schließlich mit dem traditionsreichen Lancia-Wappen verziert wurde, verfügte Konzernchef Agnelli erst in letzter Minute.

Sicher war das ein geschickter Schachzug, denn gerade im Sportwagenbereich genießt Lancia zweifellos das höhere Ansehen. Vorteile rechnen sich die Turiner von dieser Maßnahme insbesondere auch für den US-Markt aus, wohin sie den sportlichen Zweisitzer mit dem wohlklingenden Namen vorwiegend exportieren wollen.

Pininfarina ist nicht nur für Styling und Konstruktion der Montecarlo-Karosse verantwortlich, sondern auch für deren Fertigung. Im Gegensatz zum eher verspielt wirkenden, von Bertone entworfenen X 1/9 wirkt der Montecarlo mit nur 381 cm Länge, 169 cm Breite und 118 cm Höhe gedrungen und aggressiv. Sein typisches Gepräge erhält er durch den relativ großen vorderen Überhang und das kurze Stummelheck, durch die nach hinten ansteigende Seitenlinie sowie durch die schwarzen Kunststoff-Elemente an den Wagenenden. Typisch für den Montecarlo ist auch die stark gewölbte Dachlinie, die mit der flachliegenden Frontscheibe ansteigt und mit den flossenartigen Seitenteilen zum Heck hin abschließt. Durch die senkrechte Anordnung der Heckscheibe konnte nicht nur Gewicht gespart, sondern auch die Sicht nach hinten und die Zugänglichkeit zum großzügig bemessenen Motorraum verbessert werden: Die flache Motorhaube ist seitlich angeschlagen, sie macht alle Motoraggregate sowie das Ersatzrad problemlos erreichbar. ▷

Das betont sachlich gehaltene Cockpit harmoniert gut mit dem sportlichen Äußeren des Montecarlo. Viel Platz herrscht im Motorraum (unten).



Technische Daten

Lancia Montecarlo

MOTOR

Vierzylinder-Reihenmotor, quer vor der Hinterachse eingebaut, Bohrung x Hub 84 x 90 mm, Hubraum 1995 ccm, Verdichtungsverhältnis 8,9 : 1, Leistung 120 PS bei 6000 U/min, maximales Drehmoment 16,8 mkg bei 3500 U/min, fünffach gelagerte Kurbelwelle, zwei obenliegende Nockenwellen, Wasserkühlung mit Pumpe, Thermostat und Elektrolüfter, Druckumlaufschmierung mit Ölfilter im Hauptstrom, Doppelfallstromvergaser, elektrische Benzinpumpe, Drehstromlichtmaschine.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antrieb auf die Hinterräder, Einscheiben-Membranfeder-Kupplung, Fünfgang-Schaltgetriebe, Borg-Warner-Synchronisierung, Übersetzungen: I. 3,750, II. 2,235, III. 1,522, IV. 1,152, V. 0,925, R. 3,071, Achsantrieb 3,714.

FAHRWERK

Einzelradaufhängung vorn an Federbeinen und Querlenkern, hinten an Federbeinen und Dreiecksquerlenkern mit einstellbaren Querstreben, vorn und hinten Teleskopstoßdämpfer und Stabilisatoren, Zahnstangenlenkung, Zweikreis-Bremsanlage, vorn und hinten Scheibenbremsen, nur auf die Vorderräder wirkender Bremskraftverstärker, Gürtelreifen 185/70 HR 13.

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Radstand 2300 mm, Spur 1412/1456 mm, Außenmaße 3813 x 1696 x 1190 mm, Leergewicht 1040 kg (Werksangabe).

FAHRLEISTUNGEN
(Werksangaben)

Höchstgeschwindigkeit . . 190 km/h
Beschleunigung 0 auf 100 km/h . 9,3 s

Entwickelt in Zusammenarbeit mit dem ADAC. Vom Bundesgesundheitsministerium ausdrücklich begrüßt.

NEU!

Die Deutsche Freizeitkarte

Die erste und einzige Karte voller Freizeit-Ideen.

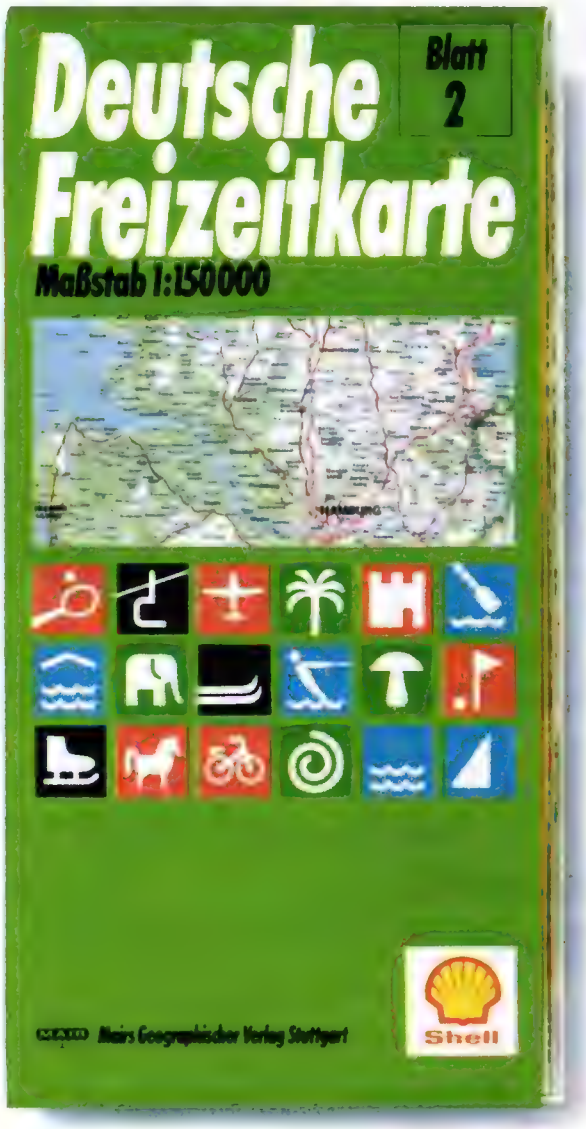
Die Deutsche Freizeitkarte ist da. In enger Zusammenarbeit mit dem ADAC und allen 15000 Gemeinden entstand die erste und einzige Landkarte, die das komplette Freizeitangebot in der Bundesrepublik darstellt. **Auf viele tausend Freizeit-Möglichkeiten – und auf ihre Lage – weisen 87 eindeutige Symbole hin.** 87 Symbole, die Ihnen auf einen Blick zeigen, wo Sie am Wochenende, im Urlaub und auch noch schnell nach Feierabend Ihrer liebsten Freizeitbeschäftigung nachgehen – oder eben auch »mal etwas ganz anderes« unternehmen können. Das ist man sich und seiner Familie heute einfach schuldig.

Anregungen gibt's in Hülle und Fülle. Die Deutsche Freizeitkarte zeigt, wo Sie reiten, segeln, schwimmen oder Ski fahren können. Sie zeigt Go-cart-Bahnen, Segelflug-Plätze, Segelschulen, Tennisplätze, Abenteuer-Spielplätze für Kinder, Trimm-Dich-Pfade, Pilz-Lehrpfade, Sehenswürdigkeiten und und und . . .

In Deutschland ist immer und überall Freizeit-Saison. Ein Blick in die neue Deutsche Freizeitkarte wird Sie davon überzeugen.

Die neue Freizeitkarte erhalten Sie bei Ihrem Buchhändler, an allen Shell Stationen, in Warenhäusern, beim ADAC und in guten Sportgeschäften.

DM 5,80



GARANTIE

Wir garantieren: Schon beim ersten Gebrauch der neuen Deutschen Freizeitkarte entdecken Sie ungeahnte Freizeit-Möglichkeiten. Andernfalls senden Sie uns einfach die Karte ein und erhalten den Kaufpreis prompt zurück.

Mairs Geographischer Verlag, Stuttgart.
7302 Ostfildern / Kemnat

Erst ein Kratzer – dann Rost – dann ein häßlicher Lackschaden... Darum: Kratzer gleich wegtupfen mit DUPLI-COLOR® Acryl»Tupflack«

Kratzer und Schäden an den Türkanten tupfen Sie gleich weg, ehe es häßliche Lackschäden werden. Mit DUPLI-COLOR Acryl ›Tupflack‹ ist das ganz einfach. So erhalten Sie den Wert Ihres Autos. Sie können es wesentlich länger fahren und sparen außerdem noch Geld.

Größere Schäden reparieren Sie gekonnt mit DUPLI-COLOR Acryl ›Auto-Spray‹. Dauerhaft wie eingebrannt, minutenschnell trocken, kratzfest, polierbar, glanzbeständig. Kein Vergilben, kein Ausbleichen.

DC Acryl ›Tupflack‹ und DC Acryl ›Auto-Spray‹ erhalten Sie farbtongenau auch für Ihren Wagen. DUPLI-COLOR: 2000 Autofarbtöne.

DUPLI-COLOR in guten Fachgeschäften und Fachabteilungen für Farben und Autozubehör überall in Europa.

Reparieren Sie den Lack Ihres Autos selbst. Dann wird man bald sagen:

Jetzt strahlt es wieder – dauerhaft. Acryllack hält.

Lancia Montecarlo Lancia Beta HPE

Da das Ersatzrad im Motorraum untergebracht ist, ergibt sich unter der Fronthaube ein für einen Zweisitzer ausreichend großer, rationell geformter Kofferraum.

Im Wagenbug befindet sich außerdem der Kühler, der durch zwei seitlich im Kunststoff-Stoßfänger angebrachte Lufteinlässe belüftet wird. Ein mittlerer Einlaß dient der Belüftung des Motorraums durch den Mitteltunnel.

Viel Platz für zwei Personen bietet der Innenraum, wo umfangreiche Armaturenbrett-Polsterungen, eine funktionelle Instrumentierung und praxisgerecht angeordnete Bedienungshebel das Bild prägen. Die körpergerecht geformten und ausreichend verstellbaren Sitze sind mit integrierten Kopfstützen versehen. Ablagemöglichkeiten bieten sich außer unter dem Armaturenbrett im Raum zwischen Rückenlehnen und Motorschottwand sowie vor der Heckscheibe.

Den Montecarlo gibt es als Roadster und als Coupé. Bei der Roadster-Ausführung läßt sich das flexible Vorderteil des Dachs zusammenrollen und im steifen, als Überrollbügel ausgebildeten Endteil verstauen. Während beim Roadster pflegeleichte Kunststoff-Sitzbezüge und -Türverkleidungen verwendet werden, sind es beim Coupé farblich gut abgestimmte Stoffe.

Als Antriebsquelle dient dem Montecarlo der bekannte Doppelnockenwellenmotor von Fiat. Allerdings ist er hier nicht als Frontaggregat, sondern quer vor der Hinterachse eingebaut, so daß der Kraftfluß über das Fünfganggetriebe auf kürzestem Weg auf die Hinterräder geht. Ein weiterer wichtiger Unterschied ergibt sich aus dem größeren Hubraum, der durch Verlängerung des Hubs auf 90 mm bei 84 mm Bohrung auf 1995 ccm anwuchs. 8,9 : 1 verdichtet leistet der Vierzylinder 120 PS bei 6000 U/min, das Höchstdrehmoment von 16,8 mkg erreicht er bei 3500 U/min.

Daß der 1040 kg wiegende Montecarlo seinem sportlichen Äußeren entsprechend motorisiert ist, unterstreichen die Fahrleistungen (laut Werksangabe über 190 km/h Spitze und 9,3 Sekunden für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h) ebenso deutlich wie das Drehvermögen des Motors und sein spontanes Reagieren auf Gaspedalbewegungen. Dabei wird als angenehm empfunden, daß sich Auspuff- und Motorgeräusche selbst bei Höchstdrehzahl in akzeptablen Grenzen halten. Lobenswert ist auch die gute Getriebeabstufung.

Während die konzeptionsbedingte hohe Belastung der Antriebsräder durch den hinten liegenden Motor und den zwischen Motor und Fahrersitz angeordneten 59 Liter-Tank für die Kraftübertragung günstig ist, wirft die ungleiche Achslastverteilung fürs Fahrverhalten einige Probleme auf. Besonders auf unebenen Fahrbahnen wirkt der Vorderwagen unangenehm leicht, und in schnellen Kurven neigt das Heck ziemlich früh zum Ausbrechen. Zwar kann mit der leichtgängigen und direkt ausgelegten Zahnstangenlenkung das ausgeprägte Eigenlenkverhalten gut korrigiert werden, doch sollte bis zum Serienanlauf durch sorgfältigere Abstimmung von Achsgeometrie und Stabilisatoren hier noch einiges zu verbessern sein.

Ähnliches gilt für die Vierrad-Scheibenbremsanlage, die bei unzureichender Dosierbarkeit zu hohe Pedalkräfte erforderte und die außerdem häufig die Vorderräder blockieren ließ.

Lancia Beta HPE: praktisches Kombi-Coupé

Während der Montecarlo als kompromißloser Zweisitzer auf einen sehr engen Anwendungsbereich festgelegt ist, wendet sich der Lancia Beta HPE an eine völlig andere Käufergruppe. Dieser „High Performance Estate" (Hochleistungskombi) kann als echtes Vielzweckauto gelten, bei dem weder auf einen relativ großen, variierbaren Innenraum noch auf elegantes Styling und sportliche Fahrleistungen verzichtet werden muß.

Zwar ist der Gedanke des sportlichen Allzweckwagens keineswegs neu – BMW hatte ihn mit dem Touring und Volvo mit dem 1800 ES ebenfalls schon realisiert. Aber beim Lancia Beta HPE ist es noch besser gelungen, Kombianklänge zurückzudrängen und sportlich elegante Linien zu betonen. Der schwierigen Aufgabe, auf der Bodengruppe der Beta Limousine unter Verwendung der Coupé-Frontpartie ein eigenständiges Auto zu entwerfen, haben sich die Lancia-Designer mit viel Geschick entledigt. Für das vorteilhafte Aussehen sorgen neben der sehr schräg angeordneten Heckklappe die gestreckten Proportionen, die sich aus der im Verhältnis zur Länge geringen Höhe ergeben. Formal geglückt erscheint auch die rückwärtige Fensterpartie, die dem HPE eine eigene Note verleiht – ebenso wie das weit heruntergezogene, mit einer abnehmbaren Kunststoff-Jalousie versehene Heckfenster.

Während der vordere Teil des Innenraums einschließlich des Armaturenbretts mit dem des Coupés identisch ist, ergeben sich im rückwärtigen Teil erhebliche Unterschiede. Da ist zunächst die Rücksitzbank, die drei Personen Platz bietet und deren geteilte Rückenlehne

75 - (A 17)

Für Autofahrer, die kein Geld zu verschenken haben*

DER REIFEN

Michelin zX

*sagenhafte Kilometerleistung
Benzinersparnis
Wintertauglichkeit
(beim Reifenfachmann)

Sparen Sie sich den

Die Chance, nach der Vorkontrolle an einer Aral-Tankstelle glatt durch den TÜV zu kommen, nutzen immer mehr Autofahrer.

Es beginnt damit, daß wir den Wagen von unten waschen. Kein Prüfer kratzt gern fingerdicken Schmutz ab, um überhaupt prüfen zu können.

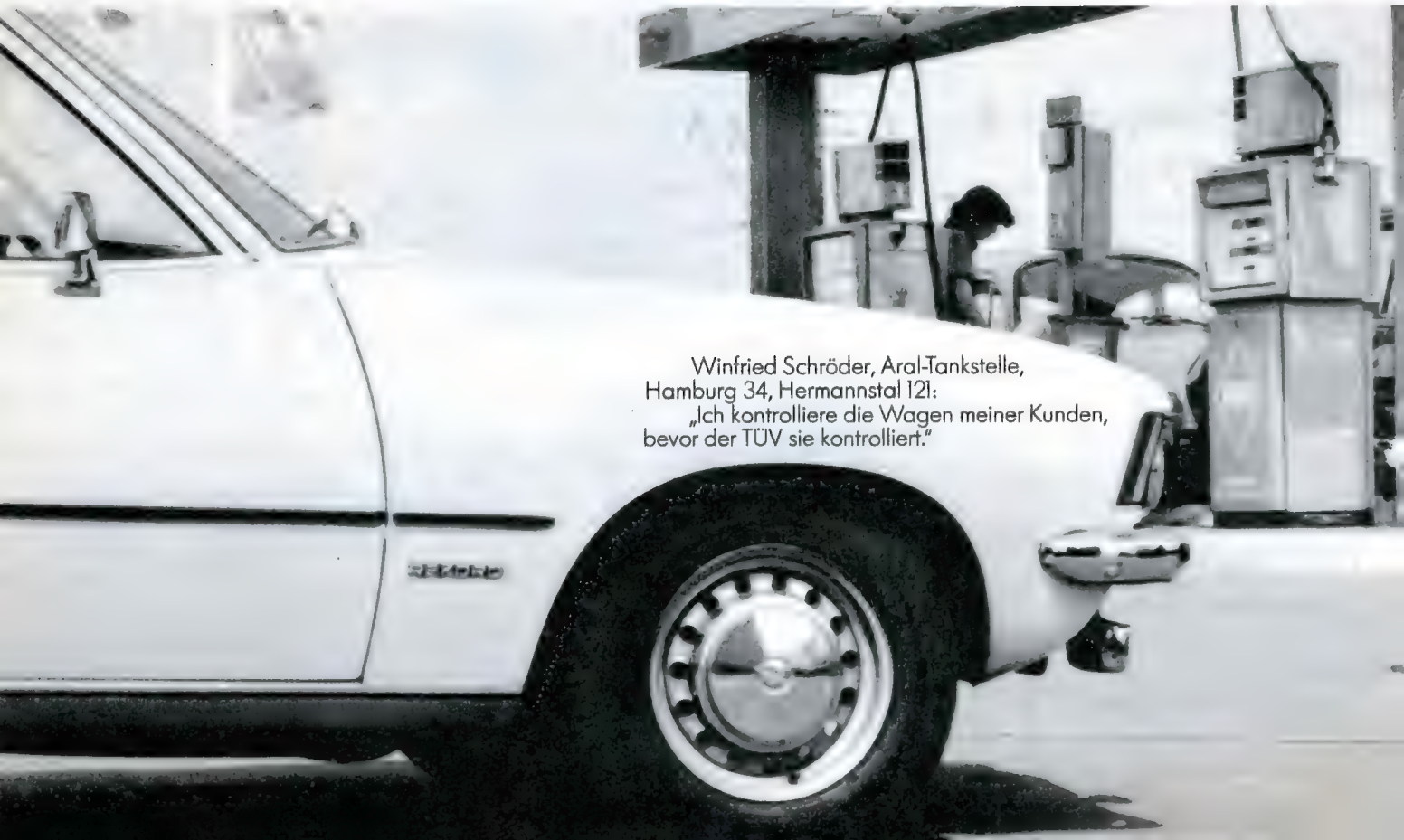
Und wenn wir hier zum Beispiel an den Bremsleitungen Fehler entdecken, fahren Sie sowieso besser erst zur Werkstatt.

Wir sagen Ihnen, ob die Reifenprofiltiefe noch ausreicht. Wir stellen fest, ob die Stoßdämpfer noch in Ordnung sind, oder ob Dämpfer-Flüssigkeit austritt.

Wir stellen weiter fest, ob Federn gebrochen sind und ob die Gummidämpfer an den Federn beschädigt oder verloren sind.

Wir schließen Ihren Motor an unsere Motor-Testgeräte an und messen, ob im Leerlauf mehr als die erlaubten 4,5% Kohlenmonoxid aus dem Auspuff kommen. Wenn das der Fall ist, hilft häufig schon ein Ölwechsel oder die richtige Motoreinstellung. Zum Schluß überprüfen wir die Beleuchtungsanlage, also die Funktion von Scheinwerfern, Blinkern und allen anderen Leuchten.

Kleinere Schäden werden von uns sofort behoben. Und wenn wir Ihnen sagen, daß alle Dinge in Ordnung sind, dann können Sie mit einem wesentlich sichereren Gefühl zum TÜV starten.



Winfried Schröder, Aral-Tankstelle,
Hamburg 34, Hermannstal 121:
„Ich kontrolliere die Wagen meiner Kunden,
bevor der TÜV sie kontrolliert."

zweiten Weg zum TÜV.

Ihre Kontroll-Liste:

Wir verstehen unter Partnerschaft, Ihnen mehr zu bieten als nur Kraftstoff und Öl.
Damit aus den kleinen Problemen des Auto-Alltags keine ernsten Sorgen werden.
Kreuzen Sie an, welche Probleme Sie haben, und sprechen Sie mit dem Aral-Fachmann.

Problem TÜV

- ○ Untenwäsche
- ○ Sichtkontrolle von unten: Auspuff, Reifen, Stoßdämpfer, Bremsleitungen, Bremsseile, Durchrostungen, Undichtheiten
- ○ Motorwäsche
- ○ Sichtkontrolle Motorraum
- ○ Beleuchtungsanlage kontrollieren, ggf. instand setzen
- ○ Abgasbild überprüfen und ggf. durch Leerlaufeinstellung u. Ölwechsel verbessern
- ○ Bremsflüssigkeitsstand kontrollieren
- ○ Obenwäsche

Problem Verbrauch

- ○ Abgastest und ggf. Leerlauf-Einstellung korrigieren
- ○ Luftfilter reinigen bzw. auswechseln
- ○ Zündzeitpunkt kontrollieren und ggf. korrigieren
- ○ Starterklappe und Luftvorwärmung auf einwandfreie Funktion prüfen

Problem Reifen

- ○ Luftdruckkontrolle
- ○ Messen der Profiltiefe
- ○ Überprüfen auf äußere Schäden
- ○ Kontrolle auf richtige Reifendimension und -bauart
- ○ Auswuchten der Räder

Problem Beschleunigung

- ○ Beschleunigungspumpe auf einwandfreie Funktion überprüfen
- ○ Zündkerzen und Entstörwiderstände überprüfen und ggf. erneuern
- ○ Schließwinkel und Zündzeitpunkt kontrollieren und ggf. korrigieren

Problem Wiederverkaufswert

- ○ Lack- und Chrompflege
- ○ Innen- und Kofferraum gründlich säubern
- ○ Motor waschen und konservieren
- ○ Gummiteile pflegen
- ○ Unterbodenschutz ausbessern oder erneuern

Aral.
Deutschlands Autopartner Nr.1

weit bis zu den Wagenflanken herumgezogen ist. Dadurch wird nicht nur eine reizvolle optische Wirkung erzielt, sondern auch ein klarer, die Behaglichkeit erhöhender Abschluß zum dahinter liegenden Gepäckraum. Die Sitze selbst sind stark muldenförmig gepolstert und mit angenehmen Stoffbezügen versehen.

Ein weiteres Merkmal des HPE-Interieurs ist der großflächige, sorgfältig mit Bouclé ausgekleidete Gepäckraum. Er kann durch die große Heckklappe problemlos beladen werden, eine aufrollbare Abdeckung entzieht die Ladung neugierigen Blicken. Mit wenigen Handgriffen läßt sich die Ladefläche je nach Bedarf durch Umklappen einer oder beider Rückenlehnen vergrößern, so daß gegebenenfalls hinten noch ein Sitzplatz erhalten bleibt. Fraglos liegt in dieser praktischen Wandlungsfähigkeit für viele Autofahrer ein erstrebenswerter Vorteil.

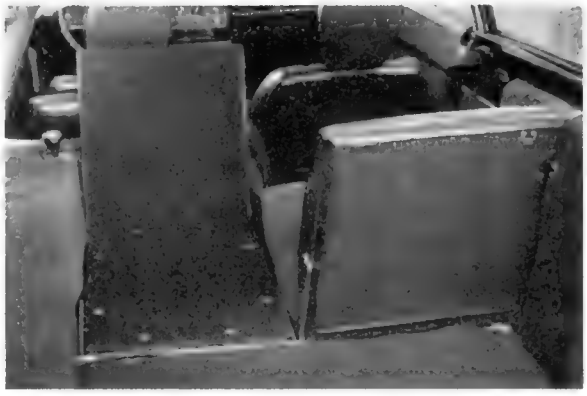
Der Lancia Beta HPE wird zur Zeit mit Motoren von 1600 und 1800 ccm ausgerüstet. Nach der IAA, wenn der Verkauf auf dem deutschen Markt einsetzt, soll der 1800er durch den 120 PS starken Zweiliter-Motor des Montecarlo ersetzt werden.

Bei den kleineren Einheiten handelt es sich um dieselben Zweinockenwellen-Triebwerke von Fiat, die auch in den Beta-Limousinen Dienst tun und in der 1,6 Liter-Ausführung 100, in der 1,8 Liter-Version 110 PS leisten. Sie zeichnen sich gleichermaßen durch beachtliches Drehvermögen und gute Elastizität aus, so daß sie dem HPE in Verbindung mit dem vorteilhaft abgestuften Fünfgang-Getriebe zu ansprechenden Fahrleistungen verhelfen: Während für das 1,8 Liter-Modell mit einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 10 Sekunden und mit einer Höchstgeschwindigkeit von 175 km/h gerechnet werden kann, liegen für das 1,6 Liter-Modell die entsprechenden Werte bei 11 Sekunden und 170 km/h.

Ein variabler Innenraum und gute Beladbarkeit machen den Lancia Beta HPE zum vielseitigen Mehrzweckauto mit sportlichem Einschlag.

Bei den Testfahrten, die auto motor und sport mit dem HPE unternahm, konnte neben den angenehmen Motoreigenschaften vor allem das stabile Fahrverhalten und der gute Federungskomfort des Fronttrieblers überzeugen. Bei tadellosem Geradeauslauf und fast neutralem Kurvenverhalten vermittelt der HPE das Gefühl eines satten Fahrbahnkontakts, das auch auf unebener Bahn kaum beeinträchtigt wird.

Nicht zuletzt aus diesem Grund machte der HPE insgesamt einen reiferen und ausgewogeneren Eindruck als der Montecarlo, zumal beim HPE auch die Bremsen keinerlei Anlaß zu Beanstandungen gaben. *Helmut Eicker*



Technische Daten

Lancia Beta HPE

MOTOR

(Werte für 1,8 Liter-Motor in Klammern) Vierzylinder-Reihenmotor, quer im Wagenbug eingebaut, Bohrung x Hub 80 (84) x 79,2 mm, Hubraum 1592 (1756) ccm, Verdichtungsverhältnis 8,9 : 1, Leistung 100 (110) PS bei 6000 U/min, maximales Drehmoment 13,1 (14,7) mkg bei 3000 U/min, fünffach gelagerte Kurbelwelle, zwei obenliegende Nockenwellen, Wasserkühlung mit Pumpe, Thermostat und Elektrolüfter, Druckumlaufschmierung mit Ölfilter im Hauptstrom, Registerfallstromvergaser, Drehstromlichtmaschine.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antrieb auf die Vorderräder, Einscheiben-Membranfeder-Kupplung, Fünfganggetriebe, Übersetzungen: I. 3,500, II. 2,235, III. 1,522, IV. 1,152, V. 0,925, R. 3,071, Achsantrieb 4,071.

FAHRWERK

Vorn Einzelradaufhängung an Federbeinen und unteren Dreiecksquerlenkern, hinten Einzelradaufhängung an Federbeinen und unteren Stabquerlenkern, vorn und hinten Schraubenfedern, hydraulische Stoßdämpfer und Stabilisatoren, Zahnstangenlenkung, Zweikreis-Bremsanlage, vorn und hinten Scheibenbremsen, Bremskraftregler, Gürtelreifen 175/70 SR 14.

ABMESSUNGEN

Radstand 2540 mm, Spur 1406/1392 mm, Außenmaße 4285 x 1650 x 1308 mm, Leergewicht 1060 kg (Werksangabe).

FAHRLEISTUNGEN

(Werksangaben)

Höchstgeschwindigkeit . 170 (175) km/h
Beschleunigung 0 auf 100 km/h 10,9 (10) s

Innocenti Mini 1001, der Original-Mini
„con grazia italiana".
986 ccm, 48 DIN-PS, Testverbrauch 6,6 Liter/100 km, Liegesitze, beheizbare Heckscheibe, Sportlenkrad, Gürtelreifen 145/SR 10, Ablagefach neben jedem Sitz, Kontaktflächen der Sitze mit Stoffbezug, Frischluftdüsen, Make-up-Spiegel etc. DM 7.290,- (unverbindliche Preisempfehlung).

Der Kleine mit der großen Garantie

366 Tage* oder 20.000 km

Mini 1001

Das kleine, flinke, wendige, sparsame Auto mit der großzügigen Garantie: 1 Jahr oder 20.000 km. Dies ist ein Angebot an alle, die beim Autokauf ihren gesunden Menschenverstand einschalten. Denn jeder mit ein bißchen Auto-Verstand weiß, daß es kaum ein vernünftigeres Auto gibt als den Original-Mini 1001. Und jeder mit ein bißchen Garantie-Verstand weiß, daß man nur auf ein gutes Auto ein gutes Jahr Garantie geben kann.

Übrigens: * Das Garantiejahr des Mini 1001 dauert 366 Tage. Denn 1976 ist ein Schaltjahr.

BRITISH LEYLAND-IMPORTEUR: A. BRÜGGEMANN + CO GMBH · 4 Düsseldorf · Harffstr. 53 · Telefon 0211/78181

Wilde Sorte

Test Autobianchi A 112 Abarth 70 HP: unscheinbar und schnell.

Mit dem Abarth 70 HP (HP = horsepowers) präsentiert die Fiat-Tochter Autobianchi bereits die zweite Abarth-Version des A 112. Schon vor rund drei Jahren wurde dem 44 PS starken Normal-Modell eine ebenfalls von der italienischen Tuningfirma Abarth entwickelte Variante mit 58 PS starkem Einliter-Motor und sportlicher Ausstattung (Test Heft 2/1972) zur Seite gestellt.

Die Verkaufszahlen können sich sehen lassen: In den letzten beiden Jahren wurden in der Bundesrepublik 1250 Abarth-Modelle abgesetzt, das sind elf Prozent der gesamten A 112-Neuzulassungen.

An Freunden des leistungskräftigen italienischen Mini mangelt es also nicht. Für den mit kleinen Autos groß gewordenen Fiat-Konzern war das Grund genug, neben dem A 112 Abarth 58 HP – er wird vorerst weiterhin angeboten – noch ein um zwölf Pferdestärken kräftiger mo-

Auf einen Blick

Kompakter, leistungsstarker Kleinwagen mit Frontantrieb. Schmale Karosserie mit Heckklappe und variablem Gepäckraum, aber nur geringem Platzangebot. Sportliche Ausstattung, gute Sitze. Sehr elastischer und drehfreudiger, jedoch lauter Motor. Für diese Wagenklasse hervorragende Fahrleistungen, Höchstgeschwindigkeit 160 km/h. Günstiger Benzinverbrauch (8,9 L/100 km). Ausgezeichnete Handlichkeit, unproblematische Fahreigenschaften. Wegen harter Federung und lautem Geräuschpegel geringer Fahrkomfort.

Äußerlich ist der 70 PS starke Abarth kaum vom schwächeren Bruder zu unterscheiden.

torisiertes Pendant ins Programm aufzunehmen.

Unscheinbares Gewand

Lediglich das kleine Typschild 70 HP am Heck des Wagens weist darauf hin, daß es sich um die neueste Abarth-Variante handelt. Die übrigen Erkennungszeichen haben beide Sport-Versionen gemeinsam.

Im Innenraum ist der 70 PS-Zwerg an einem anderen, zweispeichigen Lederlenkrad zu erkennen. Ansonsten wurde die Ausstattung unverändert vom Abarth 58 HP übernommen.

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, daß die beiden Sport-Versionen im Zuge der Modellpflege bereits im Vorjahr modifizierte Sitze mit verstellbaren Kopfstützen und in der Neigung stufenlos justierbaren Rückenlehnen spendiert bekamen. Sie sind straff gepolstert, gut profiliert und bieten guten Sitzkomfort.

Das Kernstück des jüngsten A112 steckt unter der Fronthaube. Auf Anhieb läßt nur der Abarth-Schriftzug auf dem Zylinderkopfdeckel vermuten, daß es sich um eine besonders potente Kraftquelle handelt. Die 70 PS Nennleistung, die bei der relativ hohen Drehzahl von 6600 U/min anfallen, resultieren aus der konsequenten Weiterentwicklung des älteren Abarth-Triebwerkes, das wiederum auf dem 44 PS starken Serienmotor basiert. Durch Erweiterung der Bohrung um 2,2 mm wurde der Hubraum des schon mit einer langhubigeren Kurbelwelle ausgerüsteten Vierzylinders von 982 ccm auf 1050 Kubikzentimeter vergrößert. Die Erhöhung des Verdichtungsverhältnisses auf den beachtlichen Wert von 10,4:1 und die Verwendung einer für größere Öffnungszeiten der Ventile und damit für bessere Füllung sorgenden Nockenwelle ergänzen die Aufzählung der wichtigsten leistungssteigernden Maßnahmen.

Zum Vergleich	Autobianchi A112 Abarth 70 HP	Autobianchi A112 Abarth 58 HP	Autobianchi A 112
Hubraum ccm	1050	982	903
Leistung PS/U/min	70/6600	58/6600	44/5600
Testverbr. L/100 km	8,9	9,7	7,6
Preis DM	9130,–	8950,–	7410,–
Beschleunigung in s			
0– 60 km/h	4,7	5,8	6,0
0– 80 km/h	7,3	9,0	9,8
0–100 km/h	11,2	13,8	15,7
0–120 km/h	16,7	20,0	27,6
0–140 km/h	28,3	38,4	–
1 km mit stehendem Start	33,9	35,9	38,0
Höchstgeschw. km/h	160,7	151,3	141,7

Spurtstärker als die Mittelklasse

In den Fahrleistungen setzt der knapp 700 Kilogramm schwere A 112 Abarth in der Mini-Klasse neue Maßstäbe: Den Spurt aus dem Stand auf Tempo 100 absolvierte der Fronttriebler in nur 11,2 Sekunden. Damit ist er ge-

PHILIPS ROTOR SYSTEM

Ihr Reisebegleiter – zuverlässig und unentbehrlich:

Der neue Philips netzfrei

Neuentwickeltes Periskop-Design für rotorbequeme, handgerechte und leichte Rasur. Neuer robuster Hochleistungsmotor mit hoher Lebensdauer. Vier 1,5 Volt Mignon-Zellen reichen aus, um 4 bis 6 Wochen lang unabhängig von der Steckdose zu sein. Flip-Top-Automatik zur Schnellreinigung. Unempfindliches Kunststoffgehäuse. Praktisches Reiseetui.

PHILIPS

Traum-Los

Gewinnen Sie 5000,– DM für eine Reise in die Südsee.

Möchten Sie den neuen Philips netzfrei auf einer einsamen Südsee-Insel testen? Dann schneiden Sie dieses Los aus, kleben es auf eine Postkarte, die Sie mit Ihrem Absender und unserer Anschrift versehen und bis zum 31. 7. 75 in den Briefkasten werfen (Datum des Poststempels). Die Verlosung findet unter notarieller Aufsicht statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Philips GmbH dürfen nicht teilnehmen.

Philips GmbH 2 Hamburg 100 Aktion: Südsee 8

Philips GmbH PH 3.75/1

ringfügig schneller als beispielsweise der Ford Capri mit 108 PS starker 2,3 Liter-Maschine.

Aber auch oberhalb des Landstraßen-Limits kann der Zwerg noch ordentlich zulegen. Die 140 km/h-Marke passiert er nach 28,3 Sekunden, und auch die Höchstgeschwindigkeit von knapp über 160 km/h erreicht er ohne langen Anlauf.

Dazu trägt der für Schnellfahrer zu kurz übersetzte vierte Gang entscheidend bei: Im Bereich der Höchstgeschwindigkeit steht die Drehzahlmesser-Nadel nämlich bereits bei 7000 U/min.

Zur Serienausstattung gehören

- Halogen-Hauptlicht
- Rückfanrscheinwerfer
- Bremskraftverstärker
- Gürtelreifen
- Liegesitze
- Kopfstützen
- Lederlenkrad
- Drehzahlmesser
- Ölthermometer
- Öldruckmesser

Bei längeren Vollgasetappen steigt auch die Öltemperatur-Anzeige bis kurz vor die nicht exakt bezifferte rote Marke.

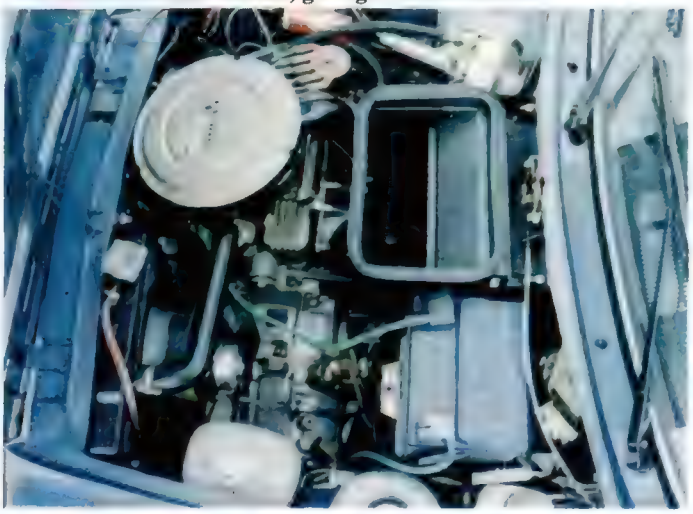
Verhaltener Fahrstil auf der Autobahn kommt nicht nur dem Wärmehaushalt des Motors zugute, sondern auch den Nerven der Insassen. Denn bei hohen Drehzahlen schwillt der vom Motor und anderen Lärmquellen erzeugte Geräuschpegel so stark an, daß die akustische Belästigung den Spaß, größeren Autos den Auspuff zu zeigen, auf die Dauer erheblich beeinträchtigt.

Mehr Fahrvergnügen bereitet der Abarth auf Landstraßen: Dank seines außergewöhnlich drehfreudigen und gut am Gas hängenden Motors, der mustergültigen Handlichkeit und der ausgezeichneten Fahreigenschaften (das Fahrwerk wurde unverändert vom Grund-Modell übernommen) bietet er gute Voraussetzungen zum Schnellfahren auf engen und kurvenreichen Wegen. Störend machen sich hier nur die stärkeren Antriebseinflüsse in der Lenkung bemerkbar.

Äußerlich vom 58 PS-Abarth nicht zu unterscheiden.

Komfortable Sitze mit verstellbaren Kopfstützen.

Übersichtliche Instrumente, griffiges Lederlenkrad.



Drehfreudiges, elastisches 1050 ccm-Triebwerk.

Auch ohne häufiges Schalten läßt sich der 70 PS-Zwerg schnell fortbewegen. Bereits ab 1500 Touren reagiert die Maschine spontan auf Vollgas und sorgt für zügigen Tempozuwachs. Beispiel: Im obersten Gang beschleunigt der Mini von 40 bis 100 km/h in 16,3 Sekunden — um über eine halbe Sekunde schneller als ein BMW 2002.

An der Laufkultur der Maschine selbst gibt es nichts auszusetzen. Wohl aber an den Nebengeräuschen und Vibrationen, die sie über den gesamten Drehzahlbereich und auch im Leerlauf inszeniert. Sie veranschaulichen, daß der Isolation bzw. Eliminierung von Schwingungen wenig Bedeutung beigemessen wurde.

Im Benzinverbrauch erwies sich der schnelle Italiener als sehr genügsam: Er konsumierte durchschnittlich 8,9 Liter Superbenzin pro 100 km. Damit blieb er sogar unter dem für den 58 PS-A 112 ermittelten Verbrauch, was sowohl auf den besseren Wirkungsgrad des Motors als auch darauf zurückzuführen ist, daß die Drehzahlreserven nicht so häufig mobilisiert werden mußten.

Gemessen an den gebotenen Fahrleistungen — und sie allein dürften für eine Kaufentscheidung zugunsten des 70 PS-Minis ausschlaggebend sein — stellt die starke Abarth-Version mit einem Anschaffungspreis von 9130 Mark ein sehr günstiges Angebot dar. Billiger ist soviel Temperament auf dem Markt heute nirgendwo zu haben. *Werner Schruf*

Technische Daten und Meßwerte A 112 Abarth 70 HP

MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 67,2 x 74 mm, Hubraum 1050 ccm, Verdichtungsverhältnis 10,4:1, Leistung 70 PS bei 6600 U/min, spezifische Leistung 66,7 PS/Liter, maximales Drehmoment 8,7 mkg bei 4100 U/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (6600 U/min) 16,3 m/s, bei 100 km/h im IV. Gang (entsprechende Drehzahl 4300 U/min) 10,6 m/s, 3fach gelagerte Kurbelwelle, seitliche Nockenwelle, Doppel-Fallstromvergaser, 30 Liter-Benzintank im Heck, Batterie 12 V 34 Ah, Lichtmaschine 396 Watt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antrieb auf die Vorderräder, Einscheiben-Trockenkupplung, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe mit Mittelschaltung, Übersetzungen (in Klammern Gesamtübersetzungen): I. 3,636 (16,22), II. 2,055 (9,14), III. 1,348 (6,0), IV. 0,963 (4,28), R. 3,615 (16,12), Achsantrieb 4,46.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Querlenkern und Federbeinen, hinten Einzelradaufhängung an Querlenkern und Dämpferbeinen, Querblattfeder, vorn und hinten hydraulische Teleskopstoßdämpfer, Zahnstangenlenkung, hydraulisches Zweikreisbremssystem, Bremskraftverstärker, vorn Scheiben-, hinten Trommelbremsen, mechanische Handbremse auf die Hinterräder wirkend, Felgen 4J x 13, Gürtelreifen Michelin zX 135 SR 13.

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Radstand 2040 mm, Spur 1250/1225 mm, Außenmaße 3230 x 1480 x 1290 mm, Eigengewicht vollgetankt 690 kg, zulässiges Gesamtgewicht 1100 kg, Zuladung 410 kg, Leistungsgewicht vollgetankt 9,9 kg/PS, bei Belastung mit 340 kg (4 Personen mit Gepäck) 14,7 kg/PS.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	160,7 km/h
(entsprechende Drehzahl 6900 U/min)	
Beschleunigung auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen	
0 bis 40 km/h	2,6 s
0 bis 60 km/h	4,7 s
0 bis 80 km/h	7,3 s
0 bis 100 km/h	11,2 s
0 bis 120 km/h	16,7 s
0 bis 140 km/h	28,3 s
1 km mit stehendem Start	33,9 s
Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h)	
40 bis 60 km/h	5,2 s
40 bis 80 km/h	10,6 s
40 bis 100 km/h	16,3 s
40 bis 120 km/h	23,0 s
40 bis 140 km/h	34,2 s
1 km ab 40 km/h	36,2 s

Geschwindigkeitsbereiche

I. Gang	bis 44 km/h
II. Gang	10 bis 78 km/h
III. Gang	17 bis 118 km/h
IV. Gang	25 bis 166 km/h*

*theoretischer Wert

INNENGERÄUSCH

Leerlauf im Stand	58 Phon (dBA)
Bei 50 km/h	71 Phon (dBA)
Bei 80 km/h	77 Phon (dBA)
Bei 100 km/h	80 Phon (dBA)
Bei 120 km/h	83 Phon (dBA)
Bei 140 km/h	87 Phon (dBA)

VERBRAUCH

Superbenzin

Autobahn Schnitt ca. 105 km/h	7,9 L/100 km
Autobahn Schnitt ca. 140 km/h	9,4 l/100 km
Landstraße Schnitt ca. 65 km/h	8,2 L/100 km
Landstraße Schnitt ca. 80 km/h	9,1 l/100 km
Testverbrauch	8,9 l/100 km

WARTUNG

Inspektion und Ölwechsel alle 10000 km

RICHTPREIS

Limousine zweitürig DM 9130,–

Hersteller: Autobianchi del Gruppo Automobili Fiat, Mailand, Italien.

Importeur: Walter Hagen & Co. GmbH, 415 Krefeld, Pestalozzistraße 25.

Jederzeit Sicherheit

GLORIA Auto-Feuerlöscher

- leistungsstark - millionenfach bewährt
- blitzschnell einsatzbereit
- unterbrechbarer Pulverstrahl
- prüfbar - mit Austauschbehälter
- mit Halterung - leicht zu montieren

GLORIA-WERKE H. Schulte-Frankenfeld KG · 4724 Wadersloh
Telefon (02523) 1061-1067 · Telex 089424

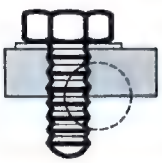
Regelmäßige Wartung des Gerätes durch GLORIA-Kundendienststellen – zu finden unter »Feuerlöscher« in den amtlichen Branchen-Fernsprechbüchern

GLORIA schützt mit Sicherheit

LM LIQUI MOLY

Wenn's wie geschmiert gehen soll – es aber nichts zu schmieren gibt.

Liqui Multi mit dem Hochleistungsadditiv MoS_2 hält bewegliche Teile gängig, macht festsitzende Muttern wieder munter, lockert Rost, unterwandert Wasser, schützt vor Korrosion, macht Kontakte wieder kontaktfreudig. Alles geht wieder wie geschmiert. Liqui Multi ist ein sehr gutes Universal-Spray. Das Hochleistungsadditiv MoS_2 verleiht ihm Dauerwirkung.



Probleme durch Schmierstoffmangel, Korrosion, Rost: Gewinde rosten fest. Bolzen „fressen" und brechen ab. Teure Reparaturen durch Demontage-Schwierigkeiten. „Dickes" Öl kann in die engen Passungen nicht eindringen.

Weitere Informationen über unsere Produkte senden wir Ihnen gerne zu – schreiben Sie uns. Das zahlt sich für Sie aus – denn wir halten auch Ihr Auto fit.
LIQUI MOLY GMBH, D 79 Ulm, Postfach 2829

Fluidum.

Zweiradträume · Kraft und Technik
Freiheit und Abenteuer · Motorradspaß

MOTORRAD

Europas größte Motorrad-Zeitschrift

Männer-Hobby Motorrad

Die Kraft, die aus dem Museum kam

Vergleich: Kompressor-BMW von 1939 gegen Honda 1000 Gold Wing 1975.

Von Clauspeter Becker

Die Kompressor-BMW war zu ihrer Zeit das wohl ruhmreichste Motorrad überhaupt und das schnellste außerdem. 1938 ließ Ernst Henne eine solche Maschine mit 280 km/h über die Autobahn München—Ingolstadt fliegen und stellte damit einen Weltrekord auf, der bis 1950 Bestand hatte. Im darauffolgenden Jahr begann dieses Motorrad seine sensationelle Karriere im Rennsport. Georg

Foto: Werek

Kompressor-BMW/ Honda 1000

Meier gewann mit ihr 1939 als erster Ausländer die bis dahin gänzlich von britischen Fahrern beherrschte Tourist Trophy auf der Isle of Man, und er erstritt im gleichen Jahr auch den Titel des Europameisters in der Klasse bis 500 ccm — eine Motorrad-Weltmeisterschaft gab es damals noch nicht.

Seine Epoche größter Popularität erlebte das unter bayerischem Heu über Krieg und Nachkriegszeit gekommene Motorrad in den Jahren zwischen 1947 und 1950: Der Meier Schorsch gewann damals mit der BMW praktisch jedes der seinerzeit noch zahlreichen deutschen Rennen. Den von ihm quasi abonnierten deutschen Meistertitel konnte ihm auch Heiner Fleischmann mit einer beträchtlich stärkeren Kompressor-NSU nicht streitig machen.

Das Wunder-Motorrad von damals war 1938 das Produkt einer 15 Jahre alten Tradition im Bau von Boxermotoren und auf seine Weise ein Höhepunkt. Denn selbst für heutige Begriffe ist das alte Triebwerk im Verhältnis zur entfalteten Leistung verblüffend klein, eine Eigenschaft, die den gegenwärtigen Serien-Nachkommen schwerlich attestiert werden kann.

Überwältigend stark freilich war das Superding der vierziger Jahre, gemessen am Serienangebot von 1975, nicht. Die TT-Version von 1939 entwickelte 58 PS bei 7000 U/min, die mit einem Gemisch aus Benzin und Benzol (50 zu 50) erreicht wurden. In den Nachkriegsjahren erhielt der Motor Methanol als Zubrot. Mit 33 Prozent Alkohol waren 67 PS zur Stelle, mit 70 Prozent bis zu 74 PS.

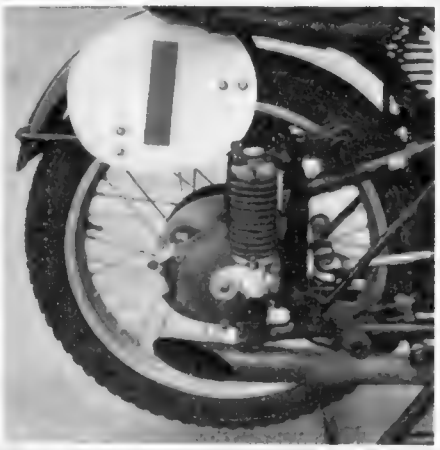
Überboten wurden diese Werte noch durch den Rekordmotor mit einer anderen Kompressor-Version (95 PS) und Sonderausführungen für schnelle Rundstrecken, die jedoch als höchst problematisch galten, weil sich ihre Kraft über das Primitiv-Fahrgestell kaum noch der Straße mitteilen ließ.

Mehr Leistung also, als Georg Meier zumeist einsetzen konnte, kann heute jedermann im Zweiradladen einkaufen: BMW selbst offeriert derzeit bis zu 67 PS in der R 90 S, die Kawasaki 900 bietet 79 PS, und 80 PS gar kann Hondas Gold Wing vorweisen. ▷

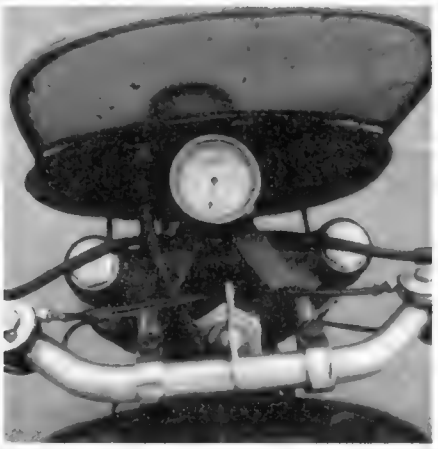
Schon zu Lebzeiten konnte sich die Kompressor-BMW stärkere Konkurrenten — die Widersacher Gilera und NSU leisteten mehr — durch ihr geringes Gewicht meist vom Hinterrad halten. Mit 138 kg bei leerem Tank war sie in jenen Tagen die leichteste 500er überhaupt, und damit kam sie, selbst in der zahmen TT-Ausführung, auf ein Leistungsgewicht von 2,38 kg/PS. Die beiden stärkeren Versionen traten gar mit 2,01 und 1,87 kg/PS an.

Diese zumindest fürs Beschleunigen entscheidenden Werte sichern dem Rennveteranen im Sprint auch heute noch einen komfortablen Vorsprung vor der Serienprominenz Jahrgang

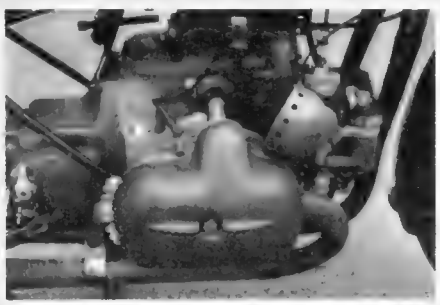
Schorsch Meier ganz im alten Stil: Die Kombi trug er schon 1939 zur TT.



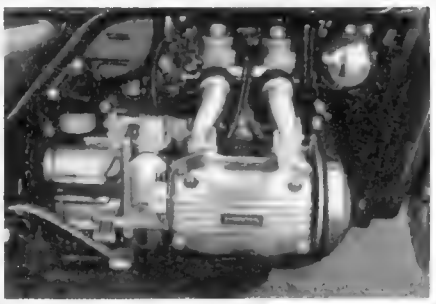
Hart: Gradwegfederung mit Reibdämpfer.



Dezent: Drehzahlmesser der Renn-BMW.



Kompressor-BMW: 58—95 PS, 500 ccm.



Honda Gold Wing: 80 PS, 1000 ccm.

Fotos: Thoma

Was wir über den neuen Fiat 131 mirafiori sagen können, hat die Presse schon gesagt.

»An Fiats neuem Mittelklassewagen 131 sind neue Qualitäten festzustellen: Kein Auto mehr, das einer noch höheren Geschwindigkeit und Beschleunigung nachjagt, sondern eine robuste und zuverlässige Familienkutsche mit zehn Prozent mehr Gewicht als der vergleichbare Vorgänger.« (Handelsblatt 17. 10. 1974)

»Er ist 85 Kilogramm schwerer als sein Vorgänger. Ursache dafür sind, wie beim Volvo, ein zusätzlicher Flankenschutz und andere stärker ausgebildete Partien seines Karosserieskeletts. Und auch das von Fiat beinahe schwelgerisch verbesserte Rostvorsorge-Verfahren erhöht noch das Gewicht.« (Spiegel 14. 10. 1974)

»...erinnert der Fiat 131 an etwas wie einen Volks-Volvo.« (Spiegel 14. 10. 1974)

»Der Fiat 131 mirafiori beeindruckt durch eine ganze Reihe Feinheiten im Detail. Dazu gehören unter anderem (für Fiat neu) abschraubbare Kotflügel, gute Zugänglichkeit zu Motor und Nebenaggregaten (genügend Platz auch für größere Motoren), eine sehr schöne Zentralelektrik, aufprallschluckende Stoßstangen und ein Dachhimmel, der als komplettes Kunststoffteil montiert wird.« (Mot 19. 10. 1974)

»Reparaturfreundlichkeit ist beim Fiat 131 Trumpf.« (Hör Zu 18. 10. 1974)

»Sicher, zuverlässig, robust, mit langer Lebensdauer, guten Fahrleistungen, niedrigem Verbrauch und elastischen Motoren.« (Welt am Sonntag 13. 10. 1974)

»Bei Tempo 100 kommt die eigens für Deutschland entwickelte 55 PS-Version mit sieben Liter Normalbenzin aus; 75 PS: 7,5 l Superbenzin.« (Hör Zu 18. 10. 1974)

»Das Fahrwerk erweist sich als eines der besten, das die Turiner je konzipierten.«
(Deutsche Automobil Revue 31. 10. 1974)

»Der 131 mirafiori ist wieder nach der Art des Hauses gemacht: leichtfüßig, lenkwillig, spritzig, mit klaren Formen und mit einer Karosserie, die nicht wie ein Panzerschrank aussieht, aber dennoch allen Sicherheitsnormen und Erwartungen entspricht.« (Stern 17. 10. 1974)

»Gemütlich und geräumig, viel Ellenbogenfreiheit durch gewölbte Seitenscheiben, große Fenster: gute Übersicht nach allen Seiten.« (Welt am Sonntag 13. 10. 1974)

»Wie alle Fiat-Modelle zählt auch der 131 zu den gutausgestatteten Autos, und zwar schon in Normal-Version.«
(Auto Motor Sport 26. 10. 1974)

Der Fiat 131 hat Frontmotor und Hinterradantrieb, 2-Kreis-Servo-Bremssystem, Scheibenbremsen vorn, Bremskraftregler hinten, Gürtelreifen, Drehstromlichtmaschine. Er hat kompakte Außenmaße: 4,24 m lang und 1,63 m breit. Es gibt insgesamt 8 Varianten: Normal- und Specialversion, 2- und 4-türig, Kombi 5-türig, 2 Motoren (1300 ccm/55 PS für Normalbenzin, 1600 ccm/75 PS) und praktische Extras (z. B. 5-Gang-Getriebe, Automatik, Kopfstützen, Drehzahlmesser, Métallisé-Lackierung).

Preise ab DM 9.540,– (2-türig, 55 PS, Normalversion. Unverbindl. Preisempfehlung).

FIAT

Bitte schicken Sie mir sofort Ihren großen Prospekt und Testberichte der Presse.

Name _____

Plz., Ort _____

Straße _____

An: DEUTSCHE FIAT AG, 71 Heilbronn, Salzstr. 140

AMS/MOT

Kompressor-BMW/ Honda 1000

1975. Die BMW R 90 S (215 kg, 67 PS) kommt auf 3,21 kg/PS, die Kawasaki 900 (245 kg, 79 PS) hat 3,1 kg/PS und die Honda 1000 (285 kg, 80 PS) wartet mit 3,5 kg/PS auf.

Auch bei der Höchstgeschwindigkeit ist dem alten Schlachtroß die Führung ziemlich sicher. Georg Meier erreichte 1949 auf dem Grenzlandring einen Rundendurchschnitt von 216 km/h – ein Wert, den bisher noch kein Serienmotorrad über einen Kilometer mit fliegendem Start zu erreichen vermochte.

Nicht minder bemerkenswert ist, wie gelassen der Uralt-BMW diese heute noch imposanten Kraftakte gelingen. Der Motor erreichte seine höchste Leistung wie die R 90 S bei 7000 U/min, die Höchstdrehzahl von 8000 U/min brauchte im Rennbetrieb nie in Anspruch genommen zu werden. Georg Meier: „Auf der TT hab' ich mal 7500 riskiert." Die Kraft aus dem Keller war beträchtlicher als bei modernen Serienmaschinen. Meier: „Bei 3000 konnte man voll reinlangen."

Dieser ausgeprägt zugwillige Motorcharakter erlaubte es den BMW-Technikern auch, mit der damals üblichen Anzahl von vier Gängen recht problemlos auszukommen und zudem eine beachtliche Gangabstufung zu praktizieren. Schnell übersetzt lief die Kompressor-BMW im ersten Gang 110, im zweiten Gang 140, im dritten 180 und im vierten mehr als 220 km/h.

Das von Rennsponsor und BMW-Vertreter Gigi Krauser reaktivierte Exemplar legt, obschon aus Gründen des Überlebens lang übersetzt und niedriger verdichtet als die TT-Maschine, den Kilometer mit stehendem Start an guten Tagen immer noch etwas schneller zurück als die zum Vergleich herbeizitierte 1000er Honda von heute, die 25 Sekunden brauchte. Dennoch erinnert sich Schorsch Meier, der nach wie vor das exclusive Fahrrecht auf dem Hochleistungsveteranen genießt: „Früher, als der Meister Hopf sie in der Kur hatte, lief sie ohne Mucken und Reparaturen eine ganze Saison."

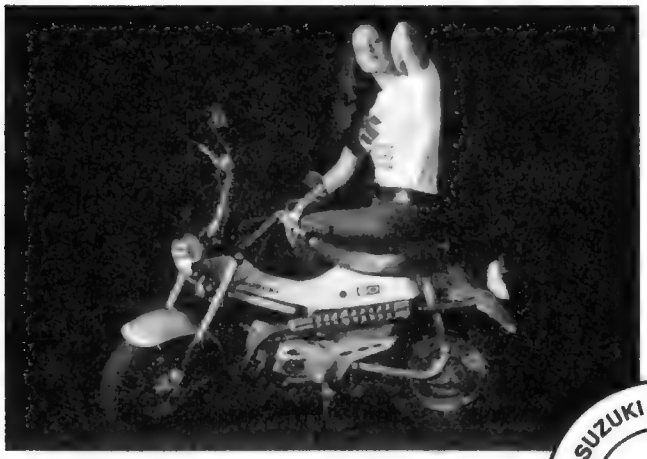
Schorsch Meier, der mit 67 Jahren eine „gutgehende" R 90 S immer noch angemessen – also voll – bewegt, spricht ansonsten eher nüchtern über das alte Gerät, doch um so begeisterter von der gegenwärtigen Zweiradtechnik. „Heute", das ist seine feste Überzeugung, „sollte man Rennfahrer sein." Die Fortschritte im Fahrwerksbau, das bessere Handling und die leistungsfähigeren Bremsen beeindrucken ihn stark. Heutige Rennstrekken-Zeiten geben ihm recht. Er brauchte damals elf Minuten für eine Nürburgringrunde. Heute ist das mit dem Tourendampfer Honda Gold Wing möglich. Eine serienmäßige BMW R 90 S schafft's schneller – in 10 Minuten und 15 Sekunden.

Der 1939 noch sehr zierliche BMW-Boxermotor entwickelte dank des mechanisch angetriebenen Kompressors eine recht hohe Leistung bei relativ niedriger Drehzahl. Der Königswellenantrieb der Nockenwellen und die Haarnadelventilfedern sind typische Kennzeichen alter Bauart.

Fotos: FMS

DER GANZ GROSSE SPASS FÜR ALLTAG UND FREIZEIT

Ausschnitte aus dem großen SUZUKI-Programm mit 1 Jahr Garantie auf alle Motorräder:



SUZUKI RV 50: Ab 16 Jahren mit Führerschein Kl. 5 oder mit jedem anderen Führerschein zu fahren. Jahresvers. ca. DM 60,–, keine pol. Zulassung. Preis DM 1680,–.

SUZUKI GT 125: Das supermoderne Motorrad in der 125er-Klasse. 2 Zylinder, 5-Gang-Getriebe, Öldruckscheibenbremse, Ram-Air-Kühlung. Preis DM 2870,–.

- SUZUKI GARANTIE - 1 JAHR BEI UNBEGRENZTER KM-Leistung

DANK AUSGEREIFTER Technik

SUZUKI GT 250: Mit Abstand eine der besten und zuverlässigsten 250er-Maschinen. 2-Zylinder-2-Takt-Motor mit 6-Gang-Getriebe. Preis DM 3725,–.

SUZUKI TS 250: Enduro. Der neue Sport für harte Männer (spanisch „enduro": hart machen). 1-Zylinder-5-Gang-Maschine. Auch als TS 125 lieferbar. Preise TS 250 = DM 3870,– / TS 125 = 2860,–.

Alle Maschinen fahren mit Normalbenzin. SUZUKI-Finanzierung bis zu 48 Monaten. 220 SUZUKI-Händler in Deutschland. 1 Jahr Garantie auf alle Fahrzeuge. Fragen Sie Ihren SUZUKI-Händler oder wenden Sie sich direkt an den SUZUKI-Generalimporteur:

ZWEIRAD-RÖTH 6149 Hammelbach/Odw.

Feld-meister

Enduro-Maschinen: Fahrvergnügen abseits vom Asphalt.

Wer ein Enduro-Motorrad – vom Zufall geschminkt mit etwas Heimaterde – genügend routiniert am Randstein parkt, ist für zufällige Betrachter stets der Mann, der aus der Wüste kommt. Dieser Ruch von Abenteuer, Wildem Westen und Einzelkämpfertum auf zwei Rädern zündete die zweite Stufe des Motorradbooms: die Enduro-Welle.

Im Westen Amerikas haben die grobstollig bereiften Krafträder schon den größeren Teil des Motorradmarktes an sich gerissen. Frankreich ist von einer seit Jahren um sich greifenden Enduro-Epidemie befallen. Spanien und Italien sind ebenfalls gründlich infiziert. Und seit sich nun auch in der Bundesrepublik die Fälle von Enduro-Käufen mehren, ist nicht zu erwarten, daß sie von diesem Trend verschont bleibt.

Vorrangiges Kaufmotiv ist fast nie der Wunsch, zum Schrecken der wandernden Mehrheit durch Feld, Wald und Flur zu knattern. Wer so ein geländegängiges Motorrad erwirbt, will nicht den Zorro der Trimm-dich-Pfade oder den Django der Wald-Wanderwege spielen. Sein Ziel sind eher Nebenstraßen, die freilich ruhig einmal asphaltfrei oder geschottert sein dürfen, nach Möglichkeit aber abseits vom Massenverkehr liegen sollten.

Eine gewisse Garantie für gutartiges Fahrverhalten bietet auch das Durchschnittsalter der Enduro-Käufer. Sie stammen nicht aus dem stürmend drängenden Kreis der 16- bis 22jährigen,

Enduro-Fahren ist eine Absage an die Motorrad-Leistungsgesellschaft. Allerdings gehört zum stilgerechten Waldlauf auf zwei Rädern nicht nur gekauftes Drehmoment, sondern auch eigene Kondition.

Fotos: Seufert

TOYOTA 1000. Der Kompaktkerl. Wenn Sie so vernünftig sind, wie Ihr Auto sein soll.

Vernunft spielt beim Autokauf eine immer größere Rolle. Und eine Reihe vernünftiger Gründe sprechen für den Toyota 1000.

Hoher Gebrauchswert.

Mit praktischen Außenmaßen, kleinem Wendekreis, direkter Lenkung und exakt schnell zu schaltendem Getriebe ist der Toyota 1000 wieselflink im Stadtverkehr. – Auf Reisen zeigt er sich familienfreundlich mit ausreichend Platz für Personen und Gepäck.

Gute Leistung, niedrige Betriebskosten.

Robuste 45 PS (33 kW) leistet der elastische, langlebige 993 ccm Motor. Spritzig kommt der Toyota 1000 in 10,9 Sek. auf 80 km/h. Eisernes Stehvermögen zeigt er bei 140 km/h Spitze. – Sein Testverbrauch von 7,8 Liter Normalbenzin auf 100 km, seine günstige Steuer- und Versicherungsklasse und seine 10.000 km Inspektions-Intervalle machen ihn zu einem genügsamen, sparsamen Partner.

Extras ohne Aufpreis.

Radio, rundum getöntes Sonnenschutzglas, 2-Stufen-Heizgebläse, Liegesitze mit integrierten Kopfstützen, heizbare Heckscheibe, Tankschloß, Gürtelreifen, Scheibenbremsen vorn, verwindungsfreie Fahrgastzelle und

Knautschzonen gehören zur serienmäßigen Ausstattung dieses 7.650,– DM-Autos.*

Garantie.

Bei Toyota, einem der vier größten Automobilhersteller der Welt, ist es seit langem üblich, den Autos eine Garantie für 1 Jahr/20.000 km mitzugeben. So auch dem Toyota 1000 Kompaktkerl. In Deutschland gibt es über 500 Toyota Service-Stationen, 2.400 sind es in Europa. – Kommen Sie einfach mal zu einer Probefahrt vorbei. Vernünftige Gründe gibt es genug.

*Unverbindliche Preisempfehlung ab Köln.

TOYOTA

Mit weniger Auto sollten Sie nicht zufrieden sein

Ich bin für vernünftige Autos. Darum bin ich am Toyota 1000 Kompaktkerl und einer Probefahrt interessiert.

Bitte vergessen Sie nicht Ihren Absender und Ihre Telefonnummer, wenn Sie diesen Coupon auf einer Postkarte senden an:

Deutsche Toyota Vertrieb
5023 Weiden b. Köln
Postfach

AMS 13

Enduros

sondern gehören zumeist der reiferen Jugend ab 25 an.

Ein wenig Reife allerdings ist wohl auch Voraussetzung für den Kauf eines solchen Geländekrades, das von der Papierform her neben den marktgängigen Straßenmaschinen kaum attraktiv wirkt. Die Leistung ist vergleichsweise gering, die Höchstgeschwindigkeit oft äußerst mäßig, und mit einem einzigen ist die Zahl der Zylinder geradezu erbärmlich klein. Die neuzeitliche Annehmlichkeit Elektrostarter fehlt bis auf eine Ausnahme (Yamaha DT 125 E) immer.

Enduro-Baustil: nostalgiegewürzt und klassenlos

Alle Geländemaschinen faszinieren ihre Käufer, bevor diese überhaupt auf die Idee kommen, abseits der Straße zu fahren, durch die schlichte Zweckform. Sie demonstrieren konsequenten Maschinenbau, der kein unnützes Gramm Material zu dulden scheint, und sie besitzen den Reiz professioneller Sportgeräte, die frei sind von überflüssigen Teilen.

Für viele Betrachter bedeutet die einfache Enduro-Bauweise auch die Wiederauferstehung des alten, des klassischen Motorrades. Nach einer Epoche delikater Vielzylinder erwacht wieder die Sehnsucht nach derber Einzylinder-Hausmannskost. Dezentes Knattern mit zwei Takten und dumpfes Ballern mit vier Takten sind wieder gefragt. Der Kickstarter ist erneut hoffähig, und die Ausrüstung mit einem einzigen Auspuffrohr macht den Zweiradbändiger nicht mehr zum Sozialfall.

Auch sonst verwischt die herb-männliche Note der Enduros anderswo aufgebaute Klassenunterschiede. Herkömmliche Straßenmotorräder unterliegen, zumindest in der Vorstellungswelt gewisser Kreise, einer klaren Hackordnung nach Zylinderzahl, Hubraum und Leistung.

Enduros sind frei von solch bürgerlichem Kastengeist. Ob der eine Zylinder 125 oder 350 ccm Inhalt hat, macht keinen Standesunterschied, den kernigen Sonderstatus aber besitzen sie alle.

Enduro-Technik: Wie sich Sparsamkeit auszahlt

Die Vorzüge einfacher Bauweise werden schon bei der Anschaffung spürbar. Denn die an den Enduros geübte Kunst des Weglassens schlägt sich im Preis nieder. Serienmäßig produzierte Geländemaschinen kosten weniger als aufwendigere Straßenmodelle. Zum Beispiel:

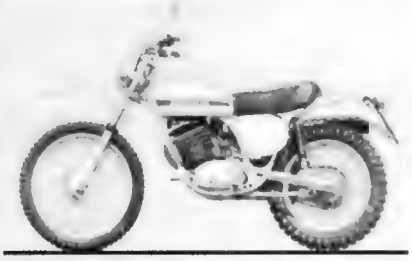
- Honda SL 125 S (Gelände) 2398,– DM
  Honda CB 125 SS (Straße) 2698,– DM
- Yamaha DT 250 (Gelände) 3600,– DM
  Yamaha RD 250 (Straße) 3852,– DM

In noch auffälligerer Weise sind die schlank gebauten Enduros leichter als ihre straßengebundenen Kollegen:

● Honda SL 125 S	98 kg
Honda CB 125 SS	127 kg
● Yamaha DT 250	133 kg
Yamaha RD 250	145 kg

Verglichen mit den großvolumigen Supermaschinen sind die Enduros, bei denen hierzulande die Viertelliterklasse schon zur Oberschicht gerechnet werden kann, ausgesprochene Leichtgewichte. Eine 250er aus dieser Zunft wiegt halb soviel wie eine 750er mit vier Zylindern und ist entsprechend

Hercules 175 GS



Zweitaktmotor, 173 ccm, 24 PS bei 8000 U/min, Sechsganggetriebe, Gewicht 97 kg, Reifen: vorn 3.00-21, hinten 4.00-18, Preis DM 3900,–. Besonderheit: kontaktlose Zündung.

Geländemaschine mit sehr guten Fahreigenschaften und relativ hoher Motorleistung, die freilich nur in einem schmalen Drehzahlbereich eingesetzt werden kann. Wer mit der Hercules keine Wettbewerbe fahren will, sollte zumindest einige Geländeroutine mitbringen, um die nicht billig erkauften Qualitäten nutzen zu können.

Honda XL 250

Viertaktmotor, 248 ccm, 20 PS bei 8000 U/min, Fünfganggetriebe, Gewicht 140 kg, Reifen: vorn 2.75-21, hinten 4.00-18, Preis DM 3538,–. Besonderheit: 4-Ventil-Zylinderkopf.

Die Honda ist dank des Viertakters ein sehr kultiviertes, doch auch recht schweres Geländemotorrad. Sie ist in schwierigen Passagen etwas unhandlich und mit 20 PS auch nicht besonders temperamentvoll. Für ruhige Ausflüge über Nebenstraßen und Waldwege ist dieses sehr leise Motorrad allerdings bestens geeignet.

KTM GS 250

Zweitaktmotor, 246 ccm, 35 PS bei 7250 U/min, Sechsganggetriebe, Gewicht 108 kg, Reifen: vorn 3.00-21, hinten 4.50-18, Preis DM 4590,–. Besonderheit: kontaktlose Zündung.

Die KTM ist eine kompromißlose Wettbewerbsmaschine mit ausgezeichneten Fahreigenschaften und eindrucksvoller Motorleistung. Wer an Zuverlässigkeitsfahrten teilnehmen will, ist mit der KTM bestens bedient. Zum Hobbygerät taugt die zu sehr auf Sonderprüfungen und Klassensieg programmierte österreichische Bodenrakete weniger.

Mit dem Neuen fahren Sie besser.

In den letzten 2 Jahren wurden über 50.000 km Straßen neu gebaut und umgebaut. Der Große Shell Atlas zeigt sie alle. Er ist unübertroffen aktuell, übersichtlich und genau. Alle Angaben sind auf den allerneuesten Stand gebracht.

DM 29,80 an Shell Stationen, im Buchhandel, in Warenhäusern und beim ADAC.

1975/76

Der erfolgreichste Auto-Atlas der Welt!

Enduros

müheloser handzuhaben. Darum ist das leichte Ding für alle, die das Motorradfahren mehr als eine lockere Freizeitübung betreiben, gewiß auch das unproblematischere Sportgerät. Typisch in diesem Zusammenhang: Damen sind den zierlichen Enduros, obschon diese angetreten werden müssen, eher zugetan als gewichtigen Straßenmaschinen.

Auch sonst kommt die einfache Machart der Praxis des Hobby-Motorradfahrers sehr entgegen, weil sie mit geringem Wartungsaufwand einhergeht. Selbst das bisweilen als vulgär verpönte Zweitaktverfahren kann hier Vorzüge ausspielen: Kein Ölwechsel, kein Ventileinstellen, kein Spannen der Steuerkette. Außerdem entfallen bei diesem Arbeitsprinzip die Viertaktern eigenen Unterkühlungsprobleme bei Kurzstrekkenbetrieb.

Die Beschränkung auf einen Zylinder verkleinert den Einstellaufwand gründlich: Bei Viertaktern gilt es, maximal vier Ventile einzustellen (Honda XL 250). Das Synchronisieren von Mehrvergaseranlagen entfällt grundsätzlich. Und es muß schlimmstenfalls ein Zündzeitpunkt nebst Unterbrecherabstand eingestellt werden. Allerdings mehren sich hier schon unterbrecherlose und wartungsfreie Zündanlagen, die selbst diese Mühe erübrigen.

Auch die Elektrik der Enduros erspart den Eignern Ungemach und Sorgen. Denn bei den meisten Anlagen ist eine Versorgung mit Strom für Licht und Zündung auch dann sichergestellt, wenn die Batterie nicht mitspielt. Der kleine und im Ernstfall nicht kostspielige Akku speist lediglich Blinker, Brems- und Standlicht.

Die züchtige Beschränkung auf einfache Motoren lindert am Ende sogar die Reparaturkosten. Wo wenig bewegte Teile verschleißen können, bleibt im Bedarfsfall natürlich auch die Rechnung klein. Überdies beschert die nur mäßige Leistungsausbeute bei den japanischen Enduro-Modellen den betreffenden Motoren eine überdurchschnittlich lange Lebensdauer.

Enduro-Motorräder sind also im besten Sinne anspruchslos. Sie besitzen die Genügsamkeit von Mulis, die sie zu idealen Zweit- oder Drittfahrzeugen macht. Selbst bei den festen Kosten demonstrieren sie dank kleinem Hubraum die Tugend der Sparsamkeit: Eine Maschine mit 175 ccm Hubraum kostet im Jahr 25,20 Mark Steuer und 180,— Mark Versicherung. Eine 250er erfordert im gleichen Zeitraum 36,— Mark Steuer und 300,— Mark Versicherung. Die demnächst fällige Umstellung der Haftpflichtversicherung auf PS-Klassen wird zumindest bei den Modellen mit weniger als 20 PS Leistung vermutlich noch eine Kostensenkung mit sich bringen.

Japanische Enduros und europäische Geländemaschinen: Ähnlich ist nicht gleich

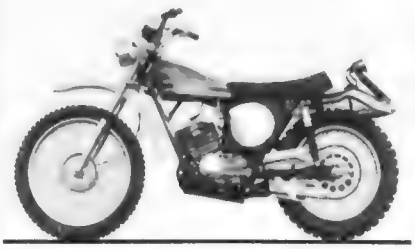
Motorrad-Geländesport ist eine alte europäische Tradition, doch beschränkte sich die hier heimische Industrie immer nur auf den Bau von Wettbewerbsfahrzeugen in kleiner Serie. Einen Publikumserfolg erlebte das Geländemotorrad erst durch die japanischen Fabrikanten. Sie legten für den breiten amerikanischen Off-Road-Markt diesen Fahrzeugtyp in Großserie auf und sorg-

Maico 250 GS

Zweitaktmotor, 247 ccm, 31 PS bei 7000 U/min, Fünfganggetriebe, Gewicht 100 kg, Reifen: vorn 3.00-21, hinten 4.00-18, Preis DM 4695,—. Besonderheit: kontaktlose Zündung.

Die Maico ist eine nur dezent verkleidete Moto Cross-Maschine, die ausschließlich fürs Schnellfahren im Gelände zugeschnitten ist. Ihr Besitz setzt Wettbewerbsabsichten voraus und Mechanikertalent, denn besondere Wartungsfreiheit gehört nicht zu ihren Talenten. Auch wäre sie als Hobbyinstrument eindeutig zu teuer bezahlt.

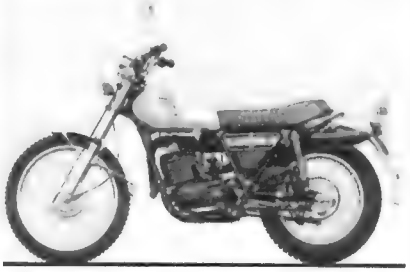
Puch MC 175 GS



Zweitaktmotor, 167 ccm, 16 PS bei 8000 U/min, Fünfganggetriebe, Gewicht 128 kg, Reifen: vorn 3.00-21, hinten 4.00-18, Preis: 3810,—. Besonderheit: kontaktlose Zündung.

Die Puch bietet die Fahrwerksqualitäten professioneller Geländesportmodelle mit einem Schuß Enduro-Zuverlässigkeit. Die Motorleistung gewährleistet einen kräftigeren Schub als die Prospektangabe zunächst vermuten läßt. Einziger Fehler der sonst vortrefflichen Offerte: Diese Puch wird in Deutschland nicht offiziell gehandelt.

Yamaha DT 250



Zweitaktmotor, 246 ccm, 20 PS bei 6470 U/min, Fünfganggetriebe, Gewicht 133 kg, Reifen: vorn 3.00-21, hinten 4.00-18, Preis DM 3600,—. Besonderheit: Membraneinlaßsteuerung, Frischölschmierung.

Die Yamaha ist ein typisches Enduro-Maultier: anspruchslos, nicht ganz leicht, doch mit 20 Zweitaktpferden recht kräftig. Die Yamaha hat der Honda etwas Temperament und Handlichkeit voraus. Dafür fehlt ihr die Laufkultur des Viertakt-Konkurrenten. Nicht überzeugend ist die Fahrwerksabstimmung.

Der Meisterleister

Goodyear bringt den Beweis:

G 800 + S.
Stahlgürtelreifen

0 Kilometer.

Dipl.-Ing. J. A. Davisson, Goodyear Entwicklungszentrum Luxemburg: „Mein Team hatte den Auftrag, einen Stahlgürtelreifen zu entwickeln, der viele Kilometer leistet und trotzdem hervorragende Fahreigenschaften bietet.

Das Ergebnis: der Goodyear G 800 + S Stahlgürtelreifen. Die abriebfeste Spezial-Gummimischung und die bewährten Stahlgürtel bringen eine hohe Kilometerleistung.

Das tiefe 5-Rippen-Profil mit seitlich ablaufenden Drainage-Kanälen sorgt für beste Bodenhaftung auf nasser Straße.

Eine ausgewogene Kombination zwischen hoher Kilometerleistung und hervorragenden Fahreigenschaften."

G 800 + S.
Stahlgürtelreifen

57.937 Kilometer.

Jackie Stewart, dreifacher Weltmeister der Rennfahrer: „Dieser Reifen hatte fast 60.000 km runter, als ich mit ihm auf die Teststrecke ging.

Beim Durchfahren der Slalomstrecke reagierte er immer noch absolut spurtreu – was mich nach dieser Kilometerleistung sehr beeindruckte.

Auch der Bremstest war überzeugend. Bei einer Geschwindigkeit von 80 km/h war der Bremsweg kürzer als 25 m: phantastisch.

Diese Kombination von Kilometerleistung, Bodenhaftung, Kurvenstabilität und Bremsverhalten macht den Goodyear G 800 + S Meisterleister zu einem der besten Reifen, die man für sein Geld bekommen kann.

Ein Kompliment an die Techniker. Sie haben gute Arbeit geleistet."

GOODYEAR

Wenn Sie Leistung wollen

Enduros

ten damit für zivile Preise. Sehr ernst nahmen sie es auch mit dem Gattungsbegriff Enduro (= durchhalten): Durch einen gewissen Verzicht auf höchste Leistung und die extremen Eigenschaften der Profi-Geländemaschinen entstanden hier zuverlässige Maschinen mit unproblematischen Fahreigenschaften.

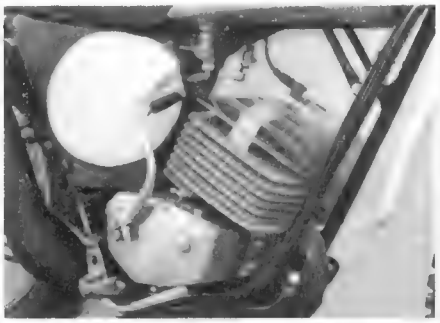
Ein japanisches Enduro-Modell mit 250 ccm Hubraum leistet bescheidene 20 PS, entfaltet seine Kraft über einen relativ breiten Drehzahlbereich und läßt sich mithin ohne großen Schaltaufwand fahren. So ein Motor kommt stets nur recht sanft zur Sache, ohne das Vorderrad mit barbarischer Gewalt vom Boden zu reißen. Thermische Probleme bei schneller Straßenfahrt sind ihm fremd. Seine Lautstärke ist dezent und umweltfreundlich.

Bei der Fahrwerkstechnik suchen die Japaner ganz offensichtlich Kompromisse. Rahmen und Zutaten sind relativ schwer, denn man meidet aus Kostengründen teure Leichtbau-Werkstoffe. Die Abstimmung von Federung und Dämpfung bemüht sich offenbar, vielen Voraussetzungen gerecht zu werden: dem Betrieb mit einer und zwei Personen auf der Straße ebenso wie in jeder Art von Gelände. Echte Perfektion ist mithin in keiner Situation zu finden.

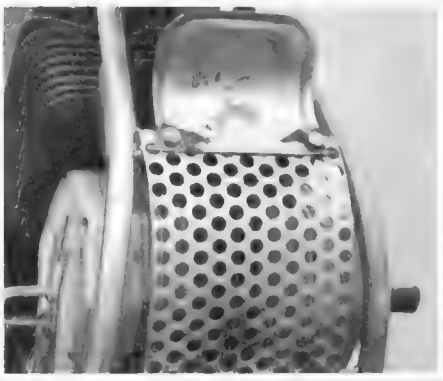
Dafür sind die japanischen Enduros beispielhaft stabil, sehr vollständig ausgestattet, unproblematisch bei der Zulassung und nicht sehr teuer. Eine 250er kostet rund 3600 Mark.

Bei europäischen Geländesportmaschinen muß der Kunde erheblich mehr anlegen. Die deutsche Maico GS 250 kostet 4695 Mark, die österreichische KTM GS 250 sogar 4590 Mark.

Fürs viele Geld gibt es aber auch beträchtlich mehr Leistung: Die Maico hat 31 PS, die KTM gar 35. Selbst eine 175er made in Europa ist noch bedeutend stärker als die Viertellitermodelle aus dem Osten: Hercules (Sachs-Motor) 175 GS mit 24 PS, KTM GS 175 mit 26 PS. Die hohe spezifische Leistung bringt freilich schon ausgeprägten



Zweitaktmotor: kompakt, leicht, bissig im Anzug, doch akustisch vulgär.



Eine gelochte Rutschplatte schützt und läßt außerdem die Kühlluft durch.

Sind Sie Mann genug -sie zu fahren?

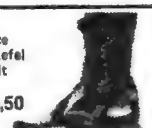
Electra-Glide DM 13.990,–

Harley·Davidson

Die Anschaffung erleichtern wir Ihnen: 12 x, 24 x, 48 x – damit Sie schon heute fahren können!
Ihr Generalimporteur:

6456 Langenselbold (bei Hanau) Gelnhäuser Str. 3
EYSEL MOTOR SPORT
Tel.: 06184-2751 Telex: 4184797

YANKEE
Original US-Air-Force Fallschirmspringerstiefel
Der Gag und Modehit für junge Leute
Gr. 39-50 nur DM 89,50
Gr. 31-38 nur DM 79,85
Vers. Post NN.garant. Umtausch u. Rückgaberecht, bei Nichtgefallen Geld zurück!
ÜBERSEE-IMPORT-CENTER
592 Bad Berleburg, Postfach 1150
Tel. (06467) 341, Telex 0482256 Abt VM/2



Auto-Schonbezüge

Lammfell-Bezüge
ab Fabrik – sehr preisgünstig.
Für 950 Automodelle in vielen Qualitäten und Farben lieferbar

Senden Sie kostenlos und unverbindlich die neue Musterkollektion mit Preisliste sowie den Farb-Prospekt mit Auto-Sitzpelzen.
Name
( )
Ort
Straße A 21

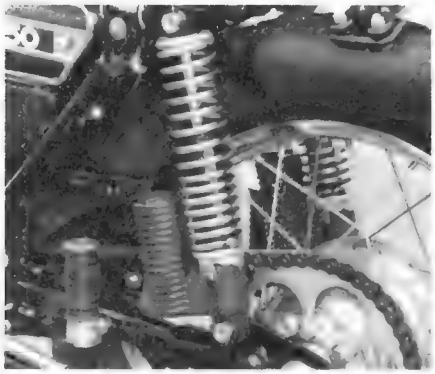
ERICH HUND
325 HAMELN
LOHSTR. 1-2 Abt. A 21
Spezialfabrik für Auto-Schonbezüge

Anzeigenschluß für Heft 15/1975 ist am 26. 6. 1975

Schöne Maschinen.*
Wir machen sie noch schöner. Mit Spezial-Verkleidungen und Spezial-Lackierungen. In MotoSpezial Sieker Präzision.

YAMAHA
MotoSpezial Sieker
404 Neuß, Jülicher Str. 83, Tel. 02101/42101
Nähe Autobahnausfahrt Grevenbroich

Viertaktmotor: voluminös, schwer, behäbiger, aber ein Ohrenschmaus.



Im Gelände werden Dämpfer heiß. Der Ölbehälter mildert das nur wenig.

Rennmotoren-Charakter. Der nutzbare Drehzahlbereich wird bedenklich schmal. Und was noch schlimmer ist: Die kurz übersetzten Geländemaschinen bewältigen im Straßenbetrieb ihre thermischen Probleme nicht mehr ganz. Kolbenklemmer sind keineswegs ausgeschlossen.

Fahrwerksseitig sind diese Geländesportmaschinen den fernöstlichen Hobbygeräten haushoch überlegen. Leichtbaurahmen aus Molybdänstahlrohr und sparsamste Ausstattung verhelfen ihnen zu traumhaft geringem Gewicht (KTM GS 250 108 kg, Yamaha DT 250 133 kg). Was hier so nebenbei an Leistungsgewicht zustandekommt, läßt aufhorchen: KTM GS 250 3,1 kg/PS, Yamaha DT 250 6,7 kg/PS. Eine BMW R 90 S bringt es auf 3,2 kg/PS.

Federung und Dämpfung sind bei den geländegängigen Europäern weit professioneller auf den Betrieb abseits der Straße abgestimmt, und es ist zudem mehr Federweg vorhanden. Die Fahreigenschaften im Gelände profitieren davon erheblich, und wer keinen zu groben Reifen benutzt, hat auf der Straße kaum zu klagen. Für den Betrieb mit zwei Personen allerdings sind weder Sitzgelegenheit noch Fahrwerksabstimmung sonderlich gut geeignet.

Für welche Baurichtung sich ein Kunde letztlich entscheidet, hängt von Geld, Geschmack und Einsatzzweck ab. Wer einen bequemen Ausflugsdampfer sucht, dem man eine Sozia und notfalls auch noch Packtaschen aufbürden kann, der ist mit einer braven japanischen Enduro bestens bedient. Er kann damit problemlos und frei von Leistungszwang durchs Gelände streifen, aber auch ziemlich unbesorgt eine Reise nach Indien in Angriff nehmen – was die Maschine betrifft.

Europäische Geländemaschinen sind verglichen damit Hochleistungs-Sportgeräte. Sie toben mit unbändigem Leistungspotential los, sind für den Ungeübten im Gelände zunächst eher schwieriger als die Japaner zu beherrschen. Doch wer ein solches Fahrzeug erst mal so richtig im herzhaften Griff hat, der wird den Fahrspaß mit so einem kraftgeladenen Allesüberwinder nicht mehr missen wollen. *cpb*

Preisfrage:

Wenn Sie für einen deutschen Mittelklassewagen rund 15.000 DM bezahlen müssen, wieviel kostet Sie dann ein amerikanischer Wagen der Komfort-Klasse?

CHEVROLET PONTIAC OLDSMOBILE BUICK Cadillac GM

ab 20.000 DM, ab 30.000 DM, ab 40.000 DM?

Die Antwort finden Sie auf der nächsten Seite.

Spinn-Räder

Chopper-Philosophie: viel Kraft, viel Schau, aber wenig Tempo.

Den Atlantischen Ozean konnten die Chopper mühelos überwinden – in England und Schweden wurden die skurrilen US-Einwanderer heimisch – den deutschen TÜV jedoch nicht. Ein tiefes und bisweilen auch berechtigtes Mißtrauen gegenüber verwegenem Umgang mit der Lenkgeometrie macht einen im Kern eher beschaulichen Zweiradgenuß auf deutschen Straßen illegal.

Die hubraumgewaltigen Motoren und die mit Imponiergehabe vorgestreckte Gabel sind nur Drohgebärde. Der Schlüssel zum eigentlichen Wesen des Choppers liegt in der Haltung des Fahrers, der stets entspannt zurückgelehnt und helmlos meist kalifornischen Fahrtwind genießt. Die Leistung des kraft- und chromstrotzenden Triebwerks ist immer nur ideeller Besitz. Frischluft, Freiheit und ein ziemlich leerer Auspuff werden mild ballernd bei 50 miles per hour (80 km/h) genossen. Kurven bleiben ein eher andächtiges Fahrvergnügen bei höchst dezenter Schräglage.

Anders als höchst friedfertig freilich können die Chopper-Piloten ihre Instrumente ohnehin nicht bewegen. Denn einmal sind diese durch die arttypischen Kunstgriffe – lange Gabel vorn und starrer Rahmen hinten – von einer Straßenlage im herkömmlichen Sinne gänzlich befreit, zum andern sind sie teuer und kostbar.

Zu einem Spitzen-Chopper gehört nicht nur ein potenter Motor, der übrigens nicht mehr unbedingt von Harley stammen muß, sondern auch Galvanisierarbeit für viele hundert Dollar: Chrom fürs Volk, Gold für die Elite. Bei der Lackierung sind Phantasie und Geldausgaben keine Grenzen gesetzt. Die Möglichkeiten reichen hin bis zu Reproduktionen niederländischer Meister. Auch technisch gilt es, auf der Höhe des Spinn-Trends zu bleiben, der zur Zeit höchst Gegensätzliches vorschreibt: gegossene Räder nämlich, zum Teil mit Gürtelreifen bestückt, und für die Avantgarde Riemenantrieb zum Hinterrad. Als Hosengürtel jedoch bleibt eine Duplexkette erlaubt.

Das nächste Extra erscheint in Heft 22 mit dem Thema „Autofahrerprogramm 1975: Reisen in den Winter."

Chopper gelten als Kunstwerke: Dieser demonstriert's mit Plastiken in Plastik.

Klassischer Stil: alte Harley-Gabeln.

Neuer Trend: einteilige Chromräder.

Fotos: Madow

General Motors Komfort-Wagen.

Ab 19.186 DM*

Chevrolet Camaro
2-türiges Sportcoupé

Serienmäßig:
Servo-Lenkung, Servo-Bremse, Heckscheibenentfroster, faltbares Reserverad, Getriebeautomatik, V8-Motor (Normalbenzin), 155 PS bei 3.800 upm.
DM 19.186.–*

Oldsmobile Cutlass Salon
4-türige Limousine
Serienmäßig:
Servo-Lenkung, Servo-Bremse, faltbares Reserverad, verstellbares Lenkrad, elektrisch verstellbarer Fahrersitz, elektrische Fensterbetätigung, von innen verstellbarer Außenspiegel, Vinyl-Dach, zentrale Türverriegelung, elektrischer Kofferraumverschluß, heizbare Heckscheibe, Getriebeautomatik, V8-Motor (Normalbenzin), 170 PS bei 3.800 upm.
DM 23.810.–*

*unverbindlich empfohlener Endverbraucherpreis ab Grenze inkl. MWSt.

Wenn Sie die Preise für diese Wagenkategorie vergleichen, wissen Sie, daß General Motors Komfort-Wagen von keinem europäischen Modell unterboten werden können. Und das Angebot von Komfort und Ausstattung ist noch exklusiver, als Sie es erwarten. Dazu bietet Ihnen jedes der 15 individuellen GM-Modelle serienmäßig die Vorteile der V8-Motoren, die in Laufruhe, Fahrkomfort und Dauerhaftigkeit unerreicht sind (und übrigens alle mit Normalbenzin fahren). Trotz so günstiger Preise weisen alle GM-Modelle modernste Sicherheitseinrichtungen nach den strengen US-Normen und eine Ausstattung der Spitzenklasse auf.

Und mit General Motors-Fahrzeugen gehen Sie keine Experimente ein: Alle Modelle sind bis ins letzte Detail großserienerprobt. Das ist der Grund für ihre sprichwörtliche Zuverlässigkeit und Langlebigkeit. Und nicht zuletzt: Das GM-Servicenetz hat 37 Händlerbetriebe im Bundesgebiet und West-Berlin.

CHEVROLET · PONTIAC · OLDSMOBILE · BUICK · Cadillac · GM

Diese OFFIZIELLEN GENERAL MOTORS VERTRAGSHÄNDLER garantieren Ihnen fachmännisch besten Service:

Auto-Thüllen KG, 5100 Aachen · Herbert Schultze Automobile OHG, 1000 Berlin · Fischer & Co., Kraftfahrzeuge, 4800 Bielefeld · Georg Werkmeister KG, 5520 Bitburg · Johann Bachem OHG, 5300 Bonn · Opel Dürkop, 3300 Braunschweig · Autohaus Fritz Burr, 2800 Bremen · Horst Baecker Automobile, 2850 Bremerhaven · Autohaus Darmstadt Hartmann, Rieg KG, 6100 Darmstadt · Helmut Stratemann & Co, 4600 Dortmund · Auto-Becker, 4000 Düsseldorf Autohaus Georg von Opel KG, 6000 Frankfurt/M. · Schulz u. Meister, 7800 Freiburg · Autohaus Wolfgang Fahr, 6400 Fulda · Autohaus Sturm, 8100 Garmisch-Partenkirchen · Autohaus Giessen GmbH, 6300 Giessen · Ernst Dello & Co., 2000 Hamburg 54, Lokstedt · Opel Rudhart GmbH, 3000 Hannover · Automobilvertrieb F. A. Bösken, 6750 Kaiserslautern · Autohaus Fritz Opel GmbH, 7500 Karlsruhe · Autohaus Kassel GmbH, 3500 Kassel · Johannes Kirberger, 2300 Kiel Autohaus Fröhlich KG, 5400 Koblenz · Automobil AG, 5000 Köln · Paul Bauer Ing. KG, 5000 Köln-Mülheim · Autohaus Fritz Schillinger, 7630 Lahr/Baden W. Haberbusch & Co. GmbH, 7850 Lörrach/Baden · Kannenberg KG, 6800 Mannheim · Autohaus Fritz Kiffe, 4400 Münster · Autohaus L. Spitzer, 6950 Mosbach/Baden · Johann Häusler & Co., KG, 8000 München · Auto Kropf KG, 8500 Nürnberg · Gebr. Oesterlein, 8500 Nürnberg · Autohaus Dechent GmbH, 6600 Saarbrücken · Auto Staiger GmbH, 7000 Stuttgart · Autohaus Wiesbaden GmbH, 6200 Wiesbaden · Autohaus Georg von Opel & Co, 8700 Würzburg.

„Sags ihm, er kann mich..."

Da kommt nicht jeder hin (4): Burgfestspiele in Jagsthausen.

Götz von Berlichingen, der Ritter mit der eisernen Hand und der deftigen Sprache, entzweite die deutschen Stämme. Die im Norden dürfen sich mit richterlicher Zustimmung beleidigt fühlen, die bayerische Justiz erkennt auf gängiges Brauchtum, in Götzens schwäbischer Heimat gilt die Aufforderung „Sags ihm, er kann mich im Arsch lecken" zumindest in der Zeit vom 20. Juni bis zum 9. August allein als literarisches Gut.

So finden Sie nach Jagsthausen.

Alexander Kerst als Götz.

Mit Alexander Kerst als Götz ist das Spiel um den schwäbischen Haudegen schon seit 1950 alljährlich Kernstück der Burgfestspiele Jagsthausen, bei denen im Burghof derer von Berlichingen (Olga von Berlichingen bewohnt die Feste heute) neben Goethes „Götz" (15mal) Brechts „Mutter Courage" (fünfmal) und Hays Komödie „Das Pferd" (siebenmal) gespielt werden. Täglich außer Sonntag (jeweils 20 Uhr, Karten für 8–18 Mark) ist die Burg Bühne, die Tribünen reichen bis unters Dach – und wenn's regnet, dann halten die Veranstalter fürs Publikum Regenumhänge bereit.

Das Spiel in der Burg ist Theater für Autofahrer – nur individuell motorisiert gelangt man halbwegs zügig (siehe Skizze) zum historischen Ort und findet auch Gelegenheit, im nahen Kloster Schöntal Götzens letzte Ruhestätte zu besuchen.

Wer die nächtliche Heimreise scheut, tut gut daran, beizeiten Übernachtungswünsche im Burghotel (27 Betten, Doppelzimmer bis 56 Mark mit Frühstück, historische Möblierung, teilweise Himmelbetten) anzumelden. Ohne langgeplante Vorbereitungen dagegen läßt sich der Tag vor oder nach dem Spiel ausfüllen: die Burgenstraße, der Wildpark in Forchtenberg und für die Kleinen ein Märchengarten in Jagsthausen liegen nah. hl.

VW 1303 S, 55.000 km

Trotzdem Bestzustand durch das Polifac-Wertpflege-System

VW 1303 S, 55.000 km: Bei jeder Wäsche robuster Wetterschutz mit Polifac Wasch-Konservierer. Zweimal im Jahr mühelose Pflege mit Polifac Hochglanzpolitur. So garantiert das Polifac-Wertpflege-System Bestzustand auch bei Daueraufenthalt in der Laternen-Garage.

NORMAL:

REINIGEN

Gibt Glanz und Schutz in einem Gang

SCHÜTZEN

Gibt robusten Wetterschutz

PFLEGEN

flüssig
Creme

Gibt gepflegten Dauerglanz

SUPER:

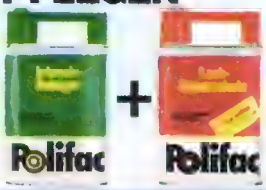
REINIGEN

Gibt matten Lacken porentiefe Frische

SCHÜTZEN

Gibt shampoofesten Langzeitschutz

PFLEGEN



Die Polifac-Spezial Kur
Gibt muden und verbrauchten Lacken neuen Glanz + neuen Schutz

Erlebnishelfer

Deutsche Freizeitkarte: Wegweiser für Wochenend-Aktivitäten.

Bestrebt, dem Bundesbürger zu intensiverem Genuß freier Stunden zu verhelfen, durchforschte Mairs Geographisches Institut unter Mithilfe des ADAC und finanziell unterstützt von Shell die Bundesrepublik nach Plätzen mit erwähnenswertem Freizeitwert. Nach langer und ziemlich mühseliger Suche wurden sie in rund 15 000 Gemeinden etwa 80 000 mal fündig. Die Freizeitforscher halten das übrigens für einen Weltrekord. Kein Land der Erde bietet ihrer Ansicht nach auf so dichtem Raum so viel Zeitvertreib.

Als Produkt der großen Suchaktion erschien nun Mairs Deutsche Freizeitkarte, die auf insgesamt 26 großformatigen Blättern zeigt, was hierzulande frisch und munter macht.

Information in großem Maßstab

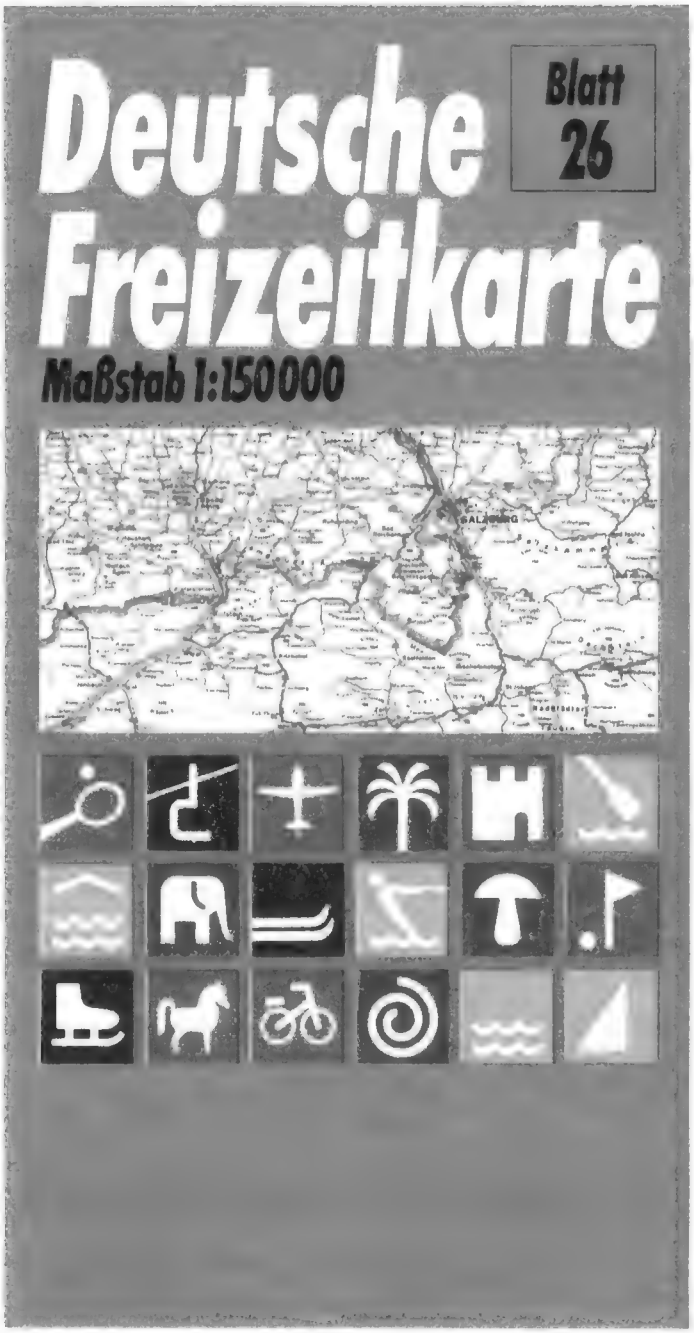
Das eigentliche Kartenwerk basiert auf der Deutschen Generalkarte (1:200 000), die für den speziellen Zweck noch einmal auf 1:150 000 aufgeblasen wurde. Die ohnehin beispielhaften Landkarten gewinnen damit noch einmal an Übersichtlichkeit, sowie auch den für die zahlreichen Symbole notwendigen Platz. Anderseits jedoch sparten Mairs Kartenmacher einiges aus: Es fehlen die Kilometerangaben an den Straßen, was für Autofahrer lästig ist, und das sogenannte UTM-Gitter, was sich jedoch verschmerzen läßt.

Bereichert ist die Freizeitgegenüber der General-Karte durch eine Vielzahl verschiedenfarbiger Symbole, die auf 87 unterschiedliche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung hinweisen.

Die Freizeitkarte enthält nicht nur das gesamte Freizeitangebot, sondern auch alle Straßen, selbst Fahrwege und wichtige Wanderwege.

Der große Maßstab erlaubt es, zumindest im Bereich kleinerer Orte, die Zeichen so anzuordnen, daß die betreffenden Plätze auf der in der Karte verzeichneten Straße problemlos erreicht werden können. Im Bereich der größeren Städte allerdings verhindert die große Dichte der Gelegenheiten eine solche Zuordnung bisweilen. Dort kommt auch der kartengerüstete Freizeitler nicht ums Fragen herum. Gänzlich erschöpfende Information ist ohnehin nicht möglich, solange es kein Register zur Freizeitkarte gibt. Die keineswegs unwesentlichen Öffnungszeiten beispielsweise muß die Karte notgedrungen verschweigen.

Die Deutsche Freizeitkarte basiert auf der Deutschen Generalkarte, besitzt aber einen größeren Maßstab und informiert über 87 Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.



Ansonsten freilich bemühten sich die Kartenmacher um ebenso praxisnahe wie volkstümliche Information. Sie nahmen nur der allgemeinen Öffentlichkeit zugängliche Möglichkeiten der Freizeit-Gestaltung auf. Geschlossene Clubs und anderlei Exclusives blieben unerwähnt.

Nicht billig — aber preiswert

Jedes der 26 Blätter dieser Deutschen Freizeitkarte kostet DM 5,80. In Anbetracht des gewaltigen Informationswertes und des großen Formats (60 x 126 cm) kann das als durchaus preiswert gelten. Die Freizeitbelehrung bleibt also ziemlich kostengünstig, denn es besteht natürlich kein Anlaß, das Gesamtwerk zu kaufen.

Mit maximal vier Karten kann jeder Bundesbürger seinen gesamten Wochenendbereich abdecken. Und wer in deutschen Landen urlaubt, ist nun unbedingt zu beneiden. Ein ähnlich guter Ferien-Ratgeber wie die Deutsche Freizeitkarte wird sonst nirgends angeboten.

„Ich habe viele bunte Ideen auf der Rolle."

Mit meiner Hilfe können Sie schön Ordnung schaffen. Zum Beispiel alle Schlüssel und Ordner farbig markieren. Oder einen Schrank mit bunten Streifen verzieren. Sie können mich auch als Tapetenabschluß verwenden. In passender Farbe. Das ist sehr dekorativ! Aber man nimmt mich auch gern zum Reparieren. Wenn ein alter Buchrücken neuen Halt braucht. Oder der Gartenschlauch ein Loch hat. Wie gesagt – ich klebe von selbst. Auf jeder sauberen Fläche.
Mein Material: Wetterfestes Gewebe. Und das in 12 leuchtenden Farben.

Jede tesa-Rolle hilft auf ihre Weise:

tesaband die farbige Rolle aus wetterfestem Gewebe zum Verzieren und Reparieren.
tesamoll die mollige Rolle zum Abdichten von Tür und Fenster.
tesafilm die durchsichtige Rolle zum Ankleben, Zukleben, Festkleben.
tesapack die kräftige Rolle zum Pakete-Packen.
tesakrepp die schützende Rolle zum Abdecken beim Malen.

Auf Wunsch erhalten Sie kostenlos die tesa-Fibel mit 284 praktischen tesa-Tips von Beiersdorf, 2000 Hamburg 54, Postfach 54 07 07.

tesaband

EIN **Beiersdorf** PRODUKT

tb 41

4 Boxen. Denn 4 Ecken hat jedes Zimmer.
Erst mit der Fasett ist Ihre Anlage komplett.
Die mobile Box für die toten Ecken.
Kostenlos. 1 TAPE zum Mitnehmen.
Bitte gehen Sie zu Ihrem Fachhändler
2 Jahre Garantie
Die Tandberg Fasett-Boxen als Zusatzlautsprecher sind die optimale Lösung für den optimalen HiFi Stereo-Empfang im ganzen Raum. Sie sind klein. (Aber groß in der Leistung). Sie sind mobil. (Zum Hängen, Stellen und Einbauen). Sie sind anpassungsfähig. (Die Fasett gibt es in vielen Farben.) Tandberg-Fasett - die ganz andere Box.
DIE TANDBERG HIFI FAMILY
TESTSICHER
Übrigens: die Fasett wird die „Vielseitige" genannt. Weil sie überall zu verwenden ist. Auch als Erstbox.
DIE TANDBERG HIFI FAMILY

ANSA-SPORTAUSPUFFANLAGEN
bereits TÜV-geprüft und in ca. 3 Monaten lieferbar (mit ABE) für:
Fiat X 1/9 (4 Endrohre)
Matra-Simca-Bagheera (4 Endrohre)
Alfa Sud TI, Alfa Romeo Alfetta und Alfetta GT, Lancia-Beta Coupé, Opel Kadett C, Audi 50, VW Polo, VW Golf, VW Scirocco (2 Endrohre).
Schon jetzt vormerken!
Rennsport-Zubehör GmbH, 6831 Reilingen, Sauerbruchstr. 3 + 6, Tel. 0 62 05 / 67 67, Telex 04 65 980

Blähungen ...und was Sie dagegen tun können!
Gestörte Verdauungsvorgänge (z. B. durch übermäßiges oder hastiges Essen, Verzehr schwer verdaulicher Speisen, Nervosität) verursachen oft Blähungen mit vermehrter Gasbildung im Bauch.
Die Einnahme von ELUGAN führt zu einer raschen Beschwerdefreiheit mit dem Gefühl einer Erleichterung und beseitigt das Spannungsgefühl des geblähten Bauches. Der Hauptwirkstoff von ELUGAN wirkt nur in Magen und Darm und wird unverändert wieder ausgeschieden.
Darum ELUGAN® hilft und wird sehr gut vertragen
ELUGAN gibt es rezeptfrei in allen Apotheken, auch in Österreich und Luxemburg.

Reise Nachrichten

Tauchen in Jugoslawien

Sporttaucher in Jugoslawien hatten oft Schwierigkeiten, wenn sie vergaßen, ihre Ausrüstung an der Grenze schriftlich zu deklarieren. Sie mußten dann am Ferienort Strafe zahlen. Manchmal wurde ihnen sogar die Ausrüstung beschlagnahmt.
Diese Gefahr besteht nicht mehr. Ab sofort werden in Jugoslawien komplette Taucherausrüstungen (inklusive Kompressor!) als „persönliches Gepäck" betrachtet. Damit entfällt die Deklarationspflicht.

Touristenbenzin in Irland?

Irland hat gegenwärtig die niedrigsten Benzinpreise in Europa. Normalbenzin kostet 62, Super 64 Pfennig. Dennoch werden in Dublin gegenwärtig die Möglichkeiten geprüft, ermäßigte Benzingutscheine für Touristen einzuführen.

Autofreie Ferien

Die meisten fahren mit dem Wagen in Urlaub. Manche aber wollen in den Ferien kein Auto mehr sehen. In der Schweiz gibt es 167 Kurorte und Hotels, die garantiert autofrei sind. Man kann sie nur mit der Berg- oder Seilbahn erreichen. Oder die

Autofrei: Saas-Fee im Wallis.

Autostraße endet vor dem Dorfeingang. Ein Verzeichnis dieser Orte und Hotels bekommen Sie beim Schweizer Verkehrsbüro. (6 Frankfurt, Kaiserstraße 23.)

Per Frachter nach Grönland

Neu für Frachterreise-Fans: Fahrten von Aalborg (Dänemark) nach Süd-, West- und Ost-Grönland. Die Reise-

Ferien im Kibbuz

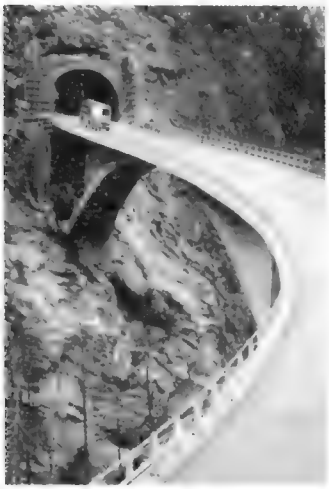
In 18 der 250 israelischen Kibbuzim gibt es Gästehäuser für Touristen. Der Kibbuz „Hefetz Haim", südlich von Tel Aviv, hat jetzt sogar 53 Gästezimmer, einen Speisesaal, eine Lesehalle, Schwimmbecken und überhaupt alles, was ein Hotel so braucht. Vollpension kostet rund 30 DM pro Person. Einige Tage Aufenthalt während einer Israelreise sind interessant, wenn man das Leben im Kibbuz studieren will. Mitarbeiten soll man allerdings nicht.

Gut zum Verständnis des Landes: Kibbuz-Ferien.

dauer ist unterschiedlich, der Preis liegt zwischen 1500 und 2000 DM. Untergebracht wird man in Doppel- und Vierbettkabinen. Örtliche „Touristenkomitees" in den grönländischen Hafenstädten wollen die Betreuung der Gäste übernehmen. (Reisebüro Norden — Amtliches Reisebüro der Dänischen und Schwedischen Staatsbahnen —, 2 Hamburg 11, Ost-West-Straße 70.)

Im Tunnel: Licht einschalten!

In Schweizer Tunnels darf man grundsätzlich nur mit Abblendlicht fahren, auch



In der Schweiz: Licht an.

wenn der Tunnel gut beleuchtet ist. Hin und wieder kontrolliert die Polizei an Tunnelausfahrten. Wer ohne Licht erwischt wird, muß bezahlen.

Bußgeld in Spanien

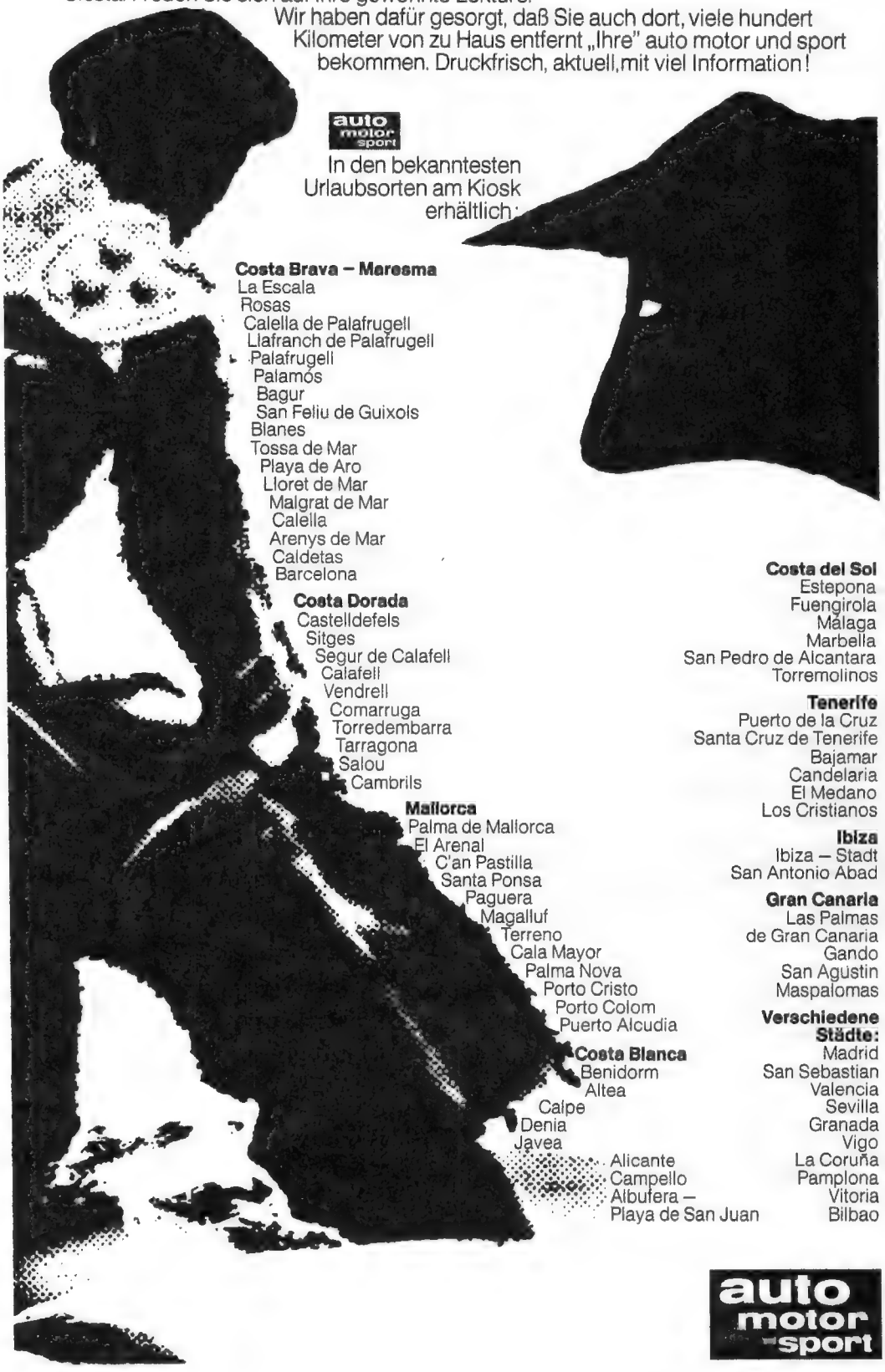
In Spanien sind Verkehrsverstöße teurer geworden. Nichtbeachten der Vorfahrt kostet nun rund 120 DM, für Überholen im Überholverbot und das Schneiden von Kurven bezahlt man etwa 240 DM. „Leichtsinniges Fahren" (was immer das auch sein mag) wird mit etwa 100 DM belegt und Langsamfahren, wenn andere behindert werden, mit 50 DM.
Am billigsten ist noch das Beschimpfen eines Polizisten — das kostet nur rund 25 Mark.

VIVA ESPAÑA!

„Es lebe Spanien"!
Urlaubsland unter südlicher Sonne, sprühendes Leben, erregende Atmosphäre. — Siesta. Freuen Sie sich auf Ihre gewohnte Lektüre.
Wir haben dafür gesorgt, daß Sie auch dort, viele hundert Kilometer von zu Haus entfernt „Ihre" auto motor und sport bekommen. Druckfrisch, aktuell, mit viel Information!

auto motor sport

In den bekanntesten Urlaubsorten am Kiosk erhältlich:



Costa Brava – Maresma
La Escala
Rosas
Calella de Palafrugell
Llafranch de Palafrugell
Palafrugell
Palamós
Bagur
San Feliu de Guixols
Blanes
Tossa de Mar
Playa de Aro
Lloret de Mar
Malgrat de Mar
Calella
Arenys de Mar
Caldetas
Barcelona

Costa Dorada
Castelldefels
Sitges
Segur de Calafell
Calafell
Vendrell
Comarruga
Torredembarra
Tarragona
Salou
Cambrils

Mallorca
Palma de Mallorca
El Arenal
C'an Pastilla
Santa Ponsa
Paguera
Magalluf
Terreno
Cala Mayor
Palma Nova
Porto Cristo
Porto Colom
Puerto Alcudia

Costa Blanca
Benidorm
Altea
Calpe
Denia
Javea
Alicante
Campello
Albufera — Playa de San Juan

Costa del Sol
Estepona
Fuengirola
Málaga
Marbella
San Pedro de Alcantara
Torremolinos

Tenerife
Puerto de la Cruz
Santa Cruz de Tenerife
Bajamar
Candelaria
El Medano
Los Cristianos

Ibiza
Ibiza — Stadt
San Antonio Abad

Gran Canaria
Las Palmas de Gran Canaria
Gando
San Agustin
Maspalomas

Verschiedene Städte:
Madrid
San Sebastian
Valencia
Sevilla
Granada
Vigo
La Coruña
Pamplona
Vitoria
Bilbao

auto motor sport

Die Last mit der Last

auto motor sport
Ratgeber

So unsicher sind Urlaubsautos.

Von Götz Leyrer

Im sommerlichen Reiseverkehr gehören sie zu den alltäglichen Erscheinungen: Bis an die Grenzen Ihres Fassungsvermögens beladene und mit tief herabhängendem Heck daherkommende Autos, denen zu allem Überfluß nicht selten auch

Foto: Seufert

Blaupunkt Auto-Stereo:

So wird Musik zum Klangerlebnis. Les Humphries sagt Ihnen, warum.

Ihr Auto bietet beste Voraussetzungen, Stereo zu hören.
Der akustisch günstige Innenraum eines Autos eignet sich besonders gut für Stereo. Auto-Stereo-Anlagen haben die doppelte Ausgangsleistung: 2 x 5 Watt. Drei oder vier Lautsprecher sorgen für gleichmäßige Schallverteilung.

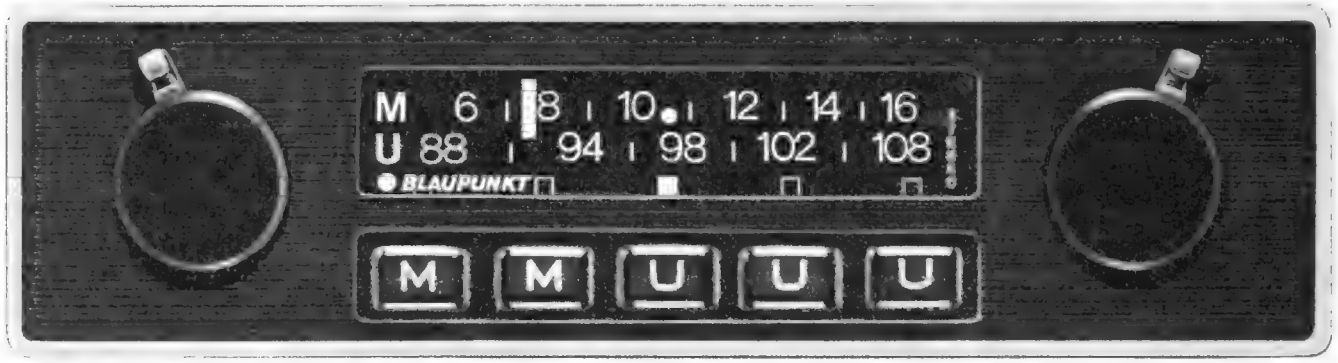
Alles zusammen macht Auto-Stereo zum besonderen Klangerlebnis – vollkommen wird es durch die hohe Tonqualität von Blaupunkt.

Blaupunkt: Das komplette Auto-Stereo-System aus einer Hand.
Bei Auto-Stereo ist es wichtig, daß alle Teile aufeinander und auf Ihren speziellen Wagentyp abgestimmt sind. Bei einer Blaupunkt Anlage ist alles von Blaupunkt.

Blaupunkt bietet das breiteste Auto-Stereo-Programm.
Mit sieben Auto-Stereo-Anlagen zwischen 290,– DM und 1 500,– DM bietet Blaupunkt für jeden individuellen Anspruch das passende Gerät.
Mit oder ohne Cassettenteil. Und mit weiteren Anschlußmöglichkeiten.*

Blaupunkt Auto-Stereo ist robust und zuverlässig.
291 strenge Tests im Werk gewährleisten die sprichwörtliche Robustheit und Zuverlässigkeit der Blaupunkt Auto-Stereo-Anlagen im täglichen Gebrauch. Und über 2 000 Kundendienststellen in aller Welt sind jederzeit für Sie da.

Auto-Stereo-Vorführung, Beratung und Einbau beim Fachhandel.



Blaupunkt »Münster Stereo«

***An jedes Blaupunkt Autoradio läßt sich ein Blaupunkt Verkehrslotse ARI anschließen. Ausgezeichnet mit dem ADAC-Verkehrssicherheitspreis 1975.**

BLAUPUNKT

BOSCH Gruppe

Commodore GS/2.8

Welcher andere Sechszylinder bietet soviel zu diesem Preis?

Er bietet jetzt mehr Ausstattung denn je: **Vinyl-Dach, Kopfstützen, Automatikgurte, Servo-Lenkung** und **Radio** „Münster" mit **Scheibenantenne.** Dazu gehören: Halogen-Haupt- und Fernscheinwerfer, Sportinstrumente, Gasdruck-Stoßdämpfer, vier Scheibenbremsen, vorn belüftet und Stahlgürtelreifen – alles serienmäßig! 2.8 l-Motor, 104 kW (142 PS).

Commodore GS/2.8, DM **19.950.–** a. W.*

Commodore in Grundausstattung: mit 2.5 l-Motor 85 kW (115 PS), 4 Türen, Stahlgürtelreifen, Sportfelgen, Scheibenbremsen vorn, Halogen-Hauptscheinwerfern, heizbarer Heckscheibe, Kopfstützen, Automatikgurten.

DM **16.720.–** a. W.*

*(unverbindliche Preisempfehlung)

Jetzt mehr denn je: Opel hat den richtigen Wagen für Sie! Vergleichen Sie selbst.

OPEL GM

Urlaubsautos

noch ein wohlgefüllter Dachgepäckträger aufgeschnallt wurde.

Ihre Fahrer – so scheint es – stört die schwere Bürde, die ihr Vehikel zu schleppen hat, nicht im mindesten, denn an die wegen des höheren Gesamtgewichts deutlich schlechteren Fahrleistungen haben sie sich rasch gewöhnt – zumal man es auf Urlaubsfahrt meist nicht besonders eilig hat. Daß aber nicht nur die Beschleunigung und die Höchstgeschwindigkeit, sondern auch die Fahreigenschaften durch die zusätzlichen Pfunde gelitten haben, wird ihnen oft erst dann klar, wenn es bereits zu spät ist.

In einer kritischen Situation – etwa bei einem abrupten Ausweichmanöver – benimmt sich das Auto plötzlich völlig anders, als es der Pilot gewöhnt ist: Es bricht unvermutet mit dem Heck aus und verlangt damit vom Fahrer eine kundige Hand – wer nicht schnell und vor allem richtig reagiert, sieht seinen Fehler nicht selten umgehend mit einer Rolle seitwärts belohnt. Besonders kritisch auf das Fahrverhalten wirken sich schwere Dachgepäckträger aus.

Gewichtsprobleme

Diese Charakterwandlung des vertrauten Gefährts hat einen einfachen Grund: Ein mit gewichtigen Utensilien beladener Heckkofferraum verlagert den Schwerpunkt des Autos so weit, daß auch solche Autos, die bei geringer Belastung zu den Untersteuerern gehören und beim Kurvenfahren lediglich einen kräftigen Lenkeinschlag verlangen, ihre angestammte Gutmütigkeit schlagartig verlieren und ein ausgeprägt übersteuerndes Fahrverhalten an den Tag legen.

Von eher bösartiger Wesensart sind in dieser Hinsicht vor allem Autos, mit sehr weicher, komfortabler Federungsabstimmung. Solche Autos – beispielsweise die kleinen Modelle von Renault und Citroen – lassen sich, wenn sie beladen sind, im Grenzbereich nur unter Aufbietung beträchtlicher Fahrkunst beherrschen.

Deutlich bemerkbar macht sich der Ballast im Heck auch bei konventionell gebauten Automobilen mit relativ großem hinteren Überhang – das beweist beispielsweise der Volvo 244, mit dem auto motor und sport verschiedene Fahrversuche unternahm: Von den normalerweise harmlosen Fahreigenschaften der Schwedenlimousine bleibt wenig übrig, wenn sich die Zuladung im Heck konzentriert.

Von Bodenunebenheiten mehr in ihrem Wohlbefinden beeinträchtigte Fahrer straff gefederter Autos müssen sich hier weniger Gedanken machen: Diese bleiben auch bei plötzlichen Ausweichmanövern oder in schnell gefahrenen Wechselkurven vergleichsweise harmlos. Gut dran sind übrigens die Eigner von Heckmotor-Gefährten. Da bei ihnen das Urlaubsgepäck im Bug verstaut werden muß, wird die dieser Konzeption anhaftende, gutmütigem Fahrverhalten nicht gerade dienliche Gewichtsverteilung zum Vorteil der Fahreigenschaften verändert – ein VW Käfer bleibt von unter seiner runden Schnauze placierten Gepäckstücken ziemlich unbeeindruckt.

Zumindest, was das Verhalten in Kurven angeht, denn um eines kommt kein vollgepacktes Urlaubsauto herum: Die Bremswege werden teilweise beträchtlich länger, obwohl nach den Regeln der klassischen Physik der bei einem beladenen Auto wachsende Anpreßdruck der Reifen und der damit steigende Reibwert die größere abzubremsende Masse wieder ausgleicht.

In der Praxis liegen die Dinge leider etwas anders – vor allem deshalb, weil die Bremsen naturgemäß schneller in ihrer Wirkung nachlassen, wenn sie die bedeutend höhere Bewegungsenergie eines vollgepackten Automobils in unschädliche Wärme umwandeln müssen. Bei Bremsmessungen aus einer Geschwindigkeit von 70 km/h verzögerte ein mit nur zwei Personen besetzter Audi 50 in durchschnittlich 24,7 Metern bis zum Stillstand; belegt mit vier Personen und Gepäck im Heck ergaben sich 26,3 Meter.

Der relativ geringe Unterschied resultiert aus der Tatsache, daß der kleine Audi selbst dann noch zu den ausgesprochenen Leichtgewichten zählt, wenn eine vierköpfige Familie ihr Urlaubsgepäck in ihm verstaut hat. Der schon im Naturzustand ziemlich gewichtige Volvo wartete bei den Versuchen denn auch mit beträchtlich größeren Differenzen auf: Knapp 22 Meter Bremsweg ergaben sich bei einer Vollbremsung aus 70 km/h mit unbeladenem Fahrzeug; 28 Meter waren es, wenn die Bremsen das zulässige Gesamtgewicht zu verkraften hatten.

Diese Werte machen deutlich, worauf es beim Bremsen mit Urlaubsautos ankommt – auch dann, wenn keine Notsituation vehementes Betätigen der Verzögerungseinrichtung nötig macht. Rechtzeitiges Zurückschalten in einen kleineren Gang, um damit die Bremswirkung des Motors auszunutzen, erscheint bei längeren Bergabfahrten in jedem Fall angebracht – erst recht natürlich bei Autos mit automatischem Getriebe. Denn manche Bremse, die im Alltag ihrer Aufgabe gut gerecht wird, reagiert bei beladenem Auto mit unwillkommenen Fadingerscheinungen.

Last und Leistung

Fahrleistungen	vollgetankt, 2 Personen	beladen bis zum zulässigen Gesamtgewicht
Audi 50 GL		
Höchstgeschwindigkeit	153,2 km/h	126,8 km/h
Beschleunigung		
0 bis 100 km/h	14,1 s	20,1 s
1 km mit stehendem Start	36,2 s	40,6 s
Elastizität (Beschleunigung im großen Gang ab 40 km/h)		
40 bis 80 km/h	12,5 s	14,6 s
40 bis 100 km/h	19,4 s	30,8 s
Volvo 244 DL		
Höchstgeschwindigkeit	162,2 km/h	141,7 km/h
Beschleunigung		
0 bis 100 km/h	13,8 s	18,5 s
1 km mit stehendem Start	35,6 s	39,4 s
Elastizität (Beschleunigung im großen Gang ab 40 km/h)		
40 bis 80 km/h	11,4 s	14,5 s
40 bis 100 km/h	17,2 s	23,4 s
VW Passat LS		
Höchstgeschwindigkeit	154,5 km/h	129,5 km/h
Beschleunigung		
0 bis 100 km/h	14,5 s	20,3 s
1 km mit stehendem Start	36,5 s	40,7 s
Elastizität (Beschleunigung im großen Gang ab 40 km/h)		
40 bis 80 km/h	13,6 s	20,0 s
40 bis 100 km/h	21,1 s	33,1 s

Leistungsschwund

Wenn Autos schon beim Bremsen allergisch auf Last reagieren, so tun sie dies verstärkt, wenn die Geschwindigkeit nicht ab-, sondern aufgebaut werden soll: Ein Audi 50 GL, bei normaler Belastung ein bemerkenswert munterer Kleinwagen, der in nur 14,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h beschleunigt, benötigt in vollgepacktem Zustand immerhin 20,1 Sekunden bis zum Überschreiten der 100 km/h-Grenze; ein VW Passat mit 75 PS-Motor läßt sich in diesem Fall statt 14,5 ganze 20,3 Sekunden Zeit. Eine erhebliche Verlängerung der Überholwege muß also unbedingt einkalkuliert werden.

Wurde zusätzlich auch noch auf dem Dach Gepäck untergebracht, leidet ebenfalls die Höchstgeschwindigkeit – und zwar ganz beträchtlich (siehe Tabelle). Gleichzeitig steigt wegen des höheren Luftwiderstands der Benzinverbrauch stark an.

Keine Ruhe für 0810

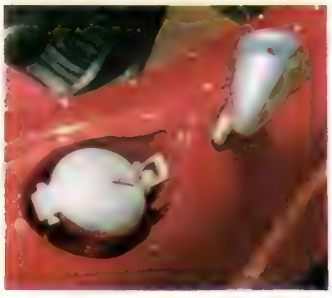
Von der Rennpiste auf amerikanische Straßen: Ferrari 330 P.

Von Wally Wyss

Italiener, beizeiten nach Amerika ausgewandert, haben es nicht selten zu etwas gebracht – beispielsweise der Rennfahrer Mario Andretti, der Industrieboß Andy Granatelli, der Obergangster Al Capone ... und der Ferrari 330 P mit der Fahrgestellnummer 0810.

In Italien erlebte dieses erste Exemplar der 330 P-Serie zweifellos seinen größten Tag, als es bei der traditionellen Ferrari-Pressekonferenz Anfang 1963 zum erstenmal der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Damals noch mit dem Dreiliter-Motor des 250 P ausgerüstet, kam der rund 700 kg schwere Prototyp dann bei



Schnelltankverschluß

den zwölf Stunden von Sebring auf dem zweiten und bei den 24 Stunden von Le Mans auf den dritten Platz ein. Damit erschöpft sich bereits die Erfolgsliste von Nummer 0810. Bei den restlichen Rennen sah sie das Ziel nicht und wurde an den amerikanischen Ferrari-Importeur Luigi Chinetti verkauft.

Original-Emblem

1964 brachte den gleichzeitigen Einsatz der Ferrari-Prototypen 275 und 330, dazu die Verwendung eines 3,3 oder eines Vierlitermotors. Chinetti entschied sich für das 4000 ccm-Triebwerk und den Fahrer Pedro Rodriguez. Er gewann den Grand Prix von Kanada und belegte den zweiten Platz in Bridgehampton.

Die Renntage des 330 P waren gezählt, als Ferrari 1965 mit einem völlig neuen Typ, dem P2, bei den Rennen zur Markenweltmeisterschaft erschien. 0810 wurde noch bei verschiedenen Veranstaltungen eingesetzt, von seinen Fahrern aber stets vorzeitig aufgegeben. Schließlich bekam er einen Platz in der Garage des kalifornischen Ferrari-Enthusiasten Ken Starbird.

Dieser fand sehr bald, daß die Kupplung seiner Neuerwerbung sehr viel leichter zu bedienen sei als die Mehrscheiben-Ausführung jenes 250 LM, den er schon früher erstanden hatte und der ihm, ordnungsgemäß zum Straßenverkehr zugelassen, zur Fortbewegung diente. Sehr gute Beleuchtung, eine präzise Lenkung, die wirkungsvolle Bremsanlage mit vier Scheiben und die durch eine Kulisse exakt geführte Schaltung ließen Starbirds Herz schließlich nur noch für den 330 P schlagen: Nach dem Einbau eines Schalldämpfers war auch 0810 für den Straßenverkehr zugelassen. Die restlichen Umbauarbeiten dienten nur der reinen

Im Urzustand für die Straße zugelassen: Ferrari 330 P (rechts), Cockpit (oben).

Befriedigung der Besitzerlust: Weil Ken Starbird auf der einen Seite gern von allen fünf ihm zur Verfügung stehenden Gängen Gebrauch macht, die Geschwindigkeit in Amerika aber andererseits auf 55 Meilen pro Stunde beschränkt ist, wurde die Übersetzung so knapp wie möglich gewählt. 4000 der erlaubten 8000 Motorumdrehungen liegen an, wenn der 330 P mit 65 Meilen (ca. 100 km/h) im fünften Gang dahinrollt.

Fotos: Wyss

Talbot-Spiegel mit den bildschönen international geschützten Breitsicht-Einsätzen „Talboval" (oval 150 x 96 mm) und „Talbosquare" (rechteckig 135 x 96 mm, siehe Bild) zeigen Ihnen

2 bis 3 Fahrspuren zugleich!

Das bedeutet: ruhiger und sicherer (weil totwinkelfreier) fahren in der Stadt und auf der Autobahn! Bezugsquellen und Prospekte vom Alleinhersteller Talbot + Co., 1 West-Berlin 62, Ebersstraße 80

Altstadt- und Boulevardleuchten – über 100 verschiedene Modelle
Kutschlaternen in Großauswahl, elektr. f. innen u. außen u. mit Kerze.
Schiffslaternen,
antike Garten- und Terrassenlampen mit lebenslanger Haltbarkeitsgarantie
Neuheiten
Antike Briefkästen aus Guß.
Gartenmöbel e.errente zum Selbstbauen von Stühlen und Bänken.
Sonnenuhren, Kanonen
und vieles mehr.
Katalog Nr. 10 gratis

J. Dahlhaus
5828 EN NEPETAL 13
POSTFACH 3061 / HÜLSENBECKE 10 - 106
Telefon: 02333 4365

testasa e löst Potenzprobleme

Leistungsschwund nach Alter in % Sexuelle Potenz

Alter	
30	– 8%
35	– 13%
40	– 25%
45	– 33%
50	– 47%
55	– 51%
60	– 55%
65	– 60%

Gegen geistige und sexuelle Erschöpfungszustände gibt es testasa-e. Die Potenz wird gezielt aufgebaut, die Erregbarkeit gesteigert durch Vitamin E und vier natürliche Heilpflanzen-Extrakte. testasa-e verstärkt die Durchblutung, regt die Hormonproduktion an und beeinflußt das Sexualzentrum.
testasa-e ist besonders gut verträglich. Keine Gewöhnung. Nur in Apotheken – rezeptfrei.
Lesart: Die Prozentzahl gibt den natürlichen Schwundwert an.

REGALE

- in allen Größen
- für jeden Zweck
- Böden verstellbar
- preiswert

Freiprospekt

L. R. v. ZEDLITZ KG
62 Wiesbaden,
Emanuel-Geibel-Str. 16 Tel. (06121) 302952

DUNLOP - Silberjacke
sportlich-schicke Sommerjacke, Gr. 36—58. Bestell-Nr. 2002 / Preis DM 44,60 Katalog anfordern über Rennfahrerschutzbekleidung und weitere DUNLOP-Modelle (Anorak, Mantel etc.)

RallyeBitter
5830 Schwelm, Hattinger Str. 5, Tel. 0 21 25/61 54

ABARTH-Hochleistungsauspuffanlagen für bessere Beschleunigung. Das bedeutet Sicherheitsreserve beim Überholen. Lange Lebensdauer, sportlich-elegante Chrom-Doppelendrohre. Für über 100 PKW's TÜV-zugelassen (Allg. Betriebserlaubnis).

OMT-Treibgasanlagen. Jetzt kann Ihr Fahrzeug auf Treibgas umgestellt werden. Hohe Leistung, Einsparung, Motorschonung, umweltfreundlich. Wichtig: Umschaltung während Fahrt von Benzin auf Treibgas = doppelter Aktionsradius. Keine Motoränderung. Einbau durch Vertragswerkstätten, mit TÜV-Abnahme. Es lohnt sich.

NGK-Zündkerzen für höchste Leistung, mit extrem hohem Wärmebereich dank Kupfer-Nickel-Elektrode. Kein Verölen, kein Überhitzen.

SPRINT-Luftfilter bringt Mehrleistung, da Luftwiderstand reduziert. Superleicht, Filtereinsatz auswaschbar und immer wieder zu verwenden.

WEBER-Vergaser, elastisches Fahren, lochfreies Beschleunigen, wirtschaftlich im Verbrauch. Für Spitzenleistungen. Nicht mehr aus dem Motorsport wegzudenken.

Prospekte kostenlos – bitte PKW-Type angeben.

NÖLDEKE GM BH
775 Konstanz, Theodor-Heuss-Str. 36, Postfach 5130

Knapper Sieg

Hessen-Rallye: Warmbold trotz Ausrutscher.

Unter den 165 gestarteten Teilnehmern der Int. ADAC-Rallye Hessen, dem zweiten Lauf zur Fahrer-Europameisterschaft, fehlte – mit wenigen – Ausnahmen – die internationale Fahrerelite. Da das Eröffnungsrennen der Rallye Akropolis nicht einmal 24 Stunden nach der Zielankunft des ersten Fahrzeugs bei der Hessen-Rallye stattfand, hatten sich bis auf Achim Warmbold, der beide Veranstaltungen zu fahren wagte, die europäischen Spitzenteams ausschließlich für die Akropolis entschieden. Schade, denn ihnen entging eine gut organisierte, sportliche Rallye, bei der 19 Sonderprüfungen mit zusammen mehr als 250 km über Schotter und Asphalt die Entscheidung brachten. Höhepunkte: drei Runden von je ca. 35 km auf dem Truppenübungsplatz Schwarzenborn, die wirklich geheimzuhalten wohl gelungen war. Zur Halbzeit schien alles auf einen sicheren Sieg von Warmbold (Renault Alpine) hinzudeuten, denn der mit vollem Einsatz fahrende Schwede Stig Blomqvist konnte den PS-Mangel seines Saab 99 auf den teils sehr schnellen Strecken nicht wettmachen. Als Warmbold beim dritten Durchgang in Schwarzenborn an einem Abzweig hinausrutschte und fast eine Minute verlor, übernahm Heinz Walter Schewe (Porsche) die Führung, mußte sich aber Warmbold im Ziel noch um 11,7 Sekunden geschlagen geben. Auf den nächsten Rängen folgten Carlsson/De Jong (Opel Ascona), Altenheimer/Menne (Porsche) und Blomqvist/Sylvan (Saab 99).

Hans-Christoph Mehmel

Um 11,7 Sekunden geschlagen: Privatfahrer Schewe.

Sieg trotz einer verlorenen Minute: Warmbold.

Freizeit: Camping · Wohnwagen · Wassersport

Beheizung Beleuchtung Belüftung

TRUMA 8 München 80
Postfach 80 10 40

Truma macht den Caravan erst wohnlich

Die 700 preiswertesten Angebote für Camping und Freizeit in einem Katalog.

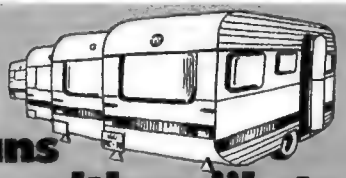
Und der kommt kostenlos zu Ihnen. Mit Europas größtem Angebot für Caravan- und Camping-Spezialzubehör auf mehr als 32 Seiten. Mit Angeboten, die Sie kaum für möglich halten.

Schreiben Sie uns noch heute, oder rufen Sie an. Der Katalog kommt sofort.

t.e. Zubehör-Zentrale
433 Mülheim
Kölner Straße 37
Tel. (0 21 33) 48 50 51

te CARAVANS

Alle neuen t.e.-Caravans gibt's zu den altbewährten Werksnettopreisen.



Und mit kompletter Ausstattung (Kühlschrank, Heizung, Doppelfenster usw.) ohne Aufpreis. Mit vielen Vorteilen, von denen Sie bisher träumten. Ihren Traum-Caravan finden Sie im t.e.-Caravanpark, ganz in Ihrer Nähe.

Fordern Sie den kostenlosen Farbkatalog. Schreiben Sie uns, oder rufen Sie an.

t.e.-Caravans GmbH
433 Mülheim
Kölner Straße 37
Tel. (0 21 33) 48 50 51

te CARAVANS

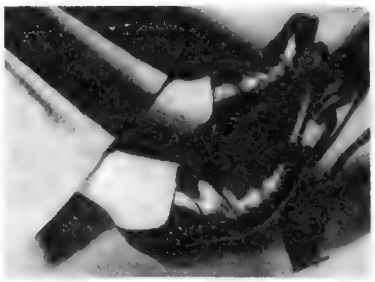
Diese Tablette ist stärker als Ihr Kopfschmerz

Und sie hilft schnell. Auch bei Zahnschmerzen, Monatsbeschwerden, Wetterfühligkeit und bei fieberhaften Erkältungen. Das Gefühl der Abgeschlagenheit geht vorbei, und schon bald nach Einnahme der Spalt-Tablette fühlt man sich erleichtert und wohl. Die hervorragende Kombination der Wirkstoffe ist einer der Gründe für ihren Erfolg. Was die Spalt aber vor allem zu Deutschlands meistverlangter Schmerztablette gemacht hat, ist ihre außerordentlich gute Verträglichkeit. Spalt schont den Magen und die Nieren.
Wußten Sie, daß man über Spalt so viel Gutes auf einmal sagen kann?

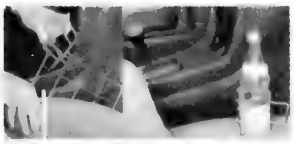
Spalt-Tabletten SPALT

Keinem anderen Schmerzmittel in Deutschland wird so oft vertraut wie Spalt. Spalt hilft schnell.

Fußfrisch für den ganzen Tag mit GEHWOL*



Stundenlang Gas geben, bremsen, kuppeln ... eine Strapaze für die Füße! Denn Fußbrennen und Fußschweiß sind die lästigen Folgen.
Erfrischen Sie deshalb Ihre Füße mit
GEHWOL - Balsam
GEHWOL - Flüssig
GEHWOL - Fußkrem
GEHWOL - Fußspray
In Drogerien, Apotheken und Fußpflegeinstituten



Neuheit: Auto-Flaschenhalter verchromt, f. jede Größe, unter Fußmatte legen, ohne Montage, DM 18,90, per N.N.
G. Grommes KG, 325 Hameln 5, Postf. 1106, Tel. 0 51 51/6 52 83

Hier wohnt man gut

ITALIEN

ALASSIO — Hotel Londra (T. 0039182/40380) Direkt am Meer. Privatstrand, kompl. erneuert. Alle Zimmer mit Bad, Balkon, Lift. Parkplatz.

Glastron
Qualitäts-Boote
31 Modelle
Bootsimport B. Tibus
3422 Bad Lauterberg/Odertal
Tel. 0 55 24 / 38 85

ohne Hotelkosten reisen:
Wohn- u. Schlaf-Einrichtung VW
Dachhubfenster • Gardinen • Radhalter am Bug • Seitenfenster f. Kastenwagen • Innenverkleidung • Vorzelte
75er PROSPEKTE GRATIS
3 HANNOVER · IKARUSALLEE 10

Dethleffs '75

Luxus für Zweitausendeinhundert Mark!!

So viel Sonderausstattung enthält jeder Dethleffs-Wohnwagen von Haus aus! Errechnen Sie die Preisersparnis.

z.B. Camper Luxus 450 nur DM 7795.– (empf. Preis) einschl. Kühlschrank ● Gasheizung ● Holzschiebetür ● Geteilte Eingangstür ● Doppelfenster ringsum ● Gaslampe ● el. Wasserversorgung ● und vieles mehr! Das gilt für alle drei Baureihen. Farbkatalog kostenl. von

Dethleffs Wohnwagen KG
7972 Isny/Allgäu, Postfach 1180 B

WIKING

Sportschlauchboote für alle, die das Wasser lieben
5 Typen – 85 Möglichkeiten

☐ Urlaubsfahrt ☐ Wasserski
☐ Langfahrt ☐ Segel
☐ Küste ☐ Motor stark ☐ leicht
☐ binnen ☐ Pers. ☐ PS

ankreuzen, mit Absender an Wiking, Informationsmappe kommt unverbindlich. Besuchen Sie uns auch am Wochenende.
352 Hofgeismar 20 Tel. 05671-2027/8

Werksniederlassung West · 4352 Herten-Transvaal · Ruf 0 23 65 / 1 75 95

Auto Markt

Bezugsquellen Günstige Gelegenheiten

Preisliste: Nr. 28,
gültig ab 1. Oktober 1974

Gewerbliche Gelegenheitsanzeigen und Stellenangebote
1 mm Höhe bei 43 mm Spaltenbreite DM 11,75 zuzüglich 11% MwSt.

Private Gelegenheitsanzeigen und Stellengesuche
1 mm Höhe bei 43 mm Spaltenbreite DM 6,30 inkl. MwSt.

Chiffre, falls bestellt, DM 5,– inkl. MwSt. Chiffre-Zuschriften bitte ausreichend frankiert mit deutlicher Angabe der Chiffre-Nummer auf dem Briefumschlag an auto motor und sport, 7000 Stuttgart 1, Postfach 1042, senden

H = Gewerbliche Anzeigen, die nur mit Telefon-Nummer erscheinen.

Anzeigenschluß für die nächsten Ausgaben

Heft 15 erscheint am 19. 7.
Anzeigenschluß ist am 26. 6.
Heft 16 erscheint am 2. 8.
Anzeigenschluß ist am 12. 7.

Alfa Romeo

AUTO-NEUSER
85 Nürnberg, Röthensteig 2–4
Leistungsstark in
● VERKAUF — REP. — E.-TEILE ●
Wollen Sie einen ALFA ROMEO, rufen Sie uns einfach an:
Telefon 09 11 / 3 69 49 / 0

PHOENIX
Stahlgürtel-Reifen
2010 S 165/70 SR 13 tbl speziell empfohlen für ALFASUD

Bei Ihrem Reifenfachhändler

Alfa Romeo-Austauschmotoren, Motorenteile und Zubehör, Auspuffanlagen u. evtl. Gebrauchtteile enorm preisgünstig. Tel. 0 45 41/58 23, ab 17 Uhr. 64 064 H

Alfetta GT, Bj. 75, Vorführwagen, grün, erheblich unter NP. Tel. 0 60 48/4 44. 64 241 H

LIEBHABER, Spider 1600, Bj. 1962, TÜV, guter Zust. DM 2400.–. Tel. 0 77 32/26 36. 64 007

Alfa 2000 GTV, König-Tuning, 2,1 l, ca. 150 PS, Bj. 5.74, ca. 38 000 km, dunkelblau, Colorverglasung, heizb. Hecksch., Michelin XAS 175/70 x 14, Garagenwagen, Bestzustand, VB DM 15 000.–. Tel. 05 11/75 16 50. 63 882

●● **Alfa Bar-Ankauf** ●●
Bartsch-Automobile, Stgt., Tel. 07 11/73 26 69
64 174 H

Verkaufe Alfa 1600 Spider Veloce, Bj. 1965, neues Dach, 70 000 km, Motor überholt, DM 3400.–. Angebote an: Rapp, HN-Sontheim, Bundschuhstr. 10. 63 880

Montreal-Kaufvertrag mit hohem Nachlaß abzugeben. Tel. 0 61 57/45 52. 64 271

ENDLICH ein Leichtgewicht auch für **ALFETTA:**

TÜV-geprüft SPURVER-BREITERND REIFEN: 185/70 R 14 DM 165,– inkl. MwSt.

Exklusiv nur bei:
INGENIEURBÜRO Dipl.-Ing. T. Lutz, 8 München 40, Leopoldstr. 34-38, T. 0 89/39 39 10

Neuteile für 1300–2000: Kolben + Büchsensatz ab 195.– DM, Auspuff kpl. 195.– DM. Tel. 0 26 31/2 54 45. 64 222 H

ALFA ROMEO-Motoren 1300, 1600 u. 1750, überh., m. Garantie i. Tausch zu verk. Tel. 0 60 73 / 95 07. 64 128 H

Alfa Gebr.-Teile-Verkauf, Unfall-Pkw ges. Tel. 07 11/60 60 86. 64 217 H

Alfetta 73, Garagenzweitfahrz., 38 000 km, meistergepfl., techn. u. opt. einwandfr., neu 185/70 x 14 auf 6 J-Felgen, Radio, DM 8350.–. Dr. Henninges, FR, Krozingerstr. 11, Tel. 07 61/48 47 00. 64 088

ALFA-Gebrauchtteile zu verk. Unfallwagen gesucht.
Norbert Schmidt, 415 Krefeld,
Ispelstr. 35, Tel. 0 21 51 / 3 59 94 u. 59 73 16

Motor 8000 km, Getr., H.-Achse, Scheiben, Sitze, Türen, Auspuffanlag., Instrum. u. alle and. E-Teile f. alle Alfas billig abzugeb. Tel. 05 41/1 32 87. 64 274

2000 GTV, Bj. 10.72, 42 000 km, optimaler Zust., Radio, Automat.-Ant., u. v. sinnv. Zub., nehme evtl. Fahrzeug bis 1500.– DM in Zahlg., bzw. 3 Ltr.-Healey bis 3000.– DM, Preis VB. 47 Hamm, Tel. 0 23 81 / 7 35 36. 64 263

sd-Überrollbügel und -Käfige. sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

Ankauf sämtl. **Alfa-Modelle** zu Tageshöchstpreisen. Tel. 0 41 01/7 19 33. 64 405

GTV 2000, 2.72, blu, Bestzust., Gar.-Wg., 82 000 km, Zubehör, VB 6800.– DM. Tel. Mo.–Fr. 07 21/61 14 21 nach 17 Uhr. 64 268

Alfa Barankauf 06 11 / 28 51 44
64 168 H

Suche 2000 GTV, zahle bis 9000.– DM. J. Dülks, 3331 Warberg, Driftweg 5. 64 273

Alfetta, Bj. 75, rot, unfallfr., v. Extras, weg. Geschäftswagen zu verk., VB DM 14 500.–. Tel. 0 77 35/29 93. 64 275

1750 GTV, 68, TÜV 5.77, gepfl. Zust., VB 3400.– DM. K. H. Zeller, 79 Ulm-Wiblingen, Biberacher Str. 130. 64 276

Alfa Romeo Alfetta, mit 2 Liter-Motor, DM 9000.– , zu verk. oder gegen Diesel zu tauschen. Tel. 0 21 62/1 40 92. 64 304

● **Alle Alfa kauft bar** ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 07 11 / 29 13 24. Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01.
64 167 H

Alfasud ti, Bj. 3.75. alfablau, 9000 km, noch Garantie, alle Extras, (Neu: 11 500.–) wegen Firmenwagen für DM 9000.– zu verkaufen. Tel. 0 55 06/81 05. 63 878

Alfa-Getriebe, Anlasser, 4 Stoßdämpfer, zusammen 450.– oder einzeln. Tel. 0 55 06/81 05. 63 879

ALFA-Motoren, bis 1750, gen.überh., mit Garantie im Tausch ab 1320.– DM. Tel. 0 26 24/73 18 nach 19 Uhr. 63 881

Zagato 1600, Notverk., 54 000 km, 1a Zust., 185 HR 14 (95 %), 10 250.– DM. Tel. 0 40/58 31 52. 64 008

Montreal, VB 15 500.– DM, zu verk. od. Tausch geg. Alfetta/GT. Tel. 0 73 07 / 64 49. 64 237

Alfetta, Bj. 7.74, weiß, Colorscheiben, VB DM 11 000.–. Telefon 0 89 / 3 00 64 81. 64 264

ALFA ROMEO Alfetta, volle Garantie, einschl. Extras, 1 Eintrag i. Brief, inkl. MwSt. 11 990.– DM. Autohaus Isert, 8651 Fassoldshof, T. 0 92 29 / 3 80. 64 443 H

Hallo Bastler! Giulia Super, Bj. 71, Lagerschaden, ca. 1300.– DM. Tel. 0 63 48/13 28 nach 17 Uhr. 64 265

CLUB 2600: Jahrestreffen aller 2600-Fahrer u. der Alfa-Veteranen-Freunde am 21. 6. 75. Ausk.: Tel. 0 62 24/34 91. 64 464

Alfa 1600 GTC Cabrio neu. Verdeck neu. Maschine TÜV 77. T. 0 61 73 / 7 96 01. 64 449

Alfa, TÜV möglich, 6 J x 14, 185/70. Tel. 06 34 06 / 22 93 64 429 H

2000 STV Coupé, 73, 49 000 km, Radio u. div. Zubehör, 1A, Garagenwagen, nur 7900.–, Tel. 05 11 / 71 53 21. 64 009

2,6 Coupé, Motor 12 000 km, TÜV-frei, Leder, elektr. Fenster, Liebhaberfahrzeug, Bild + Beschreibung auf Nachfrage: W. Knieling, 35 Kassel, Schlangenweg 19, Tel. 7 61 55. 64 010

Bitte prüfen Sie
den Anzeigentext schon nach der ersten Veröffentlichung, wenn Ihre Anzeige mehrmals erscheinen soll. Für Fehler bei Wiederholungen, die nicht sofort nach der ersten Einschaltung reklamiert werden, kann leider kein Ersatz geleistet werden.

Alfa 1600 Spider, Bj. 61, Liebhaberstück, neuer Lack, Motor generalüberholt, TÜV 5.77, VB 4750.– DM. Tel. 0 30/7 91 96 44. 64 266

Amerikanische Wagen

Vergleichen Sie!

Monza 2+2	DM 18.870,–
Camaro Sport Coupe	DM 16.872,–
Camaro LT Coupe	DM 18.648,–
Firebird Formula 400	DM 19.980,–
Corvette Stingray	DM 27.750,–
Mercury Monarch Ghia	DM 18.870,–
Caprice Classic Lim.	DM 22.755,–
Impala Station Wagon	DM 21.645,–
Oldsmobile Cutlass	DM 22.200,–
Cadillac Eldorado	DM 37.740,–

Direktimport. Neuwagen mit reichh. Export-Ausstattung. Inkl. TÜV, Zoll, Fracht u. Mwst. Alle weiteren Modelle auf Anfrage.

USAutomobile
MAAK + CO · 2 Hamburg 1 · Amsinckstr. 39 (ADAC-Haus) · Tel. (040) 24 34 38 + 24 35 01

Oldsmobile Ninety Eight, Cabriolet, Bj. 62, original Bestzustand, TÜV 12.76, alle Extras, alles elektr., Preis VHB. Tel. 0 61 31/6 41 89. 63 875

Brandneu 1975, Chevrolet Caprice Cabriolet, Exportausführung mit umfangreicher Ausstattung, **DM 16 800.–.** Sofort lieferbar. Tel. 0 21 61 / 1 53 57. 64 444

Zu verkaufen: 73 Hornet Hatchpack (American Motors), gelb/blau, 6 Zyl., 112 PS, TÜV bis 2.77, VB 8500.– DM. H. Maier, 6381 Friedrichsdorf, Am Salzpfad 19. 64 005

AMERICAN AUTO IMPORT

Camaro Sport Coupé 75	NEU	12 500,—
Firebird Formula 400 75	NEU	14 100,—
Chevrolet Impala 75	NEU	14 600,—

Weitere Modelle auf Anfrage.
4050 Mönchengladbach 1
Hindenburgstr. 168, Tel. 0 21 61 / 1 53 57

Pontiac Trans-AM zu verkaufen (in Deutschland eine Rarität), 2/2 Coupé, Bj. 71, TÜV 77, ohne Automatik, 300 PS, Festpreis 16 500.– DM. Tel. 0 21 51 / 6 17 28. 64 006

●● **Kaufe amerik. Wagen bar!** ●●
Bartsch-Automobile, Stgt., Tel. 07 11 / 73 26 69
64 175 H

Mustang-Mach 1, Bj. 72, 136 000 km, Autom., Servolenk., Radio, 12 500.– DM. Tel. 0 89/68 49 81. 64 260

Wir zahlen Bargeld für amerikanische Gebrauchtwag. ALLSTATE MOTORS, Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 30 00 01

Mustang Mach 1, Bj. 73, 20 000 km, silber/blau, für 13 500.– DM zu verk. T. Ratingen 4 56 44. 64 259

Lincoln Mark IV, Coupé
6600 km, Klimaanlage, Stereo etc., verzollt, deutsch zugelassen, für die Hälfte des Listenpreises zu verkaufen. Werbeagentur Linnebach, 8 München 80, Keplerstr. 18–20, Tel. 0 89/98 18 41. 64 261

Lincoln Continental Capri, 85 000 km, metallic-blau, weiße Ledersitze, elek. Kofferklappe, Fenstersitze usw. Chef-Fahrzeug, opt. Zust., DM 18 000.–. Tel. 0 41 65/87 74. 63 877

US-AUTOMOBILE
Ersatzteile f. sämtl. amerik. Pkw vorrätig bzw. sofort lieferbar.
US-Automobile, 8 München 22, Reitmorstr. 8, Tel. 0 89 / 22 78 47

73er Mach 1, Autom., alle Extras, TÜV 77, 40 000 km, Preis VHS. Tel. 0 72 63/ 54 13. 64 403

Aston Martin

Aston Martin V8
Import u. Service. Merz u. Pabst Automobile, 7 Stuttgart, Alexanderstr. 46, Tel. 07 11 / 23 31 11, Telex 07 21905

Audi NSU

SEBRING-Sport-Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für AUDI 80/80 GL.

SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Verkaufe 4 Ronal LM-Felgen 5" x 12", Preis 290.—. Tel. 0 21 62 / 1 88 48, n. 19 Uhr. 63 885

NSU Wankel-Spider, Bj. 67, zu verkaufen, auch Einzelteile. U. Reinholz, 5812 Herbede, Hauptstr. 130. 63 888

NSU Gepard, Bj. 72, TÜV 9.76, zu verkaufen, VHB 14 500.— DM. T. 0 22 22 / 37 12. 63 889

Ro 80, Bj. 70, ATM, DM 2500.—, Led., TÜV. Tel. 0 51 25 / 5 81. 63 890

WA, verk. M. August **Audi 100 LS,** 95 PS, 4türig, viele Extras. Tel. 0 53 52 / 10 54. 63 892

Verk. NSU-Slalom-Getriebe, suche Ölkühler TTS. E. Pittenauer, 8011 Vaterstetten, Frauenschuhstr. 24. 63 893

Audi Coupé S 100, Bj. 5.71, 70 000 km, jadegrün, DM 6900.—. M. Drauz, 71 Heilbronn, Fleinerstr. 12, Tel. 8 51 78. 64 011

Audi 80 GT, 17 Monate, 28 000 km, 5000.— unter Neupr. P. Steinberg, 69 HD, Schillerstr. 12. 64 280

NSU TTS, 37 600 km, TÜV 3.76, Kotfl.-Verbr., Ü.-Bügel, Hosentr., Kleeber-Anl., Flammrohr, Rennreifen usw., VB 3500.— DM. Tel. 0 71 76/2 57. 64 081

Ro 80, zum ausschl., auch alle Einzelteile, sowie Reparatur-Handbuch .u Spezialwerkzeug. Tel. 07 11/54 58 59. 64 232

NSU 1200, 55 PS, Bauj. 72, TÜV neu, Gurte + Kopfst., SSD, Eb.-Zus.-Heiz., ϕ-Verbr. 8,1 Ltr. Normalb., Bestzust., weg. Inv.-Zul. v. Priv. zu verk., Preis n. Vereinb. Tel. 0 75 64/33 01. 64 262

VERKAUF von 5 seltenen ATS-Felgen 6 J x 14 mit 195/70 HR 14 und Sportlenkrad für Audi 100 Coupé S. Tel. 06 61/8 97 35 nach 18.30 Uhr. 63 884

Ro 80, 6.74, SSD, 23 000 km, NP DM 23 000.—, für DM 15 200.— zu verk. R. Mathias, 497 Paderborn, Jahnpl. 4. 63 883

Ro 80, 10.72, 60 000 km, SSD, Alufelgen, neuer Motor mit voller Werksgarantie, Radio, VB 14 800.— DM. Tel. 0 92 88/7 79. 63 887

Austin

SEBRING-Sport-Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für AUSTIN Mini MK I, MK II.

SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

„Froschauge", gut erh., an Liebhaber zu verk. Tel. 02 51 / 5 16 63 ab 20 Uhr. 63 894

Austin Healey, Bj. 67, TÜV 76, Bertone-Haube, 1a Zustand, VB 3500.— DM. Tel. 0 21 20 / 62 53. 64 278

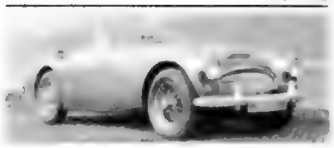
Sprite, Bj. 67, TÜV neu, 2700.— DM. Tel. 0 61 57 / 45 52. 64 270

3 Liter Healey-Gebrauchtteile zu verk. Tel. 0 29 43 / 25 86. 64 184 H

MINI MOKE, Bj. 74. T. 0 55 07 / 72 70. 64 402

Froschauge, TÜV neu, ATM 35 000 km, 2900.— DM. Tel. 0 61 57 / 45 52. 64 269

INNOC.-COOPER 1300, EZ 6.74, 1900 km; VB 5800.— DM. T. 0 25 68 / 5 82. 64 448



Liebhaberfahrzeug zu verkaufen! A.H. 3000 MK III, Bj. 64, met.-grün, rot Leder, schw. Soft Top, 60 000 km, techn. u. opt. astrein, gegen Höchstgebot nicht unter 18 000.— DM. Tel. 0 61 21 / 30 01 31. 64 013

Minipreise für gebr. Teile. Tel. Düsseldorf 62 70 45 oder 0 21 05 / 44 96. 64 210 H

MINI-MOKE, gen.-überh., TÜV 11.76, Alu-Felg., Neulack., 3900.— DM. Tel. 0 30 / 7 76 24 26. 64 279

British Car Centre H
Austin-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen ges. Tel. 02 71/5 43 03.

Verkaufe Austin Healey MK 2, generalüberholt, 500 km, neue Leder-Innenausstattung, nur Neuteile verwendet, mit sehr vielen Ersatzteilen, VB DM 10 000.—. Tel. 0 78 32 / 20 44. 64 090

Gelegenheit: Mini-Kombi, Modell 70, VB 2800.— DM. Tel. 07 11 / 65 41 38. 64 012

Autobianchi

Noch 15 Autobianchi A 112 Lagerwagen (kleine Schlußleuchte) DM 6410.— inkl. Mwst. u. Überführung abzugeben. H. Schuster, 404 Neuß, Römerstraße 15. T. 0 21 01/5 02 80 u. 2 13 27. 64 105 H

Autobianchi Gruppe 2, optimal und techn. einwandfreies Fahrzeug verkauft, Eintausch möglich. — **Fahrzeuge Harzheim,** 53 Bonn, Bornheimerstr. 33 b, Tel. 0 22 21 / 65 77 65. 64 435 H

BMW

ALBERT-Nockenwellen, 310 Grad für alle BMW, z. B. 160 PS/DIN im 2002 ti, DM 310,—. Wörgl/Österreich, Telefon 00 43 / 53 32 - 24 83

Liebhaberfahrzeug BMW V8, wie neu, traumhaft schön, dunkelblau, Garagenwagen, mit Radio, Schiebedach, Knüppelschaltung, TÜV 3.76, Festpr. DM 7500.—, Finanzierung mögl. Koch, 7081 Essingen bei Aalen/Württemb., Schulstr. 25, Tel. 0 73 65 / 2 18. 64 395 H

SEBRING-Sport-Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für BMW 1600 bis 2002.

SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Neu! Noch nicht zugelassen BMW 2002 tii, sämtl. Extras, 1500.— unter Neupreis. Tel. 0 21 51 / 2 79 52. 63 899

Suche BMW 2,5 CS, metallic. Telefon 0 23 67 / 7 67. 63 895

Wertsteigerung

Mahle — BBS TÜV-frei für BMW 520—3.0 und 1602—2002 tii einschl. Befestigungsmuttern und Kappen
6 x 13 = 168,— inkl.
7 x 14 = 218,— MwSt.
außerdem führen wir RONAL, ATS, CROMODORA, RIAL, Katalog 75 DM 2,- (Briefm.)
DEWE Kfz-Teile GmbH
46 Dortmund, Evinger Str. 232
Tel. 02 31 — 85 13 02
Versand per NN frachtfr.

Thyristor-Zündung DISSY über 30 000 Volt
Kein Verölen der Kerzen — sicheres Starten auch im tiefsten Winter. Macht die Zündung wartungsfrei und das Auto spritzig und rasant — weniger Benzinverbrauch besonders im Stadtverkehr — **Vorteile der DISSY-Zündung sind ihr Geld wert. DISSY B 5** DM 148,— **DISSY B 5** spezial für Citroen GS, **DISSY U 100** DM 184,—, **DISSY U 100-2** für Ro 80 (4 Kerzen) **DISSY B 5 Z** mit Zündübertrager DM 248,—. Prospekte bitte anfordern!
AUTOELEKTRONIK H. DANNER & Co., 2 Hamburg 54, Platanenallee 11

BMW 3200 CS Coupe Karm. Bertone, Bj. 10.63, km 55 224, Motor bei 28 000 km überholt, unfallfr., TÜV 76, weiß, preiswert abzugeben; **BMW 2002 tii,** Bj. 8.73, km ca. 45 000, 1. Hand, unfallfr., Antenne, Entstörung, heizb. Heckscheibe, H4-Scheinwerf., Winterreifen, golfgelb, **DM 9750; BMW 520 i,** Bj. 8.72, km 60 000, 1. Hand, unfallfr., Schiebed., Kunstledersitze, rivierablau, **DM 9950.—; BMW 520 i,** Bj. 73, km ca. 69 000, 1. Hand, unfallfr., 195/70 Reifen, Colorgl., Radio, neuw. Reifen, weiß, **DM 10 950.—; BMW 2800,** Bj. 72, km ca. 44 000, 1. Hand, unfallfrei, Hohlraumk., Nebellamp., weiß, **DM 11 750.—; BMW 2500,** Bj. 72, km ca. 50 000, 1. Hand, Colorglas, Nebelscheinw., grünmetallic, mit Unfallbeschdigg. rechte Seite, **DM 9500.—; BMW 1802,** Bj. 2.75, km ca. 7000, 1. Hand, unfallfr., H4-Lampen, Stahlgürtelreifen, Colorgl., neu, ca. 14 900.—, jetzt **DM 13 350.—; BMW 520,** Bj. 74, km ca. 29 000, 1. Hand, unfallfrei, Schiebedach, Colorglas, grünmetallic, neu: ca. 19 000, jetzt **14 950.—; BMW 2500,** Bj. 73, km ca. 48 000, 1. Hand, Antenne, Entstörung, Schiebed., Colorgl., verronarot, **DM 14 950.—; BMW 2500,** Bj. 73, km 38 000, 1. Hd., Schiebedach, Antenne, Entstörung, hellgrünmetallic, **DM 15 650.—; BMW 3.0 CS Automatic,** Bj. 72, km ca. 90 000, unfallfrei, Colorgl., Nebellampen, Radio, neuw. Reifen, hellblaumetallic, AT-Motor, 0 km gelaufen, Garantieanspruch, **DM 15 950.—; BMW 3.0 SI,** Bj. 73, km ca. 60 000, 1. Hand, unfallfr., Colorglas, Schiebed., Servolenk., weiß, **DM 16 950.—; BMW 525,** Bj. 75, km 6000, 1. Hand, unfallfr., Verbundglas, golfgelb, neu ca. 21 000.— DM, jetzt: **18 950.—; BMW 3.0 CS Coupé,** Bj. 10.73, km ca. 19 000, 1. Hand, unfallfr., Colorgl., Schiebed., golfgelb, Neupr. ca. 38 500.—, jetzt **DM 28 950.—; BMW 3.0 L Automatic (Limousine lang)** Bj. 75, km 4000, 1. Hand, unfallfr., Colorgl., Schiebed., arktisblaumetallic, neu ca. 33 000.—, jetzt **DM 29 750.—.** Ständig stets wechselndes erstklassiges Gebrauchtwagen-Angebot **aller** Fabrikate und aller Preisklassen, bevorzugt BMW-Gebrauchtfahrzeuge. **Autohaus Benz,** 527 Gummersbach-Dieringhausen, An der Bundesstr. 55, gut erreichbar über Sauerlandautobahn oder über Köln—Olpe-Autobahn. Ruf (0 22 61) 7 72 17 oder 7 76 62. 64 457

Porsche 911 T 2,4 Ltr., Bj. 71/72, km 58 000, unfallfr., 5-Gang-Getriebe, Alufelgen, Cibie-Lampen, Radio Frankf., orange, **DM 13 550.—; Porsche 911 T Coupé,** Bj. 71/72, km ca. 50 000, unfallfrei, neuw. Reifen, hellrot, **DM 11 950.—. Autohaus Benz,** Inh. D. Heilmann, 527 **Gummersbach-Dieringhausen,** Ruf (0 22 61) 7 72 17 u. 7 76 62. 64 458

Volvo 164 E, Bj. 72, km ca. 65 000, 1. Hand, unfallfrei, blaumetallic, sehr preiswert, Preis Taxe der Dat + 15 v. H., **Autohaus Benz,** Inh. D. Heilmann, 527 **Gummersbach-Dieringhausen,** Ruf (0 22 61) 7 72 17 und 7 76 62. 64 459

Liebhaber-Fahrzeug: BMW V8 — 2,6, Bj. 1958, TÜV 4.76, fabrikneuer Motor 12 000 km, Bremsen neu, vorn Scheiben, Lack silb.-met., erstkl. Zustand, geg. Geb. zu verk. T. 0 23 52 / 2 32 03. 63 896

ALPINA-Sportjacken
(Anorak) gelb-schwarz abgesteppt, Kapuze, 5 Taschen, Gr. 38—56,
185,— DM inkl. MwSt
ALPINA der souveräne Stil

ALPINA Burkard Bovensiepen KG, 8938 Buchloe, Alpenstr. 35-37, Tel. 08241/957

BMW 2800 CS, grün-met., wd. Glas, Radio-Stereo, Servolenkung, optisch wie 2.0 CSi, einwandfr. Zustand, TÜV 76, 8fach bereift, Benzinverbrauch: 9,5 Liter, wegen Auswanderung sofort zu verk., VB 16 000.—. T. 0 73 07 / 2 11 98. 63 897

Zu verkaufen: 2-Ltr.-Motor 320 Nr. 48 DDH, kpl. lt. Solex Bremsdiagramm 189 (204) PS. Tel. 0 41 01 / 4 43 63 / 2 82 83 abends. 63 898

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Suche 2002, 72/73. Tel. 0 89 / 19 65 85. 63 900

Verkaufe BMW 2002 ti Alpina, Bj. 74, vom Werk eigens umgebaut, mit kpl. Rallyeausrüstung umgebaut z. B. 168 PS, 5-Gang, Zusatztank, Differentialsperre usw., neuer Motor 6000 km, Turbolackierung, das Fahrzeug ist technisch u. optisch in 1a Zustand, nehme evtl. anderes Auto in Zahlung, preisgünstig abzugeb. Tel. 0 63 75 / 52 13. 64 015

Wir suchen ab Baujahr 1972
1602 — 2002, 520, 3.0 CS + CSi + 1502
Auto-Graner, 79 Ulm, 07 31 / 6 86 38

Bertone, Bauj. 64, AT-Motor 200 km, TÜV-fertig, VB 6200.—. Angebote unt. Chiffre A 13/64 050

V8 3,2 L. (ATM 140 PS), Bj. 60, ohne Rost (neue Kotfl.) etc. (Belege u. Bilder), zu verk., VB DM 7000.—. Telefon 09 31 / 2 39 66 von 19—20 Uhr. 64 073

1a GÜRTELREIFEN FÜR BMW

195/70 HR 14 FULDA	DM 119,-
UNIROYAL	DM 149,-
DUNLOPSUPERSPORT	DM 149,-
KLEBER GTS	DM 130,-
195/70 VR 14 DUNLOPSUPERSPORT	DM 175,-

Versand per Nachnahme - frachtfrei ab 4 Stck.
Reifen-Höffken, 5951 Neu-Listernohl
Telefon 0 27 22/74 62 o. 75 42

BMW 2800 CS, 5.70, 60 000 km, diverses Zubehör, zu verkaufen, VB DM 13 500.— Tel. 0 92 88 / 7 79. 63 886

100% Barzahlung
für neuwertige Mittelklassefahrzeuge
Tageshöchstpreise
car-shop-gmbh, bonn 44 03 03

64 408 H

Weber-Doppelvergas., kpl. für 4-Zyl., 350.—. Tel. 0 71 22 / 6 22 59. 64 096

BMW 1602, Bj. 1968, 2 Jahre TÜV billig zu verk. Tel. 0 65 07 / 21 07. 64 094

DER URLAUBSTIP!
Auf der Urlaubsfahrt richtig sitzen, Recaro-Sport- und -Liegesitze besitzen. Sie fahren sicherer und ermüdungsfrei auf großen Strecken. Alle Recaro-Sitze für jeden Pkw sofort ab Lager zum Urlaubssonderpreis lieferbar. Prospekte auf Anfrage kostenlos.
GS-TUNING, 78 Freiburg,
Rehlingstr. 6, Tel. 07 61/7 20 13

Typ Victor 170.–

Interspeed® das bessere Lenkrad

Typ Victor 360Ø *Alfa 1300/1600/2000 Lim. u. Coupés, Giulia Nuova, Alfetta Coupé; Audi 50; BMW alle 02 Typen u. Bauj.; BLMC Mini 850 und 1000, Innocenti Cooper u. 1001; Ford Escort 1 u. Capri 1; Taunus; Opel Manta/Ascona, Kadett C, Rekord II u. Commodore II; VW-Käfer alle Typen (nicht 1303) VW-Polo, Golf, Passat, Scirocco.* **Typ Victor 380Ø** *alle BMW Typen incl. 02 Typen.* **Typ Interspeed 4-Speichen 380Ø** *alle BMW Typen incl. 02. Alle Lenkräder TÜV geprüft, handvernäht u. erstklassig verarb. Alle Preise sind Endpreise incl. Vers. Spesen. Auf Wunsch liefern wir unseren Standard-Typ „Spezial" maschinenvernäht u. lackiert. Pr. DM 135,– kompl. Händler bitte Angeb. anfordern.* **Auslieferungslager u. Vertretung: Elmar Müller, 5 Köln 1,** *Bernh.-Letterhausstr. 14, Tel. 0221/72 29 87 od 73 31 62.*

Typ Interspeed 225.–

BMW

Verkaufe BMW 525, golf, 13 000 km, Color, Servol., Bj. 74. T. 0 80 53 / 6 79. 64 098

02-Teile: Recaro-Liegesitze schw./gr. kompl., 2 Original-Kopfst. schw., 2 neue DDH-Vergaser, 1 2002 ti-Motor kompl. (90 000). Tel. 0 22 06 / 37 14. 64 092

●● **BMW Bar-Ankauf** ●●
Bartsch-Automobile, Stgt., Tel. 07 11/73 26 69 64 176 H

Barzahler sucht BMW 1600 Cabrio, o. BMW 2000 Coupé, Orig.-Maschine, oder AT-Maschine, nicht über 50 000 km. Kl.-P. Franz, 2801 Moordeich, Cloppenburger Str. 7. 63 901

schaal autositze
Modell 400 S
„Unser Optimaister"
8047 Karlsfeld, Pf. 1407, T. 08131/91028-27

BMW 3.0 CSL Alpina, Motor 250 PS, 35 000 km, 5-Gang, neu, viel Zubehör. **BMW 2002 til,** Kotflügelverbreiterung, eckige Form, 9" BBS, 235/60, viel Zubehör, alles TÜV-eingetragen. Autohaus Henzler, Nürtingen, Tel. 0 70 22/ 66 68. 64 077 H

BMW 2002 til Gr. 1 Alpina, Bauj. 74, 22 000 km, Bilstein-Fahrw., 5-Gg., Ü-Käfig, 2 Achsen, 8 Racing u. a., NP 28 000.–, DM 14 500.– bar. Tel. 02 11 / 32 96 72 ab 19 Uhr. 64 288

BMW sucht dringend gegen bar Tel. 07 11 / 23 29 08. H

Suche BMW 2000 CS od. 2500 bis DM 5000.–. Tel. 0 55 71 / 24 23. 64 284

BMW 501-6, Bj. 57, TÜV 4.77, s. guter Zust., VB 4400.–. Tel. 0 80 34 / 77 19. 64 285

2800 CS, TÜV 77, SSD, 7" BBS, VB 10 800.– od. Tausch g. E-Type, Stingray od. ähnl. Tel. 0 23 37 / 7 62. 64 267

BMW-Unfallwagen Barankauf. Telefon 0 26 71 / 77 82. 64 219 H

Front-Spoiler f. 02, mit TÜV, 165.– DM. Tel. 06 34 06 / 22 93 64 431 H

Verk. v. BMW 1800 sämtl. gebr. Teile u. a. AT-Motor, 42 000 km, kpl. 350.–; Getriebe 160.–; Diff. 160.–; Koffer- u. Motorhaube à 50.–; 2 L-Sitze 50.–; 4 Türen à 30.–; Front- u. Hecksch. à 40.–. D. Morgenstern, 7737 Bad Dürrheim, Königsberger Str. 3 a. 64 235

BMW Barankauf 06 11 / 28 51 44 64 173 H

Verk. 2 Ltr.-Mot., 150 PS, 2 Ltr. til Gr. 1-Mot., div. Rennmotorteile und Sperren f. 4- u. 6-Zyl. Tel. 0 89 / 8 11 43 08 / 8 12 87 45. 64 289

BMW 3.0 CSi
außen metallic-silber, innen kpl. schwarz, Bauj. 73, chauffeurgepflegter Zweitwagen, optisch u. technisch makellos, neuwertiger Zustand, optimal hergerichtet (Alpina, BMW-Versuch) mit allem erdenklichem Komfort, Neuwert DM 47 000.–. Fotos und ausführliche Beschreibung. Tel. 0 95 61 / 12 61. Sekretariat Geschäftsleitung. 63 902

BMW 2000 tii Touring, Bj. 8.72, 45 000 km, Golf, Schalensitz, Radio, 6"-Felgen, getönte Scheiben, Diffsp., Anh.-kuppl., Spoiler usw., 10 000.– DM zu verk.; **BMW 3.0 SI,** 80 000 km, Bj. 2.72, 1a, grün-met., Radio, Servol., unfallfrei, 11 000.– DM zu verk. Jean Schmitz, Klerf (Lux.), Großstr. 78. 64 481

KLEBER-REIFEN

V 10 S — SR		V 10 GTS — HR	
155 SR 12	57,55	165/70 HR 13	79,90
155 SR 13	59,20	175/70 HR 13	91,50
165 SR 13	66,55	195/70 HR 13	113,70
175 SR 14	82,40	185/70 HR 14	109,60
185 HR 14	113,25	195/70 HR 14	130,50
155 SR 15	64,55	205/70 HR 14	145,10
165 SR 15	71,30	185/70 HR 15	113,20

einschließlich 11% MwSt. Wegen anderer Größen sowie Leichtmetallfelgen bitte anfragen. Versand erfolgt per NN. BF-Reifenhandel, 6050 Offenbach 1, Postfach 1008 A, Telefon 06 11 / 81 38 38

Für BMW 1602–2002: 5-Gang-Getr., Kardanw., H-Gurt, Feuerlöscher, 5-kg-Felgen zu verk. J. Hinner, 67 Ludwigshafen, Abteistr. 27. 64 093

BMW 2002, 165 PS, 45 Weber, Bilstein, Radio, Speed-Pilot, Twin-Master, Schalensitz, optimales Fahrwerk, TÜV-eingetragen. Tel. 02 31 / 44 54 50 Mo.–Fr. 19 Uhr. 64 095

Liebhaberfahrzeug: BMW 2800 CS, Automatic, Bj. 70, 83 000 km, Bestzustand, Farbe: Taiga-met., Extras: Alu-Felgen (Rial), elektr. Fensterheber, Spoiler vorne, Lederbezug, Kassettenrekorder m. Stereoanlage u. elektrisch. Antenne, Halogen-Scheinwerf., Zierleisten u. Radkästen, 3-Klang-Fanfare u.v.m., sehr gepfl., schnell, zu verk., Preis VHS 10 000.–. Telefon 0 82 53 / 58 88. 64 097

BMW 3.0 CSL,
Farbe Inka, EZ 16. 9. 73, 56 000 km, unfallfrei, Garagenwagen, bestens gepflegt zum Festpreis von DM 25 000 zu verkaufen. Standort: Raum Bonn. Zuschr. unter Chiffre A 13/64 014.

5000.– DM u. Neupreis. BMW 3.3 L, granatrot-metallic, Bj. 75, 200 km, ÜKW, Schiebedach., Sportfelgen, elektr. Fensterheber, Lederpolster. Huppert, 5620 Velbert 1, Am Schnappstüber 3–5, Tel. 0 21 24/45 52. 64 078 H

● Alle BMW kauft bar ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 06 11/29 13 24.
Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01. 64 166 H

Zu verkaufen: **BMW 503, 3200 S,** V8/160, Halo., zweifarbig, Radio, viele Ersatzt. u. Motoren sowie **BERTONE** ohne Motor. Zuschriften unter Chiffre A 13/64 086

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN und SPOILER
für BMW, Opel, Ford, Audi, Porsche, Alfa, NSU, Toyota, Datsun, VW usw. usw.
Qualitäts-Garantie Tel. 0 28 53 / 23 11

02 til, Bj. 71, 60 000 km, s. v. Zub., IA, VB 6400.–. T. 0 63 32 / 77 82. 64 286

2002 Turbo, 4.74, 26 000, ATM 6000, SSD, getönte Scheiben, heizb. Heckscheibe, 6 J BBS, silbergr., Front- u. Heckspoiler m. Original-Schrift, bildschönes, gepflegtes Fahrzeug, DM 16 950.–. Tel. 02 21 / 53 31 18. 64 290

sd-Überrollbügel und -Käfige.
sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

2002 tii, Bj. 7.73, 57 000 km, TÜV neu, Radio, Stereo. T. 0 70 21 / 4 47 21, priv. 4 94 24. 64 099

100% Kaufe jeden BMW bar ab Bj. 69. Tel. 07 11/56 13 24. 64 194 H

3.0 SI, Bauj. 10.72, 128 000 km, ATM 37 000 km, außergew. gut erh. Firmenwagen, nur große Strecken gef., alle wichtigen Extras, Radio, Sperrdiff., Colorvergl. usw., VB 10 000.– DM. Tel. 0 60 21 / 81 21 oder außerhalb der Gesch.-Zeit: 0 61 81 / 5 32 94. 64 393

Bentley

Bentley S 2, Rechtslenkung, Bauj. 62, gute Geschichte, Automatik, Servolenkung, elektr. Scheiben, silbergrau, neu bereift, Maschine generalüberholt, DM 22 000.–, nehme DB 350 SL–450 SL/C in Zahlung. Bernd Dmoch, 6 Frankfurt/M., Gr. Hasenpfad 1–11. 64 282

S 2, 60, Rechtsl., 1a Zustand, Extras, 16 500.–. T. 0 30 / 3 35 33 20 n. 19 Uhr. 64 283

Bonito

Suche Bonito, 1a Zust., VB ca. 6000.– (bar). W. Leidl, 6967 Buchen/Odw., Hch.-Lauer-Str. 1 64 292

BONITO FT, 1500-Mot., rot, zu verk., DM 6500.–. Tel. 0 77 20 / 3 53 63. 63 903

Borgward

ORIG. - ERSATZTEILE
Lloyd Motoren Werke,
28 Bremen, Postfach 1253,
Tel. 04 21 / 5 16 11, Telex 02 44 798

Isabella TS Coupé, Bj. 61, TÜV 8.76, ATM 25 000, Extras, 1a, 2000.– DM. Tel. 02 61 / 2 48 85. 64 103

Borgward Isabella de Luxe, mit Radio, SD, G-Reifen u. mehrere Ersatzteile, Preis 500.–. Tel. 0 82 94 / 5 77. 64 016

Borgward Coupé, 58, Bestzustand, zu verkaufen. Tel. 02 41 / 50 36 53. 64 102

Buick

Wir liefern Ihnen Ihren 75er BUICK-Neuwagen TAX FREE nach Deutschland.

Century Special	US-Dollar 4410.–
Regal, 4türig	US-Dollar 4910.–
Electra „225"	US-Dollar 6550.–
Riviera	US-Dollar 6930.–

Andere Modelle auf Anfrage, Tel. 06 11/59 06 75-77. 64 204 H

Buggy

Verk. Apal-Jet, Bj. 73, TÜV 5.77, neu bereift, v. 165er + h. 225er, mit vielen Extras, VB 5000.– DM. Tel. 0 65 42 / 46 87. 63 905

BUGGY-L • BUGGY-C • JET • CORSA
FERTIGFAHRZEUGE – BAUSATZE – ZUBEHOR
APAL INH. JÜRGEN F. WIRTH 7071 LEINZELL (WÜRTT.)
BUGGY-SHOP
7071 LEINZELL - TEL. 0 71 75/62 63
IHR SPEZIALIST MIT ERFAHRUNG
Farbprospekt + TÜV-Berichte DM 4,– (Scheck od. Briefm.)

Exklusivster Buggy Europas, Bj. 9.72, 18 000 km, türkis-firelake, alle Metallteile verchr., weißes Verdeck, Alu-Felgen hi. 8 x 14, vo. 7 x 14, Halogen-Fern., Stereo-Anl., m. elek. Ant., Leder-Armaturenbrett m. Kontrollleuchten, Amperem., Oldruck, Öltemp., Tankuhr, Drehzahlm., Lederlenkrad, Schalens., 4-P.-Gurte, ganzer Wagen m. Spannteppich ausgel., Benzinheizung, VB 13 500.– DM, Neuwert 24 300.– DM, inkl. 1 Satz Stahlfelgen m. Winterreifen. T. Weissmann, CH-8702 Zollikon, Hoehestr. 40, Schweiz. 64 482

Maplex, Bj. 73, TÜV 2 J., neuer 50 PS-Motor mit Empi-Auspuff, Radio, Tonband, Schalensitze, 225 HR 15 u. n. v. Extras, 7250.– DM. Telefon 02 31 / 85 00 61, App. 351 nach 16 Uhr. 64 104

Suche für Maplex-1 Hardtop, Tel. 05 11 / 81 34 46. 64 414

2 IMP, preisgünstig zu verk. 0 71 27 / 36 78 App. 83. 64 293

APAL•BUGGY
Führender Importeur der BRD
ANTON WAGNER · AUTOMOBILE
605 Offenbach · Wilh.-Leuschnerstr. 38
Tel. 0611/854824
4 Modelle, Fertigfahrzeuge TÜV abgen. Bausätze und Zubehör
Prosp. 2,– in Briefmarken

Buggy „Maplex", Bj. 74, 44 PS, 10 000 km, viel Zubehör, 6500.– DM oder Tausch gegen R 4. T. 02 31 / 71 14 22. 63 926

Neu hier im Raum Gummersbach!
Apal-Buggy's, Günter Siegel,
5275 Bergneustadt, Fichtenstr. 22,
Tel. 0 22 61/4 13 83
Kostenl. Information u. Probefahrt.

Maplex, wegen Schule zu verk., 1½ J., 1a Zust., viel Zubehör, 13 000 km, Zweitwagen, winterfest, DM 5900.–. Tel. 0 30 / 6 63 27 90. 64 294

Buggy Maplex, mit allen Schikanen, TÜV 77, 18 000 km, für 7300.– DM zu verkaufen. P. Habets, 5 Köln-Sülz, Palanterstr. 51, Tel. 44 22 07. 63 904

Bitte fassen Sie den Text für Ihre Anzeige in Blockbuchstaben oder deutlich lesbarer Schrift ab. Sie ersparen sich und auch uns unnötigen Ärger und Fehlerquellen; denn für Fehler, die auf unleserliche Manuskripte zurückzuführen sind, können wir leider nicht haften.

BUGGY-CENTER
Buggy-Buch mit allen gäng. Modellen nur gegen DM 5,- Schutzgebühr
BIEBER KG. · 56 Wuppertal 2
Veilchenstr. 27, Tel. 02121 550280/590373

Cadillac

Wir liefern Ihnen Ihren 75er CADILLAC-Neuwagen TAX FREE nach Deutschland.
Calais, Coupé US-Dollar 8 600,-
Calais, Sedan US-Dollar 8 800,-
Fleetwood, Eld. Coupé US-Dollar 10 400,-
Fleetwood, Brougham US-Dollar 10 900,-
Andere Modelle auf Anfrage, Tel. 06 11/59 06 75-77. 64 202 H

Cadillac Fleetwood, schwarz, Bj. 7.67, 84 000 km, TÜV 4.77, jede Betätigung elektr., Radio-Cassette, Stereo etc., DM 7400.—. Tel. 05 11 / 48 07 24. 64 107

GELEGENHEIT! LUXUS-COUPÉ CAD. ELDORADO 1968 in excellentem Zustand, Vorderradantrieb, alle Automatics, TÜV 5.77, nur DM 6900.—. Tel. 0 25 54 / 2 91 od. Dr. med. W. M. Doerfler, 4401 Laer, Grüner Weg 1. 64 453

CADILLAC Fleetwood Brougham 1973, dunkelblau-metallic, chauffeurgepfl., Quadrophonie und Klimaanl., 50 000 km, Neupr. rd. 60 000.—, Verkaufspr. rd. DM 23 000.—. Dr. Wolfgang Grün, 4030 Ratingen 6, Preußenstraße 31, Tel. 0 21 02 / 6 16 48. 63 906

Cadillac Eldorado, Bj. 71, 46 000 km orig., Color, primrose-metallic, weiß. Venyldach, weiße Lederausst., Extras, spez. Verarbeitung v. Privat, Preis 19 000.— DM. Tel. 0 61 21 / 58 61 30. 64 106

Chevrolet

GM-Ersatzteilstützpunkt
US-Automobile, 8 München 22, Reitmorstr. 8, Tel. 0 89 / 22 78 47

Stingray-, GM- und FoMoCo-Teile auf Lager. Tel. HH 0 40/80 10 71. 64 224 H

Wir liefern Ihnen Ihren 75er Chevrolet-Neuwagen TAX FREE nach Deutschland.
Camaro Sport Coupé US-Dollar 4350,-
Camaro LT US-Dollar 4750,-
Malibu, Coupé US-Dollar 4250,-
Monte Carlo „S" Coupé US-Dollar 4850,-
Impala, Sedan US-Dollar 5000,-
Caprice Classic, Coupé US-Dollar 5350,-
Corvette, Targa US-Dollar 7300,-
Andere Modelle auf Anfrage, Tel. 06 11 / 59 06 75-77. 64 203 H

Stingray-Teile. Tel. 0 60 31 / 1 31 01. 64 205 H

Stingray 71er, Targa, s. guter Zust., preisgünstig, DM 11 700.—. 64 032

Gut erhaltener **Camaro-Motor V8,** sof. zu kaufen gesucht. T. 07 11 / 58 61 67. 64 239

Corvette Targa, Bj. 73, **schönster Stingray in Deutschland,** DM 33 000.— T. 07 21 / 70 69 62. 64 450

Camaro LT, Bj. 73, 5,7 l, 185 PS, TÜV 77, 1a Zustand, VB 11 800.— DM. Tel. 09 11 / 77 81 84. 64 295

Citroen

–IMPORT–
CX 2000 neu DM 15 100,–
CX 2200 neu DM 16 300,–
inkl. MwSt., frei Grenze
Fa. Dieter Stiehl, Automobilimporte
6623 Altenkessel, Alleestr. 62, Tel. 0 68 98 / 8 18 04

GOODYEAR-REIFEN

G 800 Grand Prix		White Letter	
165/70 HR 13 WL	91,—	195/70 HR 14 WL	139,—
185/70 HR 13	97,—	206/70 VR 14 WL	174,—
185/70 VR 13 WL	132,—	215/70 VR 14 WL	199,—
185/70 HR 14 WL	118,—	185/70 VR 15 WL	159,—

WL = mit weißer Reliefschrift

einschließl. 11% MwSt. Versand per Nachnahme, frachtfrei ab 4 Stück. **Fritz Ihle,** Reifenhandel KG, **757 Baden-Oos,** Tel. 0 72 21 / 6 16 88

Liebhabermodell, Citroen, Bauj. 54, Vorderradantr. 11 B, 85 000 km, gr.-metallic, neu: Innenausst., Kuppl., Bremse, Kardan, Batterie, Preis VB. G. Völkel, 6251 Brechen I, Bahnhofstr. 43. 64 017

Break 23, 110 PS, Bauj. 73, TÜV 76, 55 000 km, letztes Modell, 5 Gänge, wie neu, viele Extras, VB 9500.—, NP: 20 000.—. Leder-Pawlowitz, 775 Konstanz, Tel. 0 75 31 / 2 13 12. 63 908

Citroen-Barankauf 07 11/73 26 69 64 180 H

Günstige Gelegenheit: Citroen 11 CV BL, Bj. 50, sehr guter Zustand, Motor gen.-überholt, Austauschgetr., Achswellen ausget., TÜV 5.77, umständehalber abzugeben, Preis: 6000.— DM. Tel. 0 47 62 / 2 76. 64 296

SM 72, 27 000 km, goldoliv, Klima, Leder, als Sommerwagen, techn. wie neu, VB DM 16 500.—. 8213 Aschau/Ch., Spitzsteinstr. 3, Tel. 0 80 52 / 21 98. 63 907

73 SM, met.-silber, Bestzustd., TÜV 5.77, 36 000 km, Motorgarantie, keine Schwächen. Wegen Platzmangels ungern zu verkaufen. 19 800.— DM. Tel. 0 23 81 / 4 48 19. 64 297

Cobra

Shelby Cobra, 69/70, Zust. sehr gut, gegen Höchstgebot zu verkaufen. Tel. 07 61 / 49 45 46. 63 909

Datsun

240 Z, 9.73, 50 000 km, hellgrün-met., VB 11 900.—. Tel. 0 21 73 / 5 17 19. 64 018

Datsun 260 Z 2+2, Vorführw., 3000 km, neu 25 000.— DM, jetzt 21 000.— DM, keine Briefeintr. Tel. 0 27 22 / 71 88. 64 066

DKW

AU 1000, Sp Roadster Cabrio, weiß, Bj. 62, TÜV neu, 12 V-Anlage, Radio, techn. u. opt. wie neu, Motor 2000 km, 2500 DM VB, Tel. 0 49 55 / 15 18. 63 911

Für DKW AU 1000-Liebhaber, unfallfr. Coupé rot-weiß in best. Zust. a. 1. Hand, Motor 50 000 km, neu: Anl., Lichtm., Steuerg. 4 Stoßd., 2 Federn, Bereif., s. gepfl. Garagenw., Erstlackierung, bes. schönes Fahrz., gegen Gebot z. v. K. Hiller, 7 Stgt. 30, Heiligenbergstr. 92, Tel. 85 02 24. 64 019

Verkaufe Optimale 800er Sportkurbelwelle 500 km gel. Tel. 0 30/4 16 17 04. 64 109

DKW 1000 Spez. Cabrio, TÜV 10.76, DM 1600.—. T. 08 41 / 7 11 61 (abends). 63 910

Su. opt. F 12 o. 1000 SP. Ausf. Ang. a. Scheel, 7801 Norsingen, Gallusstr. 2. 64 398

De Tomaso

de Tomaso-Vertretung
Unfallinstandsetz., Ersatzteillager
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 0 89 / 66 38 18

De Tomaso Pantera GTS, 10.73, alle Extras, aus Finanzierung abzugeben, Inzahlungnahme mögl., DM 23 500.—. Auto-Schwöd, Tel. 0 89 / 42 63 44. 64 247 H

Pantera, 18 000 km, Aircond. el. Scheiben, 25 000 DM, Dino Ferrari werd. Inzahlungsnahme möglich. Tel. 0 43 23 / 25 57. 64 463

SUPER-PANTERA GTS Werkssonderanfertigung mit sinnvollen Änderungen, 7.74, Neupreis über DM 65 000.—, optisch sehr eindrucksvoll, braunmetallic, Interieur helles Schweinsleder, Werkskotflügelverbreiterung aus einem Guß, Spezialbereifung, Frontspoiler, Klimaanlage, Quadrophonie, sowie Radio mit Stereokassetten, sämtl. Extras, Motor- und Fahrwerksverbesserungen, ca. 320 PS, extreme Beschleunigung und Werte, orig. 11 000 km, gepflegter Drittwagen von Sportwagenliebhaber an Liebhaber privat gegen Höchstgebot (VB ab DM 45 000) zu verkaufen. Angebote unter Chiffre Nr. 64 428 oder auch zeitweise Tel. 0 89 / 79 74 74 (Sa/So). A 13/64 428

Ferrari

Ferrari-Vertragshändler
Raum Stuttgart
PETER ROSENMAIER
7 Stuttgart 61, Am Bergwald 39b, ☎ 42 15 80

Daytona 70, günstig. 02 11 / 76 23 96. 63 912

Ferrari 365 GT, Bj. 69, Klimaanl., Speichenräder, unfallfrei, garant. 39 000 km, Bestzustand, DM 19 500.—, Tel. 02 11 / 78 97 19. 64 249 H

Suche Ferrari-Unfallwagen, Gebrauchtteillager. T. 0 21 51/3 59 94. 64 225 H

GTB 4 Daytona, Bj. 71, optimaler Zustand, VB 22 000.— DM. Eintausch mögl. Tel. 02 41 / 50 36 87. 64 441

Ferrari Dino 246 GT, Rot, Stereo, Bj. 71, TÜV 77, 18 500.— DM. Tel. 04 51 / 7 57 48. 64 462

Dino, Bj. 72, gelb, DM 17 000.—. Tel. 0 71 41/4 13 29, Gesch. 0 70 44/1 34 81. 64 298

Direkt ab Fabrik

Heiku Schonbezüge und wohly Sitzpelze
daher so preiswert
Über 1000 Modelle

Maßgeschneidert für jeden Wagentyp

Da stimmt jedes Detail. HEIKU-Schonbezüge aus bestem Material verarbeitet, sitzen fest und faltenfrei wie die Originalpolster, sind leicht zu reinigen, licht-, luft-, wasch- und farbecht. Farbe und Design passen hundertprozentig zu Ihrem Wagen.

Kostenlos per Post erhalten Sie unseren neuen Spezialkatalog mit Original-Stoffmustern u. Preisen. Ansehen kostet nichts.

Name
Ort
Straße
Wagentyp u. Baujahr angeben.

Spezialfabrik für Autoschonbezüge
HEIKU 4926 Dörentrup 2 Abt M 7
Telefon 0 52 63 / 20 26

850 Spider, Bj. 71, 56 000 km, Zweitwagen, Garage. Weiß DM 3100.—. Tel. 0 94 91 / 5 16. 64 112

Fiat Dino Coupé, 2 l, TÜV 5.77, Topzustand, 8000.— DM. Telefon 02 11 / 71 25 17. 64 302

Besuchen Sie unsere Ferrari-Präsentation vom 17.- 20.6.75 mit dem gesamten Programm
Ferrari SCHAETZLE
757 BADEN-BADEN
Tel. 0 72 21/6 33 55

Suche Ferraris bis Bj. 67 in jd. Zustd. M. Lampe, Box 5207, Orchard Lake, Mi 48 033, USA. 64 473

Ferrari Dino 240 GT, Bj. 8.72, met.-blau, TÜV 12.76, Motor u. Getr. generalüberh., DM 18 450.—. Tel. Stgt. 26 59 59 App. 34 Herr Cito (Geschäftszeit). 64 061

Fiat

SEBRING - Sport - Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für FIAT 128, 128 rally, 128 Coupé, 125, 125 Spezial.
SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

850 Spider, Bj. 72, Hardtop, 3. Fahrzeug in neuwertigem Zustd., VB. Tel. 0 43 21 / 8 14 27. 64 113

Fiat 128 SL Coupé 1300, 75 PS, Unfallwagen, Motor und Getriebe in einwandfreiem Zustand, 6000 km, preisgünstig abzugeben. Bernhard Singler, 7631 Schuttertal 3, In der Steig 5, Tel. 0 78 26 / 3 70. 64 299

Fiat 124 Sport-Coupé, Bj. 71, einmalig guter Zustand, 1. Hand wie neu, silbermet., Alufelgen, 5-Gang-Getr. autom. Antenne, Unterbodensch. Hohlraum versiegelt, garant. 18 700 km, TÜV 5.77, DM 7800.—. Tel. 09 11 / 61 24 49. 64 020

Fiat Dino Coupé 2,4 L, Bj. 8.71, 29 000 km, Sommerfahrzeug da 3. Wagen, wie neu f. nur 12 000.— DM. Tel. 0 26 26 / 56 31. 64 301

Fiat Dino 2400, alle Extras, 1. Hd., EZ 5.75, Bestzustd., Preis VB, Finanz., Inzahlungnahme. Schott, Tel. 0 71 59 / 32 42. 64 447 H

Suche 124 Coupé Unfall ab 71 und Überrollb. Tel. 0 29 93 / 2 50. 63 914

Fiat Dino, 1968, 160 PS, 1972 ccm, Bestzustand, günstig zu verkaufen. Tel. 0 26 20 / 6 11. 64 110

500er Rarität, Spezialanfertigung 890 ccm, Motor neu, Spitze 170, opt. Zustand, alles eingetragen, DM 4000.—. Tel. 0 89 / 16 47 87. 63 913

130 B, 3.72, Autom., grau-met., ca. 72 000 km, DM 6900.— VB. Tel. 07 11 / 66 91 - 2 78 Rehm. 64 305

Fiat 124 Coupé 1,6 l, 110 PS, Bj. 4.71, TÜV 77, Preis VH oder Tausch gegen 128er o. ä. Tel. 0 57 44 / 29 69. 63 915

Fiat-Dino-Unfallwagen gesucht, Ersatzteil-Verkauf. Tel. 02 11 / 71 25 17. 64 303

Verk. von Fiat 124 Coupé, Bj. 68: Motor, Getr., Sitze, Armaturen, Front- u. Heckscheibe, beide Hauben sowie Heckleuchten, Stoßstangen v. u. h. u. Felgen mit Bremssch. u. Sättel usw. K.-H. Klauss, 7634 Kippenheim, Uhlandstr. 7. 63 916

Ford

Ford-Thunderbird TH 70 Coupé, 100 000 km, 265 PS, alles autom., Telefonanl., 4 M+S-Reifen, 2000 km gel., 4 Sommerr. neu, sehr guter Zustand, TÜV 5.77, VB 8500.— + Mwst. Tel. 0 74 53 / 87 03. 64 021

Suche Ford-Reihen-6-Zyl.-Motor, 4920 ccm, Bestzustand. Tel. 0 80 26 / 73 82. 64 307

PIRELLI
235/60 VR 13 CN 36 STAHL DM 195,-
Versand per Nachnahme - frachtfrei ab 4 Stck.
Reifen-Höffken, 5951 Neu-Listernohl
Telefon 0 27 22/74 62 o. 75 42

Gelegenheit! Biete von meinem Ford Capri RS, 150 PS, 40 000 km, komplette Einspritzanlage für DM 800.— an. Gerd Hofacker, 6450 Hanau/Main, Lamboystr. 35. 63 919

Mustang-Teile. Tel. 0 61 93 / 8 44 09. 64 220 H

Holts

Gegen Löcher im Auspuff kann man nichts tun. Aber gegen hohe Reparaturkosten. Millionen Autofahrer dichten Löcher und Risse mit GUN GUM Auspuff-Paste oder GUN GUM Auspuff-Reparatur-Bandage. Nicht als Notlösung, sondern als dauerhafte Reparatur, zuverlässig und gasdicht. GUN GUM in der flachen roten Dose gibt es überall im Handel.
GUN GUM ist von HOLTS.

Gun Gum

Karosserie
Fachbetrieb
Ihr Spezialist
bei Schäden an Blech und Lack

★ Heute noch anfordern! ★
Unseren neuesten und aktuellsten
Autozubehör-Spezial-Katalog 1975/76
Hochinteressant für jeden Autobesitzer
AUTO-AUSSTATTUNG
8046 GARCHING E

Ford

Escort RS 2000, 135 PS, Gr. 1, Bj. 74, TÜV-zugelassen, 2 Achsen 3.54, 4.11 mit Sperre, Bilstein, Bilstein, Bügel, Lampen, Unterschutz, 6 Pl. Bayrr. Winterrallye, DM 12 800.— VB. Tel. 0 41 01 / 3 39 15. 63 917

Mustang-Teile zu verk. **Unfall-Wagen** ges. Jantos, 0 60 31/1 31 01 od. 58 04. 64 206 H

Granada GXL, 2,3 l, Bj. 72, 56 000 km, bestens gepflegt, neu TÜV, neu bereift, Cassetten-Stereo, H4, getönte Scheiben, Automatik, anthrazit-met., VB 8500— od. Tausch gegen Capri II Ghia mit Wertausgleich. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 049

Für 2,3 l kompl. Tuning-Satz, preisgünstig abzugeb. Tel. 0 22 73 / 83 61. 64 114

● Alle Ford kauft bar ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 07 11 / 29 13 24.
Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01. 64 165 H

Mustang Cabrio, Bj. 65, 4,7 l, 144 PS, billig abzugeben. Tel. 0 71 25 / 73 13 ab 19 Uhr. 64 115

2600 RS, EZ 9.73, 31 000 km, unfallfrei, guter Zust, 10 000.— DM bar. J. Schauerte, 5949 Husal bei Fredeburg/Sauerland. 64 316

ORIGINAL US-FORD-TEILE
US-Automobile, 8 München 22, Reitmorstr. 8, Tel. 0 89 / 22 78 47

Ford Capri Rennlook, ca. 145 PS, RS-Fahrwerk, große Kotfl.-Verbr., 9"-BBS, Motor neu überholt, neue Speziallackierung, nach Fertigstellung noch nicht gefahren, verkauft für 12 900.— DM, SALM, 4176 Sonsbeck, Alpener Str. 120, Tel. 0 28 35 / 37 75. 64 417

Ford Capri GT 2,3, 1. Hand, 108 PS, 6 Zyl., Bj. 73, 53 000 km, unfallfrei, erstklassiger Zustd., m. Radio, heizb. Heckschb., Zusatzscheinw., sonst. Zubehör. Tel. 06 31 / 38 89 von 8.00—18.00 Uhr. 63 922

Manta Gr. II: Bauj. 71, 63 000 km, eingetr. 103 PS, 2 Weber Doppelvergaser, verst. Nockenw. Schalens., Käfig, Hosentrg., 1 Satz 235" und 1 Satz 195" Leichtmetallfelg., evtl. Zubehör, 5-Ganggetr. Kupplung u. Batt. 500 km alt, lt. Rechn. wegen Motorschaden meistbietend zu verk. L. Ante, 5789 Züschen Hauptstr. 100. Tel. 0 29 81 / 5 41. 64 455

scheel autositze
Modell 101
„Unser Sportlichster"
8047 Karlsfeld, Pf. 1407, T. 08131/91028-27

Ford Capri RS 2,6, Bj. 5.72, TÜV 7.76, Zweitwagen, nur 39 000 km, sehr gepfl., viele Extras, VB 7200.— DM. Tel. 06 11 / 73 32 85 oder 74 81 82. 63 920

Ford Barankauf 06 11 / 28 51 44 64 172 H

Mustang Fastback, 105 PS, Bestzustand, viele Extras, VB 5000.—. Tel. 07 31 / 3 12 86. 63 921

Mustang II Mach 1, silbergrau, 11.73, in exzellentem Zustand. VB DM 14 000.—. Tel. 0 22 44 / 20 33. 64 456

Ford Capri 1700 GT, nur 1750.— DM, 75 000 km, TÜV 9.76, Bj. 70, Grundig-Radio, leichter Kotflügelschaden. Tel. 0 63 21 / 8 64 20. 64 315

SEBRING - Sport - Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für FORD Capri 1600 GT+XL.
SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Capri 3,0 GXL, 4.73, TÜV 4.77, 38 000 km, Extras, preiswert. Tel. 04 21 / 45 98 52. 63 918

Ford OSI, Bauj. 68, Motor ca. 40 000, gegen Gebot. Tel. 0 73 92 / 33 92 nach 18 Uhr. 64 312

●● Ford Bar-Ankauf ●●
Bartsch-Automobile, Stgt., Tel. 07 11/73 26 69
64 177 H

Suche 8"- od. 9"-Felgen mit Reifen zu Ford (werden abgeholt). A. Margadant, Tannengut 4, CH — 5000 Aarau, Tel. 0 64/24 30 44. 64 474

Capri II Ghia 1600, 7.74, 16 500 km, NP DM 17 250.—, VP DM 11 800.—, Tel. tagsüb. 02 21 / 7 10 37 90, abends 04 21 / 64 38 92. 64 314

Ford Capri GXL, 3,0 l, 5.73, 58 000 km, viel Zubehör, verkauft oder tauscht gegen Capri RS modifiziert, große Verbreiterung, bei Wertausgleich. Tel. 0 29 73 / 63 30. 64 308

OSI, TÜV 77, neuer Lack, blau, w. Leder, für 6000.— zu verk. T. 0 64 47 / 63 38. 64 310

Mach 1, Bj. 73, 48 000 km, 5,7 l, 270 PS, Speziallack weiß-blau, Stereoanlage, echte Felle, u. div. Extras, unfallfrei, in einwandfr. Zust., v. Priv. günstig abzugeben. T. 04 51 / 47 31 13. 64 116

Capri RS, 72, 44 000 km, Verbreiterung, Diff.-Sperre, Überrollbügel, 9" BBS-Felgen, rot/weiß, TÜV-eingetragen, NP 27 000.—, VB 12 500.—. Tel. tägl. 9—18 Uhr, 0 89 / 7 91 31 70. 64 313

Geländewagen

Suche Landrover Diesel, Willy's Jeep mit Diesel oder defekt. Motor (Benzin), Tel. 0 46 51 / 4 15 54 / 4 25 11. 64 415

Suche Aro oder Landrover (Diesel), Kruse 2341 Winnemark, T. 0 46 44/3 13. 64 117

stiauto
TÜV-Freigabe für ALFASUD - ALFASUD TI, VW Golf, Scirocco, Passat, AUDI 80, BMW
Leichtmetallfelgen mit dem aufregenden Styling
DR. HÖHN - Sport - Styling
7119 Ingelfingen, Postf., T. 07940/2100

An- und Verkauf
von neuen und gebrauchten
Allrad-Fahrzeugen
SEPP HEIMERL
Landmaschinen + Kraftfahrzeuge
76 Offenburg, Angelgasse 8
Postfach 1569, Tel. 07 81 / 7 60 88 u. 89

Geländefahrzeuge aller Art
Land- und Range-Rover, Jeep, DKW, Haflinger, Toyota, Aro, VW 181, Unimog neu u. gebraucht, zu verkaufen od. zu tauschen, ca. 20 Fahrzeuge zur Auswahl. Land- und Range-Rover-Ersatzteillager. Schneepfluganbauten u. Zusatzgeräte.
TONI WAGNER, vorm. Sepp Heimerl
Land- und Range-Rover-Vertragswerkstätte
7891 Weilheim-Bannholz
an der B 500, Telefon 0 77 55 / 3 63 oder 4 04

Expeditions-UNIMOG. 04 31 / 39 44 98. 64 022

UNIMOG-
Geländefahrzeuge für Safari-Fahrten mit oder ohne Aufbau preisgünstig abzugeben.
Bernhard Gutmann
7560 Gaggenau-Rotenfels, Industriegebiet
Telefon 0 72 25 / 2519

Glas

ORIG. - ERSATZTEILE
Lloyd Motoren Werke,
28 Bremen, Postfach 1253,
Tel. 04 21 / 5 16 11, Telex 02 44 798

Go-Kart

Verkaufe 1 Rennkart, Zip Mirage mit Komet K 88 TT 5 Kanal, beides 6 Monate alt, VB 2600.— DM. Tel. 0 61 73 / 6 21 20. 64 317

Honda

HONDA AUTO 3 hannover wunstorfer str. 97 telefon 4588265

BESTELLSCHEIN Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG · 7 Stuttgart 1 · Postf. 1042

Bitte nehmen Sie den nachstehenden Text_____mal in der Zeitschrift auto motor und sport auf. Die erste Anzeige soll gleich in der nächsterreichbaren Ausgabe unter der Rubrik_____erscheinen.

Die Anzeige soll
☐ mit folgender Anschrift
☐ nur mit meiner Telefon-Nummer
☐ unter Chiffre erscheinen

(Bitte nur eine der 3 Möglichkeiten ankreuzen).

Name, Vorname

Postleitzahl, Ort

Straße, Nr.

Datum, Unterschrift

Indra

Indra V8, 230 PS, autom. Getriebe, Bauj. 10.72, kupfermetallic, Lederausstattung, Klimaanlage, Stereo-Radio/Cass., 42 000 km, VB 17 000.— DM. Tel. nach 18.00 Uhr 0 24 08 / 33 12. 64 399

Indra Cabriolet, Bj. 73, V8, Automatik, 27 000 km, Aircondition, DAT-Schätzpreis 21 400.—, evtl. Pkw in Zahlung. Tel. 07 11 / 73 26 69. 64 440

Iso

ISO Grifo, Air-Cond., Bj. 71, 2 Jahre TÜV, guter Zust., VB DM 15 000.—, Eintausch mögl. Tel. 02 41 / 50 36 87. 64 442

Jaguar

JAGUAR XJ 6, Autom., 4,2, dunkelgrün, Bj. 1970, 75 000 km, TÜV 7.76, Tel. 05 41 / 3 78 83. 64 075

JAGUAR NEUWAGEN
XJ 6 L — XJ 12 L — XJ 12 Coupé
günstig sofort ab Lager lieferbar
Huscher-Strepp
Tel. 0 21 05 / 47 03 + 0 21 01 / 6 95 44

XJ 6, 4,2, Serie II, Bj. 74, 28 000 km, DM 22 000.— inkl. MwSt. Tel. 07 31 / 38 14 35. 63 924

Jaguar XJ 12 L, Serie 2, Bj. 6.74, silbergrau, Klimaanlage, evtl. mit Autotelefon, Stereo-Anl., 26 000 km, neuer Motor bei 24 000 km, 4 Winterreifen, Neupreis 47 000.— DM, VB 32 000.— DM, wegen längerem Auslandsaufenthalt von Privat zu verkauf. Tel. 0 89 / 98 86 22, Autotel. 0 89 - 05 - 5 61 84. 64 320

●● **Jaguar Bar-Ankauf** ●●
Bartsch-Automobile, Stgt., Tel. 07 11/73 26 69 64 178 H

E 2+2, 4,2 l, bildschön, blau-met., 40 000 km, Bj. 70, Klimaanl., Radio, DM 9500.—, Inzahlungnahme möglich. Tel. 0 74 41 / 8 11 91. 64 394

Jaguar E Coupé, Bj. 63, kompl. od. in Einzelteilen zu verkaufen. Prs. VB. T. 0 72 52 / 34 34 v. 18.00—20.00 Uhr. 63 923

JAGUAR IN KÖLN
AUTOHAUS KEMPEN
Ständig Auswahl an Neu- u. erstklassigen Gebrauchtwagen
Tel. Köln 37 49 81 und 37 56 77

Jaguar E/74. Automatik, Stereoanlage, neue Bereifung, neues Verdeck, DM 24 500.—. Guttman. Tel. 0 30 / 2 11 60 61 oder 8 85 15 03. 64 060

Jaguar XJ 6, 4,2 Ltr. Automatic, Klimaanlage, Michelin neubereift, AT-Motor, Farbe: Regency RED, Cennamon, 1. Hd., EZ 12.72. Tel. 0 44 41 / 26 88 oder 31 21. 64 058

MK 2, 3,8 l, Bj. 67, 115 000 km, d'blau, rotes Leder, techn. u. opt. einwandfrei, TÜV 6.77, DM 8900.—. T. 0 21 21/ 30 81 82. 64 119

420 Saloon, Bj. 67, mit Daimler 3,8 Ltr.-Maschine, erstklassiger Zustand, f. DM 7800.— v. Priv. z. verk. Tel. 06 11 / 34 18 60. 64 432

DUNLOP ER 70 VR 15 DM 190,—
Telefon 0 27 22 / 74 62 oder 75 42

Achtung Liebhaber! Jaguar E-Type 2+2, 4,2 Ltr., Bj. 69, 50 000 km, sehr gepflegt. Zust., 1. Hd., zu verk. Tel. 0 70 33 / 38 63. 64 321

EV 12 2+2, Bj. 72, TÜV 77, Color, Schiebedach, Automatik, Servol., Stereo, Extras, v. priv. 16 000.— DM VB. Tel. 0 40 / 31 52 78 od. 5 60 24 02. 64 319

XJ 12 nur 39 900,— FI-Rate 47 x 990,— sofort XJ Coupé: FINK MA 06 21/40 80 85

Jaguar MK II, 3,8 Ltr., Automatic, weiß, Faltschiebedach, Speichenräder, rote Lederpolsterung, Radio, sehr gut. Zustand., gen.-überholte Maschine, neue Automatic, Bj. 65, km ca. 35 000, TÜV 76, VB 7800.— DM. Tel. 0 61 74 / 2 15 39, 42 95 ab 17 Uhr. 64 238

Jaguar E Cabrio, Bj. 70, 9800.— DM. Tel. 0 61 57 / 45 52. 64 272

Jaguar: Automatik-Getriebe, Reparatur-/Tauschaggregate. 0 40/6 52 56 49. H

Jeep

Munga - Ersatzteile
Motoren u. Getriebe (neu, Aust. u. gebraucht) sowie alle anderen Ersatzteile. Auch Schneeketten, Batterien, Reifen, Ersatzteilkataloge, Werkstatthandbücher, Greifzüge und komplette Jeep, z. T. neuer TÜV.
Peter Hermann, 3005 Hemmingen 1
Carl-Zeiss-Str. 28, Tel. 05 11 / 42 10 21-25

Munga 4 (Ex-Werksw.) Spitzenzust. 0 62 21 / 7 15 86. 64 322

Jensen

Alleinimporteur: **GHS-MOTORS Hamburg 20** Lokstedter Weg 11, T. 47 65 96, Telex: 02-13 736

Cabrio Healey, Bj. 73, 20 000 km, DM 8900.—. T. 07 11 / 69 83 52. 64 437

Lamborghini

Lamborghini-Vertretung
Unfallinstandsetzung
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 66 38 18

Verk. 1 neue Miura-Vorderhaube kpl. T. 07 11 / 48 34 79. 64 324

Lamborghini Espada, Bj. 70, 48 000 km, TÜV 11.76, spez. met.-blau, Leder, Aircondition, Radio, VB 25 000.— DM inkl. MwSt. Tel. 0 61 94 / 6 40 64, Mo.—Fr. 8—17 Uhr. 64 221

64 199

Miura P 400, ohne Motor, 9500.— DM (Inz. eines Lotus Aluminium S 7 möglich). Zuschriften unter Chiffre A 13/64 047

Lamborghini Espada, Bj. 71, 55 000 km, grün-metall., Lederpolst. braun, Radio, 1. Hand, 1a-gepflegt, im Kundenauftrag zu verk. HANS OSTENDORF, MERCEDES-BENZ-VERTRETUNG, 4730 Ahlen, Am Vatheuershof, Tel. 0 23 82 / 53 61. 64 121 H

Seltenes Liebhaberstück 400 GT, Bj. 66, 270 km/h, 9000.—. 02 21 / 46 46 29. 64 122

Lamborghini/Islero-Motor, generalüberholt, mit geplündertem Wagenrest für DM 5000.— an Selbstabholer zu verkaufen. Tel. ab 14 Uhr D'dorf 02 11 / 76 13 60, sonst 78 70 95. 64 323

MIURA SV, September 72, garantiert 10 000 km, 1. Besitzer, grün-metallic, hellbr. echtes Leder, Stereo, Airkondition, DM 55 000.— DM. **ESPADA,** neu, dunkelblau-met., DM 59 000.—. **URRACO S,** Bj. 73, rot-met., schwarzes Leder, mit 3-Monate-Garantie auf Motor, DM 26 500.—. **DER LETZTE MIURA,** der im April 73 das Band verließ, war ein „JOTA", mit unzähligen Verbesserungen, technischer und optischer Perfektionierung. Seine Farbe: Schwarz. Sein Interieur: black and white. Seine Spitze: 310 km/h. Sein Preis: DM 120 000.—. Jetzt kann ihn ein Liebhaber für DM 65 000.— erwerben. Hubert Hahne Automobilvertriebs GmbH, 4000 Düsseldorf, Corneliusstr. 93, Tel. 02 11 / 34 34 34. 64 396 H

Wir haben die größte Erfahrung mit Lamborghini in Deutschland — im Service, im Verkauf und im Ersatzteildienst. Hubert Hahne Automobilvertriebs GmbH, 4000 Düsseldorf, Corneliusstr. 93, Tel. 02 11 / 34 34 34

Einer der letzten Miuras zu verkaufen, EZ 4.73, nur im Sommer gefahren, generalüberholt, 7000 km, neuer TÜV, DM 26 000.—. Näheres Tel. 07 11 / 48 34 79. 63 929

Lancia

LANCIA-Ersatzteile f. Motor u. Getriebe, für Flaminia, Flavia Milleotto u. Fulvia, verkauft billigst. Birkelbach & Unkrüer — Lancia-Vertretung, 4 Düssledorf, Tel. 02 11/67 10 95. 64 074 H

Flavia C 1500, 1963, nur 70 000 km, TÜV neu, schw. Leder, kleiner Blechschaden, Preisidee 3000.—. T. Walter, 7321 Gammelshausen, Im Hofacker 4. 63 930

Notverk. Lancia Fulvia Sport 1,3 S Zagato, blutorange, 89 PS, Bj. 70, TÜV 8.76, 50 000 km, Schalensitze, DM 3000.—. Tel. 0 41 03/8 42 01. 63 925

Antriebsaggregate neuwert., 5000 km, für Lancia Beta 1800 (Motor, Getr. usw.), kompl. für DM 1500.—. Telefon 0 83 41 / 6 52 07. 63 937

Verk. Lancia Beta Coupé, EZ 20.3.75, ca. 5000 km, noch Garantie, VB DM 15 000.—, NP 17 500.—. Tel. am Tag 0 95 71 / 80 88, App. 37. 64 023

Fulvia 1,3 S Coupé, Mod. 73, 40 000 km, v. Extras, VB DM 6800.—. Tel. 0 73 46 / 4 28. 64 325

Lloyd

ORIG. - ERSATZTEILE
Lloyd Motoren Werke,
28 Bremen, Postfach 1253,
Tel. 04 21 / 5 16 11, Telex 02 44 798

Zugfreie Frischluft

- **Frischluft bei jeder Witterung und Jahreszeit**
- **wirksame Belüftung verstärkt die Heizwirkung und verhindert Beschlagen der Scheiben**
- **direkter Abzug verbrauchter Luft**
- **vermindert Verschmutzung der Seitenscheiben bei Regen**
- **in getönter Ausführung idealer Sonnenschutz**

AIR-PRESS®
Paßform Regen- und Windabweiser DBGM für Autoseitenfenster aus vacuumverformtem Acrylglas.

Lieferbar für folgende Modelle mit Dreieckfenster:
VW-Käfer
VW-Passat, zweitürig, VW-Polo
MERC. 250 S, 280 SE, AUDI 80, 2-tü. AUDI 50 MERCEDES-8, 200-250
ohne Dreieckfenster
OPEL-KADETT C, zweitürig
OPEL-REKORD II/COMODORE, viertürig, BMW 2500-3,3
BMW 518/520/525/528
MERCEDES-8, 200-280 E, FORD-CONSUL/GRANADA, viertürig
Weitere Modelle in Vorbereitung.

Einfache Montage ohne Bohren, kein Schrauben!

Erhältlich im Zubehörhandel und bei Ihrer Werkstatt.
Bezugsnachweis und Prospekt durch:
Seibert Industrietechnik GmbH
1 Berlin 12, Bismarckstraße 31, Tel. 030/343 22 73
Händler bitte Angebot anfordern.

Das Besondere... System. Bitter Diplomat CD.
5,4 ltr., V8, 230 PS

Exclusiv-Stützpunkte:
Adam Opel AG, Berlin · Siegfried Heizer, Berlin · Ernst Dello & Co., Hamburg · Autohaus Fritz Burr, Bremen · Walter Rudhart GmbH, Hannover · Autohaus Kassel GmbH, Kassel · Auto-Becker, Düsseldorf · Opel Böttger KG, Düsseldorf · Helmut Stratemann & Co., Dortmund · Adalbert Kümpel, St. Augustin · Paul Wirtz Automobile, Koblenz · Georg von Opel KG, Frankfurt/M. · Autohaus Wiesbaden GmbH, Wiesbaden · Autohaus Gießen GmbH, Gießen · Autohaus Metzke KG, Butzbach · Auto Schäfer GmbH, Hanau · Walter Röll KG, Schwetzingen · Auto Steiger, Stuttgart · Autohaus Fritz Opel GmbH, Karlsruhe · Autohaus Breisgau Prinz zu Fürstenberg KG, Freiburg · Walter Haberbusch & Co. GmbH, Lörrach/Bad. · Adolf Wickenhäuser, München · Opel Österlein, 85 Nürnberg, Färberstr. 50-58
Schweiz: Werkhof AG, Solothurn, Tip-Top Garage, Zürich · Grand Garage Doech AG, Chur **Österreich:** Exquisite Auto Importe Komm.-Rat Jahn, Wien

Lotus

LOTUS ELITE

Sportlich und bequem für Vier

LOTUS GERMANY
8 München 70, Tel. 0 89/7 60 36 00
Albert-Roßhaupter-Str. 104

Europa S 2, unfallbeschädigt, fahrbereit, Bj. 70, TÜV 12.76, VB 4500.— DM. Tel. Köln 68 80 61. 64 327

Lotus Ruhrgebiet
Lotus Elite, Vorführwagen m. Nachl., Finanzier., Inzahlungnahme. 58 Hagen-Hohenlimburg, Elseyerstr. 16, Tel. 0 23 34/5 75 97

Verkaufe Lotus E.S., EZ 5.74, Importfahrzeug, Europausführung, Steuer links, noch keinen TÜV, technische Gutachten werd. benötigt, 24 000 km, getönte Scheiben, Becker-Mexico, Cassetten-Vollstereo, VB 16 000.—. A. Mannheimer, 7521 Ubstadt-Weiher 1, Hindenburgstr. 1. 63 927

DIETER FEIX
Vertragshändler
Reparatur und Verkauf
2000 Hamburg 70
Wandsbeker Zollstr. 84-90
Telefon 040/652 55 49

Europa gü. zu verk. Finanz. o. Anz. mögl. u. Inz. Tel. 06 21 / 81 33 85 u. 85 50 17. 63 931

LOTUS ELAN + 2 S, Bj. 70, US-Ausf., v. Fabrik generalüberholt, neu lack., VB DM 7500.—. Tel. 09 11 / 72 18 54. 64 123

sd-Überrollbügel und -Käfige. sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

Seven, Bj. 68, 2 J. TÜV, VB 7500.—. C. Briscoe, 49 Herford, Mindener Str./ Harewood BKS. 63 928

Maserati

Maserati Indy 4900, v. Privat, Bj. 75, neuwertig, 22 000 km, DM 50 000.—, nur ernsth. Inter. Tel. 0 89 / 26 80 55, nach 18 Uhr: 0 89 / 79 88 80. 64 125

Maserati Indy Amerika 4,7 Ltr., Bj. 72, org. 30 000 km, TÜV 77, silbermet., Color, elektr. Ant., Klimaanlage, elektrische Fenster, 5-Gang, sehr guter Zustd., für 33 000 DM zu verk. Inzahlungnahme mögl. Tel. 09 11 / 66 26 97 oder 33 07 74. 63 933

Maserati, Typ AM 122 Ia, Bj. 1974, erstkl., neuwert., 20 000 km, mit Stereo Radio (Becker) und Klimaanlage zu verkaufen (DM 30 000.—). Tel. 0 21 61 / 1 20 98 Herr Sziedat. 64 124

Maserati Ghibli, Bj. 71, Klimaanl., Colorglas, 30 000 km, DM 18 500.—, T. 02 11 / 78 97 19. 64 250 H

Maserati Merak (Neuwagen), v. Privat statt 54 000.— DM f. nur 34 000.— DM abzugeb., evtl. Inzahlungnahme. Tel. 0 26 26 / 56 31. 64 300

Suche Quattro porto/Mexiko/Indy, Unfall od. ohne Motor. T. 0 70 52 / 20 66. 64 328

MASERATI GHIBLI 5000 SS, Bj. 70, TÜV 5.77, goldmetallic, Klimaanlage, Lederpolsterung, Drittwagen, neu bereift, 1a Zustand, zu verkaufen. Tel. 0 89 / 26 74 04. 64 421

Matra

Verk. Matra LX 530, 55 000 km, TÜV 76, Bestzust. Tel. 0 62 06/64 29. 63 934

Matra-Simca-Bagheera, hellblau, Bj. 75, 4800 km, mit Garantie, für DM 12 500.— zu verkaufen. Simca-Ganzinger, Schweinfurt-Heidenfeld, Tel. 0 97 23 / 73 11. 64 329 H

Bagheera, 12 500 km, gelb, gegen Höchstgebot. Zuschr. unter Chiffre A 13/64 045

Mercedes

MERCEDES-MOTOREN

Pkw		Lkw	
200 D	1900,—	206 D	2200,—
200 D/8	2050,—	406 D	2200,—
220 D/8	2200,—	608 D	2500,—
230 /8	2150,—	808 D	4100,—
250 SE	3100,—	Preise	
280 SE	3350,—	inkl. MwSt.	

1 Jahr Garantie oder 50 000 km
Aus- und Einbau nach Voranmeldung innerhalb eines Tages
Motoren Krux,
Motoreninstandsetzungbetrieb
5063 Overath, Im Wiesenauel 6, am Hallenbad, Ruf: 0 22 06 / 25 69 oder 77 77

190 SL, 2 Dächer, z. Ausschl., Teile o. kompl., Preis VB, 180-b-Motor, gen.-überh., 300 km, VB 700.— DM. Tel. 0 23 71/3 07 23. 63 945

Suche für Mercedes 300, Reifen 760-15, neu oder gebraucht. Tel. 06 11/52 06 16, ab 18 Uhr. 64 338

MB 230 SL, 2 Dächer, 1a Zustand, div. Extras, geg. Höchstgeb. n. unter 10 000.— DM, nehme evtl. 190 SL in Zahlung. Tel. 0 42 39/2 53. 64 128

MERCEDES MOTORE
für Pkw und Lkw generalüberholt im Tausch, nach Voranmeldung, Aus- und Einbau innerhalb eines Tages.
1 Jahr Garantie oder 50 000 km
DIESEL-FEUER GmbH
Köln 5063 OVERATH (an der B 55) Gewerbegebiet Tel. (0 22 06) 20 93 u. 76 74
Frankfurt 6072 DREIEICHENHAIN Daimlerstraße 6 Tel. (0 61 03) 8 41 41-2
München 8 MÜNCHEN 50 (Ludwigsfeld), Karlsfelder Str. 282 Telefon (0 89) 1 50 44 33

64 161 H

Geldanlage, die auch Spaß macht! 300 SE Coupé m. Autom. u. Luftfederung, in excellentem Zustand, Bj. 65, 2 Jahre TÜV, Radio, SSD, DM 9500.— VB. Tel. 0 57 26/3 16. 64 129

LIEBHABER verk. 220 S, Bj. 57, TÜV 11.76, met.-silber, B-Mexiko, v. Ersatzteile — od. Tausch gegen off. Sportwagen. Tel. 07 21/2 55 36. 64 330

AMG 280 E-Zylinderkopf, kompl. mit Nockenwellen, ca. 4000 km, zum Preis von DM 900.—. Klaus Behrmann, 2 Hamburg-Norderstedt, Segeberger Chaussee 63. 64 465

Mercedes 300 Cabrio, Baujahr 1953, Superzustand, 2 Jahre TÜV, voll alltagstauglich, Farbe: Havannabraun, beiges Dach, Lederpolsterung, alles Bestzustand. Angebote über 30 000.— DM an auto motor und sport, Chiffre A 13/64 053

DAIMLER sucht dringend gegen bar Tel. 07 11 / 23 29 68. H

190 SL, Bj. 60, zu verkauf., außerdem 190 SL zum Ausschlachten. Tel. 0 79 42/21 60. 64 339

Suche Motor oder Motorblock für MB 300 c, Automatic, Bj. 56, 1 Windschutzscheibe, 1 Türscheibe hinten rechts. Tel. 0 52 25/27 18. 64 336

Verkaufe 190 SL, Bj. 57, technisch + optisch 1a, Preisidee 7500.— DM. F. Hüß, 86 Bamberg, Unt. Sandstr. 2, Tel. 09 51/2 43 65. 64 337

280 SL, Bj. 70, TÜV 76, 2 Dächer, Automatik, LM-Räder, Stereo, AT-Motor, 16 000 km, in sehr gutem Zustand, zu verkaufen, DM 16 500.—, Tel. 06 51/4 86 47. 64 340

170 S Cabrio, Liebhaberstück, Bj. 1950, weiß, VB 10 000.— DM. Tel. 0 40/47 01 12. 63 939

Liebhaber-Fahrzeug Daimler-Benz: 280 SE, Bj. 69, Velour, dunkelgrün, bildschön, T-Motor 20 000 km, Gesamt-km 120 000, 5-Gang, Radio-Tonband, Reifen neu, Bosch-Zündanlage, kein Rost, Hohlr.-K., nur a. echten Liebhaber abzg., VB 9500.— DM. M. Deesler, 8398 Pocking/Ndb., Passauer Str. 15. 63 940

Merc. Barankauf 06 11 / 28 51 44
64 171 H

220 SE Cabrio, Bj. 63, neuer TÜV, ATM, Servo, DM 8700.—. Tel. 07 11 / 69 83 52. 64 438

Suche 190 SL-Karosserie. Tel. 0 76 54/ 5 39. 63 947

180 c, Bj. 62, 1. Hd., TÜV 7.76, 78 000 km, alle Kundendienste, Traumzustand, DM 4000.—. Tel. 0 71 31/7 28 15 ab 20 Uhr. 63 949

Suche 180 D, 190 D Kombi, Mot. 300 d Adenauer, übeholt für 900.— DM, zu verkaufen. Tel. 0 28 32 / 47 49 64 024

Suche 230 SL—280 SL mit 2 Dächern, je 8000.— bis 10 000.— DM, Voraussetzung: gut. Zust. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 048

● Alle Mercedes kauft bar ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 07 11 / 29 13 24.
Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01.
64 164 H

Liebhaber-Fahrzeug DB 300 SEL 6,3, Bj. 11.68, met.-silber, Bestzust., TÜV Ja. 77, Colorvergl., Radio, Velourssitze, hint. u. vorn Kopfst. u. verschiedene Extras, gegen Höchstgebot zu verk. unt. Chiffre A 13/64 052

300 SL, Bauj. 58, original 83 000 km, erster Lack, 2 Dächer, TÜV 2 Jahre, Finanzierung und Inzahlungnahme möglich, DM 29 500.—. Auto Schwöd, Tel. 0 89 / 42 63 44. 64 246 H

300 SEL, 6,3, 11.70, Klimaanlage, Color, Radio Stereo, DM 10 800.—, Inzahlungnahme u. Finanzierung möglich. Auto Schwöd, Tel. 0 89/42 63 44. 64 248 H

190 SL, Bj. 1961, TÜV 3.77, DM 7200.—. Tel. 0 22 33/6 55 96 u. 0 22 33/4 22 54. 64 062 H

280 SE Cabriolet, org. 110 000 km, elektr. Antenne, Radio, Cassetten, weiß, schwarzes Leder, VB 12 000.—. 775 Konstanz, Alter Wall 9, Telefon 0 75 31/6 54 55. 64 126

DB 190 SL, silber, m. Hardtop, neue Karosse, VB 5700.— DM. Tel. 02 02/ 8 76 53. 64 127

Merc. 220 S Bj. 59, gut. Zust., DM 1850.—. Tel. 0 64 83/79 56. 64 335

AUTO-BAR-ANKAUF
Alle guten PKW u. Sportwagen, in- und ausländische, auch neuwertige sowie Jahreswagen kauft 100% bar. Tel. 0 89 / 17 37 56 u. 17 21 33.
64 213 H

NEU!
Endlich ist er da. Der neue Autozubehör-Katalog '75. Umfangreicher denn je. Ein Riesenangebot erwartet Sie. Schreiben Sie noch heute. Bitte DM 2,- Schutzgebühr in Briefmarken beifügen. (Wird bei Bestellung verrechnet).
DEWE Kfz.-Teile GmbH,
46 Dortmund 16, Evinger Straße 232

300 SEL 3.5 Ltr., 71, AT-Maschine u. Autom.-Getr. neu, Extras, elektr. Scheib., getö. Autom., Türverriegelung, Luftfederung, Klima-Anlage, Radio, Tonb.-Stereo usw., Neupr. 45 000.— DM für 15 500.— DM. Tel. 0 52 52 / 5 07 58. 64 452

450 SE, 5.73, ca. 65 000 km, ahorngelb, Colorglas, Bereifung ca. 90%, heizb. Hecksch., Zentralverr., elektr. Fensterh., Klimaanl., Scheinwerferwischeranlage, Stereo-Radio m. autom. Ant., techn. u. opt. einwandfrei, Ende Mai zu verkaufen, DM 22 500.— zuzügl. MwSt. Tel. 0 57 32 / 30 55 (nach 17 Uhr 0 57 32 / 23 59). 63 943

Liebhaberstück! 190 SL, Bj. 57, TÜV Ende 76, technisch u. optisch einwandfreier Zustand, mit Hardtop, Pr. 7000.— DM VHB. Tel. 0 22 36 / 3 10 70 ab 18 Uhr. 63 948

350 SL, 2 Dächer, Bj. 72, silbermetallic, Bestzustd., Colorvergl., 84 000 km, Garagenwagen, 21 000.— DM. Tel. 0 94 91 / 5 16. 64 111

scheel autositze
Modell 500 S
„Unser Komfortabelster"
8047 Karlsfeld, Pf. 1407, T. 08131/91028-27

350 oder 450 SL gegen bar von Privat zu kaufen gesucht. Tel. 0 65 41 / 90 25. 63 950

280 SE 3.5 Coupé, 1. Hd., gepfl., grün-met., 90 000 km. Tel. 0 46 44 / 3 13. 64 118

Verk. Mercedes Benz 230, Baujahr 68, TÜV 78, werkstattgepflegt, 6500.— DM. Günter Amann, 795 Lörrach, Arndtstr. 12, Tel. 0 76 21 / 8 97 78. 63 946

REIFEN der 0,70 u. 0,60er Serie

	Uniroyal	Kleber GTS
165/70-13:	70.— TL	68.— TL
175/70-13:	79.— TL	76.—
185/70-13:	91.— TL	84.—
185/70-13:	87.— HR	92.— TL
185/70-14:	98.— TL	90.—
195/70-14:	128.— HR	104.—
205/70-14:	—	117.—
175/70-15:	93.— TL	—
185/70-15:		94,—

Goodyear m. w. Schr.: 185/70VR13 DM 99,-
Pirelli CN 36:235/60 VR 13 TL DM 168,-
Pirelli CN 36:245/60 VR 14 TL DM 185,-
Preise einschl. 11% MwSt. Vers. p. NN
Reifenburger, 607 Kirn, 06752/2958o.2300

Stoffverd. kpl. für 280 SL verk. Tel. 0 62 21 / 70 53 85 bis 16 Uhr. 64 025

Suche für 190 SL, Bj. 59, Sitze u. Innenraumverkleidungen oder ausschlachtreifes Fahrzeug kompl. m. guter Innenausstattung. Jürgen Neussel, Audi NSU-Vertragswerkstatt, 3543 Diemelsee 1, Tel. 0 56 33 / 3 55. 64 245

DB 350 SL
6.71, metallic-grün, Polster beige, beide Dächer, Radio, Stereo-Tonband, LM-Felgen, unfallfrei, in einmalig gepflegtem Zustand an privat. Tel. 0 28 41 / 2 29 43. 63 935

300 SL mit Flügeltüren, garantiert unfallfrei, Zustand technisch in optimalem Zustand, absolut original, Festpreis 40 000.— DM. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 051

350 SE-Karosserie, fabrikneu, mit erheblichem Nachlaß abzugeben. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 079 H

Sie brauchen ein neues Auto?
Kaufen Sie es, wir geben Ihnen das Geld
für Ihren Neu- oder Gebrauchtwagen, auch ohne Anzahlung, zu banküblichen Zinsen und Bedingungen schnell, und diskret.
Sprechen Sie mit uns.
Bankrepräsentant und Generalagentur
Hans Dieter Mueller, 5900 Siegen, Tiergartenstr. 20,
Postfach 319, Telefon: 02 71/5 40 23, Telex: 872 540

Ia GÜRTELREIFEN FÜR MERCEDES
205/70 HR 14 KLEBER GTS DM 145,-
DUNLOP SP SPORT SUP. DM 154,-
205/70 VR 14 PIRELLI CN 36 DM 159,-
DUNLOP SP SPORT SUP. DM 189,-
Versand per Nachnahme - frachtfrei ab 4 Stck.
Reifen-Höffken, 5951 Neu-Listernohl
Telefon 0 27 22/74 62 o. 75 42

190 SL, Bj. 60, TÜV 77, guter Zust., 2 Dächer neu bezogen, Radio Mexico, 230er H4-Scheinwerfer, umständehalber meistbietend gegen bar zu verk. H. Bohnhardt, 747 Pfullingen, Roßwagstr. 24, Tel. 0 71 21 / 7 12 26 ab 19 Uhr. 64 331

Mercedes-Motore
generalüberholt u. teilüberholt, im Tausch für alle Pkw-Typen, Garantie, Aus-, Einbau, Reparatur
Motoren Rückert, Düsseldorf 13,
Alt Himmelgeist 22, Tel. 02 11/79 80 30

Liebhaberfahrzeug!
300 C, DB (Adenauer), Bj. 1956, Bestzustand, Rolls-Royce-Lackierung, nur im Sommer gefahren, TÜV 2 Jahre, Velour-Ausstattung, Trennscheibe, Stereoanlage, vor 2 Monaten für DM 5000.— restauriert, kein Rost, neu bereift, zum Höchstgebot zu verkaufen; nehme Pkw in Zahlung. Tel. 0 22 35 / 65 19 ab 10 Uhr, privat 0 24 21 / 6 29 65 nach 20 Uhr. 64 130

Kaufe Ihren Mercedes bar!
Alle 200 und 220/8 Diesel und Benziner, alle 250/280, 350 S und SE, SL und SLC
Auto-Börner, 7 Stuttgart-Bad Cannstatt, Schmidener Str. 50, Tel. 07 11 / 56 07 03

250 SL, Autom., Bj. 67, Servol., Color, TÜV neu, Bestzust. T. 0 71 52/4 34 66. 4 34 66. 64 333

Suche Mercedes-Unfall, Motorschaden und hohe km-Zahl, alle Modelle. Tel.: 07 21 / 59 26 61 H

280 SL, Bj. 4.70, beide Dächer, Autom., Servo, Leder, met., DM 13 900.—. Tel. 0 71 22 / 2 42 87. 64 033

350 SLC, Bj. 72, unfallfrei, aus Erstbesitz, verkauft Tel. 02 11 / 78 97 19. 64 251 H

Alle Ersatzteile und Motore
aus neuwert. Unfallfahrzeugen bis zu 60% billiger, mit Garantie. Einbau möglich. Handwerksbetrieb.
MERCEDES alle Typen 200/8 Diesel, 220/8/250 S/SE/CE/ 280 SE/3,5/6,3 V8
PORSCHE 911 T/E/S bis 2,7 Carrera
BMW 1602/2002/tii/2500/3.0 CSi
OPEL Kadett/Manta/Rekord/Commodore
FORD/VW/AUDI/ALFA R./CITROEN SM
Bär & Co, oHG. 463 Bochum,
Tel 02 34/6 05 53 oder 6 0554

170 oder 220 Cabrio, auch ohne Motor, gesucht. Tel. 0 61 31 / 3 29 65. 63 951

Mercedes 170 DS, Bj. 1953, techn. u. opt. erstklassig, TÜV 9.76, 12 000.— DM. Tel. 0 22 21 / 36 47 12. 63 944

Su. ält. MB-Cabrio. Chiffre A 13/64 197

Gesucht: Mercedes 240 D 3.0 Jahreswagen. Angeb. mit Preis unt. Chiffre A 13/64 418

Kaufe guterh. u. neuwert. Pkw bar Auto-Nitsche, T. 07 11/26 56 11 64 215 H

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

4 Fuchs LM-Felgen, 6½ Zoll, zu verkaufen. Tel. 0 89 / 37 05 59 bis 11 od. ab 15 Uhr. 64 419

280 SL, Autom., Servo, Bauj. 68, TÜV 76, 59 000 km, Bestzust., gepfl. Garagenw., aus 1. Hd., Lederpol. rot, schwarz. Hardtop, VB 14 500.— DM. Tel. 07 11 / 32 10 80. 64 341

220 SE-Coupé, Bj. 63, sehr gut, mit allen Extras, DM 6500.—. Heno DK 5493 Sohus, Tel. Odense 18 90 41. 64 478

KAUFE Mercedes-Unfallwagen
Tel. Stuttgart 07 11 / 76 09 66

Liebhaberfz.: 300 SE Cabrio, Bj. 63, Motor u. Autom.-Getr. 50 000 km, zu verk. oder zu tauschen gegen 230 — 280 SL. VHB 9000.— DM. Tel. 0 97 21/ 4 19 44 od. 9 00 18 Bär. 64 420

280 SE 3,5 Cabrio dringend zu kaufen gesucht. Eilangebote an Tel. 0 21 21 / 64 16 10 od. 02 51 / 32 46 92. 64 082

Suche Mercedes 250 SL o. 280 SL in gutem Zustd., Bj. 70/71. Harry Seifert jun., 7730 Villingen/Schw., Berliner Platz 2. 63 936

170 SA Cabrio, rest., bester Pflegezustand, Bj. 50, Erztzul. 55, nur im Sommer gef., wegen 300 SL-Kauf für DM 12 000.— zu verk. Tel. 0 71 31 / 8 16 22. 63 942

Mercedes-Unfallwagen kauft HERDI, 7 Stuttgart 80, Tel. 07 11 / 60 88 03. 64 198 H

100% Kaufe jed. Mercedes auch SL, ab Bj. 65. Tel. 07 11/56 13 24. 64 195 H

MG

British Car Centre H
MG-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen gesucht. Tel. 02 71 / 5 43 03.

Ersatzteile für MIDGET, MGA, MGB
J. A. Woodhouse & Co.
5022 Junkersdorf/Köln · Kölner Str. 93
Tel. 02 21 / 48 71 41 · Tx 08 881 059

Suche von Privat MG TD, oder MGA, nur techn. u. opt. 100%, bar, Preis n. Absprache. 0 30 / 4 11 87 62. 64 342

MGB, 18 Mon., 30 000 km, viele Extras, VB DM 8900.—. Tel. 02 11 / 8 38 84 16. 64 135

Einmaliger MGA, 1600, 1a Zustd., total überh., Verbreiterung, Speichenr., 185/70 HR 14, alles TÜV, Overdrive, Cassetten-Radio usw., wenig gefahren, viele Ersatzteile, wegen Studium zu verkaufen. Wolfgang Dobelke, 5300 Bonn-Duisdorf, Alter Heerweg 26. 64 133

MG A 1600, Bj. 60, TÜV 5.77, 9fach bereift, neuw. Austauschm. u. v. Ersatzt. u. Zubehör, VHB DM 3500.—. Tel. 07 81/7 66 04. 63 952

Suche Werkstatthandbuch für MG A (Sprache egal). H. Wagner, 84 Regensburg, Humboldtstr. 62a. 63 953

Tuning-Firma für MG-B-GT gesucht. Angebote unt. Chiffre A 13/64 084

MG A gen.überh., TÜV 6.77, Speich.-R., Scheib.-Br., ATM, an Liebhaber. Tel. 0 61 81/25 14 29 ab 17 Uhr. 64 132

MG Gebr.-Teile und Motoren z. v. Unfallw. ges. Viernheim, Tel. 0 62 04/24 60, 7-10 h 64 212 H

MGB 68 mit Schaden, Fahrerseite vorne, generalüberholter Mot. u. Getriebe, neu bereift usw., für 1700.— DM. Tel. 0 41 65 / 87 74. 63 876

Minipreise für gebr. Teile verk. Tel. Düsseldorf 62 70 45 od. 0 21 05 / 44 96. 64 209 H

MG-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen gesucht. Tel. 0 29 43 / 25 86. 64 185 H

MG A 1600, Bj. 1960, zu verkaufen oder gegen Motorrad zu tauschen, Preisidee DM 1500.—. K. Ries, 8908 Krumbach, Nattenhauser Str. 38. 64 134

MG Midget MK II, rot, Bj. 65, in fast neuem Zustand zu verkaufen. Tel. 0 79 42/21 60. 64 343

MG B GT, Bj. 8.73, TÜV 7.76, 36 000 km, sehr gut. Zust., VB DM 8000.—. W. Stabe, 521 Troisdorf-Sieglar, Alemannenstr. 54. 64 344

Modellautos

MORGAN plus 8 und 4

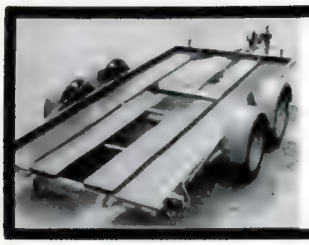
Erstkl. Zinngußbausätze 1:43, v. weltbest. Herst.: AUTOREPLICAS Engl. je DM 27.50, beide zus. DM 53.— ggf. Spez.-Kleber Cyanolit mitbest. Bauanltg. liegt bei „Plus-4" auch als Fertigmodell DM 39.50 (met.blau od. braunbeige n. Vorrat). Katalog üb. früh. Modelle anf. DM 1.50 Briefm., bei Bestellg. gratis. Nachn.-Lieferg. (plus Porto + Verp.) durch **Model International,** 6083 Walldorf, Hundertmorgenring 100.

Morgan

Da ich mir einen neuen Morgan +8 gekauft habe, biete ich meinen bisherigen Morgan +8 zum Verkauf an. Es handelt sich um einen Morgan +8, Baujahr 73, dunkelblau, 34 000 km, 4-fach neu bereift, Rovergetriebe, sehr guter Zustand, innen teilweise mit Leder ausgeschlagen. Standplatz Stuttgart. Interessenten wenden sich bitte an Klaus Meyer, Augsburg, Leiterhofen, Am Waldweg 3, Tel. 08 21 / 3 05 14, nach 19 Uhr 08 21 / 52 22 30. 64 137

5 J x 13 für AUDI 80 und VW-Golf, -Scirocco, -Passat

TÜV-frei RONAL ABE
LEICHTMETALLRÄDER
ABARTH-Auspuffanlagen, RECARO-Sitze, KONI- und BILSTEIN-Spezialstoßdämpfer, CIBIE-Scheinwerfer, H4-Systeme HELLA Bitte Type und Baujahr angeben.
⅓ ANZAHLUNG, 6 RATEN.
L. BEIL · 6701 NEUHOFEN 4 · Telefon 0 62 36 / 13 66



AUTOTRANSPORTER

z. B. 2000 kg DM 3212.– inkl. MwSt. **Pkw-Kastenanhänger, Bootsanhänger,** ein- und doppelachsig. Fertige Anhänger sowie Anhänger-Bauteile und vorgefertigte Fahrgestelle zum Selbstbau. Netto-Preise ab Werk. Verlangen Sie kostenlosen Angebot mit allen Daten.

MOSEL + CO., Anhängerwerk
764 Kehl-Leutesheim 100, Tel. 0 78 53 / 2 27

Morgan 4/4, Bj. 70, Neulack schwarz, DM 10 500.–. Tel. 0 40/22 23 25. 64 136

+8, neuw., 5000 km, zu verk. Tel. 02 11/5 34 36. 63 954

+8, Bj. 72, d.-blau, Extr., 35 000 km, DM 16 500.–. Tel. 0 52 41 / 1 41 16. 64 345

Motorräder

Harley-Davidson 1200 Electra Glide, Bj. 75, fabrikneu, alle Extras, 3000.– DM unter Neupreis, sofort abzugeben. Tel. 02 21 / 58 19 99 od. 21 84 58. 64 427

Oldsmobile

Wir liefern Ihnen Ihren 75er OLDSMOBILE-Neuwagen TAX FREE nach Deutschland.
CUTLASS „S", Hardt., Coupé US-Dollar 4350,-
Tornado Custom Coupé US-Dollar 6000,-
Andere Modelle auf Anfrage, Tel. 06 11/59 06 75-77. 64 201 H

Opel

OPEL-BREITSPURFAHRWERK
mit ATS-Alufelgen — extrem sicher u. leicht mit ABE!

Kpl. mit Reifen montiert u. gewuchtet z.B.
5,5 x 13 mit 175/70 HR 13 kpl. nur DM 839,90
6 x 13 mit 185/70 HR 13 kpl. nur DM 859,90
7 x 13 mit 195/70 HR 13 kpl. nur DM 889,90
8 x 13 mit 235/60 VR 13 kpl. nur DM 1499,90
8 x 13 mit 235/60 X 13 DM 1559,60

Felgen u. Reifen auch einzeln ab Lager lieferbar!

NEU! Sportvergaserkit ca. 10% Mehrleistung für Kadett C und Ascona/Manta 1200 mit TÜV u. Euroabgastest. Schon ab DM 399,90! Kat. g. DM 1,- (10er Briefm.)

LEXMAUL OPEL TUNING
6232 Kelkheim, Bergstr., T. 0 61 95/7 32 11

PHOENIX
Stahlgürtel-Reifen
2010 S · 195 HR 14 tbl
speziell empfohlen für
ADMIRAL+DIPLOMAT

Bei Ihrem Reifen–fachhändler

Opel Manta, Bj. 73, sinnv. Zubehör, Langstreckenfahrzeug, Garagenwagen, scheckheftgepflegt, zu verk. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 044

Verkaufe wegen Aufgabe des Motorsports: 4 Slicks Dunlop 180/5.00-13 u. 4 Regen-Racing Firestone 6.0/21-13; auf Wunsch mit 5½ J, Gr. 1 Felgen für Ascona/Manta, 4.75er Hinterachse mit 50% Sperre, Rekord-Sprint-Doppelvergaseranlage mit Krümmer für Rekord C 1900. Tel. 0 21 01/4 28 31. 64 346

SEBRING - Sport - Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für OPEL Manta, Ascona, Rekord C, Rekord II.
SEBRING. 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Kaufvertrag für Opel-Pkw mit hohem Nachlaß abzugeben. Gebrauchter Pkw kann in Zahlung gegeben werden. Tel. 0 63 41 / 8 50 51. 63 958

2 Solex-Doppelvergaser mit Zubehör für Manta zu verk. Elmar Schmitz, 5377 Dahlem-Frauenkron, Waldweg 9. 64 451

UNIROYAL-STAHL

Rallye 180/240		Serie 70	
155 SR 12	59,–	165/70 SR 13 tl	76,–
155 SR 13	69,–	175/70 SR 13 tl	86,–
165 SR 13	71,–	185/70 SR 13 tl	87,–
165 SR 14	76,–	185/70 SR 14 tl	108,–
175 SR 14	89,–	175/70 SR 15 tl	108,–
155 SR 15	71,–	185/70 HR 13	92,–
165 SR 15	78,–	185/70 HR 14 tl	125,–
175 HR 14	107,–	195/70 HR 14	149,–
185 HR 14	118,–	tl = schlauchlos	

einschl. 11% MwSt., Versand per Nachnahme
Reifen-Höfken, 5951 Neu-Listernohl
Telefon 0 27 22 / 74 62 oder 75 42

Rek. 3 Coupé, Bj. 72, ca. 50 000 km, div. Extr., VB 6300.– DM. Tel. 0 52 54/ 61 59. 63 955

GT 1900, rot, Bj. 5.73, TÜV 77, 40 000 km, 185/70 auf 6 J-Ronal, Radio, heizbare Hecksch., Verbundglas, Bestzustand, DM 9200.– bar. Tel. 0 28 32/ 4 31 33. 63 957

● Alle Opel kauft bar ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 07 11 29 13 24.
Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01
64 163 H

Suche 4 ATS-Felgen 8 x 13 mit Bereifung 235/60 x 13, f. Opel Manta. Tel. 0 61 31 / 7 80 21. 64 138

sd-Überrollbügel und -Käfige. sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

GT/J 1900, Bj. 72, TÜV 12.76, 6200.– DM, Tel. 0 51 32/5 13 23. 64 348

Verk. 4 Ronalfelg. 5½ J-12, f. Kadett, VB 180.– DM. Tel. 0 30/8 15 61 35 ab 19 Uhr. 64 349

OPEL Barankauf 06 11 / 28 51 44
64 170 H

GT/J, Mod. 74, absol. neuwertig, 20 000 km, v. Extras, nur 8700.– DM. Tel. 0 75 81 / 80 26 ab 18 Uhr. 63 959

Gelegenheit! 8 fabrikneue Manta 1600 SR, unverb. Preisempf. ab Werk DM 13 209,20, unser Preis nur DM 9990,– u. Transport. Pkw in Zahlung. Auto Graner, Tel. 07 31 / 6 86 38. 64 072 H

100% kaufe jeden Opel bar ab Bj. 68. Tel. 07 11/56 13 24. 64 196 H

Commodore A Coupé GS, Leistungssteigerung d. Steinmetz 3-Verg.-Anlage, Tieferlegung des Fzg. u. Kotflügel-Verbreiterung. Preisgünstig abzugeben. Tel. 0 40 / 87 59 56, 19 bis 20.30 Uhr. 64 446

Tel. 0 2 7 1 — **Sportwagenzentrale Walter Knebel** — **5 9 2 1**
PORSCHE HÄNDLER
S I E G E N
Preiswerte Vorführwagen: 911 Coupé, gelb, 6000 km, reichh. Zubehör, Neupreis DM 34 670,–, Vorführpreis DM 29 500,–. 911 S Targa, gelbgrün, 8000 km, diverse Extras, Neupreis DM 40 750,–, Vorführpreis DM 34 900,–. **Diverse Lagerwagen kurzfristig lieferbar.**

Suche Diplomat V8-Motor, Bestzustand. Tel. 0 80 26 / 73 82. 64 306

Suche gebr. Abarth (Bosi Ansa) Auspuffanlage, ABE, für Ascona 1900. Tel. 06 21 / 85 35 31. 63 956

Peugeot

Peugeot 304 Cabrio, 73, gelb, Hardtop, Radio, 20 000 km, DM 7700.–, verkauft Sauer, 7972 Isny, Dreifingerbach 49, Tel. 0 75 62 / 89 40. 64 350

Freier Import - Ihr Preisvorteil
EG-Importe A. Semrau, 415 Krefeld 1, Ostwall 44, Telefon 0 21 51 / 2 45 09

Suche Peugeot 403 Cabrio. Tel. 0 30/ 3 05 88 57. 64 409

Suche Peugeot 504 Cabriolet bis DM 10 000.–. Tel. 05 11/66 45 35. 64 426

Pontiac

Wir liefern Ihnen Ihren 75er PONTIAC-Neuwagen TAX FREE nach Deutschland.
Formula 400 US-Dollar 5050,-
Tans AM US-Dollar 5450,-
Grand AM, Hardt., 2türig US-Dollar 5500,-
Le Mans, Hardt., 4türig US-Dollar 4200,-
Andere Modelle auf Anfrage, Tel. 06 11/59 06 75-77. 64 200 H

Porsche VW-Porsche

Sportwagen-Zentrum
FLEISCHHAUER
Ständige Großauswahl an Porsche Neu- + Gebrauchtfahrzeugen. Probefahrten aller Modelle, auch Porsche-Turbo jederzeit möglich.
5 Köln 51, Am Raderberggürtel, Tel. 38 50 54

Porsche 911 T, 2,4, 43 000 km, S-Ausst., 5-Gg., Bj. 72, 15 800.– DM. Tel. 0 27 22/71 88. 64 067

Ankauf sämtl. **Porsche-Modelle** zu Tageshöchstpreisen. Tel. 0 41 01/7 19 33. 64 406

PORSCHE sucht dringend gegen bar Tel. 07 11 / 23 29 08. H

Su. 914.2 mit S/C-Paket, Bj. 74 o. 75, Barzahlg. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 054

Porsche-Teile: 1 Car.-Heck-Spoiler 74er m. Gummi, 750.–; 1 Car.-Front-Spoiler, 235.–; 1 Car.-Heck-Spoiler 73er, 270.–; 1 Drehzahlmesser 911 S, 80.–; 1 Rallyeschutz Motor + Getriebe, 150.–; 1 Alu-Stoßstange v. 150.–; 1 Satz Kotfl.-Verbr. 73er, 350.–; 74er, 500.–; 2 HKZ-Schaltgeräte, à 120.–; 2 Bremszangen T, à 70.–. Tel. 06 11/ 30 31 47, Nowak. 64 140

Wir kaufen gebrauchte Porsche 911
Nordstern Auto
Hannover
Vahrenwalder Str. 193
05 11 / 63 13 38

Porsche-Motor 75 PS, 0 km, gegen Höchstgeb. n. unter 2000.– DM. Tel. 0 42 39/2 53. 64 142

Für 356 B: Cabrio-Verdeck, gebr., neue Fontscheibe u. neuer Auspuff, 1,6 L. zu verk. G. Sbrisny, 23 Kiel 14, Tiefe Allee 43. 64 143

Gebrauchte Porsche

ständig auf Lager, 356 C, Carrera 2, 911, 912 und Rennwagen. **M. FREISINGER & Co. 75 Karlsruhe 21** (Daxlanden), Waldweg 2 Telefon 07 21 / 59 26 61

Porsche-911-Vertrag, Mod. 76, Lief. Aug./Sept., abzugeben. BMW oder Merc. kann in Zahl. gen. werden. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 255

Tausche o. verk. Porsche 911 S, gegen erstkl. Austin Healey 3000 o. ä. Tel. 06 11/49 30 07. 64 356

4 S-Felgen, 5″, ber. (5-Loch), DM 350.–; 2 W-Tauscher à DM 80.–. Tel. 0 93 07/3 00. 64 359

Targa, ab Bj. 70, o. Mot. u. o. Getr. sof. **gesucht.** Tel 0 64 47/63 38. 64 311

Gebrauchtteile - Verkauf und Reparatur
Großangebot: Motoren, Getriebe, Unfallwagen gesucht. **D. Schreiner,** 7147 Hochdorf/Enz bei Stuttgart, Tel. 0 70 42 / 65 60

74er Porsche Carrera, karmin-rot, mit allen Extras, wie: Front- u. Heckspoiler, 7″ + 8″, el. SSD, Color, Bipkt. Berlin, 26 000 km, DM 36 900.– (neu ca. DM 54 000), evtl. Inzahlungn. mögl. Tel. 0 61 04/78 63. 64 361

VW-Porsche 914, 80 PS, Austausch u. Garantie, div. Extras, TÜV 77, 7500.– DM. Tel. 0 42 39/2 53. 64 141

PORSCHE DÜSSELDORF
Gebrauchtteile — Service — Unfallenkauf
T. 02 11/76 77 50 u. 79 32 47, Elbruchstr. 14

914, Felgen bis 8 J, 235/60, **911** alle Typen bis 9 J 235/60, Tel. 06 34 06 / 22 93. 64 430 H

PORSCHE 911 UNFALLWAGEN GESUCHT
Tel. 0 64 41/6 14 96 und 4 45 63
64 423

911 Targa, 2,7 l, EZ 5.74, 22 000 km, mit vielen Extras. Tel. 07 21 / 48 33 85. 64 434

Carrera Targa, 75, sämtl. Zubeh., 3000 km, günstig. Tel. 0 71 58 / 86 50. 64 460

Motoren für 356, 912 u. 911 sowie andere Porscheteile zu verkaufen. Suche defekte Motoren u. Unfallwagen. Tel. 0 21 61 / 19 90 96.
64 226 H

911 T, 2,2 Ltr. Coupé, Bj. 71, TÜV 5.77, 65 000 km, S-Ausst., mit vielen Extras. Tel. 0 76 32 / 57 18. 63 962

PORSCHE - REIFEN

185/70 VR 15 Pirelli CN 72	DM 119,–
185/70 VR 15 Goodyear G 800 Gr. Prix mit weißer Reifenschrift	DM 159,–
185/70 VR 15 Dunlop SP Sport Super	DM 175,–
215/60 VR 15 Dunlop SP Sport Super	DM 239,–

Inkl. 11% MwSt. per Nachnahme, frachtfrei ab 4 Stück. Fritz Ihle, Reifenhandel KG, 757 Baden-Oos, Tel. 0 72 21 / 6 16 36

914/4, Bj. 71, TÜV 4.77, 72 000 km, DM 7300.–. Tel. 0 21 61/1 92 74 bis 20 Uhr. 63 966

PORSCHE MAGNER WUPPERTAL
Turbo, Vorführwagen, 7000 km — 911 Coupé, Vorführwagen, 10 000 km
Carrera, Vorführwagen, 3000 km, SD — 914/2, Vorführwagen, 5000 km
Unser Sportwagen-Angebot umfaßt z. Z. 25 Fahrzeuge mit Garantie, TÜV-frei, Inzahlungnahme. Bevor Sie sich entscheiden — rufen Sie uns an.
UELLENDAHLER STR 245 TEL (0202) 705070

Wir suchen dringend gegen bar Porsche alle Typen, Mercedes S, SL, SLC. Alle Exoten jeden Typs, auch unverzollt!
Reelle Abwicklung zu Tageshöchstpreisen in bar.
Auf Wunsch Rückflug mit privater Cessna möglich.
Südring-Car-Shop, 7505 Ettlingen, Pforzheimer Straße 53
Autobahnausfahrt: Karlsruhe-Rüppur, Telefon (0 72 43) 1 30 99 + 90

Verk. 6"-Felgen, Reifen 165x15, Slicks Gr. 4, Regenreifen Gr. 4, v. Stoßst. 914/6, v. Spoiler 916, Stoßdämpfer v. u. h. 914/6 Boge, Stoßdämpfer von Bilstein. Tel. 0 71 21 / 16 07 64. 63 963

Suche Porsche 911 T E oder S bis Bj. 1971; BMW 2800, Bj. 1971, muß mit DM 8000.— in Zahlung genommen werden. Tel. 0 83 62/48 28. 64 358

100% **Kaufe jeden Porsche bar ab Bj. 68. Tel. 07 11/56 13 24.** 64 191 H

Carrera 73/74, 16 500, DM 24 800.—, auch Einzelt. zu verk. Heinisch, 7141 Steinheim, Pf. 52. Tel. 0 71 44 / 55 10. 63 964

912 Targa, Mod. 70, ATM, Preis VH, div. Extras. Tel. 0 40/5 11 87 17. 63 967

Bastler! Porsche 911 L Targa (130 PS), Kotflügelverbr., Heckspoiler, Radio, Hosentr., Cibie, mit kl. Mängeln (Kupplung defekt) für DM 5500.— VHB zu verkaufen. W. Riske, 7821 Feldberg-Bärental, Gasthaus Adler. Tel. 0 76 55 / 2 30. 63 970

PORSCHE-REIFEN

165/HR 15	UNIROYAL	96,—
185/70 HR 15	KLEBER	119,—
185/70 VR 15	DUNLOP SP 57	144,—
	DUNLOP S. SPORT	175,—
	MICHELIN XWX	196,—
215/60 VR 15	DUNLOP SUPER SPORT	239,—

frachtfrei ab 4 Stck. - Versand per Nachnahme
Reifen-Höffken, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62 oder 75 42

Suche sofort o. später 911 Targa 2,7 Ltr., mögl. 5-Gang, ab Bj. 74 von Werksangehörigen, Barzahlung. Tel. 05 61 / 7 36 56 ab 18.00 Uhr. 63 969

Tausche Opel Rek. C 1,7 Ltr., 75 PS, geg. 914/4, 80 P, Bj. 69/70. T. 0 63 07/ 2 91 v. 18—20 Uhr. 63 971

914/2,0, 100 PS, Bj. 2.73, sonnengelb, 45 000 km, sehr guter Zustand, wegen Übernahme eines Firmenwagens zu verkaufen, DM 10 200.—, Tel. 0 93 91 / 8 25, Mo.—Fr. 17—19 Uhr. 64 439

Porsche Barankauf 06 11 / 28 51 44 64 169 H

Verk. Porsche 911-Motor (Lagerschaden), 110 PS, kompl. DM 600.—. Tel. 06 56 05 / 71 05. 63 972

Porsche-Export
Ich suche dringend gepfl. Porsche, evtl. auch ältere. Tel. 0 40 / 45 87 89. 64 186 H

Porsche - Krefeld
KANNACHER
Gebrauchtteile
Suche Unfallwagen
Telefon 0 21 51 / 2 69 77

Porsche 911 S Targa, 2,4 (Normalbenzin), blutorange, TÜV 6/77, neu bereift, 7" ATS, Frontspoiler, 56 000 km, Preis DM 17 250.—. T. 0 64 41 / 3 11 18 nach 19.30 Uhr außer (Di. u. Do.: od. 0 64 42 / 77 05. 63 974

Gebrauchtteile aller Typen am Lager
Unfallwagen gesucht
M. Freisinger & Co.
Porsche-Gebrauchtlager
75 Karlsruhe 21 (Daxlanden), Waldweg 2, Telefon 07 21 / 59 26 61

Gelegenheit: Carrera 2.74, silb.-met., Color, 7+8 J Felg,, Spoiler, Recaro, VB DM 30 000.— (deutsche Zulassung), Eintausch mögl. Tel. vormitt. Zürich: 0 04 11 / 53 35 06 od. 98 88 66. 64 475

Gebrauchtteile günstig abzugeben. Tel. 0 64 41 / 4 45 62. 64 422

911 E Targa, Mod. 73, vipergrün, 2,4 Ltr., Masch. 44 000 km, neu bereift, 5-Gang, Colorvergl., Radio, Gurte, 17 800.— DM inkl. MwSt. Dr. Wehe, Steuerberater, Telefon 0 63 53 / 85 35, (Samst. u. Sonnt.). 64 353

Rarität! 356 A, Roadster, Bj. 59, Stoffverd., Hardtop, bestens erhalten u. gepfl., zu verk., Preisvorstellg. DM 6000.—. Tel. 0 21 01 / 4 32 73. 63 968

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung.
Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

Porsche 911 S Coupé, Bj. 1971, Blaumet., alle Extras, Zweitwagen in 1-kl. Zustd., wegen Anschaffung Neufahrzeug zum Festpreis von 12 600.— DM u. MwSt. abzugeben, DAT-Schätzurkunde liegt vor. Dr. Grün, 7809 Kollnau, Am Blasiwald 34, Tel. tagsüber 07 61 / 5 10 33 21, abends 0 76 91 / 82 68. 63 973

scheel autositze
Modell 200
„Unser günstigster Sportsitz"
8047 Karlsfeld, Pf. 1407, T. 08131/91028-27

Suche Porsche 356 bzw. Super 90. Tel. tägl. 0 23 51/37 41, abends 0 23 57/ 34 93. 63 975

Porsche 356 B, Bj. 6.64, TÜV 2.77, gut erhalten, Rechng. v. Rep.arbeiten vorhanden, VB 3200.— DM. Tel. 0 25 64 / 44 81. 63 965

● Alle Porsche kauft bar ●
Westend-Automobile, Stgt., T. 07 11 / 29 13 24.
Filiale: Pforzheim, 0 72 31 / 4 09 01. 64 162 H

Porsche Carrera RS, Bj. 73, 65 000 km, weiß, rot beschriftet, Radio, autom. Gurte, Sportsitze, Felgen 7" vorn, 8" hinten, außergewöhnlich gepflegt, DM 25 000.—. Tel. 0 22 24 / 25 29. 64 059

Porsche Carrera Targa, Mod. 75, 20 000 km, DM 10 000.— unt. NP zu verk.; nehme evtl. Pkw in Zahlung. Tel. 06 11 / 43 12 53. 64 362

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN SPOILER, STOSSTANGEN, UMBAU JEDE AUSF. T. 0 61 98/75 98. 64 207 H

Chefwagen! VW-Porsche 2,0 Ltr., Bj. 7.74, nur 16 000 km, saturngelb-metallic, verchr. Stoßf., Stabilisatoren, Radio Blaupkt. Frankf. m. elektr. Ant., weitere div. Extras, Neupr. ca. DM 20 200.—, VB DM 15 000.—. F. Deitert, VW-Händler, 453 Ibbenbüren, Tel. 0 54 51 / 40 73. 64 080 H

Targa 74, 16 000 km, braun-met., 26 800.—. T. 04 71 / 4 94 77 od. 4 61 65. 64 436

911-Motoren ständig 20—25 gebraucht von 2 l bis 2,7 l auf Lager, mit Garantie. Tel. 0 21 51/2 15 16. 64 227 H

911 E-Targa, Bj. 70, Motor überh., neu bereift, viele Extras, geg. Höchstgeb. zu verk. Tel. 0 62 57 / 20 10. 64 351

911-Motoren verk. Tel. 06 11/49 19 58. 64 229 H

TEBERNUM-PORSCHE-GEBRAUCHTTEILLAGER
911/912 + 914: 2 Liter- bis 2,7 Liter-Motoren
Richten Ihren Unfall-Porsche auf unserer Gillette-Richtbank
Suchen UNFALLWAGEN
415 Krefeld, Cracauerstr. 26, Tel. 0 21 51 / 2 15 16 64 228 H

Porsche Targa 911, Bj. 67, v. privat zu verk., sehr guter Zustd., 6500.— DM. Tel. 0 40 / 3 80 96 92. 64 352

90- und 75-PS-Motor zu verk., suche def. Motor. T. 06 11/49 19 58. 64 230 H

Motoren, 356, 911 und Teile verk., suche Motoren u. Wagen. Tel. 0 61 51/ 7 87 43. 64 216 H

Kaufe guterh. u. neuwert. Pkw bar Auto-Nitsche, T. 07 11/26 56 11 64 214 H

Schwarzer Porsche 911 S, 2,4 l, Karosserie Carrera, Bj. 72, Color, rundum 7", incl. 19 300.— DM, Inzahlgn. mögl. Tel. 0 21 21 / 30 81 82. 64 120

911 Targa, 2,7 l, orange, 27 000 km, DM 25 000.—, v. Werksingenieur zu verk. Tel. Mo.—Fr. 0 53 61 / 22 60 58, Sams. u. Sonnt. 0 52 81 / 31 99. 64 355

Renault

Renault Alpine 1600 Si

Gepflegte Vorführwagen: Rennerprobtes Sportcoupé, Spitze ca. 205 km/h, 1,6 l, Benzineinspritzung, 124 PS, 5-Gang-Getriebe, 4 Scheibenbremsen, 4 Halogen-Scheinwerfer. Robuste Mittelrohr-Rahmenkonstruktion. TÜV-abgenommen.
Deutsche Renault AG,
Sportwagenverkauf
504 Brühl 1, Tel. 0 22 32/7 32 54

Ren. Alpine 1600 SI, Vorf.-Wg., EZ 2.75, Überrollb. Renault-Heuking, 41 Duisburg, Tel. 0 21 31/44 50 72. 64 243 H

Renault Alpine 1600, roter, 72er, werkstattgepflegter 1-Handwagen, Bestzustand, TÜV 77, DM 12 500.—. Tel. Hildesheim 4 19 43. 63 978

R 17 TS, 108 PS, Bj. 10.73, 25 000 km, Radio/Cassr. Coburg, rot, 5-Gang, VB 8800.— DM. H. Hitzler, 792 Heidenheim, Steinbeisstr. 16. 64 028

Renault Alpine A 310,
Bj. 7.73, 25 000 km, ohne Kinderkrankheiten, VB 19 000.— DM. Tel. 06 41 / 4 10 76-7. 63 976

R 5-, R 6-Motor od. Unfallwagen gesucht. Ch. Schneider, 53 Bonn 1, A. d. Steinbrücke 2. 64 029

ALPINE 1600/1300 o. A 310 und R 12 Gordini, auch unfallbeschädigt, gegen bar zu kaufen gesucht. Hubert Wirth, 8262 Neuötting, Simbacher Str. 33. 64 363

Liebhaberfahrzeug: R 17 TS, Bj. 73, elektr. Sonnendach, Hardtop, elektr. Fensterheber, Radio, 5-Gang, 36 000 km, 10—f.-bereift, VHB DM 9000.—. Tel. 0 27 35/25 27. 64 364

Rennwagen

Optimaler Gruppe 3-Rallye-Carrera zu verkaufen. Tel. 0 42 03 / 10 61. 63 982

scheel autositze
Modell 302/303
„Unsere heißesten Rennsitze"
8047 Karlsfeld, Pf. 1407, T. 08131/91028-27

Super Vau Horag Has 5, Bj. 74, neuer Heidegger-Motor, Preis VB. Josef Kaufmann, Tel. 0 65 61/23 98 64 146

Super-Vau kompl. DM 6900.—. Tel. 06 81 / 8 12 08 und 2 03 57. 64 242

Formel V 1300 Dahm-Car, neu 75er mit neuem Karringer-Spitzenmotor mit Bremsdiagramm, 106 PS, Hänger, Regen u. Slicks, 2. Haube sowie diverse Ersatzteile, wegen Klassenwechsel zu verkaufen, 15 500.— DM ab sofort. M. Mohne, Tel. 0 24 04/38 64. 64 413

Verk. Opel-Blitz Pkw-Transporter, 12 Volt, m. Winde, für BMW 2002; mehrere LM-Felg. u. mehrere LH-Achsen, 1 KH-Achse (m. Sperren) preisgünst. Tel. 0 29 22 / 36 52. 64 234

Sonderangebot! Fiat 128 SL, Gr. I, 1300, ca. 90 PS, Bj. 10.73, 40 000 km, mit kpl. Rennzubeh., Motor Trivellator 500 km, weg. Aufgabe des Motorsports abzugeben. Schnellste Zeit Nürburgring 11 Minuten. Tel. 0 23 53/ 36 73 ab 16 Uhr. 64 147

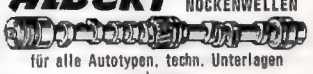
Fritz Lochmann-Racing
verkauft Rennwagen
F 3, Modell 1975
evtl. mit Sponsorvertrag
Tel.: 0 89/33 23 95,
ab 18 Uhr 0 89/3 10 52 36
64 071 H

Verk. 4 Dunlop 155—500-12 auf 6,5 Stahl + Scheel-Sitz. Fa. 0 64 53 / 4 66. 64 365

bautek-Mini, Gr. 2, 998 ccm, 98 PS, mit Sponsorvertrag, Motor neu, Wooding-Kopf mit 38er E.-Vent. Web.-Verg., Rennkrümmer, synchron. Renngetriebe, kurze u. lange Achse, S-Bremsen, Slicks auf LM, Ü-Käfig, in tadellosem Zustand, für 6900.— DM zu verkaufen. Tel. 06 51 / 4 05 44. 63 981

BMW 1602, Gr. 2, Wagenpaß, sofort einsatzfähig, 1 S. Slicks, 1 S. Regen, a. 3teil. Alpina 9,5" Felgen, Motor neu, m. Hänger zu verkaufen. Tel. 0 92 03 / 3 19. 63 983

Werkstattwageneinrichtung für Ford-Transit, kompl. m. Kompressor, Stromaggregat, E-Schweißgerät, Batterieladegerät usw. usw. zu verkaufen. Tel. 0 22 05/78 42. 64 065 H

ALBERT SPORT-NOCKENWELLEN

für alle Autotypen, techn. Unterlagen verlangen
Wörgl/Österreich, Tel. 00 43 / 53 32 - 24 83

McLaren für Interserie mit oder ohne Turbolader, 980 oder 720 PS, Wagen des V.D.S.-Teams, in neuwertigem Zustand, Preis d. Wagens ohne Motor: sfr 45 000.—, Motor: sfr. 25 000 bis 50 000.—, viele Ers.- u. Kleinteile. Development Moteurs Morand, 1635 La Tour-de-Trême (Suisse), Tel. 0 29/2 90 01 - Tx. 3 61 42. 64 476

Auto-, Rennwagentransporter u. Bausätze. Badura, 294 Wilhelmshaven 31. Telefon 0 44 21 / 3 17 12

Ford Escort TC, über 170 PS, Renn- oder Rallyeausführung, alle Änderungen TÜV-eingetragen, gegen Höchstgebot. H. Schiffer, 516 Düren, Kölnstr. 13, Tel. 0 24 21/7 41 38. 64 366

ACHTUNG LIZENZFAHRER: Verk. rennfertigen Renault 5 LS zur Teilnahme am Intern. Renault 5-Elf-Pokal. Tel. 08 31 / 2 31 91. 64 392

FORMEL V-SPITZENMOTOR
identisch mit dem Siegermotor von Zandvoort. Genug PS zum Gewinnen. Zum äußerst günstigen Preis zu verkaufen.
Telefon: tagsüber: 0 62 01 / 40 27
Privat: 0 62 01 / 7 41 72
Walter Spitaler, 6944 Hemsbach 63 979

Rennsportwagen Dulon-Monoquoc, 1300 cbm
Vierventil BDA-Motor, 193 DIN-PS, Gruppe 5–7, Gewichtslimit eingehalten, 12mal felgen- und gummibereift, 6-Gang-Formel 1-Getriebe, 14 Übersetzungen, wettbewerbsoptimal für Europa-Bergmeisterschaft der 1300 ccm-Klasse, absolutes Siegerauto für Bergrennen und Rundstreckenrennen, fast neu zu verkaufen, VB 30 000.– DM. Inzahlungnahme von Pkw oder Motorboot möglich. Alfred Krohe, 8032 Gräfelfing, Friedenstraße 8, Tel. 0 89 / 85 35 04. 64 445

Rennwagen

Rauhaus verk. seinen NSU 1000 Slalom-Motor kompl., 1974 = 18 Starts, 18 Klassensiege DM 2150.–. Tel. Wuppertal 47 01 29 nach 17.00 Uhr. 63 980

FV 1300 m. Hänger u. Zubeh. zu verk. Preis 3500.–. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 055

FORMEL V 1300 FUCHS, Bj. 71, Motor Zöllner defekt, 4 Slicks auf ATS, 4 JM auf Felgen, Stand 74, Trockensumpf, Top-Zustd., DM 2300.–; ferner sämtl. Lotus 61-Ersatzteile vom Rahmen, Karosserie bis zum Auspuff. **HAZE-RACING,** Tel. 0 80 31 / 3 43 95. 64 063

Ford Escort TwinCam, Stand 1975, optimales Rundstreckenfahrzeug, mit viel Zubehör, umständehalber gegen Gebot abzugeben, evtl. Inzahlungnahme. Tel. 02 21 / 44 19 10. 64 412

Rolls-Royce

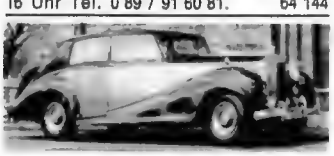
Rolls-Royce & Bentley

1956 Bentley S. I., Bestzustand, generalüberholt, in gutem Vorbesitz. Einer unserer vielen Rolls-Royce und Bentley (1914–1964) zum Verkauf. 10 000.– DM. Verlangen Sie kostenlose Liste. Scott-Moncrieff, Leek, Staffs., England. Telegramme: „Buntycars, Leek, Staffs".

Rolls-Royce S 3, Bj. Nov. 64 (klassische Serie), weinrot-met., weiße Lederpolster, Innendach weißes Leder, get. Scheiben, elek. Fenster, Autom., Bestzustand, TÜV 77, von Privat zu verk., VB DM 45 000.–. Heinz Schäfer, 67 Lu., Kaiser-Wilhelm-Str. 84, Tel. 06 21 / 51 25 38, abends 51 55 27. 64 367

ROLLS-ROYCE
Vertragshändler · Service · Verkauf
AUTOHAUS STRACHE
62 Wiesbaden · Mainzer Str. 174
Telefon 0 61 21 / 7 66 78

Für Kenner!
4-l-Rolls-Royce-Motor, 177 PS, Van den Plaas, Prinzess R Juli 66, 1. Hand, 63 000 km, Getriebeautomatik, Lenk- und Bremshilfe, elek. Fensterheber, Schiebedach, Verbundglasscheibe, Lederpolsterung, Farbe weißmoosgrün, je 1 Satz Winterreifen u. neue Sommerreifen, gegen Gebot zu verkaufen. Herr Roth, Mo.–Fr. 8 bis 16 Uhr Tel. 0 89 / 91 60 81. 64 144



Rolls-Royce Silver Wraith, Bj. 52 James Yollung, TÜV-zugel., original, Bestzustand. Preis und Details auf Anfrage. Zuschriften unt. Chiffre A 13/63 984

Rolls-Royce Silver Cloud III, TÜV 76, Linkslenkung, im Bestzustand gegen Gebot abzugeben. Evtl. Inzahlungnahme. Tel. 02 31/52 10 00 oder 02 31/81 30 82. 64 236

RR Silver-Cloud S III, 64, TÜV 77, Bestzustand, 38 000.– DM. Tel. 0 21 04/4 05 25. 63 985

Rover

ALLRAD SCHMITT

Munga-gebr. Jeep VW 181-gebr. ARO L-Rover-gebr.

RANGE-ROVER
Sämtl. Ersatzteile, Expressversand, Jeep-Anhänger. Inzahlungnahme-Ankauf-Finanzierung. Verlangen Sie unsere Neu- od. gebr. Geländewagen-Angebote.
8700 WÜRZBURG - REUTERSTR. 1
Telefon-Sa.-Nr. 09 31/5 13 83

Range Rover mit Servolkg., unter Neupreis zu verk. Tel. 0 55 07/72 70. 64 401

Land Rover 109 Station, Diesel, 3000 km, zu verk. Tel. 0 55 07/72 70. 64 411

British Car Centre H
Rover-Gebrauchtteile zu verkauf. Unfallwagen gesucht. Tel. 02 71 / 5 43 03.

Range Rover, 7.74, blau, 10 500 km, m. Anh.-Kuppl., einwandfreier Zustand, i. A. zu verkaufen. AVG Range Rover-Vertretung, 7 Stuttgart-Degerloch, Chemnitzer Str. 7, Tel. 72 20 94. 64 083 H

Landrover 109, Bj. 11.74, Plane, neuer Zustand. Tel. 07 31/1 92-43 49, 8-16 Uhr. 64 145

Land+Range-R sofort lieferbar, Typ 88 19 990,- Fi-Rate nur 47 x 450,-, Tel. 06 21 / 40 80 85

Range Rover, fabrikneu, blau, mit get. Scheiben, zu verk.; nehme evtl. Pkw in Zahlung. Tel. 06 11 / 43 12 53. 64 368

3½ Liter, 69, TÜV 4.76, rep.-bed., fahrbereit, billigst. Lothar Röpke, 5 Köln 30, Sömmerringstr. 78. 63 986

Rover 2000 TC, 4.74, 31 000 km, DM 11 000.–. Tel. 0 23 51/69 67. 64 068 H

Saab

SAAB 99 LE, Sicherheitsauto, wegen Studiums zu verkaufen. Modell 74, 32 000 km, Radio, VB 10 500.– DM. H. Gutzeit, 4401 Roxel, Roxeler Str. 565, Tel. 02 51/4 04 55, werktags v. 8–17 Uhr. 63 977

Siata

Siata Cabrio, sehr schön, Inz. o. Tausch mögl., DM 4900.–. Tel. 06 21/81 33 85 u. 85 50 17. 63 932

Liebhaberfahrzeug: SIATA-Spring, Bj. 69, TÜV 76, Motor 52 PS, 10 000 km gel., VB 3500.– DM. Tel. 0 29 41/83 61, App. 335, von 7–17 Uhr. 64 397

Simca

Matra-Bagheera, 1974, 14 000 km, DM 7000.– u. NP. Tel. 0 75 51 / 52 22. 64 100

Rallye 2, 4.73, Bügel, Racing, Achse 8/35, Radio, VB 5500.– DM. Tel. 0 52 72/5 88. 63 987

Sportwagen

100% Kaufe jed. Auto ab 67, auch Sport- u. Jahresw. **Telefon 07 11/56 13 24.** 64 193 H

Sportfahrer-Lehrgänge

Verkehrssicherheits- und Motorsportzentrum im HOCKENHEIM-RING eV.
Die hohe Schule am Lenkrad
Kurse und Hobby-Urlaub
für Alltags-, Sport- und Rallyefahrer
Sicherheitstraining - Hockenheim-Ring exklusiv
6832 Hockenheim Postf. Tel. 0 62 05-40 61

Skoda

Div. Sportteile für Skoda abzugeben: Bügel, Felgen (Elektron), Sch.-Sitze, Tripmaster, 2 40 Weber DCOE 2. Tel. 0 30/4 16 97 46. 64 369

Steyr-Puch

650 TR, 45 PS, TÜV 7.76, br. Reifen, Spez.-Auspuff, Schalens., Zub., VB 2800.– DM. Tel. 0 91 31/5 87 44. 64 030

Toyota

Suche Toyota-Unfallwagen, alle Modelle. Tel. 06 31/6 49 75 und 6 10 17.

Triumph

TRIUMPH
AUTOHAUS KEMPEN
Köln 37 49 81 und 37 56 77
Ständig An- und Verkauf von Triumph-Sportwagen!

Minipreise für gebrauchte Teile. Tel. Düsseldorf 62 70 45 od. 0 21 05 / 44 96. 64 211 H

sd-Überrollbügel und -Käfige. sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

Unfallwagen gesucht!
Tel. 0 29 43/25 86. 64 182 H

Triumph 2500 PI, Bj. 71, dkl.-rot, schwarze Ledersitze, Radio, neues Getriebe, Spurverbreiterung, Bestzustd., Gara.-Wag., Overdrive, 3900.– DM. Tel. 0 51 51/6 17 95. 64 425

FREIER IMPORT
Triumph — MG — Jaguar und andere
TR 6 PI noch fabrikneue lieferbar
EG-Importe A. Semrau, 415 Krefeld 1, Ostwall 44, Telefon 0 21 51 / 2 45 09

2 X TB 4, Bj 65, 1 Fahrzeug, TÜV 12.75, fahrbereit, Speichenräder, Overdrive, VB 1000.– DM; 1 TR 4 zum Ausschlachten, alles vorhanden außer Motor, VB 600.– DM. Tel. 0 42 22/26 88. 64 371

British Car Centre H
Triumph-Gebrauchtteile zu verk. Unfallwagen gesucht. Tel. 02 71 / 5 43 03.

TR 4 A IRS, Bj. 67, TÜV 2 Jahre, Neulack., Sp.-Räder, techn. u. opt. einwandfr., DM 4700.–. Tel. 0 94 04 / 3 71. 64 373

Hardtops 3tellig für Triumph Spitfire MK IV
KÜRBLER, 8114 Uffing 30, Tel. 0 88 46/2 93

TR 3, excellent, nicht unter 6000.– DM. Graf v. Zech, Tel. 0 71 21/4 26 84. 64 375

Triumph-Barankauf 0711/732669 64 179 H

TR 4, TÜV, Speichenräder 185 HR 15 90%, Overdrive, Hardtop u. 2 Faltdächer, Bestzustand, gegen Gebot nicht unt. DM 4000.–. Tel. 0 61 57 / 45 52. 64 374

Suche gut – oder auch schlecht – erhaltenen Triumph TR 3. Einzige Bedingung: Er muß fahrbereit sein und vom Verkaufsplatz bis HH durchhalten. Angebote an: Nils von der Heyde, 2 Hamburg 76, Günstherstr. 51, Tel. 0 40 / 25 39 57. 63 990

Gebrauchtteile
Tel. 0 29 43/25 86. 64 183 H

TR 6 PI, Bj. 5.70, ca. 55 000 km, dunkelgrün, techn. u. opt. 1a, Zweitwagen, verk. priv. für DM 6000.–. Tel. 0 25 71 / 24 81. 64 151

Wer braucht Ersatz- oder Zubehörteile aus 2. Hand f. engl. Sportwagen. Tel. 0 72 61/41 52, nach 18 Uhr. 64 372

TR 6, Mod. 70, 73 000 km, 143 PS, TÜV 8.76, grün, Cabriolet, E-Pumpe, Getriebe u. Overdrive neu, Motor überholt, Radio mit Rekorder, DM 4200.–. Tel. 0 81 41/9 06 76. 63 989

Suche TR 5 PI-Motor, zahle bar, oder verkaufe TR 5 mit Motorschaden, Bj. 69, sehr guter Zustand. Tel. 0 70 62/6 12 37. 63 991

TR 4, 2. Hd., ATTI m. Overdrive, AT-Getriebe, Hardtop, Softdeck, Speichenräder, neu bereift, TÜV 10.76, techn. u. opt. gut, VB 3600.– DM. Tel. 0 75 25/83 49, ab 17 Uhr. 63 992

Spitfire MK III 67, TÜV 10.76, orig. 81 000 km, ATM 4000 km, neu: Dach, Anlasser etc., gut. Zustand, VB DM 3350.–. Tel. 09 11/43 60 21. 63 993

TR 5, 2,5 PI, 143 PS, Bj. 68, Overdr., TÜV 77, neu lackiert. Tel. 0 25 81/43 73. 63 994

Verk. Spitfire-Getriebe, 295.– u. Diff. 4,11, 260.– u. a. Tel. 0 41 01/6 24 33. 63 995

Suche TR 6, gebraucht, zahle 300.– DM mtl. K.-H. Ruschinski, 23 Kiel 1, Möllingstr. 9 64 034

MK 3, Bj. 11.70, US-Modell, nur 3 Jahre gefahren, mit vielen Ersatzteilen für VB 4200.– DM zu verkaufen, TÜV neu u. Extras. Besichtigung nach Vereinbarung. W. Ulrich, 6971 Wittighausen, Sigismund-Lahner 12. 64 149

Verk. mein Spitf. MK II/III Ersatzteil-Lager, einschl. 2 Hauben, Motor u. Getriebe (auf Wunsch genaue Liste), für nur 800.– DM, kompl. Tel. 02 01/86 16 51. 64 150

Spitf. MK 2, TÜV 9.76, v. Extr., gepfl. Zust., blau m. weiß, n. K.-Dach, VB 2800.– DM; **TR 4 A IRS,** renov. bed. n. K.-Dach, Speich.-R. m. n. Reif. VB 1500.– DM. K. H. Zeller, 79 Ulm-Wiblingen, Biberacher Str. 130. 64 277

TVR

TVR 3000 M, 131 PS, Bj. 5.74, 3 Ltr. Ford-Masch., gelb, 15 000 km, Stereo-Radio, phant. Gesamtzustand, DM 15 800.–. Auto-Weiss, Tel. 0 40 / 43 50 11 u. 46 52 60. 64 252 H

Veteranen

Rohn, Veteranen u. Ersatzteile sucht u. liefert 7 Stgt., Rosensteinstr. 32, Tel. 07 11/29 42 09

Simca 8 Sport-Cabrio, Bj. 1949, nur noch einzelne Exemplare vorhanden, techn. total überholt, muß noch lackiert werden, neue Sitze vorhanden, fast alle techn. Teile werden doppelt als Ersatzteile mitgegeben, VB DM 3000.–. Tel. 078 32 / 20 44. 64 089

Schwimmwagen Amphicars, guter Zustand, 3000.– DM; Original Dixi-Fahrgestell mit getr. Kulissenschaltung, Bj. ca. 1920, 650.– DM; 2 DKW, Bj. ca. 1926 u. 1927, zus. 1500.– DM; 1 Fordson Dexta Schlepper, eisenbereift, Bj. 1918, 1800.– DM; 1 Hanomag Diesel-Motor von Bj. 1932, 28 PS, 200.– DM. Tel. 0 93 78 / 3 38 abends. 64 087

Gesucht
Hanomag-Veteranen (Vorkriegsmodelle) Pkw, Radschlepper, Kettenschlepper, Straßenzugmaschinen. Angebote an:
Massey-Ferguson-Hanomag Inc. & Co.
3 Hannover-Linden, Postfach 21 325
Tel. 05 11/4 59 32 35
Abtlg. Öffentlichkeitsarbeit

NSU-Kettenkrad, auch reparaturbedürftig oder Kettenkradteile gesucht. Tel. 071 31 / 5 48 41. 64 380

Morris Oxford, orig. engl., Bj. 54, gut erh., TÜV 4.76, schwarz, Ledersitze, geg. Höchstgeb. zu verk. P. Milner, 3141 Neetze, Holzerstr. 10. 64 381

170 DS, 53, DM 3800.—. Tel. 0 59 01 / 22 21. 64 382

Oldtimer restauriert od. nicht restauriert vor 1930 Lim. von Barzahler gesucht, nur 100%iger Originalzustand. Angebote evtl. mit Foto unter Chiffre A 13/64 433

Alfa 1600 Spider, Bj. 61, Liebhaberstück, neuer Lack, Motor generalüberholt, TÜV 5.77, VB 4750.— DM. Tel. 0 30/7 91 96 44. 64 267

220 Cabrio, 4-Sitzer, Bj. 52, generalüberh., TÜV 4.76, geg. Höchstgebot, jedoch nicht unter DM 9000.— zu verkaufen. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 046

170 S, mit 180 D-Motor, Bj. 51, TÜV 77, VB DM 5000.—. G. Naumann, 31 Celle, Hafenstr. 28. 64 154

Englisches Taxi, Bestzustand, Bj. 64, verzollt, alle Papiere vorh., § jederz. mögl., geg. Höchstgebot ab 4900.— DM. Tel. 0 89/19 81 78. 64 158

Suche Mercedes-Benz 170 V, Bj. 1936 bis 39, auch reparaturbedürftig.

C. Honer, 771 Donaueschingen, Postfach 1340, Tel. 07 71 / 20 63. 64 069 H

DKW 3=6, Bj. 56, 1. Hand, TÜV 5.77, 1. Lack, o. Rost, 1. Motor, 55 000 km, neuw. Zustand, gelb/weiß, VB 2500.— DM oder Gebot. Tel. 0 72 51/93 16. 64 160

DKW F 7, rest., g. Geb. z. verk. o. Tausch g. Cabrio Ang. u. Chiffre A 13/64 253

NSU Prinz, 1961, TÜV Ende 76, 50 000 km, sehr guter Zustand, geg. Gebot. Tel. 04 20 12/12 49. 64 376

Suche Oldtimer, tausche elegantes Sportboot, 4,90 m lang, 50 PS, Merkury Elektrostart, wie neu, Tauschwert DM 10 000.—. Tel. 0 61 24/43 11. 63 961

BMW 600, Bj. 58, 55 000 km, Bestzustand, TÜV 4.77, Extras, DM 2000.—. Tel. 0 22 21/62 57 26. 63 996

Rep.-Buch Citroen, deutsch (Kopie), 60 Seit., Mod. 11+15 CV, alle Dat., Mot., Getr., Karosse, Schaltel., Lager + Einstelldat., Preis DM 40.— + Porto. K. Rahr, 422 Dinslaken, Paulastr. 59, Tel. 0 21 34/3 21 61. 63 997

Ford A, Bj. 1931, TÜV 3.77, erstklassiger Zustand, voll restauriert, dunkelrot (Renault) mit schwarz, 40 PS, 3,2 l, wegen Lieferung eines älteren Modells sofort zu verkaufen, DM 11 300.—. B. & G. Lohse, 23 Kiel 1, Hamburger Chaussee 49, Tel. 04 31 / 68 51 97. 64 407

Suche Opel Caravan, Bj. 53—56, auch defekt. Dirk Morsbach, 53 Bonn, Heerstr. 2a. 63 998

DKW F 91, 2sitz. Cabrio, 1954, TÜV 10.76, VB 6850.— DM; **Ford Eifel,** 2sitz. Cabrio, 1938, unrest., VB 4000.— DM. Tel. 0 89/15 19 26. 64 000

NSU Fiat, Bj. 1939, offener Zweisitzer, gut erhalten, fahrbereit, neu bereift, gegen Höchstgebot abzugeb. Dieter Danner, 6719 Orbis/Pfalz, Neugasse 16, Tel. 0 63 52/15 02. 64 002

Oldtimer, Chrysler, Bj. 1928, fahrbereit, gegen Höchstpreis abzugeb. Tel. 0 22 21/63 78 03. 64 004

170 DS, 49, techn. + opt., 100 %, nur 7500.—DM. Tel. 0 89/42 11 88. 64 035

Oldtimer-Metall-Modelle von Solido und Rio im Maßstab 1:43 zu verk., bitte fordern Sie unsere Liste an. Automuseum 819 Wolfratshausen, Postf. 1560. 64 410

Ford Anglia, Bj. 1947, fahrbereit, gegen Gebot. Tel. 02 41 / 55 33 75. 64 379

Oldtimer 170 S, Bj. 51, Dieselmot., Bestzust., Höchstang. Frl. Krakolinig, Tel. 0 89/7 93 06 16. 64 003

Merc. 170 Da OTP (Grenzschutzcabrio), unrest., fahrbereit, gegen Gebot. Tel. 0 51 86 / 8 90 ab 20 Uhr. 64 404

170 DA Cabrio, Bj. 52, teilrestauriert, ATM. Tel. 0 71 51 / 4 34 66. 64 334

Citroen 11 CV, Bj. 54, AT-Motor, guter Zustand, neu bereift, Stereoanlage, generalüberholt, TÜV 5.77, gegen Gebot abzug. Dr. Theobald, Tel. 09 81 / 8 45 55. 64 377

Achtung Liebhaber! Verk. i.A. Oldtimer, **Auto Union,** Typ Wanderer Cabrio, Bj. 1938, gegen Höchstgebot. Optisch und technisch in gutem Zustand, 90 km/h, 45 PS. Ersatzteile können mitgeliefert werden. Wilfried Grolig, 6362 Wöllstadt 2, Gondolfstr. 34. 64 001

DKW-Limousine, 1932, unrestauriert aber komplett, Motor läuft, VB 1500.— DM. Tel. 02 61 / 2 43 49. 64 156

Renault 4 CV, Bj. 57, 1a Zustand, DM 4000.—. Tel. 0 89 / 1 41 84 41. 63 960

Liebhaberfahrzeug! Merc. 220 A Cabrio, 2/2-Sitz., Bj. 54, weiß, Bestzustand, TÜV neu, nicht unter 18 000.— DM. Zuschr. unter Chiffre A 13/64 258

170 S, Bj. 50, techn. u. opt. erstklassig. Angeb. über 3500.— DM unt. Chiffre A 13/64 257

Triumph-Roadster, Bj. 49, ab DM 7500.—, tausche Exoten. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 085

Zu verk. Opel Olympia, Bj. 55, 48 000 km, 1. Hd., 1. Lack, in allerbestem Zustand, VB 3400.— DM. Tel. 0 26 31 / 2 81 37 od. 5 51 58. 64 027

BMW AM 4, unrest., teildemont., DM 1700.—. Angeb. unt. Chiffre A 13/64 231

Fiat 500 c, Bj. 53, Motor, Getriebe, Lack und Polsterung seit Überholung 4000 km, TÜV Mai 77, DM 5600.—. **Chevrolet,** Bj. 1930, Limousine, guter fahrbereiter Zustand, TÜV fällig, DM 6400.—. T. werkt. München 43 30 17-19. 64 153

Ford 12 M, Bj. 54, TÜV 7.76, Radio, 1. Hd., 135 000 km, 4500.— DM. Tel. 04 51 / 7 57 48. 64 461

170 S-Getriebe 120.— DM; Knüppelschalt.-deckel 75.— DM; Motor Diesel 500.— DM; alle Benzinmotorteile; Kotflügel V sehr gut; H-Achse S/Vb 150.— DM; 220-Motor 400.— DM. Tel. 02 61 / 2 43 49. 64 155

BMW 503 Cabrio in gutem Zustand zu verkaufen. Tel. 0 65 81 / 27 40. 64 157

Porsche, Baujahr 49, fahrfertig, zugelassen, TÜV. Tel. 0 30 / 3 91 72 34. 64 159

Topolinos u. Lloyds orig. u. zerlegt mit div. Ersatzteilen. Tel. 0 70 71 / 21 21 57. 64 240

170 S, Bj. 51, Mot. 0 km, neue Innenausstattung, Sonderlackierung, blau, TÜV 77, neuer Chrom, zu verk. Tel. 0 75 41 / 9 40 26. 64 378

Suche Isetta 300. Tel. 02 11/34 28 74. 64 383

Seltenheit! Thunderbird-Cabrio, 90 PS, 1956. Tel. 0 22 04 / 6 39 63. 63 999

Lancia Aurelia, Bj. 1956, Lim. unrest. fahrfähig, VB 2500.—, H. Axmann, A-1080 Wien, Josefstädter Str. 9/30. 64 483

Mercedes 170 S, Bj. 50, neu lackiert, 1a Zustand, fahrbereit, DM 7500.—. Tel. Dänemark. Oxbel 05 27 11 34. 64 480

ABARTH 2,4 Coupé, Prototyp, Bj. 65, werksgepflegt. Chiffre A 13/64 479

OLDTIMER Automobile zu verkaufen. HENO, DK 5493 Sønus, Tel. Odense 18 90 41. 64 477

Volvo

Ständig günstige gebrauchte VOLVO VOLVO-Vertragshändler 0 64 31 / 86 11

Volvo 142 S, 100 PS, Bj. 68, AT 12 000 km, viele Extras, Bestzustand, VB 6000.— DM. Tel. 0 24 63/14 38. 64 026

Volvo 1800 ES, Bj. 11.71, optim. Zustand, 52 000 km, TÜV 4.77, goldmet., Radio Frankf., zu verkaufen, VB 14 600.— DM. Tel. 0 22 24/23 27. 64 040

Suche Volvo 142/144, Bj. 1974, 82 PS oder Volvo 242/244 mit 82/97 PS. Angebote unt. Tel. 0 92 81/6 67 30. 64 041

Buckel, TÜV 12.76, VB 2400.— DM. Tel. Duisburg 33 01 43. 64 384

Volvo-Barankauf 07 11/73 26 69 64 181 H

Buckel, Bj. 62, Radio, TÜV 4.77, techn. o.k., ATM 68 PS, 78 000 km, 3600.— DM. Tel. 0 89/22 54 75. 64 386

Teile v. PV 544, 123 GT, P 1800 (u. a. Overdrivegetr., Motor, Achsen). Burkart, 8 München 50, Allacher Str. 210. 64 387

Volvo 1800 ES, evtl. a. Blech- od. Motorschad. ges. Chiffre A 13/64 424

122 S, Modell 69, AT-Motor 28 000 km, sehr viele Extras, Sonderausführung, TÜV 5.77, DM 3500.—. Tel. 05 31/ 2 13 79, von 18—19 Uhr. 64 466

HEJA, HEJA BUCKEL-LIEBHABER! Schweren Herzens verkaufe ich aus beruf! Gründen meinen PV 544, B 18 Sport, amerik. Ausf., Bj. 64, weiß, 5½ Zoll-Felgen, H4, Radio, 150 000 km orig., TÜV 6.76, techn. u. opt. 1a, gegen Höchstgebot (VB 4000.— DM). U. Gräber, 6 Ffm. 61, Meersburger Str. 15, Tel. 06 11/8 07 29 38, werkt. 8—17 Uhr. 64 467

VW

VW-Käfer, Modell 1951, get. Fenster, gegen Höchstgebot abzugeben. Tel. 0 61 61 / 22 04 / 35 72. 64 036

WA verk.: Scirocco TS, 70 PS, sonnengelb, Bj. 74, 10 500 km. Telefon 0 71 36 / 86 38. 64 037

sd-Überrollbügel und -Käfige. sfz, 5 Köln 1, Weyerstr. 33, 0221/231712

Suche gebr. Solex- od. Weber-Vergaseranlage für VW 1303 S. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 057

SEBRING - Sport - Auspuffanlage
— der Langzeit-Auspuff —
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr / 20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-genehmigt. Sofort lieferbar für VW Käfer 1200 bis 1600.
SEBRING GmbH, 6301 Heuchelheim 1, Box 25 a

SUPER-GOLF, fabrikneu, Golf LS, schwarz, 100 PS, Kotflügelverbr., 185-Reifen, get. Scheiben, Spoiler, Drehzahlm. etc., SSD, Dachantenne, 6″-Felgen, Automatikgurte, Sportlenkr., DM 1000.— unter Neupreis bzw. nach Vereinbarung. Tel. 05 11 / 64 37 10 od. unter Chiffre A 13/64 254

1303 S, Bj. 73, TÜV 4.77, 75 PS, div. techn. Extras, zu verk. Jörg Lindert, 34 Göttingen, Hann. Str. 36. 64 388

Käferzubehör günstig: 2 h. Ausstellfenster, 2 Schalensitze, 2 Verg.-Anl. f. 1300 od. 1500, Ölfilter, -kühler, Anlasser, Thermostat, Halogen, 5½ J 15, 4 LM-Felg. (Fiat) 5.00 x 13, kpl. Motoraggregat, 18 000 km, 75 PS. P. Strasser, Mü. 82, Schwedensteinstr. 48. 64 390

VW-Porsche 914/2, Bj. 73, 42 000 km, v. Extr., Garagenwagen, silbermet., VB 11 000.—. Tel. 0 61 29/94 92. 64 043

Verkaufe 4 neuwert. Lemmerz-Felgen 5.5 x 15 m. ZB (noch nie montiert), für 200.—. D. Scharping, 4272 Kirchhellen, Hauptstr. 15. 64 042

Rolls-Käfer, 4 Schalensitze Scheel, 185/70-15-Reifen auf ATS-Felgen, Lederlenkrad, Porsche-Motor 90 PS, Lackierung blattgold, alles TÜV-frei, geg. Gebot zu verk. T. 0 26 84 / 13 03. 64 389

Superkäfer 1600, 75 PS, Motor 18 000 km, Bj. 69, Inka/schwarz, Sportfelg., Lederlenkrad, Überrollbügel, Schalensitz, H-Gurte, Frontölkühler, S. u. S.-Auspuff, Cibie-Fern, alles Halog., Radio, autom. Antenne, sämtl. Instrumente, alles TÜV bis 2.76, VB 3300.— DM. Seitz, 632 Alsfeld, Bechsteinw. 6. 64 391

100% **Kaufe jeden VW bar ab Bj. 68. Tel. 07 11/56 13 24.** 64 192 H

Sparkäfer (34 PS), Mod. 74, rot, 27 000 km, neuw. Zust., TÜV 6.77, Radio, W-Reifen + viele Extras, DM 4850.—. Tel. 0 93 07 / 3 00. 64 360

Verkaufe zum Höchstgebot VW do Brasil Sport SP/2, Modell 75, 900 km, Farbe: Gelb. Zuschr. unt. Chiffre A 13/64 056

Verschiedene

FREIER IMPORT
Ihr werksunabhängiger Händler in- u. ausländischer Pkw mit mehrjähriger Erfahrung: **SAAR-AUTO-IMPORTE**
Gudrun Krosch, 6612 Schmelz/Saar,
Telefon 0 68 87 / 36 98, 0 68 08 / 67 64

Suche 4 Racing-Reifen 145/530/13 Audi 80 GT; verkaufe Gr. 1 Nockenw., Ascona 16. Tel. 0 56 22/15 10, nach 18 Uhr. 64 031

Tausch

R 90 S, EZ 9.74, 2000 km, für 8200.— DM geg. 2—3j. Porsche, Wertausgl. bar. Tel. 0 46 41 / 6 38. 64 148

Suche Mustang Mach 1, Jaguar 4,2 l Limousine, Citroen SM oder Diplomat V8 im Tausch gegen Indra V8. Siehe Rubrik Indra. Tel. nach 18 Uhr 0 24 08 / 33 12. 64 400

Tausche Fiat 124 Sport, 90 PS, 70 000 km, ATM 20 000 km, Wert ca. DM 4500.—, gegen 2sitzigen Sportwagen od. Buggy. J. Bayer, Tel. 0 70 43/ 64 11, nach 18 Uhr, auch Verkauf. 63 988

Nur für Liebhaber, tausche gegen Mercedes Sport 250 SL oder 280 SL oder gegen Höchstgebot Daimler Sport SP 250 Cabrio 1961, V8-Maschine, alles gerade in England überholt und Jaguar MK II 3,4, Nijman, Vlissingen, Holl. 0 11 04 / 30 91, 92 76. 64 472

Verschiedenes

4 superbreite Reifen auf 4 Leichtmetallfelgen

Kleber GTS-Reifen auf ATS Alu-Felgen, montiert, gewuchtet, mit **TÜV-Gutachten (ABE).** Preise inkl. MwSt., per Fracht, Nachnahme.

durch Großeinkauf 25% billiger

165/70	HR	13	auf 5x13	745,—
175/70	HR	13	auf 5x13	798,—
185/70	HR	13	auf 5,5x13	849,—
185/70	HR	13	auf 6x13	886,—
195/70	HR	13	auf 7x13	996,—
185/70	HR	14	auf 5,5x14	954,—
185/70	HR	14	auf 6x14	965,—
195/70	HR	14	auf 7x14	1133,—
205/70	HR	14	auf 6,5x14	1136,—
185/70	HR	15	auf 5,5x15	977,—

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie über Alfa, Audi, BMW, DB, Ford, Mini, Opel, Porsche, Toyota, VW.

AZS Autozubehör Schneider KG 6 Frankfurt 61, Dieburger Str. 18 Tel. 06 11 / 41 90 41

Verschiedenes

Günstig abzugeben: 4 Ronal-Felgen mit Reifen. Felgengröße 7 J x 14 H 2 f. BMW u. Opel. H. Klaiber, 7546 Enzklösterle, Tel. 0 70 85/3 89. 64 038

Flieger-Uhren

Faszinierende Modelle erstaunlich günstig. 24-seit. Farbkatalog gratis! Postkarte an Aviarichter, 75 Karlsruhe 1, Postf. **FS 5225**

Kaufe in Norddeutschland BMW, Austin, Simca Unfall- u. Altwagen zu Höchstpreisen. Tel. 0 43 31 / 2 39 55. 64 070 H

„Mehr Geld für Ihr Geld"
bekommen Sie durch uns. Lassen Sie sich einmal unverbindlich informieren wie und wo Sie heute noch 14% Zins bekommen.
Manfred Günther Meurer, Vermögensberatung, 7911 Burlafingen, Blücherstraße 27

POLYESTER-Formen wegen Übernahme eines Großauftrages zu verkaufen – Negativ-Formen für Kotflügelverbreiterungen. Spoiler, Stoßstangen, Hauben usw. – Bitte fordern Sie unsere Liste an. Tel. 07 11 / 48 34 79 H

Enorm preisgünstige Marken-Autoradios, Zubehör und Verschleißteile. Katalog gegen DM 3.50 vorab.
AUTOTEILE-SCHRECKLINGER 7531 Ellingen-Postfach

Suche „Franser" für ONS-Rallyes. Tel. 0 30/4 16 97 46. 64 370

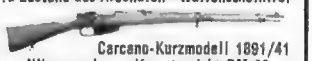
Orig. amerikanische Polizeisirene
6 u. 12 V, fabrikneu, in Deutschland nicht zugelassen, zum konkurrenzlosen Preis von DM 125,— abzugeben. E. Pohle, 3051 Mandelsloh Nr. 5, Tel. 0 50 72 / 5 64

4 ATS-Leichtmetallfelgen 7 x 13, 98 Lochkreis zu verk. L. Dietrich, 6733 Haloch, Kantstr. 23. T. 0 63 24/51 63. 64 461

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN
FRONT- UND HECKSPOILER FÜR VW, BMW, FORD. 0 61 98 / 75 98.
64 208 H

1 Pkw-Anhänger, zugelassen oder zulassungsfrei, **sehr leicht,** Gesamtgewicht 1200 kg, Nutzlast 880 kg, DM 1250.–; 1 gepo. Überrollbügel Fiat 128 Lim. ONS-Zertf., DM 120.–; 1 Überrollbügel Fiat 128 Lim., DM 60.–; 2 Stück Minilite 6 J 13 Capri- oder Escort-Felgen, DM 75.– Stück; 4 Stück ATS-Leichtmetallfelgen Lochkreis 95,3 7 J 13 für Lotus Europa/Seven, Triumph GT 6, Stück DM 60.–. Tel. 0 22 33 / 4 23 24. 64 039

Original-Militärwaffen ab 1860
Ia Zustand aus Arsenalen · Waffenscheinfrei



Carcano-Kurzmodell 1891/41
per NN nur solange Vorrat reicht DM 68,—
Unverbindlich Prospekt anfordern
Hummrich-Antiquitäten
5 Köln 80, Postfach 80 04 45

Verkaufe wegen Aufgabe des Motorsports: 4 Slicks Dunlop 180/5.00–13 u. 4 Regen-Racing Firestone 6.0/21–13; auf Wunsch mit 5½ J Gr. 1-Felgen für Ascona/Manta 4.75er Hinterachse mit 50% Sperre; Rekord-Sprint-Doppelvergaseranlage mit Krümmer für Rekord C 1900. Tel. 0 21 01/4 28 31. 64 347

Augen auf beim Gebrauchtwagenkauf! Der notwendige Ratgeber für den Käufer und Verkäufer mit einer Fülle von nützlichen Hinweisen von Klaus Freund, „Gebrauchtwagen, Tips – Checkliste – Daten – Kosten", durchleuchtet den Gebrauchtwagenmarkt – zeigt Tücken und Klippen – verhilft zu reellem Kauf und günstigem Verkauf! 240 Seiten, 40 Abb., Leinen, DM 22,–. Erhältlich in jeder Buchhandlung oder direkt von
Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370

Nutzen Sie die Erfahrungen anderer! Es bleibt Ihnen unbenommen, sich Ihre eigene Technik sportlichen Fahrens zu erlernen – ein paar Dreher und Beulen gehören dann zur Ausbildung. Für den aber, der seine Sache konsequent betreibt, gibt Altmeister Piero Taruffi seine Tips in dem Buch „Stil und Technik des Rennfahrens" und macht ihn anderen überlegen. Seine Handreichungen wirken sich auch im Alltagsverkehr beruhigend aus. 128 Seiten, 67 Fotos, zahlreiche Abb., Leinen, DM 24,–. Erhältlich in jeder guten Buchhandlung oder per Post von
Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370

Camping Wassersport

VW-CAMPING-EINRICHTUNGEN, Bausätze, Baupläne 90 S, 34 Fotos, DM 37,50; Hubdach, Vorzelt. SYRO, 6101 Nd.-Ramstadt 6, Wasserweg 7 P, Tel. 0 61 51/14 77 94. 85 Nürnberg, Rubenstr. 7, Tel. 09 11/63 93 04.

Reisemobil Peugeot, neuw., erst 10 000 km, aller Komf., viel Zubeh., Neuwert ca 26 000.– DM, Verk.-Preis Verhandlungssache. Tel. 09 51/88 92 52 nach 17 Uhr. 64 108

Immobilien

MÜNCHEN Nähe City, Neub. Großraumladen, 600 qm + 300 qm bestens geeignet für Autosalon, in repr. Ausstattung, qm DM 12.– provisionsfrei zu verm. Tel. 0 89 / 22 08 42. 64 076 H

Stellenangebot

HP sucht **Reisende(n)**
mit guten Kontakten zum Kfz-Teile-Großhandel (**nicht** für die Gebiete Rheinland, Baden-Württemberg, Bayern). Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
HP-Vertriebsorganisation · 3452 Bodenwerder · Postfach 1240
64 244

Hallo Bastler! Solex-Vergaser 18/32 HHD verkauft. Tel. 07 11 / 54 58 59. 64 233

REIFEN

alle Fabrikate zu billigsten Preisen, 70er Serie, Ia mit Garantie, rufen Sie uns an, wir senden sofort frei. **Uwe Schein, Königstein/Taunus, Tel. 0 61 74 / 33 77.**
64 223 H

Garagen

Gebr. Wahl, 5927 Erndtebrück
Postf. 80 B Telex 875640, Ruf (02753) 834

Unterricht und Ausbildung

Immobilienmakler · Hausverwalter 3monatiger Fernlehrgang mit Prüfung. Für jedermann leicht verständlich. Preis d. ges. Lehrgangs DM 95,–. Prospekt 83 kostenlos. TECHNIKUM, 7658 Weil am Rhein.

Anzeigenschluß für Heft 15/1975 ist am 26. 6. 1975

FÜHRERSCHEIN
in 12 Tagen
WIEDERERLANGUNG
in 5 Tagen

Individuelle Ausbildung mit sofort anschließender amtlicher Prüfung. Schulwagen alter Fabrikate. Zuhause begonnene Ausbildung kann hier beendet werden. Unterbringung in eigenen Hotels. Angehörige können mitgebracht werden. Für Führerscheininhaber Auffrischungskurse. Verlangen Sie kostenlos Prospekt A 172
FERIEN-FAHRSCHULE Seela
3388 Bad Harzburg – Telefon 0 53 22/70 11
3300 Braunschweig – Telefon 0 53 1/37 10 91
Größte und vorbildliche Ferien-Fahrschule Deutschlands

Fachschulen Stadthagen

Dr. W. Blindow
staatlich anerkannt
496 Stadthagen, Hüttenstr. 5, Tel. (05721) 3061
Aufnahmevoraussetzungen: Schulabschluß, Lehre, Berufspraxis. Aufstieg in 24 Monaten mit Beihilfen vom Arbeitsamt zum
staatl. geprüften Techniker
Fachrichtungen: Maschinenbau, Elektrotechnik, Bautechnik
staatl. geprüften Betriebswirt
Rechnungswesen, Beschaffung, Absatz, Personal, Organisation/EDV. Zusatzkurse: Fach(hoch)schulreife, Refa, AWF, Ausbilder, EDV Neubau, Wohnheime, Mensa. Nächster Beginn: 1. 10. 75 / 1. 4. 76

Schulung des Fahrlehrer-Nachwuchses

Nur ganztägige Lehrgänge! Mit Internat!
Verkehrs-Institut Gemeinnütziger Verein für Verkehrserziehung und Sicherheit im Straßenverkehr e. V.
Amtlich anerkannte Fahrlehrer-Ausbildungsstätte
4800 Bielefeld 14, Haus Einschlingen
Ausbildungsstätte der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e. V.
Prospekt kostenlos! Telefon: Bielefeld (05 21) 44 41 64

Berufsausbildung zum Fahrlehrer

Ein zukunftsreicher interessanter **Lebensberuf, hohe Verdienstmöglichkeiten,** gesetzlich geregelte Arbeitszeit. Chance zur Unabhängig- und Selbständigkeit. Tages-, Wochenend- und Kombinationsausbildung. Alter 23 Jahre. Fahrpraxis 3 Jahre. Unverbindliche Information:
Amtlich anerkannte **FAHRLEHRER-FACHSCHULE DÜSSELDORF,** Münsterstraße 241, Tel. 02 11/63 78 78, Postfach 320 867

Stahl-garagen
formschön u. stabil
Schwingtore
vollverzinkt

Weisstalwerk Zimmer & Co.
5901 Niederdielfen Krs. Siegen · Postf. 2

Selbst- oder Fertigbau · Einzeln und Reihen

3S STAHLBETON **GARAGEN**
UND GARTENHÄUSER
Katalog durch: Selbstbau E. B. KG Verwaltung
34 Göttingen, Ruf 05 51 / 4 33 70

FERTIG-GARAGEN
aus Asbestzement
überall Vertretungen
rapide
Prospekte anfordern

KARL LENDERS, 4042 Glehn/Neuß
Garagenbau, Abt. K. Tel. (0 21 82) 40 94

Garagen
ab 595.-*
*Mit Drehtüren
Frei Haus direkt vom Hersteller

52 Typen. Besichtigung auch sonntags, 13–15 Uhr. Prospekt anfordern
Overmann
7519 Eppingen (Heilbronn), Uhlandstr. 6
Tel. 0 72 62/84 15

Achenbach Einzel- u. Reihengaragen
Schwingtore
Hallen

Bitte Prospekte anfordern
Gebr. Achenbach Abt. 52
5930 Hüttental-Wdn. · Tel. (0271) 73141

Gutschein
Bitte senden Sie uns noch heute unverbindlich Ihr Informationsmaterial.
Name _____
Ort _____
Straße _____

Supermix

Grand Prix von Schweden: Mischbereifung brachte Lauda den dritten Saisonsieg.

Das Bild war unglaublich: March-Pilot Vittorio Brambilla lümmelte in der Hektik des Anderstorp-Abschlußtrainings auf der Boxenmauer und sah seelenruhig zu, wie die Weltklasse gegen seine Trainingsbestzeit erfolglos anrannte – Niki Lauda sogar 134 Trainingsrunden lang! Nach dem belgischen Grand Prix hatte ein italienisches Anti-Ferrari-Magazin ein Riesenfoto publiziert: Favoriten-Schreck Brambilla vor Lauda in Führung. Dazu in drohenden Balkenlettern: „Enzo Ferrari, hoffentlich vergißt du dieses Bild nie!" Und jetzt beim Großen Preis von Schweden stand Brambilla wieder ante portas.

Der Formel 1-Zirkus rätselt längst: Ist Brambilla so gut – oder der March? „Fünfzig zu Fünfzig", glaubt March-Konstrukteur Robin Herd, „mit 575 kg Gesamtgewicht ist unser 751 haarscharf am Limit." Brambilla übrigens auch: „Er bremst", beobachtete Carlos Reutemann, „fast immer erst nach dem Punkt, hinter dem nichts mehr geht. Ich jedenfalls flüchte zumeist in Deckung und suche mir schon Auswegmöglichkeiten für den Fall, daß Brambilla rausfliegt."

Anderstorp

Vier überhöhte 180 Grad-Kurven, die die Vorderreifen besonders stark beanspruchen, sind das Charakteristikum der 4,018 km langen Strecke von Anderstorp.

Er fliegt nicht mehr. Dafür betreibt March laut Herd „zum erstenmal seit 1972 die Formel 1 wieder absolut ernst und seriös". Grund: die Sponsormillionen, die Mosley und Herd bei der Kaffeefabrik „Lavazza" für die Italienerin Lella Lombardi aufgerissen haben und die indirekt Brambilla zugute kommen. Mit 37 Jahren ist Arbeiterkind Brambilla der älteste der Grand Prix-Truppe, mit erst 18 Großen Preisen aber noch ihr Greenhorn.

Trotzdem machte er Geschichte: Brambillas Trainingsbestzeit war die erste eines italienischen Piloten seit neun Jahren (Lorenzo Bandini 1966 in Monza). Und die erste eines March-Piloten seit fünf Jahren (Jackie Stewart 1970 in Spa). Wer hätte Brambilla, der überhaupt nichts Heroisches an sich hat, aber mit Verbissenheit, mit letzter Hingabe gegen die Helden kämpft, den Sensationssieg in Schweden mißgönnt?

Sicher Ferrari. Und sicher Ken Tyrrell. Denn er, der Autoliebhaber mit dem Registrierkassen-Blick, schwor March-Boß Max Mosley zähnefletschend: „Ich bin Besitzer des einzigen March, der

Fotos: Thill

Beim Start bereits vorn: Brambilla (9) vor Depailler (4), Jarier (17), Reutemann (7) und Pace (8).

GP von Schweden

je einen Grand Prix gewonnen hat — 1970 in Madrid, mit Stewart. Dieses Auto, die große Rarität, verkaufe ich dir eines Tages zum gleichen Preis, den du 1970 von mir verlangt hast: 9000 Pfund, ohne Inflationsrate. Ich bin also ganz besonders daran interessiert, daß Brambilla nie gewinnt." Und Fittipaldi mutmaßte: „Wenn er uns allen wie im Training um eine halbe Sekunde wegfährt, muß er gewinnen. Aber er und der March in der besten Startposition, das ist wie ein Kinofilm."

Der Film riß nach 16 Rennrunden. So lange führte Brambilla das Feld an: „Mir gelangen zehn perfekte Runden." Die weiteren sechs? „Da merkte ich, daß mein linker Vorderreifen in Fetzen ging. Goodyear hat sich nachher entschuldigt: Ein schadhafter Pneu. Aber eines Tages", grinste Vittorio, „werde ich doch noch einen Grand Prix gewinnen!"

Anderstorp war nie eine Ferrari-Strecke. „Theoretisch", dozierte Lauda, „hätte Schweden unser schlechtestes Rennen des Jahres werden müssen." Es wurde das erfolgreichste seit Zandvoort 1974: Erster Lauda, Dritter Regazzoni. Niki fuhr mit Fittipaldis Taktik, Stewarts Klasse und seiner eigenen Intelligenz vom fünften Startplatz zum Sieg. Auch mit Brambillas Fighter-Instinkt? „Nein, ich hab' schon meinen eigenen Kampfgeist . . ."

Laudas stürmische Aufholjagd gegen Carlos Reutemann — durchschnittlicher Zeitgewinn: 0,7 Sekunden pro Runde — war das Herz des Rennens. Der „Indianer" kämpfte freilich zehn Runden vor Schluß, als ihn Lauda niederzwang, bereits mit dem Rücken zur Wand: der linke Hinterreifen war defekt.

So aber erfocht Niki, was zuletzt Stewart 1971 mit Erfolgen in Le Castellet, Silverstone und am Nürburgring gelungen war: drei GP-Siege hintereinander! Fiat-Boß Agnelli, der dem Comendatore mit einer Dollarmillion jährlich unter die Arme greift: „Niki hat mein Herz gewonnen. Wenn er in diesem Jahr Weltmeister wird, schenke ich ihm einen traumhaften Landsitz in San Remo."

Jody, Vorjahressieger, erlebte ein Wochenende der Irrtümer. „Es gibt einen Punkt, ab dem es sinnlos ist, mit Ken Tyrrell weiter übers Auto zu reden. Ich bin restlos verzweifelt." Waidwunder Blick, Stimme verzagt, mutlos — so deprimiert war Scheckter noch nie: „Es ist völlig egal, ob ich das Rennen mitfahre oder nicht." Er wurde Siebter. Tyrrell lud alle Schuld auf sich: „Ich habe es nicht geschafft, Jodys Auto so zu präparieren, wie er es will." Zwischen den Tyrrell-Zwillingen in erster und zweiter Generation klafft ein Riesenunterschied. Ken: „Stewart und Cevert haben ihre Autos immer gleich abgestimmt. Scheckter und Depailler wollen es konträr. Vom gleichen 007 sagt Jody, er übersteuert, und Patrick meint, er untersteuert.

Jochen Mass wußte schon im Training: „Ich habe das beste schlechtliegende Auto." Also fragte er Robin Herd: „Wie teuer ist guter Rat von dir?" Herd: „Sehr, sehr teuer . . ."

Ratlosigkeit auch bei Lotus. „Erklärt mir endlich", vergatterte Teamchef Colin Chapman seine Crew, dann Peterson und Ickx, „warum das Auto in Belgien und hier so miserabel ist, wo es doch in Monaco so schnell war?" Ronnie blies die Pausbacken auf und erwiderte trotzig: „Weil der Lotus 72 so steinalt ist, daß er den Monte Carlo-Kurs schon automatisch fahren kann." Chapmans Kinnlade klappte jäh herunter, als habe ihn Mu-

Williams-Gast: Magee.

Backgammon-Spieler: Hunt.

Im Heimat-Grand-Prix erfolglos: Peterson.

Kaffeeklatsch im Cockpit: Ickx

Statistik des GP von Schweden

Startaufstellung

Depailler Tyrrell 1:25,010	Brambilla March 1:24,630
Reutemann Brabham 1:25,180	Jarier Shadow 1:25,060
Pace Brabham 1:25,802	Lauda Ferrari 1:25,457
Scheckter Tyrrell 1:25,900	Pryce Shadow 1:25,866
Watson Surtees 1:26,085	Peterson Lotus 1:26,012
Regazzoni Ferrari 1:26,283	E. Fittipaldi McLaren 1:26,088
Mass McLaren 1:26,773	Hunt Hesketh 1:26,500
Donohue Penske 1:27,254	Andretti Parnelli 1:26,821
Ickx Lotus 1:27,320	Brise Hill 1:27,318
I. Scheckter Williams 1:27,470	Jones Hesketh 1:27,375
Magee Williams 1:27,676	Palm Hesketh 1:27,642
Lombardi March 1:28,667	Evans BRM 1:28,422
Schuppan Hill 1:29,032	W. Fittipaldi Copersucar 1:28,810

Ausfälle, Boxenstops, Runde:
1: Pryce, Stop: festgeklemmter Gasschieber.
11: Lombardi, Ausfall: Benzinpumpe.
14: Depailler, Stop: Bremsen überprüfen.
18: Brambilla, Stop: Reifenwechsel links vorn.
22: Hunt, Ausfall: Bremsdefekt.
35: Mass, Ausfall: Wasserschlauch gerissen, Motor überhitzt.
37: Brambilla, Ausfall: Antriebswelle gebrochen.
39: Jarier, Ausfall: Öldruck.
42: Pace, Ausfall: Unfall.
45: Schuppan, Stop: Bremsöl nachfüllen.
47: Wilson Fittipaldi, Stop: Reifenwechsel.
48: Schuppan, Ausfall: Getriebe.
50: Ian Scheckter, Ausfall: Differential.
54: Pryce, Ausfall: Kupplung.
64: Watson, Stop: Benzinverlust.
66: Ickx, Stop: Reifenwechsel.
74: Watson, Stop: Reifenwechsel vorn, Benzin nachfüllen.

Stand nach 10 Runden:
1. Brambilla, 2. Depailler, 3. Reutemann, 4. Jarier, 5. Pace, 6. Lauda, 7. Hunt, 8. Watson, 9. Regazzoni, 10. Andretti.

Stand nach 20 Runden:
1. Reutemann, 2. Jarier, 3. Pace, 4. Lauda, 5. Hunt, 6. Regazzoni, 7. Andretti, 8. Watson, 9. Scheckter, 10. Fittipaldi.

Stand nach 40 Runden:
1. Reutemann, 2. Pace, 3. Lauda, 4. Regazzoni, 5. Andretti, 6. Watson, 7. Fittipaldi, 8. Peterson, 9. Donohue, 10. Brise.

Stand nach 60 Runden:
1. Reutemann, 2. Lauda, 3. Regazzoni, 4. Andretti, 5. Fittipaldi, 6. Brise, 7. Donohue, 8. Watson, 9. Peterson, 10. Scheckter.

Ergebnisse: 1. Niki Lauda (Ferrari 312 T) 321,482 Kilometer in 1:59:18,319 Stunden, Durchschnitt 161,6 km/h, 2. Carlos Reutemann (Brabham BT 44-Ford) 1:59:24,607, 3. Clay Regazzoni (Ferrari 312 T) 1:59:47,414, 4. Mario Andretti (Parnelli-Ford) 2:00:02,699, 5. Mark Donohue (Penske PC 02-Ford) 2:00:49,082, 6. Tony Brise (Hill-Ford) 1 Runde zurück, 7. Jody Scheckter (Tyrrell 007-Ford) 1 Rd. zur., 8. Emerson Fittipaldi (McLaren M 23-Ford) 1 Rd. zur., 9. Ronnie Peterson (Lotus 72-Ford) 1 Rd. zur., 10. Torsten Palm (Hesketh 308-Ford) 2 Rd. zur., 11. Damien Magee (Williams-Ford) 2 Rd. zur., 12. Alan Jones (Hesketh 308-Ford) 2 Rd. zur., 13. Patrick Depailler (Tyrrell 007-Ford) 2 Rd. zur., 14. Bob Evans (BRM P 160) 2 Rd. zur., 15. Jacky Ickx (Lotus 72-Ford) 3 Rd. zur., 16. John Watson (Surtees TS 16-Ford) 3 Rd. zur., 17. Wilson Fittipaldi (Copersucar-Ford) 6 Rd. zur.

Schnellste Runde: Lauda in 1:28,2 Minuten, 164,0 km/h.

Stand der Weltmeisterschaft nach dem siebten Rennen: 1. Lauda 32 Punkte, 2. Reutemann 22, 3. Fittipaldi 21, 4. Pace 16, 5. Scheckter 15, 6. Regazzoni 12, 7. Depailler 11, 8. Mass 10,5, 9. Hunt 7, 10. Ickx, Peterson und Andretti je 3, 13. Donohue 2, 14. Jarier 1,5, 15. Brambilla, Pryce und Brise je 1, 18. Lombardi 0,5 Punkte.

hamed Ali auf den Punkt getroffen.

Peterson im Heimat-Grand-Prix ohne Siegeschancen. Diese trübe Aussicht ließ nicht nur seine Eltern und die seiner Frau Barbro zu Hause verharren, sondern auch viele schwedische Fans. Nur 30 000 Zuschauer, darunter freilich König Carl Gustaf, der mit Huschke von Hanstein beim Gala-Dinner Formel V-Erinnerungen austauschte. „Vor zehn Jahren bin ich mit ihm und Prinz Bertil Privatrennen gefahren", erzählte von Hanstein, „natürlich habe ich Exzellenz vorkomplimentiert. Man ist ja Kavalier."

Peterson wurde von niemandem vorgelassen und wurde Neunter, einen Platz vor Formel 1-Debütant Torsten Palm (im Training zwei Dreher und ein Unfall).

Mit neuen Leuten reiste Frank Williams an. Arturo Merzario, sein ewig nörgelnder Schützling, hatte ihm vor Anderstorp einen bitterbösen Brief geschrieben: „Wenn du bis Mittwoch abend nicht in Mailand bist und mir exakt erklärst, wie du dir alles weitere vorstellst, betrachte ich mich als vogelfrei und suche mir ein neues Team." Williams griff wütend zum Telefon: „Bleib an diesem Wochenende daheim, dann reden wir weiter."

Von Bernie Ecclestone, dem Chef der Konstrukteur-Mafia, borgte sich Williams den Iren Magee, 29 — der Elfter wurde. Ian Scheckter, für Laffite eingesprungen, klagte dagegen: „Das Williams-Auto ist viel schlechter als der alte Tyrrell."

Ferraris Flagge wehte in Schweden nicht auf Sieg! Chefingenieur Mauro Forghieri, bei den Lauda-Triumphen in Monaco und Zolder abwesend, um einen GT-Ferrari zu entwickeln, war erstmals seit Barcelona wieder dabei. Und mit ihm zog Cholerik, fast Hysterie, oft Chaos in die Ferrari-Box ein.

„Ich glaube euch nicht", wies Forghieri die Klagen Laudas und Regazzonis zurück, die Ferrari hätten kaum Bodenhaftung. Forghieri: „Du müßtest 0,6 Sekunden schneller sein." Lauda stemmte mit dem Zeigefinger das Kinn hoch: Rennfahrersignal für halbes Harakiri. „Aber Mauro, glaub' mir: es geht nicht schneller. Das Auto hat einen Fehler."

Der Fehler lag bei den Reifen. Goodyear hatte Werksferien eingelegt. Es gab Reifen, die vor, und Reifen, die nach dem Urlaub fabriziert wurden. Differenz: Sie waren verschieden groß. Der Unterschied im Abrollumfang betrug teilweise bis zu fünf Zentimeter.

Zwei Arten Hinterreifen offerierte Goodyear-Chefingenieur Bert Baldwin: Nr. 34 (erprobte Mischung) und Nr. 31 (in Zandvoort erstmals getestet; härter, daher langsamer). Dreißig Exemplare vom Typ 34, je zwölf Kilogramm schwer, brachte Baldwin als Handgepäck mit. Kosten: 400 Pfund, etwa 2500 Mark. Für die 31er Reifen baute Baldwin eine gigantische Luftbrücke Wolverhampton-Anderstorp.

Fittipaldi schwante Unheil: „Die Reifenwahl wird hier eine Lotterie." Und Haudegen Hulme erinnerte sich: „In Anderstorp gewann immer ein Pilot, der komplett andere Reifen riskierte als alle anderen — wie ich 1973, wie Scheckter 1974." Und diesmal gelang Ferrari der große Reifentrick: Lauda und Regazzoni zogen vorn Nr. 30 und hinten Nr. 31 auf.

Der Hälfte der 16 Formel 1-Teams steht ein harter Winter ins Haus: Surtees, Williams, BRM, Ensign, Copersucar, Penske, Parnelli und Hesketh schlittern dem finanziellen Ende zu. Lord Hesketh, 24, der erst mit 28 Jahren in den vollen Genuß

GP von Schweden

seiner Erbschaft kommt, hat kürzlich Rolls-Royce und Helikopter verkaufen müssen. Parnelli, wo Designer Maurice Pillippe, Team-Manager Andrew Ferguson und ein paar Mechaniker weggerannt sind, muß den Formel 1-Laden mit Saisonschluß zusperren, wenn nicht ein Sponsor auftaucht.

Zu allem Überdruß baute Andretti im Training einen Totalschaden. Zum drittenmal war die vordere Bremswelle gebrochen. Mario wechselte ins alte Auto, jenes vom Herbst 1974, und lief damit am Start Amok. „Er spielte zwischen den Autos Ping-Pong", schimpfte Mass, „fast jeden hat er angefahren. Mich auch." Und Fittipaldi tobte: „Wir müssen Andretti endlich klarmachen, daß die Straße nicht ihm allein gehört."

Vom Start weg führte Brambilla vor Depailler, Jarier, Reutemann, Pace und Lauda, der „am letzten Loch glühen mußte, um das Tempo der anderen mitzuhalten." Vorn fuhr Vittorio wie mit dem Spritzwagen, nur goß er (bei 30 Grad Flimmerhitze) nicht Wasser auf die Piste, sondern Öl. 1974 hatte sein Motor wegen Ölmangels blockiert, deshalb hatten ihm die Mechaniker die Öltanks diesmal übervoll gefüllt. Fazit: Die Verfolger schleuderten und rutschten wie auf dem Eislaufplatz.

Depailler und Brambilla mußten mit Bremsdefekten an die Box, Reutemann konnte Pace abschütteln. Seit Pace in Zolder den Boxenbefehl, Reutemann vorzulassen, sechs Runden lang ignoriert hatte, sind Carlos I und Carlos II keine Kumpel mehr: „Pace ist ab jetzt für mich auch nur irgendein anderer im Feld", sagte Reutemann, „mehr nicht."

Kurz nach Halbzeit mußte Jarier aufgeben: Kein Öldruck. Drei Runden später flog Pace von der Bahn. Damit war Lauda Zweiter. Zehn Sekunden hinter Reutemann blies der Österreicher mit Rekordrunden zum stürmischen Windschatten-Halali auf den „Indianer".

Der Reifentrick hatte funktioniert. Auch bei Regazzoni, der sich trotz Motorvibrationen von Andretti freikämpfte. Erstmals seit Kanada 1974 war er wieder am Drücker! Donohue schaffte seine ersten WM-Zähler seit Kanada 1971. Und Tony Brise seinen ersten Punkt im erst dritten Grand Prix. „Nach drei Motorschäden im Training warst du mir das schuldig", dankte ihm Chef Graham Hill.

Zeiten von zarter Hand: Lauda-Freundin Mariella. Wieder dabei: Forghieri (links).

In Anderstorp auf verlorenem Posten: Mass (2), Scheckter (3).

Laudas WM-Polster beträgt bereits zehn Punkte. Dabei kommen seine und Ferraris Spezialstrecken erst: Zandvoort (Schnellster beim Testen), Silverstone (Sieg im April), Nürburgring (mit 6:58,2 Minuten als erster Mensch unter der Sieben-Minuten-Grenze). „Der Weg zur WM ist noch weit", grübelte Niki, „noch acht Rennen." Oder nur sechs? Watkins Glen steht an der Kippe zur Absage, weil die Leitplanken-Frist im Juli abläuft und ohne amerikanischen Grand Prix gibt es auch keinen kanadischen.

Zwischen Kopenhagen und Hamburg bekam Lauda auf dem Heimflug Funkkontakt mit dem Privat-Jet, in dem Fittipaldi reiste. Emerson ließ Grüße ausrichten. Selbst mit Lauda reden konnte der Weltmeister nicht: Sein Bordmikrofon war kaputt. Die McLaren-Defekte häufen sich. *Heinz Prüller*

Verschenkte Siege

Alfa-Erfolg trotz überlegener Konkurrenz am Nürburgring.

Solch ein Finale gab es in der Markenweltmeisterschaft schon lange nicht mehr: Erst vier Runden vor Schluß des 1000 km-Rennens auf dem Nürburgring ging der Alfa Romeo von Arturo Merzario/Jacques Laffite in Führung, um schließlich diesen siebten Lauf zur diesjährigen Markenweltmeisterschaft mit ganzen 40 Sekunden Vorsprung zu gewinnen. Die für heutige Markenweltmeisterschafts-Verhältnisse ungewöhnlich spannende und außerordentlich stark besetzte Veranstaltung war ein Rennen der verschenkten Siege: Der bis zum Ende der 40. Runde führende Mirage-Ford des Kölner Millionärs Georg Loos vergab seine Chance auf den ersten Platz durch schleppend abgewickelte Boxenstops, der turbogeladene Renault Alpine A 422 durch die zu späte Reparatur eines, wie sich schließlich herausstellte, geradezu lächerlichen Schadens. Hinterher jedenfalls waren alle, wie so oft, klüger.

Willi Kauhsen, der ehemalige Porsche-Werksfahrer, war zu Beginn des Jahres von Alfa Romeo vorgeschoben worden, als das italienische Unternehmen schon aus rein

Führung nach dem Start: Renault Alpine vor zwei Alfa Romeo.

Schnellwechsel: Merzario (rechts), Laffite.

Erst vier Runden vor Schluß in Führung: Alfa Romeo.

optischen Gründen offiziell vom Rennsport zurücktreten mußte. In Wahrheit blieb bei den von wirtschaftlicher Rezession gebeutelten Mailändern alles beim alten: Kauhsen übernahm lediglich Organisation und Fahrerverpflichtung des Teams, Alfa steuerte das gesamte Material an Menschen und Maschinen bei und übernahm mit fortschreitendem Erfolg mehr und mehr auch wieder die Regie.

Die Konkurrenz in der diesjährigen Markenweltmeisterschaft ist nach dem Rückzug von Ferrari, Gulf und Matra dünn gesät. An reinen Werksteams hatte Alfa Romeo nur gelegentlich den Renault Alpine zum Gegner, der auch gleich das erste Rennen gewann. Ansonsten gab es für die deutsch-italienische Liaison nur private Konkurrenz: turbogeladene Porsche 908/3, Mirage-Ford, Lola und ähnliches.

Der Erfolg stellte sich nicht zuletzt aus diesem Grunde vorzeitig ein: Alfa Romeo ist der Titel so gut wie nicht mehr zu nehmen. Diese Tatsache ist aber auch das Verdienst von Willi Kauhsen, der es bei der Fahrerwahl an nichts hat mangeln lassen: Pescarolo, Bell, Laffite, Merzario und Scheckter sind ohne Ausnahme Namen, die sich nicht nur mit guten Worten anheuern lassen.

Als jüngste Neuerwerbung hatte Kauhsen am Nürburgring den deutschen Grand Prix-Fahrer Jochen Mass vorzuweisen, der an Ford zwar noch durch einen auf zwei Jahre befristeten Fahrervertrag gebunden, aus diesem aber mangels entsprechender Einsatzmöglichkeiten vorübergehend entlassen ist. Nicht zum persönlichen Schaden übrigens: Jochen Mass kassiert von Kauhsen pro Einsatz 10 000 Mark.

Auf der Habenseite verbuchte Kauhsen, dessen Projekt anfangs recht skeptisch beobachtet wurde, zunächst nur Ärger. Mit dem sportlichen Erfolg stellte sich jedoch auch bald der finanzielle ein. Vor allem der deutsche Lizenznehmer für den Aperitif Campari greift dem Aachener seit dem vorletzten Rennen unter die Arme: Er blätterte für zwei Autos beim 1000 km-Rennen auf dem Nürburgring gut 100 000 Mark auf den Tisch.

Ärger, und den nicht zu knapp, gibt es dagegen bei der Konkurrenz Martini, deren Schweizer Lizenznehmer das private Porsche-Team von Dr. Hermann Dannesberger unterstützt. Der hessische Immobilien-Kaufmann ließ sich gegen den Rat von Porsche-Ingenieuren einen der aufgeladenen Carrera-Motoren in das Chassis des 908/3 einbauen. Die Schwierigkeiten des Teams freilich liegen weniger in der Technik dieser Notlösung als vielmehr in einem kleinen Handrad rechts vom Fahrer, mit dessen Hilfe sich der Ladedruck während des Rennens verstellen läßt.

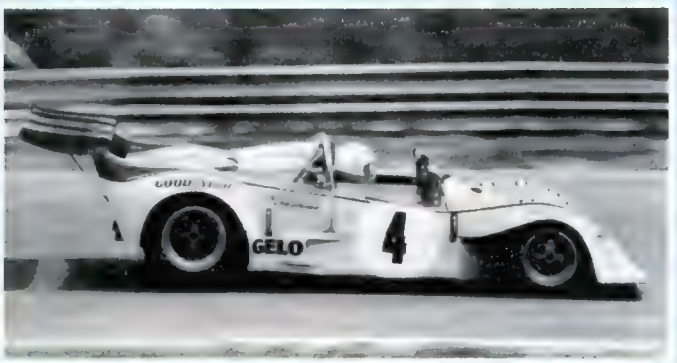
Beim fünften Lauf in Monza hob sich nicht nur der unter erhöhtem Druck stehende Zylinderkopf vom Motorblock, sondern auch der Hut verschiedener Mitglieder des Dannesberger-Teams. Der Fahrer Herbert Müller, so war später in den Zeitungen zu lesen, habe sich gewünscht, Porsche möge fürderhin den gelieferten Schrott selbst fahren. Teamchef Dannesberger, auf der Suche nach der frevelnden Hand, die den Ladedruck auf ein unzulässiges Maß erhöht hatte, griff zur Feder und teilte Müllers Copiloten, dem Holländer Gijs van Lennep mit, daß seine Dienste in Zukunft nicht mehr benötigt würden.

Inzwischen machte man sich bei Porsche erhebliche Gedanken darüber, wie sich die Entwicklung im Dannesberger-Team mit dem eigenen Image vertrage. Durch die zitierten Äußerungen von Müller in der Öffentlichkeit und durch ein Klagelied von Dannesberger beim Sponsor madig gemacht, zog Porsche schließlich erste Konsequenzen: Müller wurde die Freundschaft per Brief gekündigt, Dannesberger jede weitere Unterstützung verweigert und der Wagen für das 1000 km-Rennen von Spa erst gegen die Zahlung von 60 000 Mark Reparaturkosten freigegeben.

Auch Dannesberger blieb nicht untätig. Mit dem Hinweis auf seinen angegriffenen Gesundheitszustand stellte er am Nürburgring Willi Kauhsens ehemaligen Manager Armin Mennicken als neuen Teamchef vor. Dieser berichtete in gesetzten Worten, was er zum Wohle des Teams unternehmen werde: bei Porsche intervenieren und van Lennep wieder als Fahrer gewinnen. Mennicken dürfte jedoch schon beim ersten Schritt stolpern. Porsche-Sprecher Manfred Jantke: „Unser Schritt ist endgültig, daran ändert auch der Personenwechsel im Dannesberger-Team nichts."

Auch Müller versuchte, seinen Teil zur Reinigung der Luft beizutragen. Er habe, führte er aus, in Monza nur zweimal kurzfristig den Ladedruck auf 1,5 atü (gegenüber üblichen 1,4 bis 1,45 atü) erhöht, was dem Motor bestimmt nicht geschadet habe. Außerdem habe er lediglich zu Dannesberger gesagt, er solle doch „das Ding selber fahren", keinesfalls aber Porsche in diesem Zusammenhang erwähnt. Ihm sei allerdings aufgefallen, daß van Lennep, sonst stets langsamer als er, in Monza gleichschnell gewesen sei. Und das, „obwohl ich eines meiner härtesten Rennen gefahren habe".

Späte Hilfe: Alpine-Mechaniker.



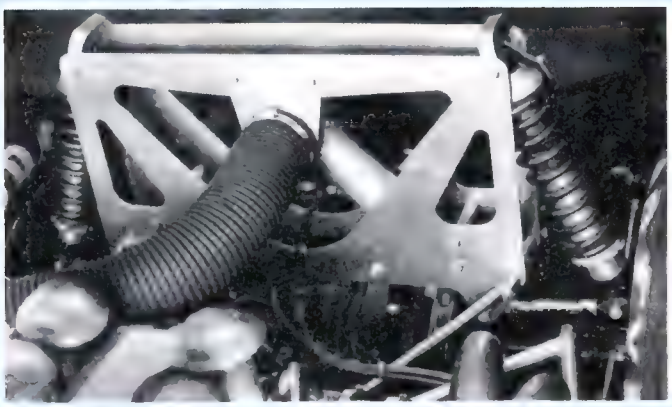
Überlange Boxenstops: Gelo-Mirage.

Van Lennep, das steht für Dannesberger fest, war der Mann, der den Motor überlud: Jimmy, der Mechaniker, habe sich beim Tanken bewußt ungeschickt angestellt und dabei mit einem scharf geschliffenen Schraubenzieher eine Markierung am Handrad angebracht, die den Holländer schließlich überführt habe.

Porsche hat offenbar gute Gründe für die Distanzierung vom Dannesberger-Team: Nachdem die im letzten Jahr im Werksteam als zuverlässig und harmonisch bekannte Mannschaft Müller/van Lennep schon gesprengt wurde, fürchtet man in Zuffenhausen ernstlich um das Wohlwollen von Martini, mit dessen Geld fest für die nächstjährige Produktionswagen-Weltmeisterschaft gerechnet wird. Nicht zuletzt aus diesem Grunde reagierte Porsche auch mit einem schlichten Dementi, als Dannesberger die Schwaben beschuldigte, ihm einen mit Zubehör 83 500 Mark teuren Motor verkauft zu haben, der angeblich 520, in Wirklichkeit jedoch nur 450 PS leiste. Jantke: „Normalerweise stehen wir für 470 PS gerade und haben auch nie eine höhere Leistung angegeben. Für diese PS-Ausbeute garantieren wir aber nicht, wenn der Motor im 908 eingebaut ist, weil Ladeluft-Einlauf und Auspuffanlage nicht abgestimmt sind."

Was gute Turbomotoren in guten Fahrwerken zu leisten vermögen, bewies der Renault Alpine A 442, dessen Zweiliter V6-Motor seine Verbrennungsluft aus einem amerikanischen Turbolader bezieht: Mit einer Trainingszeit von 7:12,1 Minuten wagte sich das Auto in Formel 1-Bereiche vor. Der A 442, der schon voll den für das nächste Jahr geforderten Spezifikationen entspricht, dokumentierte eindeutig, wie die Entwicklung im Rennwagenbau fortschreitet: 15 Sekunden war der in Halbschalen-Bauweise gefertigte A 442 schneller als sein Gitterrohr-Vorgänger A 441, der zwar im Training gefahren, dann aber beiseite gestellt wurde.

Durch Unfall ausgeschieden: Dreiliter-Lola.


Durch Blech gehalten: Lola-Hinterachs-Dämpfung.

Eine gebrochene Schweißnaht an jenem Staurohr, das die linke Zylinderreihe mit vorkomprimierter Verbrennungsluft versorgt, war der Grund dafür, daß der mit einem Vorsprung von 2:18 Minuten führende Alpine langsamer wurde. Erst nachdem er sich etliche Runden um den Ring geschleppt hatte, wurde er an die Box genommen, wo die Mechaniker erst im dritten Versuch das Leck erfolgreich abdichteten. Dieser zu spät vorgenommene Eingriff kostete die Franzosen den Sieg.

„Ich fahre nur da, wo die Kasse stimmt", hört von Georg Loos, wer nach den sporadischen Einsätzen des Kölner Teams fragt. Am Nürburgring stimmte sie zweifellos: Einschließlich des Preisgeldes fuhren die Gelo-Autos (zwei Mirage, drei Carrera), die inzwischen als regelrechtes Paket angeboten werden, eine Summe von gut 50 000 Mark ein.

Georg Loos spielt für Mirage eine ähnliche Rolle wie Kauhsen für Alfa. Beim Einsatz der mit einem Cosworth Formel 1-Triebwerk bestückten Wagen beschränkt er sich größtenteils auf Organisation und Fahrerverpflichtung. Die reine Teamarbeit besorgen der Engländer Len Bailey und die Mechaniker des Mirage-Patrons John Wyer.

Bailey, so glaubt Loos, verschenkte den Sieg. Durch falsche Einteilung der Boxenhalte machte er kurz vor Rennende noch einen Tankstop notwendig, der zwölf Sekunden dauern sollte. Ganley, der das Auto fuhr, sah bei der Ankunft an den Boxen den für alle Fälle bereitstehenden Mitstreiter Schenken und löste die Gurte, um diesem den Wagen zu übergeben. Bis Ganley den Irrtum einsah und wieder zur Weiterfahrt bereit war, verstrich eine halbe Minute, und der Alfa von Merzario/Laffite war an der Spitze davongeeilt.

Der Porsche Carrera RSK von Kelleners/Heyer/Wollek gewann das GT-Klassement, was seinen Besitzer, den Kölner Tuner Erwin Kremer, etwas für das entschädigt haben mag, was er ein Wochenende zuvor hatte einstecken müssen: Eine Meinungsverschiedenheit mit seinem früheren Fahrer Clemens Schickentanz war bei einem Rennen in Zeltweg heftig ausgeartet, so daß der augenblicklich zusammen mit Schickentanz fahrende Franz-Josef Weisskopf seinem Teamgefährten glaubte zur Seite stehen zu müssen. Kremer kam mit einem blauen Auge und rennärztlich bestätigten Prellungen davon, drei Verfahren vor Zivilgerichten und eines vor dem Sportgericht stehen allerdings noch aus.

Karl Mauer

Ergebnisse, 1000 km Nürburgring:
1. Merzario/Laffite (Alfa Romeo 33 TT 12) 1004 Kilometer in 5:41:14,1 Stunden, Durchschnitt 176,665 km/h, 2. Schenken/Ganley (Gelo-Mirage) 5:41:54,0, 3. Müller/Kinnunen (Porsche 908/3 Turbo) 1 Runde zurück, 4. Larrousse/Jabouille (Renault Alpine A 442 Turbo) 1 Rd. zur., 5. Barth/Kraus (Porsche 980) 2 Rd. zur., 6. Mass/Scheckter (Alfa Romeo 33 TT 12) 2 Rd. zur., 7. Lepp/Morgan (March-Ford) 3 Rd. zur., 8. Kelleners/Heyer/Wollek (Porsche Carrera RSK) 4 Rd. zur., 9. Fitzpatrick/Hezemans (Porsche Carrera RSR) 4 Rd. zur., 10. Smith/Robarts (Chevron B 23) 4 Rd. zur.

Schnellste Runde: Larrousse in 7:20,8 Minuten, Durchschnitt 186,492 km/h.

Stand der Markenweltmeisterschaft nach dem siebten Rennen: 1. Alfa Romeo 115 Punkte, 2. Porsche 98 Punkte, 3. Renault 42 Punkte.

Das nächste Heft erscheint am Mittwoch, 2. Juli

Porsches Erbe

Ein Jubiläum (der berühmte Professor Porsche wäre dieses Jahr 100 geworden) war für auto motor und sport Anlaß, Erinnerungen an markante Porsche-Entwicklungen aufzufrischen. Auf dem Weissacher Versuchsgelände gab es Gelegenheit, historische Konstruktionen zu fahren.

Kameras im Auto können sich vor allem nach Unfällen als nützlich erweisen: Fotos klären Sachverhalte überzeugend. Doch nicht alle Kameras sind geeignet; was beim Kauf zu beachten ist, steht in Heft 14.

Der neue BMW 320

BMW verstärkt seine Aktivitäten: Neu ist die Modellreihe 316, 318, 320 und 320 i, die die bestehenden Typen 1602, 1802, 2002 und 2002 tii ablösen wird. Allein der 1502 soll nach den Vorstellungen der BMW-Bosse weiterleben – darüber wird der von Grund auf neu entwickelte Nachfolger rangieren. Tatsächlich ist der 320 mehr als ein kleiner BMW mit neuer Karosse; Fahrwerk und Antriebseinheit präsentieren sich in stark überarbeitetem Zustand. auto motor und sport fuhr den 320 und berichtet über die Entwicklung dieses neuen Autos, die BMW 35 Millionen Mark kostete.

Angst vor Kleinem

Kleingedruckte Zusatz-Texte auf Kaufverträgen sind speziell im Automobilgeschäft in Mißkredit geraten. Denn zu oft war allein der Käufer der Dumme. Nun sollen die allgemeinen Geschäftsbedingungen geändert werden. Die Frage ist nur: Hat der Kunde in Zukunft mehr Rechte, und wie kann er sie nutzen?

Pacer von American Motors

Ein Kleinwagen aus Amerika – wie fährt sich das? auto motor und sport beantwortet diese Frage anhand des Pacer von AMC, der viel Glas, viel Hubraum (4,2 Liter) und viel Gewicht (1500 kg) vorzuweisen hat. Leistungsmäßig ist der Anderthalbtonner nur mäßig gerüstet; ganze 96 PS stellen sich bei bescheidenen 3000 U/min ein.

Fullspeed in den Staaten

Im Land der beschränkten Geschwindigkeiten, den USA, wird einmal pro Jahr besonders hemmungslos Gas gegeben: beim Cannonball-Run. Der Wettbewerb, bei dem es in erster Linie darauf ankommt, nicht von der Polizei erwischt zu werden, führt über 3000 Kilometer von New York bis nach Redondo Beach/Kalifornien.

Diskussion über den neuen BMW 320 innerhalb des BMW-Versuchsgeländes: auto motor und sport-Redakteure Luckner, Westrup und Hack (links), BMW-Vorstandsmitglieder Osswald und Rademacher, BMW-Mannschaft.

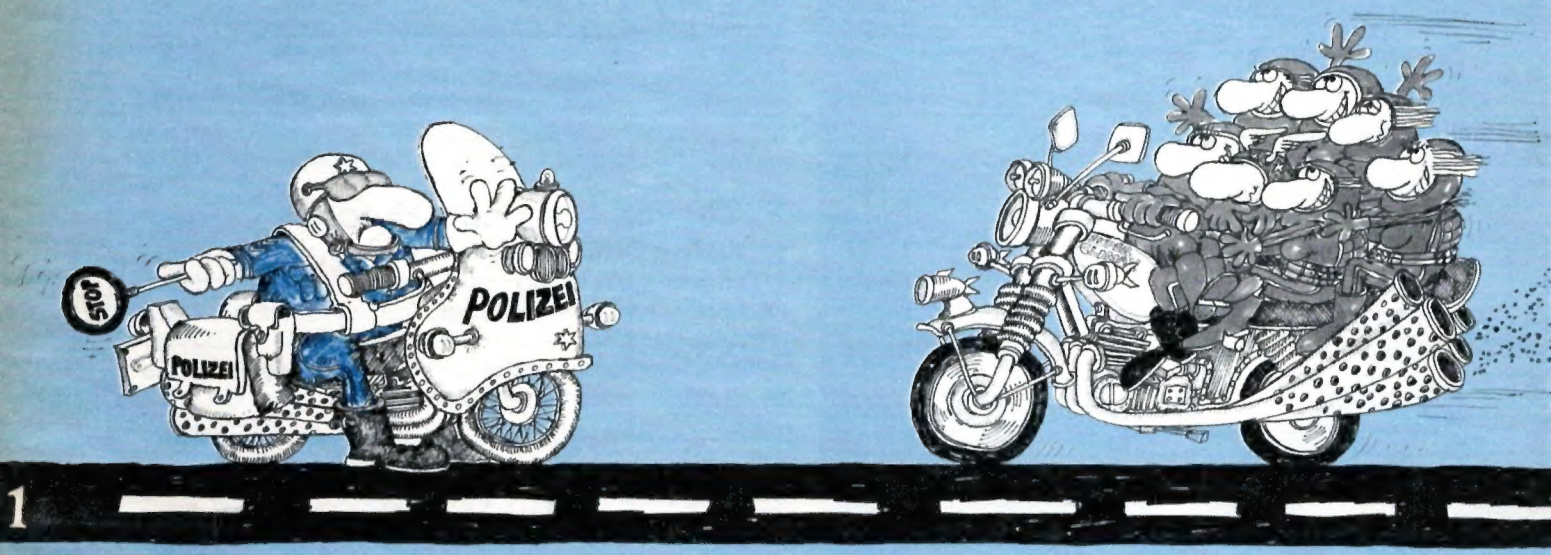
GP von Holland

Der achte Lauf zur Fahrerweltmeisterschaft findet auf dem Dünenkurs im holländischen Zandvoort statt. Zandvoort gilt in Grand Prix-Kreisen als gefährliche Piste: Der knapp über vier Kilometer lange Kurs ist ungewöhnlich „schnell", die Rundendurchschnitte der Schnellsten liegen in der Nähe von 200 km/h.

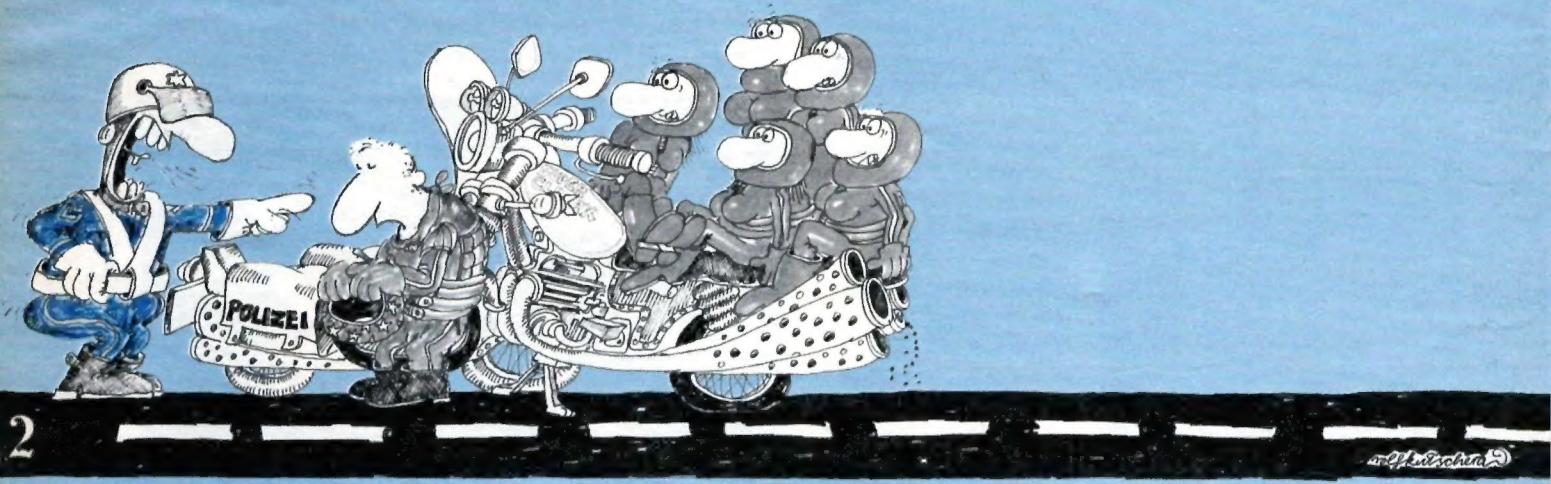
CAR TOON

auto motor sport

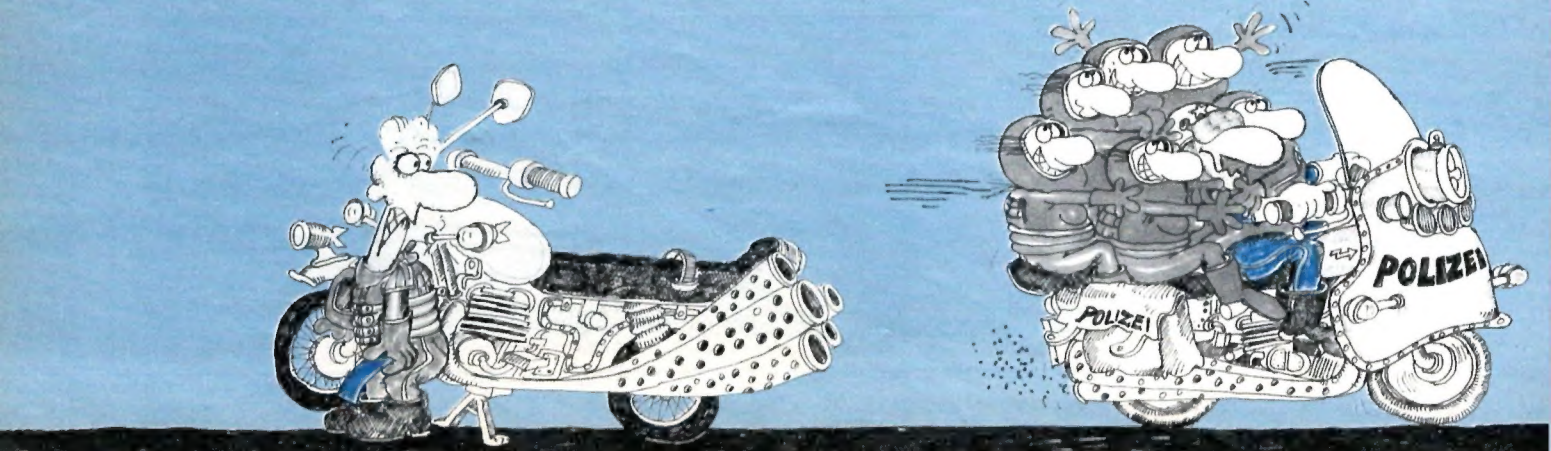
Männer-Hobby Motorrad



1



2



3

Timex macht zuverlässig

Die Timex hat, was eine Uhr wirklich braucht: funktionelle zeitgemäße Form; ausgereifte Technik; robuste Bauweise. Präzision zu einem vernünftigen Preis.

Und deshalb paßt die Timex auch zu Männern, für die Zuverlässigkeit wichtig ist. Timex: 1 Jahr Vollgarantie.

DM 69,–* DM 79,–* DM 89,–* DM 99,–* DM 119,–* DM 124,–*

120 Modelle von 29,–* bis 124,–* DM. In Deutschland und in über 100 Ländern der Welt.

* Unverbindliche Preisempfehlungen.

Timex. Die Uhr stimmt. Im Stil. Im Preis. Und in der Technik.

TIMEX

Roth-Händle